



HAMBURGER *Klonschnack*

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG UND DEN UMBGEBENDEN ORTEN DER KURZWEILER AUS DEM WESTEN



BUCHEN & KOOB

FINEST REAL ESTATE



Alltag

ur der
schaft
eifeln

Interview

Gelingt die
Wohnwende?
Andreas Breitner

WIR WISSEN AUCH IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN

BIS AUF'S KOMMA GENAU

Im 4. Quartal letzten Jahres hat sich der Markt für Wohnimmobilien wieder deutlich belebt. Wir konnten eine stark gestiegene Nachfrage sowie ein signifikant gestiegenes Transaktionsvolumen verzeichnen.

Möchten Sie den aktuellen Wert Ihrer Immobilie wissen oder beabsichtigen Sie, zu verkaufen? Wir stehen Ihnen gerne für ein unverbindliches Gespräch zur Verfügung.

Nutzen auch Sie unsere über 25 jährige Expertise in den Top-Lagen Hamburgs.

DIE SPEZIALISTEN FÜR LUXUSIMMOBILIEN

> 25 JAHRE
ERFAHRUNG

15 %
UMSATZSTEIGERUNG

> 200 MIO. €
AUFTRAGSBESTAND

> 100 MIO. € p. a.
TRANSAKTIONSVOLUMEN

Daten aus 2023



HAMBURGER *Klonschnack*

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG UND DEN ELBVORORTEN / DER KURZWEILER AUS DEM WESTEN



Der Zweite Weltkrieg

**Das Ende der
Katastrophe**

9. Mai 1945

Bürokratie im Alltag

**Die Diktatur der
Zettelwirtschaft**

Betriebe verzweifeln

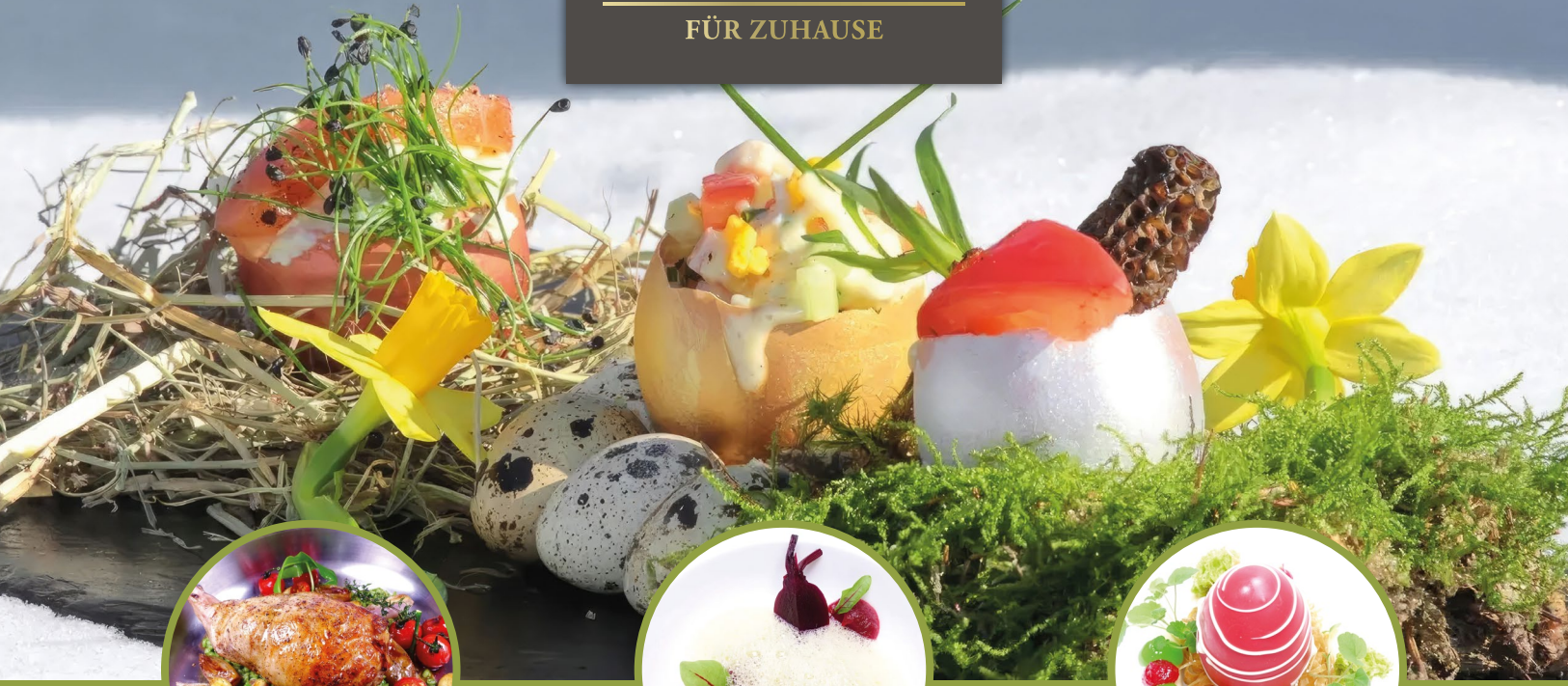
Interview

**Gelingt die
Wohnwende?**

Andreas Breitner



LANDHAUS SCHERRER
FÜR ZUHAUSE



Feiern Sie das Osterfest mit **genussreichen Momenten** – bei uns oder zuhause

Erleben Sie die Feiertage ohne Stress, indem Sie Ihr **exklusives Ostermenü** ganz bequem für zuhause bestellen oder bei uns im Restaurant genießen. Lassen Sie sich und Ihre Liebsten mit unseren sorgfältig ausgewählten, saisonalen Köstlichkeiten verwöhnen, die speziell für diesen Anlass kreiert wurden. Ob **Lammspezialitäten**, **vegane Köstlichkeiten** oder **frühlingsfrische Desserts** – bei uns kommen alle Genießer auf ihre Kosten.



- ✓ Gourmet-Ostermenü
- ✓ auch vegan möglich
- ✓ bestellen und nach Hause liefern lassen

f i y landhausscherrer.de

Landhaus Scherrer | WhatsApp + Mobil: +49 157 9235 2009

DE-ÖKO-006

Vorweg

FOTO: KNIGHT ADORSTOCK



Liebe Klönschnack-Leserin und werter Klönschnack-Leser

Schnell und gelegentlich auch frustriert sprechen wir von „verhärteten Fronten“, die jede weitere Entwicklung einer gegensätzlichen Haltung blockieren. Das kennen wir nicht nur aus dem politischen Alltag und dem kriegsclüsternden Gehabe so mancher Autokraten. Das erleben wir auch immer wieder auf gesellschaftlichem Niveau, bei wirtschaftlichen Entscheidungen oder gar in der eigenen Familie.

Wer das Leben kennt, weiß, dass ein Konsens nicht nur notwendige Voraussetzung für tragfähige Lösungen und Perspektiven darstellt, sondern auch für beruhigende Gemeinsamkeiten sorgt und so manche dieser verhärteten Fronten entspannt.

Das fällt nicht jedem und nicht immer leicht, gehört aber beispielsweise in der Politik zum Alltag. Wenn aus zähneknirschender Zustimmung am Ende eine erleichternde Erkenntnis folgt, ist nicht nur den Beteiligten, sondern vor allen Dingen auch der Sache geholfen.

FOTO: FRANK WARTENBERG



Klaus Schümann,
Chefredakteur und Herausgeber
Hamburger Klönschnack

Argumentierte als Schwäche verstanden sein. Lassen wir doch Gedanken und Argumente kreisen, dafür ist der Kopf ja schließlich rund. Und man kann auch Sperren und Blockaden mit der Erkenntnis überspringen, dass eine neue Sichtweise erhellend ist.

*Ihnen wünsche ich lockere Sichtweisen,
herzlich Ihr Klaus Schümann*

*Übrigens: „Es ist besser, unvollkommene Entscheidungen durchzuführen, als beständig nach vollkommenen Entscheidungen zu suchen, die es niemals geben wird.“
(Charles de Gaulle)*

Blockadehaltungen sind, um in der Politik zu bleiben, nicht gerade zielführend und unterstreichen die alte Binsen, dass Kompromissbereitschaft zur Demokratie gehört wie die Glut zum Feuer.

Stark und dominierend vorgetragene Argumente müssen daher nicht Überlegenheit und Wahrheit als Überschrift tragen. Ebenso wenig sollte das leise und zurückhaltend


SOLARLUX
 QUALITY
 PARTNER
GOLD



ZUHAUSE
WOHLFÜHLEN


Sonne
 RUNDUM



markilux

Ihr Fachbetrieb in der Region für:
 WINTERGÄRTEN • TERRASSENDÄCHER
 HAUSTÜREN • MARKISEN • FALTTÜREN
 ROLLÄDEN & VORDÄCHER

Beratung & Ausstellung
 Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
 Tel. 040-83019 99 0

WWW.SONNE-RUNDUM.DE



Bestell' mich!

**Jahresabo
ab 30,- Euro!**



SIE MÖCHTEN DEN KLÖNSCHNACK LESEN,
WOHNEN ABER NICHT IM VERTEILGEBIET?
DANN ABONNIEREN SIE IHN DOCH EINFACH!

Wenn Sie den KLÖNSCHNACK abonnieren, schicken wir jede Ausgabe mit der Post dorthin, wo Sie es wünschen – ganz gleich, ob Sie ihn in Hamburg, einer anderen deutschen Stadt oder im Ausland lesen möchten. Bestellen Sie jetzt das Abonnement für den HAMBURGER KLÖNSCHNACK. **Tipp: Das Abo ist auch ein schönes Geschenk!**

► **Hiermit bestelle ich** ein Jahres-Abonnement HAMBURGER KLÖNSCHNACK zum Bezugspreis von Inland 30,00 Euro, Ausland 72,00 Euro (inkl. MwSt., Porto und Versandkosten). Die Mindestlaufzeit beträgt 12 Monate. Wird der Vertrag nicht einen Monat vor Ablauf schriftlich gekündigt, verlängert er sich auf unbestimmte Zeit zum dann gültigen Bezugspreis und kann monatlich gekündigt werden! Es gelten die AGB.

Lieferanschrift Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
IBAN	E-Mail
Rechnungsanschrift (falls nicht identisch) Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort

► **Ich ermächtige** die Hamburger Klönschnack Verlag & Medien GmbH Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann die Bestellung dieses Abonnements innerhalb von 14 Tagen widerrufen.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

► **PER MAIL: ABO@KLOENSCHNACK.DE · PER POST: HAMBURGER KLÖNSCHNACK, ELBCHAUSSEE 586A, 22587 HAMBURG**

► **Datenschutzhinweis:** Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutzgrundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Unsere Datenschutzerklärungen finden Sie unter <https://www.kloenschnack.de/datenschutz-info>. Datenschutzanfragen richten Sie bitte an die Hamburger Klönschnack Verlag & Medien GmbH, Elbchaussee 586a, 22587 Hamburg oder an datenschutz@kloenschnack.de.

**Er kommt an, weil man auf ihn wartet.
Monat für Monat. Seit 1983.**

**Klönschnack –
eine Welt für sich...**

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Hamburger Klönschnack
Elbchaussee 586a
22587 Hamburg
040 86 66 69-0
www.kloenschnack.de





April 2025
Seit 1983 • 43. Jahrgang

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
VERLAG & MEDIEN GMBH
Elbchaussee 586 a
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
Internet: www.klonschnack.de

Titel: Simon / Lars Niebling_Adobe Stock, Collage Jana Schellhorn

IMPRESSUM

Herausgeber und Chefredakteur (V.i.S.d.P)

Klaus Schürmann, klaus.schuermann@klonschnack.de

Verlag

Hamburger Klönschnack Verlag & Medien GmbH
Geschäftsführung: Christian Dunger, Nathalie Dunger
www.klonschnack.de

Anzeigen

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 34/2025. Anzeigenverwaltung
beim Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung.
Jo-Rebecca Hartmann (-50), rebecca.hartmann@klonschnack.de
Lothar Lehmann (-72), lothar.lehmann@klonschnack.de
oder: anzeigen@klonschnack.de

Redaktion

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@klonschnack.de
Sophie Rhine (-24), sophie.rhine@klonschnack.de
Anna-Lena Walter (-20), anna-lena.walter@klonschnack.de
Michael Wendland (-14), michael.wendland@klonschnack.de
oder: redaktion@klonschnack.de

Autorinnen dieser Ausgabe

Harriet Schwerin, Johanna Wilke

Lektorat

Maren Schümann

Leserbriefe

leserbriefe@klonschnack.de

Bildbearbeitung/Lithographie

jana.schellhorn@klonschnack.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@klonschnack.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,
Annahme bis zum 18. des Vormonats
oder: kleinanzeigen@klonschnack.de

Herstellung und Layout

Jana Schellhorn (-0), jana.schellhorn@klonschnack.de
Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@klonschnack.de

Druck

Vogel-Druck und Medienservice GmbH, Hönchberg
Auflage: 55.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Haushaltsverteilung, Auslage an Kiosken, Tankstellen, Gastronomie etc.
und im Abonnement – in den Stadtteilen Othmarschen, Flottbek,
Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf, Rissen, Ottensen
sowie in Schenefeld und Wedel (Schleswig-Holstein).

Vertrieb

Haushaltsverteilung: FUNKE Logistik Hamburg GmbH
Telefon 040 86 66 69-0, info@klonschnack.de

Klonschnack digital

Internet: Michael Wendland (-14), michael.wendland@klonschnack.de
E-Paper über www.klonschnack.de, auf Facebook, Instagram und mit
Sonderbeiträgen über Youtube (Hamburger Klönschnack)

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 30 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland,
europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr).
Der Klönschnack erscheint monatlich zum Anfang eines Monats.

Abonnementbetreuung und Leserservice

empfang.sekretariat@klonschnack.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und
Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des
Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische
Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen.
Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.
Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

Im Verlag erscheinen u. a. auch:

KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE –
Die schönsten Ecken der Hansestadt,
Bemerkenswertes aus der Hansestadt,
Erinnerungen an die Vergangenheit
Schümanns Hamburger, Themen der Stadt
5,00 € im Klönschnack-Shop:

**Hamburger Klönschnack
... man sieht sich!**

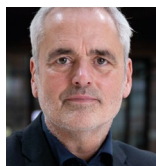
**Am 2. Mai erscheint die nächste Ausgabe
gedruckt und am 28. April als E-Paper.**

Anzeigenschluss für Mai ist Dienstag, 15. April.

4 Inhalt

↓ PERSÖNLICHES

Wer, was und Wann?
Ereignisse rund um die Menschen



↓ INTERVIEW

Andreas Breitner,
Direktor des Verbandes
norddeutscher
Wohnungsunternehmen
e. V., Hamburg



↓ MENSCH(EN) DES MONATS

**Nina Northoff, Astrid
Ritscher und Silke Thun**
vom Leuchtturm
Hamburg e. V.



TITELTHEMEN

↓ DAS ENDE DER KATASTROPHE

Vor 80 Jahren
kapitulierte das
Deutsche Reich

↓ ZETTELWIRTSCHAFT

Wie erleben die kleinen und
mittleren Betriebe die Bürokratie?

↓ ARTIKEL

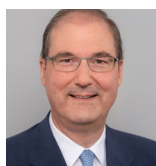
BÜRGERSCHAFTSWAHLEN

Ein Blick auf die Perspektive
STADTTEILZENTRUM

Magistralenausbaubook

DER BOTANISCHE GARTEN

Die Zukunft der Idylle in Flottbek



↓ GASTKOLUMNE

Dr. Hans Fabian Kruse,
Präsident AGA
Unternehmensverband:
„Kluge Wirtschaftspolitik
ist jetzt gefragt“

↓ NEUES VON DER ELBE

Die Lokalpolitik
Die lokale Wirtschaft
Die Kultur, Tipps und Premieren
Stadtkultur
Panorama
Neu & Trendy

↓ KUNST UND KÖNNEN

Termine in Ateliers, Museen, Galerien

↓ LEIB & SEELE

Weintipp, Rezept des Monats,
Kulinarisches und Gastronomisches

↓ LEBEN & TREIBEN

Blankenese Open 2025

↓ SCHIFFE UND MEERE

Sturmfluten mit KI
vorausberechnen?
Sensationsfund am Strand



↓ DIE REISESEITE

Norwegen entdecken
Gepäckverlust am Airport
Greenmotion eröffnet

↓ SPORT IM WESTEN

Rissen läuft

↓ UND SONST NOCH:

Kinder und Jugendliche
Bemerkenswertes
Buchtipps
Kinoseite
Die Grüne Seite

↓ DER FOTO-RÜCKBLICK

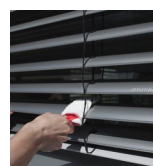
Die Elbschloss-Terrassen um 1930

↓ AUS DEM AMTSGERICHT

Ein aktueller Fall rund um Falschgeld

↓ TIMS THESEN

Geldanlage unter Trump



SONDERTEIL I DIE EXPERTEN

Alles zum Thema
Haus und Garten:
Frühlingsschutz
und Sonnenschutz



SONDERTEIL II DR. KLÖNSCHNACK

Praxisbesuch
im MVZ, dem
Strahlencentrum
in Hamburg

HANDEL UND WANDEL
Neue Geschäfte, neue Produkte und
neue Inhaber, neue Ideen

↓ LESERBRIEFE

Was Ihnen gefällt und was nicht

↓ SERVICE

Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp,
Anwälte und Steuerberater

↓ GLAUBE & RELIGION

Informationen aus den Gemeinden

↓ FAMILIE

Meldungen für Jung und Alt

↓ IMMOBILIEN

Angebote, Nachfrage, Entwicklung

↓ KLEINANZEIGEN

Alles, was der Westen so hergibt
oder sucht



↓ DER ARBEITSPLATZ

Agit Bilen,
Inhaber des
Kiosk Blankenese,
Vielfalt im Angebot

Wir wollen Sie!

Herzlich willkommen

beim Klönschnack!



Der KLÖNSCHNACK.
Seit 1983.



Arbeiten in Blankenese, mitten im Zentrum, und das mit netten Leuten in einem entspannten Klima. Der Hamburger Klönschnack braucht Verstärkung und sucht zum baldmöglichsten Eintritt weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir bieten Ihnen

ein spannendes und interessantes Umfeld mit viel Kontakt zu Menschen, eine bunte Themenvielfalt im beruflichen Alltag und eine solide Einarbeitung in Ihr neues Berufsleben.

Wir suchen

Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter für die

Administration (m/w/d)

Verwaltungsarbeiten und Empfang

Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter für die

Media-Beratung (m/w/d)

Verkauf Print und Digital

Was bringen Sie mit?

Sie können sich mit dem Hamburger Klönschnack identifizieren, haben Spaß und Freude im Umgang mit Menschen, Einsatzfreude und idealerweise Kenntnisse im Anzeigenverkauf. Sie sind sicher in der Büro-IT, haben ein freundliches Auftreten, lieben die Elbvororte und sind positiv eingestellt.

Wenn Sie der Meinung sind, dass hier die Zukunft ruft, nehmen Sie bitte Kontakt mit Nathalie Dunger auf: nathalie.dunger@kloenschnack.de

GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!



Hamburger Klönschnack Verlag & Medien GmbH

Elbchaussee 586 a | 22587 Hamburg | 040 86 66 69-0 | www.kloenschnack.de



Veranstaltungen

Ein Abend mit Susann Pásztor

In ihrem neuen Roman »Von hier aus weiter« erzählt Susann Pásztor die bewegende Geschichte von Marlene, die nach dem Tod ihres Mannes keinen Ausweg mehr sieht. Erleben Sie eine berührende, humorvolle Geschichte über die Kraft, das Leben noch einmal zu wagen.

Mi., 9.4.2025 · 19:30 Uhr · € 15,-
Heymann in Blankenese
Erik-Blumenfeld-Platz 27 · 22587 HH
Vorverkauf überall bei Heymann
und auf www.heyman-buecher.de

Ein Abend mit Elissavet Patrikiou

In ihrem neuen Kochbuch »Meine griechische Dorfküche« erzählt Elissavet Patrikiou von den starken Frauen, die sie geprägt haben, von hitzigen Küchendiskussionen über das beste Rezept und von Gerichten, die nach Sommer, Olivenhainen und Kindheit schmecken.

Mi., 25.6.2025 · 19:30 Uhr · € 15,-
inkl. einer Pita und einem Glas Tsipouro
Heymann in den Welau Arcaden
Bahnhofstr. 31 · 22880 Wedel
Vorverkauf überall bei Heymann
und auf www.heyman-buecher.de

HEYMANN in Blankenese:
Erik-Blumenfeld-Platz 27
Telefon: 040 / 864268

HEYMANN in Wedel:
Welau Arcaden · Bahnhofstr. 31
Telefon: 04103 / 13039

HEYMANN in Schenefeld:
Stadtzentrum · Industriest. 1
Telefon: 040 / 8391687

www.heyman-buecher.de

NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Das Tagebuch

Do., 6.3.: Hickhack mit der digitalen Telefonanlage – alle genervt und träumen vom guten alten Telefon. Muss ja nicht gleich mit Wählscheibe sein ...

Fr., 7.3.: Rebecca macht Ferien bei den Lappen und verpasst den Frühling in Blankenese.

So., 9.3.: Sommer! Nicht Andreas, sondern das Wetter. Am Strandweg ist es wie an der Côte d'Azur ...

Di., 11.3.: Von wegen Frühling, Scheibe kratzen, Heizung an, Schnee liegt in der Luft, Schniefnasen auf dem Flur ...

Mi., 12.3.: „Ich seh' nix!“ Krasser Nebel den ganzen Tag.

Fr., 14.3.: Kuhmilch ist alle, Klaus und Tim müssen Kaffee mit Hafermilch trinken. Klaus schmeckt es, Tim findet es „egal“.

Mi., 19.3.: „Ich tret das Ding gleich“, verzweifelt Tim am Scanner.

Mi., 26.3.: Das letzte Heft in den alten Räumen geht in Druck. Wir machen uns bereit für den Umzug in die Klönschnack-Passage, Elbchaussee 586 a.

Unser Frühlings-/Osterbuffet

WARM SPEISEN

GRÜN-WEISSES SPARGELCREMESÜPPCHEN

KALTE SPEISEN

CARPACCIO VOM RINDERFILET MIT PINIENKERNEN, RUCOLA & PARMESAN
GEKOCHTE WILDFANG GARNELEN AN CHILIMARINADE
PARMASCHINKEN AN CANTALOUPE MELONE
CAPRESE SPIESSCHEN MIT MOZZARELLA-HONIGTOMATE & OLIVE
HAUSGEBEITZTER BIO LACHS AN SENF DILLSAUCE
ANTI PASTI-VARIATIONEN VON GEGRILLTEM & MARINIERTEM GEMÜSE
WILDBLUMENKÄSE - DER FRÜHLINGSFRISCHE KÄSEGENUSS

ALS NACHSPEISE

SIZILIANISCHE LIMONENCREME

PRO PERSON 40,- €

UNSERE EMPFEHLUNG ZU OSTERN:
FRISCHES MILCHLAMM VON DEN HUSUMER SALZWIESEN

BLANKENESER LANDSTR. 81 · TEL. 86 07 72 U. 86 41 34
WWW.FEINKOST-AHREND.DE

ORIENT TEPPICH EXCLUSIV

Direkt am Bahnhof Blankenese

Große
Teppichauswahl
online auf

www.exclusivet Teppiche.de

Teppichwäsche & Reperatur

Teppichverkauf



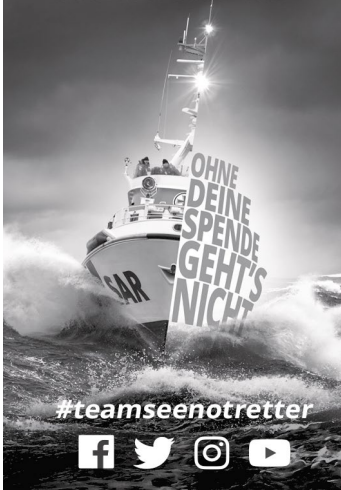
Kostenloser
Hol- und Bringservice

040 - 86 28 20

Erik-Blumenfeld-Platz 1a
22587 Hamburg



Spende und werde
ein Teil von uns.
seenotretter.de



#teamseenotretter



KORNOBIS
BADE
WALDECK

Notare & Rechtsanwälte



IHR RECHT IN WEDEL

Bahnhofstraße 50
22880 Wedel
Tel.: 04103 - 92 08 0
www.recht-wedel.de

Hansa Engel-WERK

PAUL SENFT GMBH & CO. KG



UNSER SORTIMENT:

- BETTEN
- BOXSPRINGBETTEN
- SENIOREN- UND PFLEGE BETTEN
- BETTSOFAS
- KOPFTEILE
- BETTFÜSSE UND ROLLEN
- LATTENROSTE
- MATRATZEN
- ZUDECKEN & KISSEN



ÜBER UNS:

Hansa Engel wird nun schon in dritter Generation geleitet und die nächste ist auch schon dabei. Seit über 90 Jahren sind individuelle Beratung, liebevolle Handarbeit und hochwertigste Materialien die wichtigsten Faktoren für den Umgang mit zufriedenen Kunden. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin bei uns oder Ihnen Zuhause.

Weidende 5 · 22395 Hamburg-Poppenbüttel
Tel. 601 85 27 · hansa-engel.de

Mo. – Do. 7 – 17 Uhr
Fr. 7 – 16 Uhr · Sa. 9 – 13 Uhr

Persönliches



Johanna vorher und nachher ...

Johanna Wilke,

engagierte Praktikantin beim KLÖNSCHNACK, hat eine eher ungewöhnliche Lösung für eine äußerliche Veränderung vollzogen. Sie hat sich von ihren langen blonden Haaren getrennt und diese an die Deutsche Krebshilfe gespendet. Spenden wie diese werden dort zu Echthaarperücken für Krebspatientinnen verarbeitet. Johanna freut sich über die Veränderung – und Haare wachsen bekanntlich nach.



Kultur- und Mediensenator Dr. Carsten Brosda überreicht die Auszeichnung an Margot Reinig.

Margot Reinig,

seit über 30 Jahren engagiert für die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen, bekam von Senator Dr. Carsten Brosda das Bundesverdienstkreuz überreicht. Margot Reinig, Leiterin und Mitgründerin des Museumsvereins „Kindermuseum Hamburg“ hat das „KLICK-Kindermuseum“ in Osdorf etabliert und sich als Vorstandsvorsitzende des Bundesverbands deutscher Kinder- und Jugendmuseen für kulturelle Teilhabe eingesetzt. Zudem hat sie das „urbaneo – Junges Architekturzentrum“ für Kinder und Jugendliche mit auf den Weg gebracht, das demnächst in der HafenCity eröffnet wird. Für ihr langjähriges, außergewöhnliches Engagement wurde sie nun vom Bundespräsidenten mit dem Verdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

Ihre Nummer 1 in den Elbvororten



Exklusivität – Diskretion – Begeisterung

Unsere Büros: Blankenese | Nienstedten | Othmarschen | Ottensen

www.meissler-co.de

FOTO: ANTE MÜLLER



Antje Müller-Möller (CDU) – neues Bürgerschaftsmitglied

Antje Müller-Möller

zieht erstmals in die Bürgerschaft ein. Bei der Wahl am 2. März holte die CDU-Politikerin 10.582 Stimmen. Über ihren Wahlerfolg sagt die neue Abgeordnete: „Ich bin überwältigt und dankbar für jedes Kreuz der Wählerinnen und Wähler im Wahlkreis 4 (Altona-West), das mich in die Hamburgische Bürgerschaft gebracht hat. Mit Freude und Respekt blicke ich nun auf die vor mir liegenden Aufgaben. Gemeinsam mit Anke Frieling will ich Altona und den Elbvororten eine starke Stimme geben. Und als Ortsvorsitzende der CDU in Blankenese bleibe ich natürlich mit vollem Einsatz dabei.“ Dr. Anke Frieling verteidigte ihr Mandat mit 46.914 Stimmen. Mehr zu den Abgeordneten aus Altona-West lesen Sie außerdem in unserem Artikel auf S. 26.

FOTO: KATARINA BLUME



Hat hingeschmissen: Katarina Blume

Katarina Blume,

war im Bürgerschaftswahlkampf als Spitzenkandidatin unterwegs. Doch von den Querelen der FDP im Bund konnten sich Hamburgs Liberale nicht frei machen. Die FDP scheiterte hier mit 2,3 Prozent. Blume zieht die Konsequenz und verabschiedet sich von der Spitze. Ihr Mandat und den Fraktionsvorsitz im Bezirk behält sie. Hier möchte sie weiter politisch mitgestalten.



Neuer Sitz in der Klönschnack-Passage!

Der Klönschnack,

das Hamburger Stadtmagazin, wird nach einem Interimsjahr an der Blankeneser Landstraße 2 a in Kürze seine neuen kundenfreundlichen Räume an der Elbchaussee 586 a beziehen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Redaktion, Anzeigenabteilung und Verwaltung lächeln den ganzen Tag wegen der neuen Arbeitsplätze – und freuen sich über jeden Besuch.

Finden Sie die Fehler:

– REBU –

– AMIO –

Danke!

TAXI

BLANKENESE

86 06 02

VERKAUFSSTART!

BIESTERFELDWEG 6



Neubau von 5 Wohnungen in Nienstedten

- Wohnflächen von 96 m² - 208 m²
- Exklusive Ausstattung
- Aufzug & Tiefgarage
- Ruhige Sackgassenlage
- Rufen Sie uns gerne an!

WEST-ELBE
BAUTRÄGER- UND HANDELS GMBH

Wedeler Landstr. 38 · 22559 Hamburg
040 - 822 90 558 · www.west-elbe.de

**Durchblick?
Gratis!**



Im April schenken wir Ihnen eine Lotusbeschichtung.

Für saubere, trockene Gläser.

Lotusbeschichtung zu Ihren neuen Gläsern gratis bis 30.04.2025.
Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.

LÜHR OPTIK GmbH · Waitzstraße 29a · T. 040.89 47 11 · lühr-optik.de

SO MODERN KANN TRADITION SEIN

LÜHR
O-OPTIK



Die Tüdelband klönschnackt ...

FOTO: CARLA HEBER



Oosterfuer

Wat weer dat wedder för'n lange Winter. Un dat weer jo nich mal övermaten düüster. Man ik kenn middeviel mehr Nuancen vun grau as de Katalog vun Schöner Wahn: hellgrau, aschgrau, middelgrau, schevergrau, betongrau, muusgrau, düüstergrau ... Grau in grau, dor steiht mi nu gor nich mehr de Sinn na.

Un dorüm frei ik mi ok jüst so as vele anner Lüüd banig op de iersten warmen Daag in't Fröhjahr. Tomeest fällt disse Daag op de Tiet so üm Oostern rüm. An'n Avend brennt hier un dor de Oosterfuer as'n Symbol för Licht un't Wedderopstahn. Dat is'n Traditschoon, de junge un ole Minschen tosamenbringt för'n geselligen Avend. En Beleevis, dat de Lüüd in de Region mitnanner verbinnen kann. Gemeensam an't Fier sitten, wat eten un drinken, mitnanner schnacken un de Warms geneten. Un denn kannst du se ok wedder sehn, all de Farven in de Flammen. Mehr root un oranj, mehr geel un blau as in jeden Katalog op disse Eer.

@dietuedelband

Die Ente

*Es watschelt die Ente zum Schwimmen.
Sie kennt jeden Meter vom Fluss,
die Tagestour kann nun beginnen,
sie weiß, wo sie reinspringen muss.*

*Die Ente genießt diese Strömung,
kann sie sich doch treiben lassen,
für sie ist Baden dann die Krönung,
schnattert froh und schwimmt gelassen.*

*Den Kopf nach oben aus dem Wasser
lässt sie den halben Tag verstreichen.
Sie will – und das weiß der Verfasser –
einmal den großen See erreichen.*

*Doch dieser See ist nur Geschichte
ist kaum mehr größer als ne Pfütze
Die Ente glaubte an Gerüchte
und badet nun in Entengrütze.*

**Blankeneser Verse,
Michael Rick dichtet**



Der Sabelbüdel

BELANGLOSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Frühjahrs müdigkeit ist so etwas wie eine Ausrede, sich endlich mal wieder im Bett umzudrehen und den Wecker Wecker sein lassen. Ist ja auch ganz natürlich, wenn die Natur die Frühjahrs müdigkeit vorschreibt, sollen, beziehungsweise müssen, wir der Gesetzgebung auch folgen. Nun wird das nicht jedem schwerfallen, sich einfach fallen zu lassen, aber gegenangehen ist auch nicht der Weisheit letzter Schluss und macht unter Umständen unnötig wach. Ist doch viel einfacher, die Frühjahrs müdigkeit als das zu nehmen, was sie ist: Ein angenehmes Angebot zum zwischenzeitlichen Hinlegen, Ausruhen und lächelnd-gähnend dem Dahinentschwinden. Ist aber auch ansteckend. Wer auffällig gähnt, findet aus dem Stand genug Leute, die sich ebenfalls gähnend am liebsten sofort hinlegen. Wer am Ende dieser Zeilen keinen Drang zum Gähnen hat, kann auch ganz einfach wach bleiben ...

Wir sind SEAT & CUPRA in Pinneberg.
Wir sind der Autohof Reimers.
Lerne uns jetzt kennen.

Ob telefonisch, per Mail oder direkt vor Ort, wir sind dein Ansprechpartner für Neuwagen, Gebrauchtwagen und Service.

Neugierig?
Hier mehr erfahren.



Autohof Reimers GmbH
An der Mühlenau 3 – 25421 Pinneberg
Direkt am S-Bahnhof!



Sagen Sie mal ...

... Andreas Breitner, Vorstand des VNW

„Denken, statt deckeln!“

Andreas Breitner vertritt seit rund zehn Jahren die Interessen sozialer Vermieter. Im Interview spricht er darüber, wo in Hamburgs Bau- und Wohn-Politik Fallstricke liegen.

Herr Breitner, die Stadt Hamburg verschlankt ihr Baurecht. Damit soll Bauen bald schneller und billiger gehen. Stimmt Sie das optimistisch oder hat die Sache einen Haken?

Wir sozialen Vermieter kämpfen seit vielen Jahren für den Bürokratieabbau und die Entschlackung der Hamburgischen Bauordnung. Also ja: Ich bin optimistisch, dass wir auf dem Weg zu weniger Vorschriften ein gutes Stück vorangekommen sind.

Gibt es ein „Aber“?

Ja, denn leider wurden einige alte „Bremsklötze“ noch nicht beseitigt. So werden die Bezirksämter aus meiner Sicht zu wenig in die Pflicht genommen, einen Bauantrag rasch zu entscheiden und die Baugenehmigung final zu erteilen. Hier wünsche ich mir mehr Druck aus der Bauordnung heraus. Stadt und soziale Vermieter sind sich einig, dass die jetzt gefundenen Regelungen lediglich ein erster Schritt sind.

Die Stadt erwirbt immer mehr Grundbesitz. Diese Grundstücke werden nur noch in Erbpacht vergeben. Die soll Spekulationen zurückdrängen und die Preise stabil halten. Geht dieser Plan auf?

Ich fürchte nicht. Wir stellen fest, dass Hamburgs Wohnungsbaugenossenschaften in den vergangenen beiden Jahren kein einziges öffentliches Grundstück im Wege des Erbbaurechts übernommen und mit Wohnungen bebaut haben. Damit hat die Stadt das Gegenteil von dem erreicht, was sie erreichen wollte – zusätzlichen bezahlbaren Wohnraum. Wir lehnen daher die Vorgabe ab, wonach öffentliche Grundstücke in der Regel nur noch in Erbpacht vergeben werden.

Welche Effekte gibt es bei der Finanzierung?

Die Erbpacht macht das Bauen für die sozialen Vermieter teurer, weil sie bei Erbbaugrundstücken schlechtere Kreditkonditionen von Banken erhalten und sie zugleich dauerhaft Erbbauzinsen zahlen müssen. Die Risiken sind für unsere Unternehmen unkalkulierbar.

Die Schlagwörter „Nachverdichtung“ und „Magistralenprogramm“ müssen in diesem Interview natürlich fallen. Wie schätzen Sie die Bemühungen hier ein?

Alles, was der Stadt hilft, Grundstücke für den Bau bezahlbarer Wohnungen bereitzustellen, ist sinnvoll und richtig. Wir sind überzeugt, dass Wohnungsbau entlang der Magistralen in Hamburg wichtiger wird. In der Hansestadt wurden seit dem Jahr 2011 mehr als 100.000 Wohnungen gebaut – häufig im Wege der Innenstadtverdichtung und der Verwendung bislang anders genutzter Flächen. Jetzt gilt es, jene Fläche in den Blick zu nehmen, die bislang als nicht so gut entwickelbar galten.

Die Nachverdichtung an Hauptstraßen erscheint für viele allerdings nicht sehr attraktiv.

Der Wohnungsbau hat sich technisch weiterentwickelt.

Neue Baustoffe, eine geschickte Architektur und moderne Lärmschutzfenster bieten inzwischen Möglichkeiten, die das Woh-

„Hamburg wird nicht alles ‚wegfördern‘ können.“

nen auch an viel befahrenen Hauptstraßen erlauben. Die Entwicklung moderner Elektrofahrzeuge lässt zudem erwarten, dass der Lärmpegel mittelfristig weiter sinkt.

Das hört sich noch etwas nach Zukunftsmusik an. Was muss unmittelbar passieren?

Nachdem die Stadt öffentlichkeitswirksam ihr sogenanntes Magistralenprogramm aufgelegt hat, muss sie jetzt rechtliche Voraussetzungen schaffen, damit an derartigen Stellen auch gebaut werden darf.

Dabei gilt es zuallererst, die Baukosten im Blick zu behalten. Die Vorgaben für den Lärmschutz weiter zu verschärfen, zugleich aber zu erwarten, dass Wohnraum mit bezahlbaren Mieten geschaffen wird – diese Gleichung geht nicht auf.

Wie steht es mit Hochhausarealen wie der Lenzsiedlung in Lokstedt und dem Osdorfer Born, die sich gut entwickelt haben?

Erlebt die Platte ein Comeback?

Man muss betonen, dass in diese Wohnquartiere über viele Jahre – im Übrigen auch durch soziale Vermieter – sehr viel Geld für die soziale Stadtteilentwicklung geflossen ist. Die SAGA und die Genossenschaften halten ihre Gebäude instand und modernisieren sie. Zudem beschäftigen sie Sozialarbeiter und Hausmeister, um die Siedlungen lebenswert zu gestalten.

Weltweit belegen die Erfahrungen jedoch, dass gesichtslose Plattenbauten aus den 60er und 70er-Jahren mehr Probleme erzeugen, als sie lösen. Insofern ist mir eine Romantisierung dieser Großwohnsiedlungen fremd.

Der Geschosswohnungsbau, den ich mir vorstelle, sieht anders aus.

Und zwar?

Gesellschaften wie die SAGA haben in den vergangenen Jahren attraktive Mehrfamilienhäuser errichtet, die dem Wohngefühl eines Einfamilienhauses sehr nahe kommen – mit Zugang zum Garten, großen Balkons oder einer Dachterrasse.

Und ein sinnvoller Weg, bunt gemischte Stadtteile zu erreichen, ist der sogenannte Drittelmix. Dieser Ansatz, bei einem Bauvorhaben mit mehr als 30 Wohnungen grundsätzlich die Aufteilung ein Drittel öffentlich gefördert, ein Drittel frei finanziert und ein Drittel Eigentum anzustreben, hat sich in Hamburg bewährt.

Bleiben bei dieser Faustformel manche Quartiere nicht unter ihren Möglichkeiten?

Ja. Es ist sinnvoll, bei jedem Projekt zu prüfen, wie hoch der Anteil öffentlich geförderter Wohnungen am Ende sein sollte. Manchmal ist ein höherer Anteil an Sozialwohnungen machbar.

In anderen Quartieren wiederum, wo der Anteil von Sozialwohnungen bereits sehr





Andreas Breitner sagt: Clevere Baukonzepte wie das SAGA-Systemhaus könnten das Wohnen an den Magistralen verbessern.

hoch ist, wäre vorrangig die Errichtung von frei finanzierten Wohnungen besser, um die soziale Durchmischung des Quartiers zu gewährleisten.

Allerdings fallen weiterhin mehr Wohnungen aus der Sozialbindung als hinzukommen.

Bis zum Jahr 2028 werden in Hamburg jährlich rund 4.400 Sozialwohnungen aus der Bindung fallen. Die Stadt fördert jedes Jahr den Bau von bis zu 3.000 Sozialwohnungen und den Ankauf von Sozialbindungen für weitere 1.300 Wohnungen.

Nun gehört zur Wahrheit aber auch, dass bei einer Wohnung, die aus der Sozialbindung fällt, nicht automatisch die Miete auf Spitzenniveau angehoben wird. Zum einen lassen das die Mieterschutzgesetze nicht zu. Zum anderen gehören Sozialwohnungen oft den sozialen Vermietern, die Mieten, wenn überhaupt, nur maßvoll anpassen. Aktuell liegen die Mieten unserer Hamburger Verbandsunternehmen rund 2,40 Euro unter dem hiesigen Schnitt der Nettokaltmiete.

Seit dem 1. Januar müssen Eigentümer die neue Grundsteuer zahlen. Welche Auswirkungen wird das auf das Bauen und Wohnen in Hamburg haben?

Noch haben die Wohnungsbauunternehmen

keinen Grundsteuerbescheid erhalten. Wir gehen aber davon aus, dass eventuelle Erhöhungen moderat ausfallen werden.

Hamburg hat, so finden wir, bei der Grundsteuerreform vieles richtig gemacht. Zum Beispiel spielt in der Hansestadt der sogenannte Bodenrichtwert bei der Grundsteuer-Berechnung eine eher untergeordnete Rolle. Zudem gibt es Abschlüsse bei Wohngebäuden.

Hat das dann auch soziale Effekte in den hochpreisigen Stadtteilen?

Ja, denn es wird auch dort überdurchschnittliche Steueranstiege verhindern, die der sozialen Entmischung Vorschub leisten würden. Künftig werden also selbst in besonders beliebten Quartieren, wie im Westen Hamburgs oder in der Hafencity, bezahlbare Wohnungen angeboten werden können. Das ist für soziale Vermieter besonders wichtig.

Kommen wir zurück zu den Mieten. Seit 2018 gilt in Hamburg die Mietpreisbremse und sie soll verlängert werden. Funktioniert sie tatsächlich oder greift sie wie der Berliner Mietendeckel zu sehr in den Markt ein?

All jenen, die eine Mietpreisbremse oder – schlimmer noch – einen Mietendeckel wollen, rufen wir zu: „Denken, statt Deckeln!“ Mit derartigen Ideen zur Regulierung des Wohnungsmarktes wird keine einzige neue Wohnung geschaffen. Stattdessen zerstören solche Überlegungen das erforderliche Investitionsklima für den Neubau. Die Energiewende wird von den sozialen Vermietern hohe (energetische) Investitionen in ihren Wohnungsbestand verlangen. Man muss nicht Wirtschaft studiert haben, um zu erkennen: Mit moderaten Mietsteigerungen sind derartige Investitionen nicht zu stemmen.

Sind große Mietsprünge dann unvermeidlich?

Nicht unbedingt. Wir brauchen in den kommenden 20 Jahren eine auskömmliche und verlässliche Förderung durch die Stadt. Aus

verschiedenen wissenschaftlichen Studien wissen wir, dass für die energetische Sanierung der gut 260.000 Hamburger Wohngebäude bis zu 40 Milliarden Euro erforderlich sein werden.

Ihr Schlusswort: Was wäre der größte Fehler, den Hamburg in der Bau- und Mietenpolitik machen könnte?

Ich bin eher in das Gelingen als in das Scheitern „verliebt“. Sorgen mache ich mir aber über Bestrebungen, die für 2045 geplante Klimaneutralität der Stadt fünf Jahre vorzuziehen. Hierzu wird es im Herbst einen Volksentscheid geben.

Sollten die vorgeschlagenen Regelungen Gesetz werden, steigen die Mieten in Hamburg deutlich. Es müssten bei rund einer Million Wohnungen im Durchschnitt 50.000 Euro pro Wohnung ausgegeben werden – und zwar in den kommenden 15 Jahren.

Wer den Menschen verspricht, dass Klimaschutz nichts kostet, streut ihnen Sand in die Augen. Hamburg wird nicht alles „wegfördern“ können. Irgendjemand muss am Ende aber die Kosten tragen. Die sozialen Vermieter werden das nicht leisten können.

Wir danken Ihnen für das Gespräch.

Fragen: michael.wendland@kloenschnack.de
Infos: www.vnw.de

ZUR PERSON:

Andreas Breitner

Diplom-Verwaltungswirt Andreas Breitner war von 2012 bis 2014 Innenminister des Landes Schleswig-Holstein. Seit 2015 ist er Verbandsdirektor des VNW (Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e. V.). Dieser setzt sich in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft für das Wohl seiner Verbandsmitglieder, sozialen Vermietern wie den Baugenossenschaften und der SAGA, ein.



Mein Tipp:
Orangen-Quark-Stollen

ab 3.4. bis Ostern
Denken Sie an Ihre Vorbestellung!



Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baekerei-koerner.de

♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen

♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt

♥ Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17

♥ Liebermannstraße 46, Othmarschen

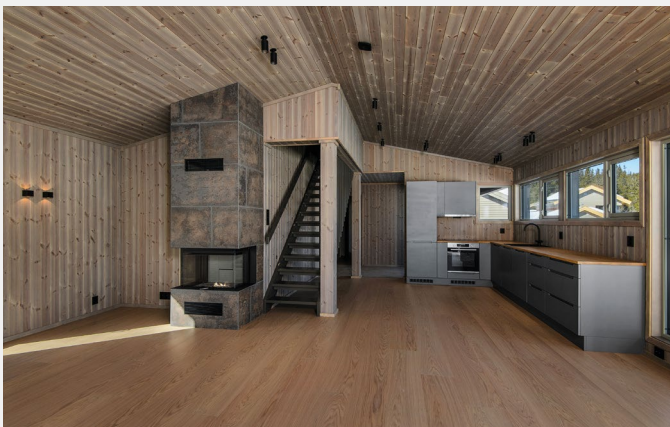
♥ Ebertallee 228, Trabrennbahn Bahrenfeld

HANSA GREENDA



Ihre 5 Chalets in Kvitfjell, Norwegen 120 Minuten vom Flughafen Oslo

Hütten am Svartskardberget mit freistehender Garage im Baugebiet H1 Kvitfjelltoppen. Heizung Geothermie/Wasserheizung. Attraktive Lage in der Nähe von Wandergebieten und Loipen für Langlauf und Alpinski (Ski in/out).



Henrik B. Pettersen / Telefon +47 916 76 091 / Mail: hbp@bpettersen.no

www.kvitfjellvest.no

Mensch des Monats

Silke Thun: „Wir nehmen uns Zeit für die Familien, die sonst durchs Raster fallen würden.“

FOTO: ERIKA GÖRZ



Familienkrankenschwester Silke Thun unterstützt Eltern mit Frühchen, Mehrlingen oder chronisch kranken Kindern.

Sozialmedizinische Nachsorge

Für Minimäuse und Diabeteskids

Die Nachsorgeeinrichtung Leuchtturm Hamburg e. V. begleitet Familien mit chronisch kranken oder zu früh geborenen Kindern beim Übergang vom Krankenhaus in den Alltag zu Hause. Dieses Jahr gibt es etwas zu feiern.

Seit 15 Jahren begleitet und unterstützt der Leuchtturm Hamburg e.V. Familien in Hamburg und Umgebung.

Besonders die Nachsorge bei Frühgeborenen und chronisch kranken Kindern ist ein Herzensanliegen des Teams. Dazu gehören auch Silke Thun, Teamleitung, Astrid Rittscher (Familienkrankenschwester) sowie Dipl. Kauffrau Nina Northhoff.

„Im Jahr 2010 riefen wir unseren gemeinnützigen Verein ins Leben. Möglich machten dies großzügige Stiftungsspenden“, so die beiden Case Managerinnen Thun und Rittscher. Seitdem kümmern sie sich um Frühgeborene, Mehrlingsmütter und Babies mit chronischen Erkrankungen wie beispielsweise Diabetes Typ I.

Nina Northhoff nahm selbst einst das Angebot des Vereins wahr: „Als meine Tochter mit zwei Jahren die Diagnose Diabetes Typ I erhielt, war die Unterstützung von Leuchtturm Gold wert.“

Nun ist sie selbst Teil des Teams und hilft betroffenen Familien beim Umgang mit der Erkrankung ihres Neugeborenen.

Das multidisziplinäre Team besteht aus Krankenschwestern,

„



Nina Northhoff, Astrid Rittscher, Silke Thun (v. L.) von Leuchtturm Hamburg e. V.: „Leider stimmen finanzieller und sozialer Bedarf häufig nicht mit den gesetzlichen Leistungen überein.“

Ärzten, Psychologinnen und Sozialpädagogen. Als Teil des Bundesverbands „Bunter Kreis“.

Von ihrem Standort im Altonaer Kinderkrankenhauses im Perinatalzentrum betreuen sie Patienten in Hamburg und Umgebung. Dies passiert im Rahmen der sozialmedizinischen Nachsorge und der Familialen Pflege der Krankenkassen. „Wir nehmen uns für die Familien viel Zeit, die einfach mehr Unterstützung beim Übergang vom Krankenhaus in den Familienalltag brauchen – und sonst durchs Raster fallen“, so Silke Thun.

Besonders die Mütter würden zusätzlich zur Erkrankung des Kindes häufig mit gesellschaftlichen Stigmata konfrontiert: „Wenn ein Kind die Diagnose ‚Diabetes‘ erhält, wird der Mutter oft vorgeworfen, sie hätte sich in der Schwangerschaft falsch ernährt. Doch heute wissen wir: Diabetes Typ I ist eine Autoimmunerkrankung.“

Wenn zu Herausforderungen, wie dem Umgang mit der Erkrankung und der Suche nach den benötigten Betreuungsangeboten, noch Sprachbarrieren oder eine dysfunktionale Familienstruktur

kommen, sei die Überforderung komplett.

Doch dafür gibt es Leuchtturm Hamburg: Nachdem die Mitarbeiter von den Kliniken über eine betroffene Familie informiert wurden, geht der Verein aktiv auf diese zu. Ist Unterstützung erwünscht, so wird gemeinsam ein (Be-)Handlungsplan ausgearbeitet.

Bei der Integration der Behandlung in den Familienalltag steht der Verein den Familien unterstützend zur Seite. Bis zu 20 Stunden in drei Monaten werden von den Krankenkassen finanziert. Nina Northhoff betont: „Gerade am Anfang schwingt bei den Betroffenen viel Unsicherheit mit. Um zu Beginn Sicherheit im Umgang mit der chronischen Erkrankung zu bekommen, gibt es uns.“

Mithilfe von Informationen und Hilfestellungen beispielsweise zur Berechnung von Blutzuckerwerten und Insulinspiegel werden Eltern und Kinder an das Leben mit Diabetes herangeführt. Dabei kommt auch die psychosoziale Betreuung der Eltern nicht zu kurz. Besonders Alleinerziehende und Familien mit Sprachbarrieren freuen sich über die Unterstützung des Vereins.

Zusätzlich bietet dieser Kurse für Familien an. „Wir möchten Betroffene vernetzen und ihnen aufzeigen, dass sie nicht alleine sind“, sagt Rittscher. So treffen sich etwa die „Diabeteskids“ einmal im Monat. Bei den „Minimäusen“ steht ebenfalls die Vernetzung im Vordergrund: In der Babygruppe für Frühgeborene und Babys mit besonderen Bedürfnissen können sich Eltern austauschen. Zusätzlich können Eltern heimische Musiktherapie in Anspruch nehmen.

Der Verein steht aber auch vor Herausforderungen. „Leider stimmen finanzieller und sozialer Bedarf häufig nicht mit den gesetzlichen Leistungen überein“, so Thun. Auch die zunehmende Bürokratie im Gesundheitswesen stelle eine große Hürde für die Nachsorgearbeit dar. Trotz Förderung durch die Krankenkassen ist der Verein seit seiner Gründung auf Spenden angewiesen.

Um die wichtige Arbeit der letzten 15 Jahre zu feiern, veranstaltet Leuchtturm Hamburg e. V. am 29. Juni ein Sommerfest.

Autorin: anna-lena.walter@kloenschnack.de
Co-Autorin: Johanna Wilke
Infos: leuchtturm-hamburg.net

SPENDEN

Leuchtturm Hamburg e. V.

Sie möchten den Verein unterstützen? Hier können Sie spenden:

Name: Leuchtturm Hamburg e. V.
IBAN: DE91 2005 0550 1043 2270 89
SWIFT-BIC: HASPDEHHXXX

Bene Gin: Nomen est Omen

Anderthalb Jahre auf dem Markt, zwei verschiedene Gins und fünfmal mit Gold ausgezeichnet- im Gespräch mit Tanja Schmittner darüber, wie man einen wirklich guten Gin konzipiert.

Alle, die schon ein paar Tage älter sind, erinnern sich vielleicht noch an den Namen Tanja Schmittner im Zusammenhang mit der Geschäftsführung des Hotel Louis C. Jacob. Was machen Sie heute, Frau Schmittner?

Tanja Schmittner: Vor circa sechs Jahren habe ich angefangen unter dem Namen „Ginny and the Bottles“ Gin-Tastings zu veranstalten. Als ich diese phasenweise während Corona nicht durchführen konnte, war es nahelegend mein Wissen über Gin zu nutzen und einen eigenen herzustellen. In meinen Tastings konnte ich zudem sehen, was Konsumenten bei einem Gin wichtig ist und dies habe ich bei meinem Dry Bene Gin umgesetzt.

Und was ist es nun, was ihrer Meinung nach einen guten Gin ausmacht?

Tanja Schmittner: Allem voran steht für mich, damit es überhaupt ein Gin ist, dass man Wacholder deutlich schmecken kann. Als in den letzten Jahren das Gin-Angebot so vielfältig wurde, ist dies leider bei sehr vielen Produkten untergegangen. Des Weiteren gehört zu einem guten Gin ein Basisalkohol, der deutlich mehr Alkoholvolumen hat als die notwendigen 37,5 %, denn Alkohol ist ein Aromenträger. Dieser sollte aber dennoch sehr mild sein, so dass man den Gin durchaus auch pur trinken könnte. Der dritte Aspekt ist, dass in einem guten Gin alle Aromen harmonisch miteinander verbunden sein sollten, sodass sie einen neuen, eigenen Geschmack ergeben. Zu dem war es mein Ziel, dass der Gin mit jedem Tonic Water einen guten Gin & Tonic ergibt. Und last but not least gehört auch eine schöne Optik dazu, denn sie dient der Nachhaltigkeit. Eine so schöne Flasche schmeißt man nicht einfach weg, sondern nutzt sie als Wasserkaraffe, Seifenspender oder sogar als Lampe.

Wenn genau DAS ein guter Gin ist, warum gibt es dann zwei verschiedene Sorten Bene und wie unterscheiden sich diese?

Tanja Schmittner: Natürlich hätte es keinen zweiten Bene geben müssen, aber als ich an meiner Rezeptur gearbeitet habe, gab es zwei Varianten, die mir gut gefielen. Ich habe mich dann erst mal für die ganz klassische Version entschieden. Nachdem diese, der Dry Bene Gin, so erfolgreich war, dachte ich mir, dass der Mastercut, bei dem fruchtige Komponenten mehr in den Vordergrund treten, auch seine Berechtigung hat.



Da geben Ihnen auch die Wettbewerbe, an denen Ihre Gins teilgenommen haben, Recht, Frau Schmittner ...

Tanja Schmittner: Ja, bereits beim ersten Wettbewerb, der European Spirit Challenge, hat der Dry Bene Gin eine Goldmedaille gewonnen. Dann wurden beide beim Gin of the Year mit Gold prämiert und schließlich bekam der Dry Bene Gin Double Gold und der Mastercut sogar Tripple Gold bei der World Craft Wine & Spirit Competition.

Gibt es trotz des Erfolgs etwas, das sie anders machen würden, wenn sie jetzt noch einmal anfangen könnten?

Tanja Schmittner: Ja, leider musste ich feststellen, dass die Flaschengröße für den Einzelhandel in Deutschland nicht optimal ist. Der Endverbraucher scheint den Flaschenpreis und nicht den Preis pro Liter mit anderen Gins zu vergleichen und da die meisten Gins in Deutschland in 0,5 l Flaschen verkauft werden, meiner jedoch 0,7 l hat, erscheint er teuer. Rechnet man jedoch mal meine unverbindliche Preisempfehlung von 48,90 € auf den Preis für 0,5 l um, kommt man auf 34,90 €, was für einen so hochwertigen Gin sehr günstig ist.

Dürfen wir dann zukünftig damit rechnen, dass es Ihren Gin auch in 0,5 l Flaschen geben wird?

Tanja Schmittner: Darauf wird es wahrscheinlich hinauslaufen. Aber für all die, die es erstmal probieren möchten, gibt es jetzt schon die kleinen 0,1 l-Flaschen, genau richtig für zwei leckere Gin & Tonics.



Das Ende der Katastrophe



KD/SCHNACK

KD/SCHNACK 4. 2025

24./25. Juli 1943: Die Bomben dieser Nacht trafen den Westen Hamburgs – Ecke Auguste-Baur-Straße/Blankeneser Bahnhofstraße

Am 9. Mai 1945 kapitulierte das Deutsche Reich,
der Zweite Weltkrieg war zu Ende.
An der Elbe begann der Frieden sechs Tage früher.
Am 3. Mai wurde die Stadt kampfflos übergeben.
Dies jedoch erst nach riskanten Verhandlungen unter
den Augen der NS-Machthaber.

Das Ende des Zweiten Weltkriegs
jährt sich nun zum 80. Mal.
Anlass genug für einen Blick auf
jene Tage, in denen sich rund um
das Hamburger Rathaus das
Schicksal der Stadt entschied.

Von Tim Holzhäuser

Die Schlinge zog sich früher zu als gedacht. Bereits am 16. September 1944, Monate vor dem berühmten „Nerobefehl“, diktierte Adolf Hitler: *Es gibt nur noch Halten der Stellung oder Vernichtung.*

Die Briten hatten die Beneluxstaaten befreit, die Russen Ostpreußen erreicht, die U.S. Army stand an der Mosel. Das bislang Undenkbare war eingetreten: Der Krieg fand nun auf deutschem Boden statt. Für die Gauleiter des Reichs bedeutete Hitlers Befehl daher das Verbot von Verhandlungen mit dem Feind, das Verbot einer Kapitulation.

Auch der 43-jährige Karl Kaufmann empfing den Befehl. Er, der bereits 1922 in die NSDAP eingetreten war, fungierte seit 1929 als Gauleiter Hamburgs – war also nicht weniger als Hitlers Statthalter an der Elbe. Kaufmann hatte in den Freikorps der Weimarer Tage gekämpft und war der Nazi-partei nicht allein aus Karrieregründen beigetreten. Ein Überzeugungstäter, später mit Wohnsitz in Blankenese.

Halten der Stellung ... Aber konnte eine Großstadt, angefüllt mit Zivilisten und Flüchtlingen eine „Stellung“ sein?

Sie konnte. Und nicht nur das: Mit einem weiteren Befehl erklärte Hitler Städte wie Breslau, Aachen oder Königsberg zur „Festung“. Eine Festung durfte unter keinen Umständen kapitulieren. Die Verteidiger mussten bis zum letzten Mann kämpfen, auch wenn dies militärisch sinnlos erschien. Straßen, Brücken und Gebäude wurden für Verteidigungszwecke umgebaut: Gräben, Panzersperren, Sprengung ganzer Häuserblocks ... In einer Festung kämpften nicht nur reguläre Soldaten, sondern auch Volksturmseinheiten und letztlich jeder, der ein Gewehr halten konnte.

Dann kommt das Jahr 1945. Am 19. März bereiten die Briten die Überquerung des Rheins vor. An diesem Tag erlässt Hitler einen weiteren Befehl, der als Geheime Kommandosache verbreitet und später als „Nerobefehl“ bekannt wird: *Alle militärischen Verkehrs-, Nachrichten-, Industrie- und*





Vorbereitung auf alliierte Bomben: Flak-Abwehr auf dem Goßlerhaus

Versorgungsanlagen sowie Sachwerte innerhalb des Reichsgebietes, die sich der Feind zur Fortsetzung seines Kampfes irgendwie sofort oder in absehbarer Zeit nutzbar machen kann, sind zu zerstören.

Militärs und Funktioniäre erkennen sofort die Tragweite des Befehls. Mit Brückensprengungen ist es jetzt nicht mehr getan: Heizkraftwerke, Wasserversorgung, Bunker, Krankenhäuser – alles soll zerstört werden. Der Gegner darf nicht mehr vorfinden, als eine apokalyptische, von Toten gesprenkelte Wüste. Die Vernichtung der eigenen Zivilbevölkerung wird dabei nicht offen als Befehlsziel ausgesprochen, aber sie ist eine direkte und unübersehbare Folge.

Wenige Tage später, an einem Sonntag, ist es dann auch an der Elbe so weit: Am 22. April 1945 beginnt in Hamburg die „Festungskampfzeit“. Die Bevölkerung ist erschüttert. Das Schicksal der anderen „Festungen“ ist mittlerweile wohlbekannt. Städte wie Königsberg und Aachen sind fast vollständig zerstört. Die Zahl der Opfer geht in die Hunderttausende.

Kampfkommendant der Festung Hamburg wird der gebürtige Bayer Alwin Wolz.

Die Stadt gerät nun in Reichweite der britischen Artillerie, die beginnt, die Außenbezirke zu beschießen ...

Dem Generalmajor der Luftwaffe unterstehen 20.000 desolat ausgerüstete Soldaten und der Volkssturm. Auf der anderen Seite sammeln sich eine britische Panzerdivision und zwei Infanteriedivisionen zum Angriff.

Auf der Reeperbahn werden Sperren errichtet. Pioniere bereiten, gemäß Hitlers Befehl, die Sprengung der Hafenanlagen vor. Die Stadt ist nun auch in Reichweite der britischen Artillerie, die

beginnt, die Außenbezirke zu beschießen. Eines der Ziele ist der Harburger Bahnhof, ein wichtiger Knotenpunkt. In unmittelbarer Nähe liegen die Phoenix-Werke. Hier wurden bis vor kurzem Reifen für Wehrmachtsfahrzeuge hergestellt. Außerdem beherbergt das Werk ein Lazarett.

Stabsarzt Hermann Burchard und Werksdirektor Albert Schäfer ist die Gefahr,

in der das Lazarett schwebt, bewusst. Sie beschließen buchstäblich mit der weißen Fahne in der Hand britische Stellungen zu erreichen und zu verhandeln. Die Briten dürfen das Krankenhaus nicht länger beschießen! Aber dazu brauchen sie die Genehmigung des Kommandanten Wolz.

Es lässt sich heute nur erahnen, unter welchem Druck die Akteure dieser finalen Wochen des Krieges standen. Eine falsche oder auch nur unliebsame Entscheidung kann selbst hohe Militärs den Kopf kosten. SS-Kommandos machen Jagd auf jeden, der sich Hitlers finalem Zerstörungsräusch entziehen will. Eine „defätistische“ Bemerkung genügt, um per Standgericht abgeurteilt und erschossen zu werden.

Männer wie Wolz und Kaufmann belauern sich daher gegenseitig. Wer wird als erstes zugeben, dass die Niederlage unausweichlich ist? Kommandant Wolz weiß, dass er eine Kapitulation der „Festung“ nur mit dem Gauleiter an seiner Seite riskieren kann. Aber diese Anfrage würde ihn völlig entblößen.

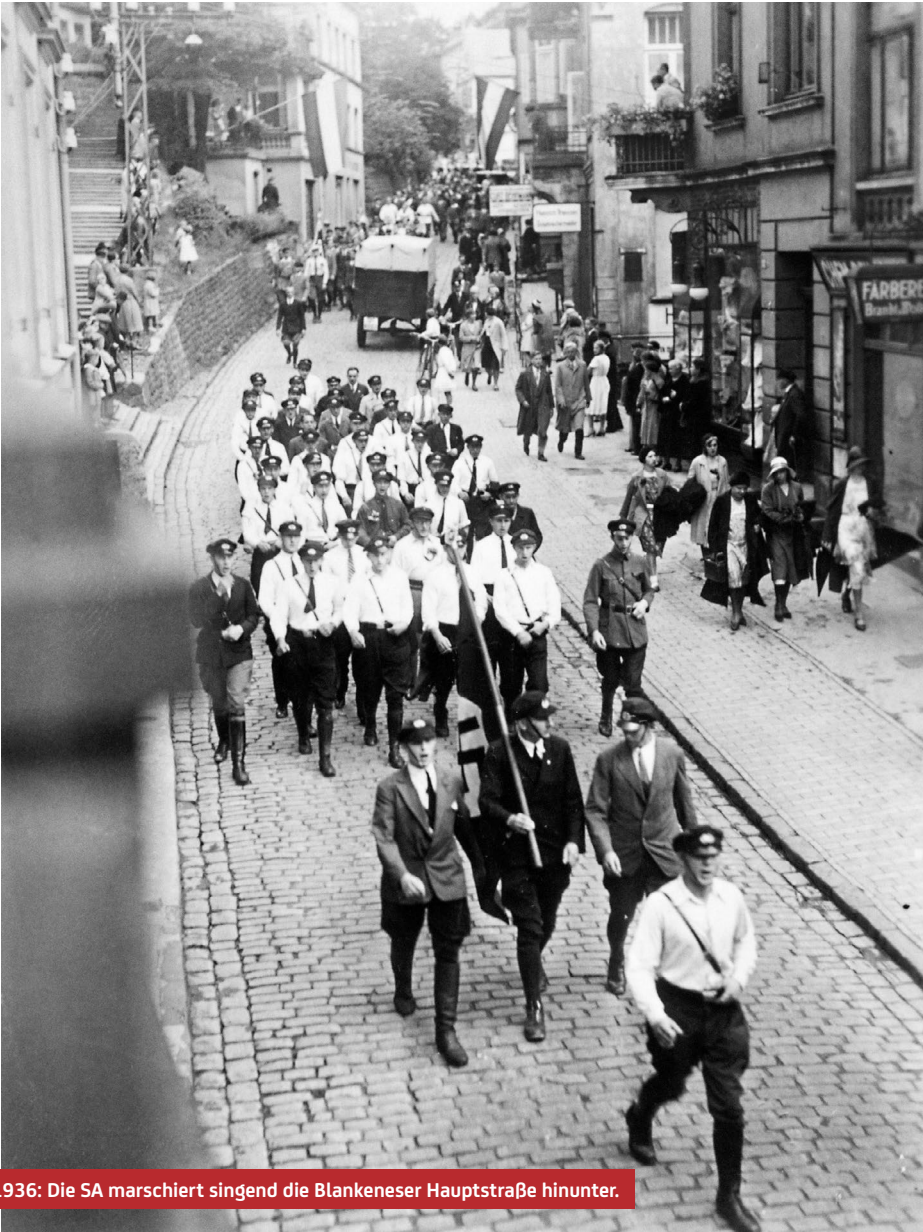


FOTO: BUNDESARCHIV



FOTO: FAMILIE SAHLMANN

Die Machthaber in Hamburg: NS-Gauleiter Karl Kaufmann und Kampfkommandant Alwin Wolz.



1936: Die SA marschiert singend die Blankeneser Hauptstraße hinunter.

Zunächst also geschieht nichts. Eine Erstarrung, die totalitären Systemen eigen ist. Man denke nur an Stalins Schlaganfall, nach dem die Mitglieder des Politbüros es nicht einmal wagten, einen Arzt zu rufen ...

Das Ansinnen der Emissäre – Burchard und Schäfer – kann Wolz jedoch allein verantworten. Am 29. April machen sich Arzt und Direktor auf den Weg.

Die Mission verläuft alles andere als glatt. Die britischen Soldaten sind kampferfahren und entsprechend misstrauisch; sie eröffnen das Feuer auf die Emissäre. Als der Irrtum erkannt wird, können sich Burchard und



FOTO: HANDELSKAMMER HAMBURG

Albert Schäfer (Gemälde Handelskammer) initiierte die Verhandlungen, die zu einer Übergabe der Stadt an den britischen Brigadegeneral John Michael Spurling führten.

Schäfer dank eines mitgebrachten Dolmetschers erklären. Sie werden dem britischen Captain Thomas Martin Lindsay vorgeführt. Auch der ist Realist.

Als die Emissäre ihm versichern, dass die Reifenproduktion in den



FOTO: ROYAL LEICESTERSHIRE REGIMENT

Phoenix-Werken schon längst eingestellt ist und überdies britische Kriegsgefangene in dem Lazarett liegen, stoppt Lindsay den Beschuss. Dann fragt der Brite nach den Möglichkeiten einer Kapitulation Hamburgs.

Dann fragt der Brite von sich aus nach einer Kapitulation. Er verdeutlicht den Deutschen die Lage ...

Er verdeutlicht den Deutschen die Lage. Allein seine drei Divisionen zählen rund 45.000 Mann. Hinzu kommt eine totale Luftüberlegenheit. Kurzum: Lindsay droht damit, die Stadt auszuradieren.

Burchard und Schäfer müssen herumdrucken. Sie sind wegen des Lazaretts da und haben keinerlei Befugnisse, ihre Verhandlungen auszuweiten. Die beiden haben Angst, wollen nicht als Verräter an die Wand gestellt werden. Sie lassen den Captain jedoch wissen, dass die Stadt ihrer Einschätzung nach kriegsmüde ist.

Daraufhin schreibt Lindsay sofort einen Brief an Wolz. Darin die unmissverständliche Aufforderung zur Kapitulation. Albert Schäfer versteckt das Schreiben unter der Einlegesohle seines rechten Schuhs.



Hinweisschilder für Luftschutzbunker werden angebracht.



„Trümmerfrauen“ beim Aufräumen



Mai 1945: Britische Soldaten haben ihr Hauptquartier bei Sagebiel eingerichtet.

Stabsarzt, Direktor und Dolmetscher machen sich auf den Rückweg, vorbei an Kontrollposten und Straßensperren.

Die Schmuggelaktion gelingt. Als Schäfer Wolz' Befehlsbunker in der Rothenbaumchaussee erreicht, steckt der Brief noch immer sicher unter der Schuhsole. Wolz liest und informiert Karl Kaufmann.

Dann überschlagen sich die Ereignisse. Adolf Hitler begeht am 30. April in der Reichskanzlei in Berlin Selbstmord.

Großadmiral Karl Dönitz wird neuer Reichspräsident, sieht sich aber zur Flucht nach Flensburg gezwungen. Die Stadt ist eine der wenigen, die nicht unmittelbar bedroht wird.

Karl Kaufmann erkennt nach Captain Lindsays Brief die Gelegenheit und erbittet von Dönitz die Erlaubnis zur Kapitulation.

Abgelehnt!

Unterdessen erfährt Kommandant Wolz, dass er ersetzt werden soll. Offenbar bestehen Zweifel an seinem Willen zur Selbstvernichtung.

Nun haben es alle eilig. Der Gauleiter signalisiert Wolz Zustimmung. Der Selbsterhaltungstrieb des ehemals überzeugten

Nazis hat eingesetzt. Kaufmann, der unter anderem KZ-Betrieb und die Deportation Hamburger Juden zu verantworten hat, hortet bereits seit 1943 Lebensmittel und Devisen in seinem Haus im Duvenstedter Brook. Er sieht sich gerüstet für die Nachkriegszeit und will sich nicht die Existenz auf dem letzten Meter von Bomben zerschmeißen lassen. Der Nazi und der Militär werden sich daher nun, wo es an allen Ecken brennt, einig: Kapitulation.

Bereits am 1. Mai überbringen deutsche Offiziere den Briten die Antwort auf Captain Lindsays Schreiben und streichen de facto die Flagge.

Karl Dönitz erfährt davon, buchstäblich, aus der Presse. Die „Hamburger Zeitung“ ist vorgeprescht und hat am Mittag des 2. Mai in ihrem Schaufenster einen Aufruf veröffentlicht, der die Bevölkerung über die Kapitulation informiert – 24 Stunden zu früh. Dönitz fühlt sich hintergangen, sitzt aber mit wenigen Getreuen in der ehemaligen Marineschule Flensburg-Mürwik fest. Er kann kaum mehr tun, als wütend zum Telefon zu greifen.

Aber Hamburg bleibt hart. Die Amerikaner haben Wismar eingenommen, die Briten Lübeck, es ist aus. Schließlich stimmt Dönitz der Kapitulation zu. Stunden später marschieren die britischen Truppen ohne einen Schuss in die Stadt ein.

Am 3. Mai um 18.25 Uhr übergibt Kommandant Wolz die Stadt an den Brigadegeneral John Michael Spurling. Sechs Tage vor der bedingungslosen Kapitulation des Deutschen Reiches ist der Krieg an der Elbe vorbei.

Autor: tim.holzhaeuser@kloenschnack.de

ZUR SACHE:

Hamburg nach dem Krieg

Nach Kriegsende lag die Stadt in Trümmern, rund 60 Prozent der Bausubstanz war betroffen. Insgesamt wurden rund 250.000 Wohnungen zerstört oder schwer beschädigt, und etwa 55.000 Menschen kamen ums Leben.

Auch viele historische Gebäude wie die Nikolaikirche, wurden zerstört. Industriegebiete wie der Hafen waren nicht mehr funktionsfähig, viele Brücken und Gleisanlagen außer Betrieb.

Haspa-Vermögensverwaltung

Haspa Private Banking – individuelle Lösungen für Ihr Immobilienvermögen

Klaus Schümann im Gespräch mit Thomas Sobania, Direktor Haspa Private Banking, zu den aktuellen Anlageaspekten beim Immobilienbesitz sowie zum Erben und Vererben von Immobilien.



Klaus Schümann (re.) im Gespräch mit Thomas Sobania

Thomas, mit welchen Fragen kommen derzeit Anleger auf Dich zu, deren Immobilienbesitz umfangreich ist?

Thomas Sobania: Viele fragen sich, ob die Rentabilität von Immobilien als Kapitalanlage überhaupt noch sichergestellt werden kann. Hier ist eine genauere Prüfung notwendig. Wir haben weiterhin ein hohes Kaufpreisniveau – sowohl vielen Bestandsimmobilien als auch bei Neubauvorhaben. Dabei muss man auf die Zinsentwicklung blicken.

Vor einigen Jahren konnte man noch für unter 1,0 % Zinsen Baugeld leihen, jetzt reden wir über 3,6 % pro Jahr. Dennoch: Immobilien bilden neben Wertpapieren und anderen Anlageklassen einen unverzichtbaren Bestandteil in einer ausgewogenen Vermögensstruktur.

Welche Faktoren sollten Immobilienbesitzer aktuell im Blick haben?

Sobania: Ein wichtiger Faktor ist und bleibt die Erbschaftsteuer. Viele unserer Kundinnen und Kunden besitzen Immobilien, die – trotz zwischenzeitlich gesunkener Immobilienpreise – im Laufe der Jahre insgesamt stark im Wert gestiegen sind.

Bei einer Vererbung auf die nächste Generation kann dabei eine hohe Erbschaftsteuer bis hin zu 30 %, bei entfernten Verwandten sogar bis zu 50 % anfallen. Dies kann zu Liquiditätsproblemen führen und die bisherige Anlagestrategie stark beeinflussen.

Auch der Nachhaltigkeitsfaktor „Energetische Sanierung“ steht im Fokus und hat Einfluss auf den Wert einer Immobilie.

Ein weiterer Faktor ist der Ablauf der Sollzinsfestschreibung, vor der viele Darlehensnehmer in den kommenden Jahren stehen. Diese wird nun mit gestiegenen Zinsen neu zu verhandeln sein.

Wie sehr fällt die energetische Sanierung für den Immobilienwert ins Gewicht?

Sobania: Die Preisbildung hängt maßgeblich von der Beschaffenheit des Objektes ab. Wir erleben deutliche Preis-/Wertabschläge bei unsanierten Objekten. Auch von politischer Seite wird der Veränderungsdruck erhöht. So wurde das Gebäudeenergiegesetz (GEG) beschlossen und mehrfach geändert, die sich daraus ableitenden Fördermaßnahmen angepasst.

Wir als Haspa sind verpflichtet, jedes durch unsere Kundinnen und Kunden finanzierte Objekt im Wert zu ermitteln. Auch hier nehmen wir eine differenzierte Betrachtung bei sanierten und nicht sanierten Objekten vor.

Wie gestalten sich aktuell die Bewertungskriterien für Immobilien, die vererbt werden sollen?

Sobania: Das Vererben kann bei vielen Immobilien sehr viel teurer werden. Das Finanzamt ermittelt auf Grundlage des Bewertungsgesetzes den Wert der Immobilie und errechnet unter Berücksichtigung der geltenden Freibeträge die Höhe der zu zahlenden Erbschaftsteuer.

Durch Gesetzesänderungen haben sich auch einige Änderungen im Bewertungsgesetz ergeben, die dazu führen, dass viele Im-

mobilien zum Teil wesentlich höher bewertet werden. Im Zeitraum 2011 bis 2021 sind vor allem die Preise von Immobilien stark gestiegen. Auch aufgrund der niedrigen Zinsen konnten hohe Verkaufspreise erzielt werden, die teilweise über den durchschnittlichen Verkehrswerten lagen.

Jetzt erleben wir eine stark veränderte Zins-situation. Die Kaufpreise für Immobilien haben in den vergangenen Jahren im Schnitt etwa 25 % nachgegeben. Dies sorgt dafür, dass wir in einem „neuen Normal“ angekommen sind.

Sollte man dann nicht die Immobilie lieber überschreiben oder verschenken statt zu vererben?

Sobania: Natürlich kann man schon zu Lebzeiten die Immobilie auf Erben überschreiben. Man kann sie aber auch schrittweise verschenken, wenn der Wert der Immobilie die Freibeträge überschreitet.

Eine andere oder auch ergänzende Möglichkeit ist, dass ein Nießbrauchrecht eingeräumt wird. Das reduziert den steuerlichen Wert der Immobilie und man kann viele Steuern bereits zu Lebzeiten sparen. Grundsätzlich sollte man eine Übertragung frühzeitig planen.

Im Rahmen unserer 360-Grad-Beratungsgespräche ziehen wir dabei unsere erfahrenen Expertinnen und Experten aus dem Immobilienmanagement sowie Stiftungs- und Generationenmanagement hinzu. So bewerten wir gemeinsam auf fundierte Weise die Anlagestrategie im Immobilien- und Erbschaftskontext neu, um unseren Kundinnen und Kunden eine bestmögliche Lösung zu bieten.

Vielen Dank für das Gespräch, Thomas.

Überzeugen auch Sie sich gern – Thomas Sobania und sein Team freuen sich auf Sie.

Telefon: 040/35 78-950 47
E-Mail: thomas.sobania@haspa.de

Hamburger Sparkasse
Erik-Blumenfeld-Platz 27
22587 Hamburg

www.haspa.de/privatebanking



Bis zu sechs Prozent des Gewinnes müssen Unternehmen in bürokratischen Aufwand investieren – da bleibt oft nichts mehr für Innovation und Forschung übrig.

Bürokratie und Alltag

Zettelwirtschaft!

Es sind die kleinen und mittleren Unternehmen, die landauf, landab über die Bürokratisierung stöhnen. Eigentlich, da sind sich alle einig, soll sie abgebaut werden. Aber warum tut sich nichts? Der KLÖNSCHNACK hat sich mal umgehört ...

von Sophie Rhine

Unser Land erstickt in Bürokratie!“, sagte Friedrich Merz mal in einer Rede im Bundestag – und hat damit wohl tatsächlich was gesagt, wo ihm ein Großteil der deutschen Bevölkerung zustimmen würde. Ein Wahlversprechen der Union war es, den Abbau der Bürokratie voranzutreiben. „Wir beseitigen mit Entrümpelungsgesetzen und Bürokratie-Checks überflüssigen Papierkram. Statistikpflichten und Doppelstrukturen bauen wir ab.“

So steht es im Wahlprogramm. „One in, two out“ wurde beworben: Entsteht durch ein neues Gesetz eine neue Belastung, sollen zwei andere Gesetze abgeschafft werden und die Belastung insgesamt dementsprechend sinken. „Der Weg ist nicht sonderlich planvoll, aber besser als nichts“, kommentiert Ifo-Chef Clemens Fuest.

Bisher gilt noch „One in, one out“, scheinbar wird aber selbst diese Regelung nicht

konsequent angewendet. So kommen mehrere Umfragen zu dem Ergebnis, dass über 90 Prozent der Unternehmen die Belastung durch Bürokratie in den vergangenen fünf Jahren als ansteigend wahrgenommen haben – von Entlastung also keine Spur. Dementsprechend auch nicht

verwunderlich, dass fast 40 Prozent das Thema

priorisieren und sich schnelle Lösungen von der neuen Bundesregierung wünschen. Der Hauptgrund, warum der Bürokratieabbau derart drängend wahrgenommen

wird, ist, dass der Bereich sich durch alle anderen Themengebiete zieht und Wettbewerbsfähigkeit und die unternehmerische Freiheit der Unternehmen belastet.

Aber wie sieht das im Alltag aus? Dass die Belastung durch die Bürokratie wächst, wurde uns einstimmig bestätigt. „Jedes Jahr müssen wir mehr Anträge stellen, jedes Jahr



Oliver Diezmann, Vorsitzender der Blankenese IG

werden die Auflagen größer“, sagt Oliver Diezmann, erster Vorsitzender der Blankenese IG. Er plant für Blankenese in diesem Jahr wieder das Straßenfest und zwei Flohmärkte. Um dafür als Veranstalter in Frage zu kommen, muss er sich zunächst als würdig erweisen und Dokumente wie eine Steuerunbedenklichkeitsbescheinigung vorweisen, dazu ein behördeninternes Führungszeugnis, einen Auszug aus Firmen- und Vereinsregister ...

„Das sind eigentlich alles Kleinigkeiten, aber jeder Schritt kostet dann doch Zeit und Geld“, sagt Diezmann. „Alleine für die Unterlagen für den Flohmarkt saß ich bestimmt acht Stunden.“ Und da die BIG diesen nicht alleine plant, sondern mit der Veranstaltungsgesellschaft Markt & Kultur, muss diese die gleichen Unterlagen ebenfalls einreichen. Und mit einem einmaligen Antrag ist es nicht getan:

„Die ganzen Dokumente sind unterschiedlich lange gültig, zum Teil nur drei Monate“, so Oliver Diezmann. „Für den nächsten Flohmarkt starten wir dann quasi wieder bei Null.“

Beim Straßenfest sieht es ähnlich aus. Hier braucht jeder Stand, der Lebensmittel oder Alkohol anbietet, eine Sondergenehmigung. Es braucht einen genauen Plan, welcher Stand wo steht (Diezmann: „Warum ist es wichtig, wer da mit einem Glücksrad steht?“) und ein Sicherheitskonzept samt Ordern. „Das machen wir von der BIG selber und ziehen uns eine Warnweste über.“

Und jedes Jahr gibt es wieder eine Begehung, die laut Oliver Diezmann wie folgt ab-



Ein Antrag hierfür, einer dafür und noch einer ...

„One in, two out“ – für jedes neue Gesetz sollen zwei rausgekickt werden und die Belastung sinken.



Schlange stehen für Genehmigungen? Auch für die Ämter und Behörden ist der Aufwand groß.



Bis der Antrag komplett ist, kann es dauern und viele Nerven sowie Zettel kosten.

läuft: „Ich gehe ungefähr drei Stunden mit bis zu zehn Leuten aus den verschiedenen Behörden durch Blankenese und erkläre nochmal alles, was wir schriftlich als Plan einreichen mussten.“

Schriftlich ist ein gutes Stichwort: „Wir haben mal einen Antrag als PDF geschickt und mussten den ausdrucken und nochmal einreichen“, sagt er kopfschüttelnd.

Das Problem kennt auch Sabine Möller von der Bäckerei Körner. „So viel Papier für ein Jahr“, zeigt sie kopfschüttelnd auf eine dicke Mappe. Darin liegen alle Unterlagen, die sie jährlich für die „Sommerterrassen“ in Blankenese und Bahrenfeld braucht. „Terrasse ist etwas hoch gegriffen, es sind zwei Tische mit Stühlen“, sagt sie.

Online kann der Antrag nicht eingereicht werden. „Jedes Jahr muss ich eine Skizze anfertigen – eine kam fünfmal zurück. Nicht maßstabsgetreu, die Fahrradständer fehlen, die Tische müssen quadratisch eingezeichnet sein, der Sonnenschirm fehlt – ich habe keine Fahrradständer vorm Laden, die Tische sind nunmal rund und einen Sonnenschirm gibt es nicht. Da haben die echt den Vogel abgeschossen“, erzählt sie, offensichtlich immer noch fassungslos.

Beide hadern damit, dass sie die Anträge jedes Jahr wieder stellen müssen, obwohl sich von ihrer Seite eigentlich nichts ändert. „Es sind jedes Jahr dieselben Tische und dieselben Stühle, die an derselben Stelle hingestellt werden – warum muss ich das jedes Jahr wieder einreichen und nicht einfach

nur dann, wenn sich etwas ändert?“, fragt Sabine Möller.

„Eine Dauergenehmigung wäre toll“, findet auch Oliver Diezmann.

„Für die Weihnachtsbeleuchtung, fürs Straßenfest ... das wäre eine große Erleichterung.“

Genau das ist laut Aussage der Pressestelle des Bezirksamts Altona aber nicht so einfach: Zwar sei es das Anliegen des Amts, bürokratische Prozesse zu vereinfachen, man sei aber an rechtliche Regeln gebunden. „Dauergenehmigungen kann es beispielsweise perspektivisch nur dort geben, wo sich Sachverhalte nicht ändern. Das ist aber in den allerseltensten Fällen so. Wir müssen in vielen Bereichen daher genau hinschauen, um für einen Interessenausgleich sorgen zu können“, teilt Jenifer Langhorst, stellvertretende Pressesprecherin, mit.

Und auch, wenn es gerade bei den zwei Tischen vor der Bäckerei Körner so aussieht, als würde sich nichts ändern, „können sich auch immer noch die Rahmenbedingungen ändern. Dazu zählen beispielsweise rechtliche Rahmenbedingungen, Lärmschutzvoraussetzungen, Baustellen-/arbeiten, politische Beschlusslagen und Gebühren. Letztere werden jährlich angepasst.“

Sogar die Theorie, dass dauerhafte Genehmigungen mit Widerrufsrecht auf Seiten der Behörden weniger Arbeit für alle wären, muss sie falsifizieren. Denn die äußeren

„Man fühlt sich wie ein Schwerverbrecher behandelt.“

Umstände müssten trotzdem geprüft werden und Rücknahmen und Widerrufe sind für das Amt ungleich aufwendiger als die Antragstellung. „Die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen für jeweils ein Jahr ist gängige Praxis und der Aufwand für die

Antragstellung vergleichsweise gering.“

Darüber können Oliver Diezmann und Sabine Möller nur lachen: „Wenn man nicht gerade der Hafengeburtstag oder der Hamburger Dom ist, sind manche Auflagen einfach kaum umsetzbar, alleine wegen der hohen Kosten“, sagt der Vorsitzende der BIG. „Wir organisieren ein Straßenfest – das ist ein Goodie für den Stadtteil, wir verdienen da nichts dran.“

So viel dazu. So richtig Alltag ist die Beantragung dieser Sondergenehmigungen ja eh nicht. Aber auch wer ins tägliche Geschäft einsteigt, kommt in Sachen Bürokratie voll auf seine Kosten

Bastian Wrage, Sanitärtechniker und Geschäftsführer des Familienbetriebs T&H Wrage Sanitärtechnik GmbH, bedauert, dass der hanseatische Handschlag zur Bestätigung eines Auftrags schon lange nicht mehr ausreicht, sondern schon auf dem Weg dorthin mehrere schriftliche Angebote von Nöten sind. Und damit ist es noch lange nicht getan: „Soll die Leistung gefördert werden, so ist vor Baubeginn viel mehr nötig“, so Bastian Wrage. „Je nachdem, ob es Einzelförderung, beispielsweise eines Dachfensteraustausches, einer Heizungsanlage oder große Maßnahmen wie eine ganze Dachsanierung sind, müssen vor Auftrags-



Sabine Möller, Inhaberin Bäckerei Körner

FOTO: JUANASH - STOCKADOB.COM

FOTO: FITZKES, STOCK-ADOBECOM



Und was ist eigentlich mit dem Passierschein A38?



FOTO: STOKKETE, STOCK-ADOBECOM

Digitale Anträge? Oft noch Fehlzanzeige. Es wird mit Stift und Papier gearbeitet!

ausführung Anträge ausgefüllt, Berechnungen erstellt und weitere Maßnahmen eingeleitet werden“, erklärt er. Lieferungs- und Leistungsvereinbarung, Fachunternehmererklärung, Heizlast Berechnung, Hydraulischer Abgleich, U-Wert, Feuchteschutz nach DIN 4108-3 ... die Begriffe sagen Ihnen vielleicht nichts, sind aber nur einige Beispiele für auftragsbezogene Bürokratie.

Dazu kommt die Bürokratie, die Wrage als Unternehmer an sich bewältigen muss: „Als modernes Unternehmen mit breiter Aufstellung bedeuten Fortschritt und Veränderung auch immer Hindernisse und Hürden zu bewältigen“, sagt er. Durch die Digitalisierung von Prozessen steigt der Aufwand, die Daten der Kundinnen und Kunden zu schützen. Und auch die Dokumentationspflicht hat zugenommen: „Waren es früher einfache Dinge wie ein Prüfsiegel auf dem Feuerlöscher, sind es jetzt Dokumentationen in allen Bereichen geworden. Arbeitsschutz, UVV Prüfungen, DGV e-Check, Leiterprüfbuch, Arbeitsschutzbeauftragter, Ersthelfer, Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsausschuss Sitzungen, Digitale Verbandsbücher, Arbeitsstättenrichtlinien, alles muss dokumentiert werden. Machen alleine zählt leider nicht als „ausgeführt.“



Bastian Wrage, Geschäftsführer T&H Wrage Sanitärtechnik GmbH

Wo früher durch Vertrauen und Hanseatischen Handschlag ein Auftrag besiegelt wurde, sind heute mehrere schriftliche Angebotsvarianten nötig.

Da stimmt Sabine Möller zu. „Ich muss täglich Temperaturlisten für alle Kühlgeräte führen – und die für zehn Jahre aufbewahren. Jährlich muss eine Leiterliste geführt werden und an Markttagen müssen wir genau dokumentieren, wie viele Euro-Stücke, Fünf-, 10-Euro-Scheine und so weiter wir eingenommen haben. Nur die Summe reicht nicht aus“, erzählt sie. „Und versäumt man es, drohen hohe Strafen. Man wird behandelt wie ein Verbrecher – denn eigentlich sollte man doch davon ausgehen, dass es in meinem Sinn ist, dass alle Geräte ordent-

lich kühlen, dass niemand von einer kaputten Leiter stürzt und dass die Abrechnung auch ohne digitale Kasse auf dem Markt korrekt ist.“

Wieviel Zeit in die Bürokratie fließt, vermag niemand ganz genau zu sagen. „Man macht das ja alles irgendwie nebenbei. Ständig“, sagt Sabine Möller. „Bestimmt haben die meisten Regelungen mal Sinn ergeben oder tun es auch noch für bestimmte Bereiche. Aber es muss alles auf den Prüfstand gestellt werden, wo man was noch braucht.“ Im Supermarkt sei es zum Beispiel sinnvoll, zu dokumentieren, welche Produkte wann ins Regal geräumt werden, für eventuelle Rückrufe.

„Wenn bei uns eine Mandel nicht mehr gut ist, sind die Mandelhörnchen nur schon alle verkauft. Und die Daten von den Kunden haben wir auch nicht erfasst“, so Sabine Möller. Und auch das Lieferkettengesetz bereitet ihr Schwierigkeiten: „Ich habe nicht die Zeit und Energie, das bei unserem Großhändler zu kontrollieren. Das Gesetz ist für große, industrielle Unternehmen sinnvoll – die haben da Einfluss drauf.“

Entbürokratisierung? „Das reicht nicht mehr“, sagt Sabine Möller. „Wir brauchen eine grundlegende Verwaltungsreform. Und mehr gesunden, eingeschalteten Menschenverstand statt immer mehr Paragraphen. Die meisten Unternehmer sind weder dumm noch Verbrecher!“

Autorin: sophie.rhine@kloenschnack.de
Infos: www.ifo.de

ZUR SACHE:

Wo ist die Zeit hin?

Die Zeit liegt in der Zettelwirtschaft! Laut einer Umfrage des ifo Instituts müssen Angestellte 22 Prozent ihrer Arbeitszeit für bürokratische Tätigkeiten aufwenden. Nach Angaben der Managerinnen und Manager entsteht der steigende Zeitaufwand vor allem durch ausufernde Berichts- und Informations-, Dokumentations- und Meldepflichten. Außerdem seien die gesetzlichen Regelungen in den letzten zehn Jahren immer komplexer geworden. Rund 75 Prozent der Teilnehmenden bewerten die Praxistauglichkeit von Gesetzen dabei als schlecht bis sehr schlecht.



Hamburgs neues Landesparlament trat am 26. März erstmals zusammen. (Symbolbild)

Abgeordneten-Karussell

Wer kommt, wer geht?

Die neu gewählte Bürgerschaft traf am 26. März erstmals zusammen. Manch alter Hase verlor sein Mandat, andere ziehen erstmals in die Bürgerschaft ein. Hier die Details.

Hamburgs altes und neues Stadtoberhaupt Peter Tschentscher sagt gerne den Satz: „Der typische CDU-Wähler, wählt in Hamburg eher die SPD“. Das bewahrheitete sich zwar erneut, aber das Zitat verliert an Witz: Der SPD-Vorsprung auf die CDU schrumpfte in beiden Wahlen.

Bei der Bürgerschaftswahl war der SPD-Vorsprung mit 33,5 Prozent vor der CDU (19,8) und Grünen (18,5) deutlich höher als bei der Bundestagswahl. Doch Hamburgs Sozialdemokraten verloren neun Mandate. Die CDU gewann hingegen elf hinzu.

Gegenüber der Bundestagswahl schwenkten allerdings weniger Wahlkreise von der SPD zur CDU. In Altona-West sicherte sich die CDU in Blankenese, Nienstedten und Groß-Flottbek die Mehrheit.

Sie gewann in Hamburg 8,6 Prozent hinzu. SPD und Grüne verloren beide 5,7 Zähler. Die FDP ging weitere 2,7 Prozent ins Minus. Sie scheitert mit 2,3 Prozent deutlich an der Fünfprozenthürde und holte auch kein Direkt-



Peter Tschentscher, kurz vor der Wahl gegenüber dem NDR: „Hamburg ist stark, weil wir vereint sind, weil wir Dinge zusammenbringen, die woanders auseinanderfallen“. Er sollte recht behalten.

mandat. Volt, Linke, AfD und BSW legten jeweils um die zwei Prozent zu. In Altona holte die AfD mit 4,9 Prozent ihr schlechtestes Ergebnis in ganz Hamburg.

Die Wahlbezirke Altona-West und Altona erlebten recht wenig Bewegung im Abgeordneten-Karussell.

Philine Sturzenbecher (SPD), Frank Schmitt (SPD), Dr. Anke Frieling (CDU) und Filiz Demirel (Grüne) bleiben für Altona-West in der Bürgerschaft.

Erstmals wird Antje Müller-Möller (CDU) Teil der Bürgerschaft sein. Die Fraktionsgeschäftsführerin der CDU Altona erhielt 10.582 Stimmen. Wie sie wechselt auch Dr. Kaja Steffens (CDU) von der Bezirksversammlung in die Bürgerschaft.

Anna von Treuenfels-Frowein zog als zweite der CDU-Landesliste in die Bürgerschaft. Anjes Tjarks (Grüne) ergatterte in seinem Wahlkreis Altona erneut das Mandat. Dieses ruht allerdings, solange er als Verkehrssenator im Amt ist. Für ihn rückt gegebenenfalls Parica Partoshoar über die Wahlkreisliste nach.

Da Jens Kerstan (Grüne) seinen Posten als Umweltsenator aufgibt, wird auch hier jemand aufrücken.

In Othmarschen erhielt Mithat Çapar (SPD) die meisten Stimmen. Seine Kollegin Gabriele Dobusch kandidierte nicht mehr. Mareike Engels (Grüne) und Andreas Grutzeck (CDU) behalten ihren Sitz. Für die Linke geht Heike Sudmann in die Bürgerschaft. Ihr Vorgänger Norbert Hackbusch trat nicht erneut an.

Hamburgweit gab folgende Dynamik: Für viele überraschend, verlor Kazim Abaci (SPD) seinen Parlamentssitz. Er gehörte seit 2011 der Bürgerschaft an. Das harte Los traf auch die SPD-Köpfe Markus Schreiber, Ekehard Wysocki, Tim Stoberock, Lars Pochnicht und Urs Tabbert. Jan Koltze verpasste den Einzug, würde aber gegebenenfalls für Dr. Melanie Leonhard nachrücken, wenn sie im Senat bliebe. Ebenfalls könnten für die SPD Arne Platzbecker, Annika Urbanski und Tim Stoberock nachziehen. Durch den Mandats-Zuwachs (+11) wird es bei den Christdemokraten kaum zum Stühlerücken kommen.

Wieder dabei ist Hamburgs Ex-Sozialsenator Dietrich Wersich (CDU). 2020 scheiterte er am schlechten Ergebnis seiner Partei. Ralf Niedmers (CDU) bleibt in der Bürgerschaft und ist damit der dienstälteste Abgeordnete. Er ist seit 1997 dabei.

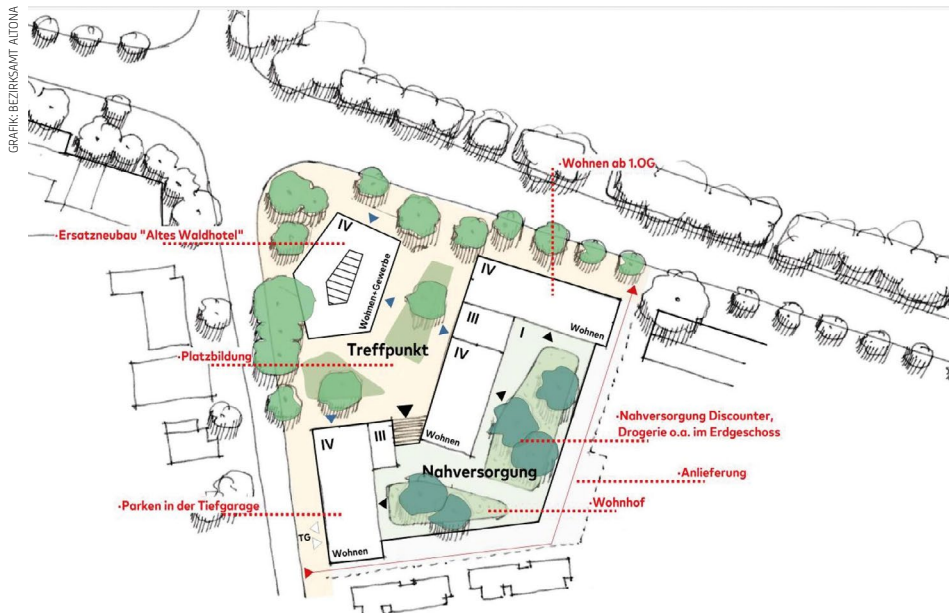
Die Grünen verloren acht Sitze. Unter anderem muss Farid Müller, der seit 1997 dabei war, seinen Hut nehmen. Erstmals im Parlament: Leon Alam, Co-Landesvorsitzender und Sellina Storm aus Altona. Neben Anjes Tjarks konnten auch Katahrina Fegebank, Anna Gallina, Maryam Blumenthal und Eva Botzenhart (Altona) ihre Sitze behalten.

Linkenpolitikerin Cansu Özdemir aus Osdorf kämpfte mit einem Luxusproblem, denn sie holte sowohl ein Mandat für den Bundestag, als auch für die Bürgerschaft. Entschieden hat sie sich letztlich für Berlin. Stephan Jersch rückt an ihre Stelle in der Bürgerschaft nach.

Autor: michael.wendland@kloenschnack.de
Infos: www.hamburgische-buergerschaft.de

ZUR SACHE: Die Bürgerschaft

Die neugewählte Bürgerschaft hat 121 Sitze. Diese sind wie folgt verteilt: SPD (45), CDU (26), Grüne (25), Linke (15), AfD (10). Die Koalitionsverhandlungen sind nun, nach der konstituierenden Sitzung am 26. März, in ihrer heißen Phase. Erst im Anschluss beginnt die Senatsbildung. Diese hängt auch davon ab, ob und wie Behörden neu zugeschnitten werden.



Sollte das historische Waldhotel nicht erhalten werden, wäre diese Bebauungsvariante möglich.

Iserbrook

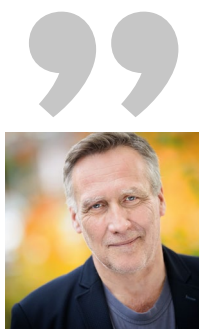
Gleich zwei Stadtteilzentren?

Iserbrook soll seit längerem ein Stadtteilzentrum erhalten. Hierzu gab es öffentliche Beteiligungsverfahren. Im Januar erschien ein Bericht mit neuen Konzepten. Die sind teils verblüffend und haben erste Effekte.

Das Magistralenprogramm, also die gezielte Bebauung der Hauptverkehrsachsen, nimmt wieder Fahrt auf. Davon profitiert auch Iserbrook. Für die Entstehung eines Stadtteilzentrums rücken zwei Orte erneut in den Fokus. Zum einen das Eckgrundstück beim alten Waldhotel samt Discountergelände an der Osdorfer Landstraße. Zum anderen das Gebiet an der S-Bahnhaltestelle Iserbrook.

Nach Abschluss einer Ideenwerkstatt im vergangenen Jahr sieht es nun so aus, als könnten beide Orte bebaut werden, mit einem Mix aus Wohnungen und Versorgungsangeboten. Doch eines nach dem anderen.

Simon Kropshofer vom Planungsbüro GOS mbH wirkte als Stadtplaner an den Beteiligungsverfahren mit. Er erläutert: „Es entstand ein Rahmenplan. Der verpflichtet die Grundeigentümer aber nicht zu einer entsprechenden Bebauung ihres Grundstückes.“ Vielmehr sei der Plan ein (Ideen-) Angebot für Grundeigentümer, falls diese ihre Grundstücke weiterentwickeln wollen.



Sven Hielscher:
„Wir dürfen nicht aus dem Blick verlieren, dass bezahlbarer Wohnraum das oberste Ziel bei der Planung ist.“

Ideen gibt es viele und der Bezirk hat ein großes Interesse am Magistralenausbau. So gibt es die Vorstellung, den Schwerpunktbereich an der Martin-Luther-Kirche mit dem gegenüberliegenden Grundstück zusammenzudenken. Entscheidend ist hier die Zukunft des Waldhotels:

Der Eigentümer des Eckgeländes möchte das Areal neu bebauen. Das macht für ihn jedoch derzeit nur Sinn, sofern das Waldhotel abgerissen wird. Die Bezirksversammlung gab hierfür grundsätzlich grünes Licht. Sven Hielscher (CDU) ist Vorsitzender des Bauausschusses Altona und erklärt: „Das heißt noch nicht, dass das Waldhotel wirklich abgerissen wird. Es ist eine Vorentscheidung, um neue Planvarianten zu untersuchen.“ Die SPD stimmte gegen den Abriss. Hätte sich eine Mehrheit für den Erhalt gefunden, wären viele Planvarianten ausgeschieden.

Allerdings gibt es noch einen Haken. Hielscher hierzu: „Die Gelände beim Discounter und dem Waldhotel gehören zwei Privateigentümern und sind derart ver-



Bislang nur eine Idee: Das Gelände an der S-Bahnstation Iserbrook.

schachtelt, dass man hier nur gemeinsam bauen kann oder gar nicht.“

So gehört ein Großteil der Parkplatzzflächen dem Eigentümer des Waldhotelgrundstücks. Die aktuellen Entwürfe sehen vor, dass ein großer Baukörper auf dem Discountergelände entsteht. Aufenthaltsflächen, Arztpraxen und Geschäfte könnten entstehen. Sogar ein Marktplatz ist im Gespräch. Für die Parkplätze entstünde eine Tiefgarage. Das ist entscheidend für die weitere Miete des Discounters – und so auch für die Entscheidung des Eigentümers zur Neubebauung.

Stets im Blick ist die Überbauung mit Wohnungen. Der Grundeigentümer des Eckgeländes sieht hierbei 35 Prozent Sozialbau vor. Auch eine Kita ist angedacht. Diese hätte ebenso Platz auf der gegenüberliegenden Seite nahe der Kirche.

Der Bezirk will dem Eigentümer des Waldhotels in jedem Fall die Garantie abringen, dass die Bebauung der Allgemeinheit dient. Das gelte besonders, sollte das Waldhotel abgerissen werden – was die Anwohner mehrheitlich ablehnen. Als möglichen „Ausgleich“ für den Abriss nennt Hielscher ein Bürgerzentrum.

Bleibt noch die S-Bahnhaltestelle. Sie soll zu einem Dreh- und Angelpunkt für den öffentlichen Nahverkehr werden. Hier würde im Prinzip ein ähnlicher Mix wie beim Waldhotel entstehen, nur eine Nummer kleiner. Auch das Gelände nördlich der S-Bahn könnte einbezogen werden. Für das Konzept ist die Zustimmung des BVE und des VHH nötig. Es entstünde ein zweites Zentrum für Iserbrook, wenn auch nicht im klassischen Sinn. Anwohner befürchten, dass die vorhandenen Kita- und Schulplätze nicht ausreichen werden, um den Bedarf neuer Familien zu decken, die durch den Wohnungsbau hinkämen. Und der Wohnungsbau bleibt das Hauptaugenmerk der Magistralenentwicklung, entlang der ganzen Magistrale. Maximal fünf Stockwerke sind erlaubt. Zuviel, wenden die Anwohner ein.

Die Planer stellen klar, es handele sich nur um Entwürfe. Die Ausgestaltung erfolge später. Schon im Mai könnte es zur öffentlichen Plandiskussion kommen.

Autor: michael.wendland@kloenschnack.de
Infos: www.magistrale-iserbrook.beteiligung.hamburg



Heiko Bartels (links) und Frank Plüdemann von HAUS & GARTEN AMBIENTE beraten Sie mit langjähriger Erfahrung.

Unsere Wirtschaft
Gestatten ...
HEIKO BARTELS
INHABER HAUS & GARTEN AMBIENTE – GARTENMÖBEL HAMBURG
IM LANDHAUS OSDORF

Exklusive Gartenmöbel

25 Jahre für Ihr Wohlfühl-Ambiente

Haus & Garten Ambiente feiert 25 Jahre Gartenmöbel-Verkauf an der Osdorfer Landstraße im Landhaus. Das Experten-Team bietet das ganze Jahr über seinen Kunden sorgfältig ausgewählte Gartenmöbel zu Jubiläumspreisen an.

Wir nehmen uns noch wirklich Zeit für eine individuelle Beratung und verkaufen genau das, was der Kunde für seine persönliche Wohlfühl- und Ruhe-Oase zu Hause braucht“, berichtet Heiko Bartels über sein Familienunternehmen.

Und das machen Bartels und Frank Plüdemann mit großer Leidenschaft. Beide arbeiteten bereits im Gartenmöbelverkauf, bevor Heiko Bartels im Jahr 2000 entschied, sich selbstständig zu machen. Beide zusammen kommen auf über 60 Jahre Erfahrung in der Gartenmöbel-Branche.

Im Jahr 2005 folgte auch ein Online-Shop. „Wir forcieren aber immer unseren lokalen Verkauf hier in den Elbvororten. Bei uns läuft viel über Weiterempfehlungen – auch kommen bereits die Kinder unserer ersten Kunden zu uns, das macht uns schon ein wenig stolz“, erzählt Bartels. „Und es geht nichts über richtiges Ausprobieren und Probesitzen bei uns in der Ausstellung.“

Im markanten Landhaus an der Osdorfer Landstraße 253 findet man also seit 25 Jahren eine exklusive Auswahl an Gartenmöbeln, Loungemöbeln und Sonnenschirmen. „Wir kennen die Qualität von Material und Verarbeitung bei allen unserer Hersteller. In die Ausstellung kommen nur die Gartenmöbel, hinter denen wir zu 100 Prozent stehen und wissen, die Kunden haben dann auch 15 bis 20 Jahre etwas davon“, sagt Bartels.

Langlebigkeit und Wetterbeständigkeit sind die Merkmale, auf die bei Haus & Garten Ambiente großer Wert gelegt wird: „Unsere Gartenmöbel trotzen der UV-Strahlung, aber auch Wind und Wetter im Sommer wie auch im Winter. Unsere Möbel halten wirklich jeder Witterung stand“, verspricht Heiko Bartels.

Neben der hohen Qualität muss natürlich auch das Design stimmen. Dafür stehen vielfältige Modelle zum Testsitzen in der Ausstellung parat.

„Als wir anfangen, gab es eigentlich nur Teakholzmöbel“, erinnert sich Bartels. „Da hat sich einiges geändert. Wir haben sowohl klassische, zeitlose Gartenmöbel als auch die neuen Trends.“ Einer dieser Trends sind Rope-Möbel, also Gartenmöbel aus hochwertigen Metallgestellen, bespannt mit schnell trocknenden, UV-resistenten Seilen – „der Nachfolger der klassischen Kunststoff-Geflechtmöbel“.

Zudem umfasst das Sortiment Modelle aus Aluminium, Edelstahl und klassisch Teak sowie Sonnenschirme und Luxus-Strandkörbe. Im großen Lager ist alles in diversen Größen und Farben sowie viele Tischlösungen verfügbar – „sofort lieferbar frei Haus“, sagt Frank Plüdemann. Auch um den Aufbau und die Montage der Tische kümmert sich das Team des Familienbetriebs.

Sollen die neuen Möbel ins Ferienhaus oder die Ferienwohnung geliefert werden, wird das natürlich auch seit mehr als zehn Jahren europaweit realisiert. „Die letzten 25 Jahre haben uns viele Tausend zufriedene Kunden beschert und wir bieten daher das ganze Jahr 2025 Jubiläumsrabatte auf unser gesamtes Sortiment“, so Bartels. „Kommen Sie vorbei und finden Sie die Gartenmöbel, auf denen Sie viele, viele Sommer genießen können.“



ZUR SACHE:

Haus & Garten Ambiente im Landhaus

Hier erwartet Sie eine exklusive Auswahl Gartenmöbel aus Aluminium, Edelstahl, und Teakholz, Loungemöbel und Rope-Geflecht sowie Strandkörbe und Sonnenschirme.

Sie finden und erreichen uns hier:

Osdorfer Landstraße 253

22589 Hamburg

Tel.: 80 01 02 27

E-Mail: kontakt@gartenmoebel-hamburg.de

www.gartenmoebel-hamburg-shop.de



Die Visualisierung zeigt, wie das geplante Schaugetwachshaus in Klein Flottbek aussehen soll.

Botanischer Garten hat große Pläne

Endlich Wurzeln schlagen

Der Loki-Schmidt-Garten versteht sich als Fenster in die Wissenschaft sowie als Bildungs- und Erholungsort. Nun steht eine Frischekur an. Neue Schaugetwachshäuser, besondere Pflanzen und mehr sind geplant.

Der Loki-Schmidt-Garten gegenüber der S-Bahnstation Klein Flottbek gehört mit seiner über 200-jährigen Geschichte zu den ältesten Universitätsgärten Deutschlands.

Zusätzlich zum Freigelände in Osdorf gehören auch die Schaugetwachshäuser des früheren Botanischen Gartens in Planten un Blumen am Dammtor zu dem Universitätsgarten.

Neben den Hochschulaufgaben in Forschung und Lehre definieren heute vor allem Bildungsaufgaben das Selbstverständnis des Parks. Organisiert in der „Grünen Schule“ dient er mit unterschiedlichen Unterrichtsgängen als außerschulischer Lehr- und Lernort und stellt für viele Bildungseinrichtungen umfangreiches Unterrichts- und Pflanzenmaterial zur Verfügung.

Darüber hinaus engagieren sich die Mitarbeiter des Gartens in der populärwissenschaftlichen Umweltbildung mittels Führungen, Vorträgen, Workshops und anderen Sonderveranstaltungen.

Der Loki-Schmidt-Garten sieht sich als Fenster in die Wissenschaft und als Bildungs- sowie Er-



Univ.-Prof. Dr. Hauke Heekeren: „Der Loki-Schmidt-Garten erhält mit den neuen Schaugetwachshäusern eine echte Aufwertung. Zum ersten Mal werden die Glashäuser dauerhaft zugänglich sein. Dann sind Tropenpflanzen, Páramo-Vegatation und Sukkulente hautnah erlebbar.“

holungsort in Hamburg.

Publikumsmagnet in der Innenstadt waren Jahrzehnte lang auch die Schaugetwachshäuser in Planten un Blumen. Gezeigt wurden heimische und exotische Pflanzen. Rund 60 Jahre nach ihrer Eröffnung ist die Nutzung der denkmalgeschützten Gewächshäuser stark eingeschränkt, eine Sanierung dringend erforderlich.

Wissenschaftssenatorin Katharina Fegebank und Universitätspräsident Professor Dr. Hauke Heekeren präsentierten deswegen bereits im August 2023 Pläne für einen umfangreichen Umbau.

Auf dem Gelände des Loki-Schmidt-Gartens soll Anfang 2026 ein neues Interimsgewächshaus entstehen, in dem die Pflanzen aus den 1963 gebauten Gewächshäusern am Dammtor vorübergehend einziehen.

Die Sanierung der Schaugetwachshäuser am Dammtor wird parallel zum Baubeginn in Klein Flottbek starten. Die Sanierung wird circa zwei Jahre beanspruchen, dann ziehen die Pflanzen wieder an den Standort Dammtor zurück. Universitätspräsident Professor Dr. Heekeren berichtet:

„Der Neubau in Klein Flottbek wird dann im Inneren umgestaltet und in ein echtes Schaugetwachshaus umgebaut, dass danach der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird. Damit bekommt Klein Flottbek endlich die schon immer vorgesehenen Schaugetwachshäuser.“

Die neuen Häuser in Klein Flottbek sollen 2.100 Quadratmeter umfassen. „Die bereits bestehenden Sammlungsgewächshäuser bleiben erhalten und sind ausschließlich der Forschung und Lehre sowie dem Erhalt der Sammlung vorbehalten“, so Dr. Heekeren. Für die Studierenden ändert sich also nichts.

Der Mehrwert ist laut dem Universitätspräsidenten aber für Gäste enorm. Erstmals wären in Klein Flottbek Glashäuser der Öffentlichkeit zugänglich, die eine neue, außergewöhnliche und auch im Winter besondere Attraktion wären. Tropenpflanzen, Páramo-Vegatation und Sukkulente sind dann erstmals hautnah in Klein Flottbek erlebbar. Die Häuser stellen zudem eine inhaltliche Ergänzung und thematische Erweiterung der Schaugetwachshäuser am Dammtor dar.

Ein weiteres Highlight im Loki-Schmidt-Garten wird sicher das mit 15 Metern Höhe geplante Tropengewächshaus. Hier würde der Garten auch gerne einen Baumwipfelpfad realisieren, dessen Kosten durch Spenden finanziert werden müssten. „Der Baumwipfelpfad würde noch mal ein ganz anderes Erleben von Tropenpflanzen aus großer Höhe ermöglichen.“

Daneben soll ein sogenanntes Páramo-Haus entstehen, dass die Möglichkeiten bietet, die außergewöhnliche Sammlung aus der Vegetationszone der alpinen Hochlandsteppen im feuchttropisch-äquatorialen Gebirge zu präsentieren. Ebenfalls ist ein Sukkulentehaus geplant, in dem Teile der berühmten Mittagsblumensammlung erstmals der Öffentlichkeit zugänglich wären.

Die Kosten belaufen sich auf 61 Millionen Euro. 13 Millionen kommen vom Bund, 45 Millionen zahlt die Stadt, drei Millionen zahlt die Universität Hamburg. So erhält der Botanische Garten einen echten Wachstumsschub.

Autorin: Anna-Lena.Walter@kloenschnack.de
Infos: www.botanischer-garten.uni-hamburg.de

ZUR SACHE:

Loki-Schmidt-Garten

Über 24 Hektar Pflanzenvielfalt bietet der Botanische Garten. Am 23. Oktober 2012 wurde der „Neue Botanische Garten“ in Osdorf zu Ehren von Hannelore „Loki“ Schmidt in Loki-Schmidt-Garten umbenannt.

Stellungnahme

Dr. Hans Fabian Kruse: „Während Europa sich empört, verfolgt Trump knallhart seine Interessen.“

FOTO: THOMAS ADGBESTOCK.COM



„Neben der klassischen Hafenlogistik

sollte der Standort verstärkt als Innovations-

und Technologiehub fungieren.“

DR. HANS FABIAN KRUSE. Präsident des AGA

Kluge Wirtschaftspolitik ist gefragt

Für Donald Trump ist das wirtschaftliche Gleichgewicht der Welt eine Art Pokerspiel. 25 Prozent Strafzölle auf sämtliche EU-Waren? Die Reaktion aus Brüssel ließe nicht lange auf sich warten: Gegenzölle. Doch was wie ein klassischer Schlagabtausch im Handelskrieg klingt, hätte in Wahrheit weitreichende Folgen – auch für Hamburg.

Der Hamburger Hafen lebt vom globalen Handel. Exporte in die USA gehören zu den zentralen Standbeinen – von Maschinen über Chemieprodukte bis hin zu Autos. Doch wenn Trump seine Drohungen wahr macht, verteuern sich diese Waren über Nacht erheblich. Die Folge: Weniger Aufträge, weniger Umschlag. Schon jetzt kämpft der Hafen mit sinkenden Mengen. 2024 fiel der Güterumschlag um 2,1 Prozent, der Containerverkehr stieg nur minimal um 0,9 Prozent. Während Rotterdam und Antwerpen zulegen, könnte ein neuer Zollstreit diesen Abwärtstrend für Hamburg weiter beschleunigen.

Doch es geht um mehr als nur Zahlen. Es geht um Strategie. Während Europa sich empört, verfolgt Trump knallhart seine Interessen: Protektionismus, Abschottung,

Machtpolitik. Der Mann ist kein Diplomat – er ist ein Geschäftsmann mit dem Habitus eines Dealers. Er setzt auf maximale Eskalation, um am Ende bessere Deals herauszuschlagen. Das ist keine Frage von Moral, sondern von Kalkül. Und genau deshalb sollte die Reaktion Europas nicht aus Empörung bestehen, sondern aus klugen, wirtschaftlich überlegten Schachzügen.



FOTO: LURICH PERREY

Dr. Hans Fabian Kruse:
Präsident des AGA
Unternehmensverbandes:
„Strafzölle bedeuten nicht
zwangsläufig nur Schaden
für Hamburg.“

Dabei muss man genau hinsehen: Strafzölle bedeuten nicht zwangsläufig nur Schaden für Hamburg. Die USA sind dieses Jahr voraussichtlich wieder unser größter einzelner Handelspartner. Da China ganz zentral im Visier der amerikanischen Handelspolitik steht, könnten europäische Unternehmen von der Schwächung der chinesischen Konkurrenz profitieren. Deutsche Technologieprodukte haben sich bereits bei schlechteren Wechselkursen

behauptet. Würden chinesische Waren mit höheren Zöllen belegt werden als die der Europäer, könnte dies deutschen Anbietern in den USA helfen. Dadurch würde Trumps Kurs die massiven staatlichen Subventionen für chinesische Exporte teilweise ausgleichen, was für fairere Wettbewerbsbedingungen sorgt.

Anstatt nur zu reagieren, müssen wir agieren. Denn wir haben einen entscheidenden Trumpf in der Hand: Europa. Mehr als zwei Drittel unseres Handels wickeln wir mit den Ländern der EU ab. Das ist unsere wirtschaftliche Lebensversicherung. Während die USA und China sich voneinander abgrenzen, könnte Europa die Lücken füllen, neue Lieferketten aufbauen und sich als stabiler Partner positionieren. Doch dafür brauchen wir mehr als gute Absichten.

Deutschland muss führend daran arbeiten, Europa wirtschaftlich stärker und unabhängiger zu machen. Der Binnenmarkt muss krisenfester und strategische Abhängigkeiten von China reduziert werden. Es kann nicht sein, dass unsere Industrie bei Halbleitern, Medikamenten oder seltenen Erden von einem einzigen Land abhängig ist. Gleichzeitig müssen wir verhindern, dass billige chinesische Produkte, die in Europa alle Regeln unterlaufen, unsere Unternehmen aus dem Markt drängen. Temu und Shein sind erst der Anfang.

Auch Hamburg muss sich fragen: Welche Rolle spielt ein Hafen in einer Welt, die sich in rivalisierende Blöcke aufspaltet? Die Zeiten, in denen man einfach nur Container abfertigte und zusehen konnte, wie der Welthandel floriert, sind vorbei. Der Hafen muss smarter, digitaler und widerstandsfähiger werden. Investitionen in Infrastruktur, neue Logistikkonzepte und alternative Handelsrouten sind dringend notwendig. Nicht zuletzt auch eine stärkere Kooperation der norddeutschen Häfen untereinander. Wenn China und die USA unter der Trump-Administration als Partner unberechenbarer werden, müssen wir neue Märkte erschließen. Indien, Südostasien, Südamerika – hier entstehen die Wachstumsmärkte von morgen. Zudem muss Hamburg gezielt in seine Wettbewerbsfähigkeit investieren. Neben der klassischen Hafenlogistik sollte der Standort verstärkt als Innovations- und Technologiehub fungieren.

Protektionismus ist Gift für eine Handelsstadt wie Hamburg. Umso wichtiger ist es, dass wir nicht tatenlos bleiben, sondern auf Trump reagieren. Nicht mit lautem Protest, sondern mit kluger Wirtschaftspolitik.

Dr. Hans Fabian Kruse

Politik

HINTERGRUNDBERICHT

Die Causa Barckhan-Vogel

Es ist ein beispielloser Vorgang: Ein Politiker der CDU Altona wurde von seiner eigenen Fraktion per Umlaufbeschluss aus einem Ausschuss sowie der Fraktion entfernt. Es geht um Oliver Barckhan, der für die CDU Flottbek/Othmarschen im Bürgerschaftswahlkampf kandidierte. Auslöser für den Raussschmiss war offenbar eine Strafanzeige, die Barckhan gegen die SPD-Politikerin Anna Vogel gestellt hatte.

Die SPD-Abgeordnete hatte sich auf Instagram kritisch über die gemeinsame Bundestags-Abstimmung der CDU mit der AfD zum Migrationsgesetz geäußert. Unter anderem sprach Vogel von der „Merz-Nazi-CDU“. Barckhan ging das zu weit. Er räumte ein, man könne über die Abstimmung diskutieren. Er wolle aber nicht als Nazi beschimpft werden.

Der CDU-Politiker repostete die Beiträge mit Kommentar auf seiner Facebook-Seite. Anna Vogel erinnert sich an ein zufälliges Zusammentreffen in der Waitzstraße. Barckhan wünschte eine Entschuldigung, Vogel stand zum Kern ihrer Kritik. Barckhan stellte die Strafanzeige wegen Beleidigung. Hierzu sagt Anna Vogel: „Zu meiner Kritik stehe ich auch weiterhin, obwohl ich den Ausdruck ‚Merz-Nazi-CDU‘ im Nachhinein bedaure, denn ich wollte niemals jemanden als Nazi bezeichnen. Deshalb habe ich mich auch schriftlich bei den Kollegen der CDU Altona – auch Oliver Barckhan – entschuldigt.“ Sie fährt fort: „Sven Hielscher (Fraktionsvorsitzender der CDU Altona, Anm. d. Red.) war ebenfalls nicht glücklich über meine Äußerung, begrüßte aber, dass ich mich entschuldigte. Wir hatten ein sehr kollegiales Gespräch. Dabei wurde deutlich, dass vor uns demokratischen Parteien genug Aufgaben liegen, bei denen wir lieber zusammenarbeiten sollten, anstatt uns in solchen Streitigkeiten zu verlieren.“ Hielscher erklärt, dass er seinen Parteikollegen bat, die Anzeige zurückzu-



Oliver Barckhan, hier noch im Bürgerschaftswahlkampf.

nehmen, was dieser ablehnte. Barckhan sieht das als Anlass für seinen Rauswurf: „Herr Hielscher hat ohne Vorwarnung, unverzüglich die härteste Ordnungsmaßnahme gegen mich verhängt, weil ich nicht seiner Aufforderung gefolgt bin, die Anzeige zurückzuziehen. Das ist ein diktatorischer Durchgriff gegen mich. Er kann nicht in meine staatsbürgerlichen Rechte eingreifen.“ Barckhan fügt hinzu, die Entfernung aus dem Wirtschaftsausschuss sei der „Höhepunkt nach einer parteiinternen Rufmord-Kampagne“. Sven Hielscher betrachte er nunmehr als „Initiator dieses fortgesetzten Mobbing.“ Zu dem würden auch mehr als 120 angebliche Beschwerden gegen ihn zählen.

Sven Hielscher schildert im Gespräch mit dem KLÖNSCHNACK: „Es gab sehr wohl mehrere Gesprächsangebote, die Herr Barckhan aus verschiedenen Gründen nicht wahrnahm. Die Beschwerden, die er anspricht, sind mir mündlich berichtete Vorfälle mit nahezu allen CDU-Fraktionsmitgliedern. Wir mussten hier die Reißleine ziehen. Das Sozialverhalten des Kollegen war nicht mehr zu tolerieren. Das, was er einen ‚diktatorischen Durchgriff‘ nennt, ist das genaue Gegenteil. Der Umlaufbeschluss war eine demokratische Abstimmung gegen ihn.“ Die Anzeige gegen Anna Vogel sei nur der sprichwörtliche Tropfen gewesen, der das Fass zum Überlaufen brachte.

Barckhan sieht seinen Ruf schwer beschädigt und fordert eine öffentliche Entschuldigung von Anna Vogel. Diese sagt: „Ich habe Herrn Barckhan ein Gespräch angeboten, was unbeantwortet blieb. Ich stehe zu diesem Angebot.“

DIE LINKE

Cansu Özdemir begrüßt aus dem Bundestag

Cansu Özdemir (Die Linke) nahm am 25. März an der konstituierenden Sitzung des Bundestags teil. Die Politikerin aus Osdorf zog erstmals in das Bundesparlament ein. Sie hatte sich in der Hamburgwahl auch einen Sitz für die Bürgerschaft erkämpft, entschied sich dann aber für Berlin.



Cansu Özdemir (Die Linke) bei ihrer Premiere im Bundestag.

LANGENHORN

HerzretterSchule ausgezeichnet

„Stell dir vor, jemand bricht neben dir bewusstlos zusammen. Wusstest du, was zu tun ist?“ Fast 70.000 Hamburger Schülerinnen und Schüler können diese Frage mit „Ja“ beantworten. Sie haben im Rahmen eines HerzretterTrainings lebensrettende Notfallmaßnahmen erlernt. Mehr als 40 Hamburger Schulen gehen einen entscheidenden Schritt weiter: Als „HerzretterSchulen“ engagieren sie sich aktiv für das Thema Herzgesundheit und führen im jährlichen Turnus HerzretterTrainings für ganze Jahrgänge durch. Am 24. März hat daher Schulsenatorin Ksenija Bekeris in der Fritz-Schumacher-Schule (Stadtteilschule in Langenhorn) stellvertretend

für alle HerzretterSchulen der dortigen Schulleitung Catherine Lötsch das Siegel „HerzretterSchule“ zur Anbringung an der Außenfassade überreicht. Zukünftig wird jede HerzretterSchule dieses Siegel erhalten. Schulsenatorin Ksenija Bekeris: „Die HerzretterSchulen leisten mit besonderem Engagement einen gemeinschaftlichen Beitrag. Mit dem neuen Siegel wird dieser Einsatz gewürdigt und nach außen sichtbar gemacht. Ich wünsche mir, dass möglichst viele Schulen in Hamburg diesem Beispiel folgen.“ Schulleiterin Catherine Lötsch fügt hinzu: „Wir beobachten immer wieder, wie gestärkt die Schülerinnen und Schüler aus den HerzretterTrainings hervorgehen. Sie haben keine Angst mehr, im Notfall etwas falsch zu machen.“

ALTONA

SPD für altersgerechte Parkplätze

Die SPD Altona moniert, dass die bisherige Parkplatzpraxis nicht die besonderen Bedürfnisse von Familien, älteren Menschen und mobilitätseingeschränkten Personen berücksichtige. Die Fraktion möchte solche speziellen Parkangebote, wie sie bereits in Eimsbüttel existieren, auch für Altona:

Diese sogenannten Mehrgenerationenparkplätze sind breiter und liegen besonders günstig – beispielsweise nahe an Kundenzentren oder anderen vielbesuchten Einrichtungen. Die SPD Altona stellte am 27. März den Antrag, solche Parkmöglichkeiten für den Bezirk zu prüfen. Die Prüfung soll neben den Behörden auch Akteure vor Ort einbeziehen, zum Beispiel Geschäftstreibende, die bereit wären, freiwillig solche Stellplätze einzurichten. Der Antrag geht weiter zur Beratung in den Fachausschuss.



Ach gäbe es doch nur immer so viel Freiraum.

FDP

Nachtwachen für Altona?

Die FDP Altona sieht die nächtliche Ordnung und Sicherheit in der Sternschanze, Altona-Altstadt und Ottensen bedroht. Immer häufiger käme es zu Spannungen zwischen Anwohnenden, Gastrobetreibern und Gästen, so die Liberalen in einem Antrag vom 13. März. Die FDP-Fraktion fordert die Wiedereinführung eines Bezirklichen Ordnungsdiensts (BOD). Dieser soll in betroffenen Stadtteilen, Parks und Grünanlagen Präsenz zeigen.

Zu den Aufgaben würde die Kontrolle von Lärmschutzaufgaben, die Ahndung illegaler Müllentsorgung und die Unterstützung bei der Einhaltung von ordnungspolitischen Maßnahmen zählen.

Die FDP Altona hatte diese Forderung bereits in der Vergangenheit gestellt. Zum Hintergrund: In Hamburg gibt es keinen stadtweiten Ordnungsdienst. Aufgaben wie die Ahndung von Parkverstößen übernimmt ein eigenes Parkraum-Management in Kooperation mit der Polizei.

BODs fallen in die bezirkliche Verantwortung. 2014 wurden diese stadtweit eingestellt. 2021 führte Hamburg Mitte als bislang einziger Bezirk wieder einen BOD ein.

FOTO: LINDA HEITMANN



Linda Heitmann (MdB) setzt sich für sicheren Konsum ein.

APPEL AN SENAT

Heitmann fordert „Drug-Checking“

Kürzlich wurde die Anzahl der Hamburger Drogentoten veröffentlicht. Linda Heitmann, Bundestagsabgeordnete der Grünen aus Sülldorf sagt hierzu: „Die Zahl von 102 Verstorbenen im vergangenen Jahr sei ein klarer Handlungsauftrag an die Politik.“ Sie kommentiert weiter: „Im Bundestag

haben wir in 2023 endlich die rechtliche Grundlage dafür gelegt, Drug-Checking in den Bundesländern zu ermöglichen. Das muss der künftige Senat mit als erstes angehen: In Hamburg braucht es in der kommenden Legislatur endlich schnell die landesrechtliche Verordnung zur Ermöglichung von Drug-Checking-Projekten.“

Betroffenen wird es dadurch ermöglicht, ihre Substanzen auf Wirkungs- und Reinheitsgehalt unkompliziert testen zu lassen und somit sicherer und sauberer zu konsumieren. Zudem fordert Heitmann, der Obdachlosigkeit in Hamburg beizukommen. Diese sei ein „großes Problem unter Suchtmittelgebraucher*innen“, da es hier an sicheren Rückzugsräumen fehle.

RISSSEN

Halle 15 zukunftssicher machen

Die Halle 15 in Rissen ist ein Begegnungsort unter Schirmherrschaft des ASB Hamburg Mitte. Eine Studie wies im vergangenen Jahr nach, dass der Ort das Potential zum Bürgerzentrum hat. Auch die nötigen Umbauarbeiten wurden erfasst. Die FDP Altona forderte mit Antrag vom 27. März eine politische Willensbekundung aus dem Bezirk Altona. Hier hieß es weiter: „Durch fachliche Unterstützung aus dem Bezirksamt Altona und finanzielle Unterstützung auf Landesebene kann die erfolgreiche Realisierung des Begegnungszentrums sichergestellt werden.“ Der Antrag fordert unter anderem weitere Fördermittel und eine Koordination der zuständigen Fachbehörden.

STEUER

Belegeinreichung wird digital

Die Belegeneinreichung bei der Steuererklärung wird zukünftig vermutlich leichter, denn sie wird digitalisiert. Das Pilotprojekt hierzu wurde in Hamburg erfolgreich abgeschlossen. Belege können zukünftig direkt beim Erstellen der Einkommensteuererklärung in Mein ELSTER oder über die Software anderer Anbieter online hinterlegt werden. Das Finanzamt kann diese dann bei Bedarf unkompliziert per Mausklick abrufen. Nach der Pilotphase wird das System nun in allen Hamburger Finanzämtern eingesetzt. Die Bearbeitung von Einkommensteuererklärungen mit den sogenannten referenzierten Belegen soll anschließend bis Ende 2025 sukzessive bundesweit an allen Finanzämtern möglich sein. Die Funktion steht erstmalig bei der Abgabe der Einkommensteuererklärung für den Veranlagungszeitraum 2023 zur Verfügung.



FOTO: SCREENSHOT/ELSTER

Belege können Sie nun sogar per Handy einreichen.

STELLUNGNAHME

Abberufung der Geschäftsführung von Hamburg Wasser

Die Aufsichtsräte der Hamburger Wasserwerke haben am 19. März die Abberufung der bisherigen Geschäftsführenden Ingo Hannemann und Gesine Strohmeier zum 31. März beschlossen. Ab 1. April übernehmen interimistisch Dr. Michael Beckereit und Dr. Frank Herzog die Geschäftsführung. Gleichzeitig werden die vorbereitenden Schritte für die Arbeit des Findungsausschusses zur Neubesetzung der beiden Positionen eingeleitet.

Umweltsenator Jens Kerstan sagte hierzu: „Die Entscheidung der Aufsichtsräte für einen Neustart in der Geschäftsführung von Hamburg Wasser begrüße ich sehr. Bei allem Bedauern über die Entwicklung in den vergangenen Monaten müssen das Wohl und die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens stets oberste Priorität im Handeln der Geschäftsleitung und der Aufsichtsorgane haben.“ Damit spielt er auf die schweren Vorwürfe gegen Hannemann und Strohmeier an. Diese hätten unter anderem durch Missmanagement für große Geldschäden gesorgt. So könnte das Klärschlammprojekt Vera II statt 200 Millionen mindestens rund



FOTO: ULRICH PERREY

Dr. Frank Herzog und Dr. Michael Beckereit (v.l.)

300 Millionen kosten. Auch Zertifikate für die Arbeitssicherheit und das Qualitätsmanagement konnten nicht erneuert werden.

Abendblattrecherchen deckten am 25. März auf, dass Hamburgs zuständige Behörde (BUKEA) bereits im September über die Zustände bei Hamburg Wasser Bescheid wusste.

Ende März begrüßte Hamburgs scheidender Umweltsenator Jens Kerstan den neuen Manager bei Hamburg Wasser, Dr. Beckereit für die Interims-Geschäftsführung. Er soll nun dafür sorgen, dass „Ruhe ins Unternehmen einkehrt und wichtige Projekte und Prozesse erfolgreich fortgesetzt werden können“, so Kerstan.

Zudem wird Dr. Frank Herzog ab 1. April die kaufmännische Geschäftsführung übernehmen, bis zur Anstellung einer Nachfolge.

Wirtschaft

FÖRDERUNG

Social Entrepreneurship Allianz Hamburg verlängert bis 2030

Für weitere fünf Jahre können Sozialunternehmer nun Beratung und Unterstützung durch die Allianz in Anspruch nehmen. Das wurde Ende Februar anlässlich des Social Entrepreneurship Forums Hamburg bekannt gegeben. Dabei wird sich die Allianz auch im kommenden Förderzeitraum der Aufgabe annehmen, die Social Entrepreneurship-Strategie der Stadt Hamburg umzusetzen, wird ihre verschiedenen Angebote und Formate verstetigen und neue ins Leben rufen.

Sie wird sich weiterhin dafür einsetzen, Social Entrepreneure und ihre Wirkung sichtbar zu machen und für sektorenübergreifende Zusammenarbeit sorgen. Corinna Bremer, Co-Geschäftsführerin der Allianz: „Wir freuen uns sehr über das Vertrauen, unsere Arbeit noch weitere fünf Jahre fortsetzen zu dürfen. Das gibt uns die Gelegenheit, in Hamburg noch mehr zu bewegen und mit Weitsicht und Engagement genau die Angebote zu etablieren, die den Akteuren des Ökosystems am meisten helfen.“



Auch Hamburgs Wirtschaftssenatorin Dr. Melanie Leonhard besuchte das Forum.

TARIFVERHANDLUNGEN

Reallöhne in Hamburg steigen um vier Prozent

In Hamburg sind die Reallöhne der Beschäftigten im Jahr 2024 um 4,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Das zeigen neue Daten von Statistik Nord.

Die Zugewinne sind neben der Inflationsentwicklung und Einmalzahlungen insbesondere auf die in Tarifverträgen verhandelten Lohnsteigerungen zurückzuführen.

Hamburgs DGB-Vorsitzende Tanja Chawla zeigt sich zufrieden: „Die Gewerkschaften haben in den vergangenen Jahren harte Tarifaufeinanderstetzungen geführt und das zahlt sich jetzt wortwörtlich aus: Mit Tarifvertrag haben Beschäftigte mehr im Portemonnaie. Das schafft soziale Sicherheit und wirkt der sozialen Spaltung in unserer Stadt entgegen.“

Gleichwohl arbeitet laut IAB-Betriebspanel in Hamburg mit 46 Prozent noch nicht einmal die Hälfte der Beschäftigten in einem tarifgebundenen Betrieb. Hamburg hat die zweitschlechteste Tarifbindung in Westdeutschland.

„Damit noch mehr Hamburger und Hamburgerinnen von Lohnsteigerungen profitieren, muss die Tarifbindung deutlich gesteigert werden“, erklärte Chawla. Mit Blick auf den wachsenden Fachkräftebedarf sei die geringe Tarifbindung überdies ein erheblicher Standortnachteil. Ein wirkungsvoller Hebel zur Stärkung der Tarifbindung sei die Einführung eines Tariftreuegesetzes. Tariftreue meint, dass öffentliche Aufträge nur Unternehmen ausführen dürfen, die Tarifverträge anwenden.

*Glücklich sind die,
die Blumen haben.*

BLUMEN
GRAAF
BLUMENKUNST SEIT 1876

BLUMEN GRAAF
KANZLEISTRASSE 25
22609 HAMBURG

TELEFON 040 - 82 74 28
INFO@BLUMENGRAAF.DE
WWW.BLUMENGRAAF.DE

BEWERTUNG

HanseCom als einer der besten Arbeitgeber Hamburgs ausgezeichnet

HanseCom hat von Roos Consult das Gütesiegel „Hamburgs beste Arbeitgeber 2025“ erhalten. Der Anbieter von Softwarelösungen für den ÖPNV nimmt seit 2022 an dem jährlich stattfindenden Unternehmenswettbewerb teil und wurde von seinen Mitarbeitenden wieder so herausragend bewertet, dass er die begehrte Auszeichnung zum vierten Mal in Folge bekam. Im Zuge des Wettbewerbs befragte Roos Consult Mitarbeitende und Führungskräfte der teilnehmenden Unternehmen zu acht Themenfeldern und wertete die Antworten wissenschaftlich aus. Die Ergebnisse von HanseCom zeigen eine hohe Zufriedenheit auf sämtlichen Gebieten. Besonders gut schnitt das Unternehmen bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, der Digitalisierung und der Zusammenarbeit ab. Erfolgsorientiert, lösungsorientiert, flexibel, fair, menschlich – diese Attribute verwendeten die Mitarbeitenden und Führungskräfte von HanseCom bei der Beschreibung der Unternehmenskultur am häufigsten.

In Sachen Vereinbarkeit von Familie und Beruf lobten die Mitarbeitenden insbesondere die flexiblen Arbeitszeitmodelle. Knapp 90 Pro-

FOTO: HANSECOM



Große Freude im Team: HanseCom wurde zum vierten Mal in Folge als einer der besten Arbeitgeber Hamburgs ausgezeichnet.

zent von ihnen sind der Meinung, dass diese Modelle sehr gut zu verschiedenen privaten Situationen passen. Eine wesentliche Rolle für die gute Work-Life-Balance bei HanseCom spielt auch die Digitalisierung. Über 90 Prozent der Mitarbeitenden finden die Möglichkeiten zum Remote-Zugriff auf firmenrelevante Daten und

die Zusammenarbeit über Videokonferenzen, Live-Chats und andere digitale Kommunikationskanäle sehr gut. Auch die Führungskräfte bei HanseCom teilen diese Einschätzungen und zeigen damit eine starke Übereinstimmung mit den Mitarbeitenden.



Wie sähe es aus – Ihr Leben in einem Unikat von Mollwitz.

Seit 35 Jahren arbeiten wir mit Leidenschaft daran, die Wünsche und Vorstellungen unserer Kunden in exklusive und faszinierende Architektur umzusetzen und Unikate von höchster baulicher Qualität zu schaffen.

Zuverlässigkeit ist dabei unser oberstes Prinzip.

**Wir wissen den Wert Ihrer
Immobilie zu schätzen!**



Lutz Westermann



Christoph Bürsing



Tom-Piet Michahelles

**Verkauf – Vermietung –
Projektierung**
040 - 44 80 98 82
www.classic-immobilien.de

MELDUNGEN

Kultur

RISSEN

Neuer Kulturverein „KultuRissen“ bringt Leben in den Stadtteil

Rissen braucht mehr Kultur – und genau dafür gibt es jetzt KultuRissen. Der neu gegründete gemeinnützige Verein will den schönen Stadtteil mit abwechslungsreichen Veranstaltungen bereichern: von Lesungen über Konzerte bis hin zu Familienevents – für jede und jeden ist etwas dabei. Der Verein arbeitet mit verschiedenen Veranstaltungs-orten zusammen, um für jedes Event den perfekten Rahmen zu bieten. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen! Wer Lust hat, Kultur in Rissen aktiv mitzugestalten, kann sich dem Verein anschließen. Mitmachen, erleben, genießen – gemeinsam für mehr Kultur in Rissen. Mehr Infos und Kontakt: www.kulturissen.de



**Vier Gründungsmitglieder (v. l. n. r.):
Tim-Philipp Brendel, Lars Breuer, Emilia Pflug,
Mira-Maj Walters**

Zum Auftakt präsentiert KultuRissen ein besonderes Highlight: Im April verzaubert Jörg Borrmann mit seiner beliebten Zauber-show aus der HafenCity das Publikum in der Ponywaldschänke. Karten kosten 30 Euro, für Mitglieder 25 Euro und sind unter hallo@kulturissen.de erhältlich.

Fr., 4. April, 19 Uhr, Babenwischenweg 28, Rissen

OSDORF

Oster-Kunsth Handwerk im Heidbarghof

Am Oster-Wochenende öffnet der Heidbarghof wieder seine Türen für etwa 20 Ausstellende und ganz viele Besucher. Gezeigt werden viele mit Liebe hergestellte Unikate aus den Bereichen: Malerei, modische Kopfbedeckungen, Tiffany-Glaskunst, Filz und Seife, Karten und Kartonagen, Oster-Dekorationen, Holz- und Treibholz-zauber, Lampenschirme, Schmuck und vieles mehr.

Um die schöne Atmosphäre im Heidbarg-

hof noch etwas länger zu genießen, gibt es auch wieder Kaffee, Tee und Kaltgetränke sowie selbst gebackenen Kuchen.

**Sa./So., 12./13. April, immer 11 bis
17 Uhr, Langelohstraße 141, Osdorf**

Zu Gast ist später im April das Trio Hafen-nacht. Wenn sie auftreten, riecht es nach Salz und Wasser, aber auch nach Diesel und Parfüm: maritime Chansons mit poetischem Flair und Selbstironie. Eintritt 20 Euro.

**Sa., 26. April, 20 Uhr,
Langelohstraße 141, Osdorf**

KONZERT

NDR Bigband spielt mit der Streetband der Stadtteilschule Blankenese

Im Rahmen ihrer Schultour „School's out – It's Big Band Time“ spielt die NDR Bigband ein gemeinsames Konzert mit der erfolgreichen Streetband der Stadtteilschule Blankenese in Kooperation mit der Rudolf-Steiner-Schule Nienstedten.

Im Rahmen der viertägigen Hamburg-Tour macht die NDR Bigband zuallererst in Blankenese Halt. Für die Streetband der Stadtteilschule, die bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten hat und im Juni beim Bundeswettbewerb „Jugend jazzt“ das Land Hamburg vertreten wird, ist das gemeinsame Konzert ein weiteres Highlight in diesem Jahr. Im ersten Teil des Konzerts zeigen die Nachwuchs-Jazzler der Schule unter der Leitung von Arun Gauri und Merlin Hoffmann, was



Die Streetband bei „Jugend jazzt“ im letzten Jahr.

sie draufhaben. Anschließend übernimmt die NDR Bigband die Bühne mit ihrem Programm „Colours of the World“ unter der Leitung von Steffen Schorn.

Karten für das Konzert sind erhältlich in der Bibliothek der Stadtteilschule Blankenese sowie in der Buchhandlung Wassermann in der Elbchaussee 577.

Di., 8. April, 19 Uhr, Frahmstraße 15a/b, Blankenese



Gabriele Banko
interpretiert Chansons.

KULTURFORUM WEDEL **Theater Wedel: Gabriele Banko und Holmes & The Beatles Project**

Gabriele Banko interpretiert Chansons von Charles Aznavour, Michel Legrand und Jacques Prévert, ebenso wie Lieder, die einst Dalida und die Knef sangen bis hin zu Songs von Paolo Conte, Astor Piazzolla und Cole Porter. Lynda Cortis am Cello und Johannes Grundloff am Piano begleiten sie und steuern Instrumentalwerke bei.

**Mi., 23. April, 20 Uhr,
Rosengarten 9, Wedel**

The Beatles Project – So heißt das neueste Projekt von Holmes & Watson, die das Publikum schon 2023 mit „SIFunkel“ begeisterten. Das Beatles Project bietet eine beeindruckende Hommage an die legendäre Band und bringt alle großen Hits in einer erstaunlichen Nähe zum Original auf die Bühne.

**So., 27. April, 20 Uhr,
Rosengarten 9, Wedel**

GOSSLERHAUS **Saxophon-Quartett des Konservatoriums**

In lockerer Folge hat der Förderverein des Goßlerhauses wiederholt Studenten des Hamburger Konservatoriums zu Gast. Diesmal wird das Saxophon im Mittelpunkt stehen – und das gleich vierfach!

Ein bunter Reigen von Arrangements und reinen Saxophonstücken von Georg Friedrich Händel bis Timothy Bliko.

Sopran-Saxophon: Baofeng Wang, 34 Jahre alt, leitet als Dozent am Hamburger Konservatorium die Saxophon-Ausbildung und steht dem Quartett vor.

Alt-Saxophon: Xianang Sun, 29 Jahre alt, studierte von 2019 bis 2021 am Hamburger Konservatorium in der Musikklass von Baofeng Wang.

Tenor-Saxophon: Momoko Naka, 29 Jahre alt, studiert gegenwärtig am Hamburger Konservatorium im internationalen Programm in der Musikklass von Baofeng Wang.

Bariton Saxophon: Sida Lai, 26 Jahre alt, studiert im Master-Studiengang an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover.

Eintritt 20 Euro, für Mitglieder 15 Euro.

Anmeldung unter 0157/588 22587 oder per E-Mail an kontakt@foerderverein-gosslerhaus.de

**Mi., 9. April, 19 Uhr,
Goßlers Park 1,
Blankenese**

ERNST BARLACH HAUS **Ausnahme-Pianist Nuron Mukumi kommt**

In der Reihe „Klang und Form“ kommt der Ausnahmepianist Nuron Mukumi nach Othmarschen.

Schon früh tritt Mukumi in seinem Heimatland Usbekistan als Ausnahmetalent in Erscheinung: Mit sechs Jahren beginnt er, Klavier zu spielen, mit sieben startet er eine Ausbildung als Dirigent und als Achtjähriger führt er Mozarts Klavierkonzert in d-Moll auf. Dabei dirigiert er gleichzeitig das Nationale Symphonieorchester Usbekistans.

Ein Videomitschnitt dieses Konzerts eröffnet ihm den Weg in die internationale Konzertwelt.

Seit 2022 studiert Nuron Mukumi bei Hubert Rutkowski an der HfMT, um dort sein Konzertexamen abzulegen. Nun stellt er sein pianistisches Können dem Klang & Form-Publikum vor.

Es erklingen Werke von Frédéric Chopin, York Bowen und Pjotr Iljitsch Tschaikowski. Eintritt 17 Euro, ermäßigt 7 Euro, Familienkarte 30 Euro.

Tickets im Vorverkauf im Ernst Barlach Haus, dienstags bis sonntags, 11 bis 18 Uhr, sowie an der Konzertkasse Gerdes, Telefon 45 33 26 und allen bekannten Vorverkaufsstellen

**So., 27. April, 18 Uhr,
Baron-Voght-Straße 50a,
Othmarschen**

BORA



BORA X BO

Der Profi-Dampfbackofen
für zuhause.

ALLES NEU!
Die modernsten
Küchen.
Vorbeikommen
& staunen!



KÜCHENDESIGN
HAMBURG

Ebertallee 20, 22607 Hamburg
T 040 38 61 06 33
info@kuechendesign-hamburg.de
kuechendesign-hamburg.de

bora.com

Stadtkultur

BÜHNE

Eurydice auf Englisch

Nur einen Schluck Wasser vom Brunnen will Eurydice am Tag ihrer Hochzeit mit Orpheus holen. Doch die Sache nimmt eine unerwartete Wendung: Sie begegnet einem Fremden, der vorgibt, einen Brief ihres verstorbenen Vaters bei sich zu tragen. Von Neugier getrieben, folgt ihm Eurydice in seine Wohnung ...

10./11./12. April, 20 Uhr, Sprechwerk



Charlie Chaplin
gegen die
Maschinen

Laeiszhalle

„Modern Times“

Bekanntlich braucht es keine Worte, um Charlie Chaplin zu verstehen. Die Hamburger Symphoniker untermalen seinen tragikomischen Tanz.

Ein Abend voller Emotionen zwischen Lachen und Weinen – dieser erwartet das Publikum bei Charlie Chaplins Stummfilm-Meisterwerk „Modern Times“.

Seit 1936 erobert die Geschichte des berühmten Tramps die Kinoleinwände. Die weltbekannte Kunstfigur muss sich in einer industrialisierten Welt behaupten – und dafür braucht es keine Worte. Stattdessen untermalen Chaplins eigene Kompositionen das Geschehen.

In der Laeiszhalle werden diese von den Hamburger Symphonikern unter Leitung

von Stefano Tsialis synchron zum Film interpretiert. Chaplin, selbst leidenschaftlicher Musiker, komponierte seine Musik mit großer Hingabe. Und dies, ohne selbst Noten lesen zu können. Die komplexe Partitur von „Modern Times“ gilt als Höhepunkt seines Schaffens – schließlich fordert sie ein 70-köpfiges Orchester.

Nach erfolgreicher Aufführung im Jahr 2017 kehrt das Werk nun zurück auf die Hamburger Bühne: ein Muss für alle Film- und Musikliebhaber.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen, Tickets sind online erhältlich.

TANZTHEATER

Junges Ukrainisches Ballett

Das Hamburger Kammerballett wurde im Sommer 2022 von Edvin Revazov, selbst gefeierter Erster Solist im



FOTO: MAREK AUDIRSCH

„Kintsugi“ und „Silentium“ stehen auf dem Programm.

Hamburg Ballett, gemeinsam mit Isabelle Rohlfes gegründet – ein Herzensprojekt für Gemeinschaft, Zusammenhalt und Solidarität. Seither bietet es vertriebenen jungen Tänzer:innen aus der Ukraine eine neue künstlerische Heimat in Hamburg. Im Mai 2025 debütiert das Ballett nun gemeinsam mit dem herausragenden Komponisten und Pianisten Leon Gurvitch und dessen Ensemble im Großen Saal der Elbphilharmonie.

Fr., 16. Mai, 20 Uhr, Elbphilharmonie

CD

Zwei Juwelen der Kammermusik

Am 4. April erscheint das Album „Septets – Beethoven & Kreutzer“ beim Label CAVI-music. Diese Veröffentlichung vereint sieben herausragende Solisten, die sich mit zwei bedeutenden Werken des Kammermusikrepertoires auseinandersetzen: Ludwig van Beethovens Septett in Es-Dur, Op. 20 und Conradin Kreutzers Septett in Es-Dur, Op. 62.

1 CD, AVI67306



FOTO: ASTRID ACKERMANN

Diese Veröffentlichung vereint sieben herausragende Solisten.

EHRUNG

Enver Hirsch erhält den Georg Koppmann Preis für Stadtfotografie

Der Georg Koppmann Preis für Hamburger Stadtfotografie geht in diesem Jahr an das Projekt „Expansion“ des Fotografen und Künstlers Enver Hirsch. Im Fokus seiner Streifzüge durch das Hamburger Stadtbild werden besondere Beispiele zu meist individuell gestalteter stilistischer Widersprüche bei Gebäudeerweiterungen stehen, deren komische Effekte zu einer Reflexion über die Rolle provisorischer Veränderungen in einer rasanten städtebaulichen Dynamik einladen.

FIRST STAGE THEATER

Junge Bühne feiert Jubiläum

Seit 2016 ist das Hamburger First Stage Theater eine Institution für junge Bühnentale. Zum neunjährigen Jubiläum präsentierten 40 Nachwuchskünstler im März eine spektakuläre Show: Zwischen Balladen und Tanzszenen standen die jungen Talente hier teils zum ersten Mal im Rampenlicht. In ihrer dreijährigen Ausbildung erlernen sie professionelles Schauspiel, verschiedene Gesangstechniken sowie Tanz und Bühnenszenierung. Neben dem Ticketverkauf setzt die Bühnenschule bei der Finanzierung auch auf das Konzept der Stuhlpatenschaft. Gegen einen festen Spendenbetrag können Unterstützer die Patenschaft für einen der 300 Zuschauerplätze übernehmen. So wurde bereits ein Drittel der Theaterstühle mit gravierten Namensplaketten versehen. Zusätzlich prangen die Namen aller Unterstützenden auf einer Tafel im Foyer des Theaters.

Weitere Informationen unter firststagehamburg.de

Kunstmeile

KUNSTAUSSTELLUNG

Blankenese wird wieder zur Schlender-Galerie



Der Kunstverein Blankenese hat voller Vorfreude das Banner zur Kunstmeile 2025 entrollt.

ausschließlich von den Künstlerinnen und Künstlern des Kunstvereins Blankenese bestückt. Da Kunst bekanntlich grenzenlos ist, versammelt der Verein Kunstschaaffende aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen. So wird die Veranstaltung in diesem Jahr zu einem einzigartigen Gemeinschaftsprojekt von rund 50 Künstlerinnen und Künstlern. Die Werke zählen zu den unterschiedlichsten Genres: Malerei, Druckkunst, Illustration, Fotografie und Skulpturales.

Vom 1. April bis zum 15. Mai verwandeln sich die Einkaufsstraßen Blankeneses erneut in eine Galerie unter freiem Himmel. Dort können viele Werke praktisch rund um die Uhr durch die Schaufenster bestaunt werden. Erstmals wird die Kunstmeile

Ein besonderes Highlight sind die beiden großen Gemeinschaftsausstellungen in der HASPA und der Deutschen Bank Blankenese. Diese sind zu den üblichen Öffnungszeiten zugänglich. Die Kunstmeile 2025 steht in diesem Jahr unter dem Leitgedanken „Vom Dunkel in das Licht“ – ein Thema, das Hoffnung, Wandel und neue Perspektiven in den Fokus rücken soll. Der Kunstverein Blankenese fasst es so zusammen: „Lassen Sie sich von Werken berühren, die auf kreative Weise Licht in herausfordernde Zeiten bringen.“ Neben der Kunst in den Geschäften und den Gemeinschaftsausstellungen erwarten Sie auch in diesem Jahr weitere Veranstaltungen, zum Beispiel die beiden Sketch-Walks am 21. April und 4. Mai. Die Vernissage am 1. April in der HASPA Blankenese ist bereits ausgebucht. Weitere Informationen finden Sie online unter: www.kunstvereinblankenese.de/kunstmeile-2025



BILD: FABIAN BARTZ

Künstler Fabian Bartz steuert das Titelmotiv der diesjährigen Kunstmeile bei.

SCHAUEN SIE DOCH MAL REIN!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:



ENGEL&VÖLKERS



Wer alles mitmacht sowie nähere Informationen finden Sie hier:
www.kunstvereinblankenese.de/kunstmeile-2025



Panorama



Räumungsverkauf bei Schuh Schaaf in Blankenese.

BLANKENESE

Schuh Schaaf schließt

Der wohl älteste Schuhladen in Blankenese schließt. Schuh Schaaf, gegründet 1946, hat bereits im März mit dem Räumungsverkauf in der Dockenhudener Straße begonnen. Zu den Gründen wollte sich Inhaber Jörg Gaidys nicht äußern. Branchenkenner verweisen auf die schwierige Geschäftslage im Schuhhandel allgemein.



Zu sehen sind Aquarelle von Anne Wenzel.

KUNST

Anne Wenzel im Brillenhaus

Den Alltag etwas farbiger zu gestalten, das ist das Metier der Designerin Anne Wenzel. Transparenz und Leichtigkeit können durch Aquarellfarben gut dargestellt werden, eingefangen in verschiedensten Motiven. Nun zu sehen im Brillenhaus.

Bis 22. April, Am Kiekeberg 1, Blankenese



Die Schülerformation „Musixx“ bei einem der letzten Konzerte

SCHÜLERBANDFESTIVAL

„A Tribute to Karla Kiehne“

In Gedenken an die früh verstorbene Karla Kiehne veranstaltet das Gymnasium Othmarschen das Schülerbandfestival „A Tribute to Karla Kiehne“ in der Motte in Ottensen. Die talentierte Musikerin verstarb 2006 im Alter von nur 16 Jahren an einer Herzmuskelentzündung. Seitdem findet das Festival jährlich statt, um ihrer zu gedenken und ihre Liebe zur Musik weiterleben zu lassen. Schülerbands des Gymnasiums Othmarschen, umliegender Schulen sowie von Musixx werden auf der Bühne stehen und gemeinsam musizieren. Der Eintritt ist frei.

Sa., 5. April, 18 Uhr, Eulenstraße 43, Ottensen

FOTO: ALEXANDRA GORN/UNSPLASH



Kleidertausch: Frühlingsstimmung für den Kleiderschrank

RISSEN

Kleidertausch im Zukunftshaus

Tauschen statt Kaufen. Dazu rät das Zukunftsforum Rissen. Es lädt alle Interessierten ein zum Kleidertausch. Bis zu fünf gut erhaltene und saubere Kleidungsstücke können getauscht werden. Dabei spielt keine Rolle, ob es sich um Herren- oder Damenbekleidung handelt. Der einzige Schwerpunkt liegt – saisongerecht – auf Kleidung für Frühling und Sommer. Eine spontane Teilnahme ist ausdrücklich erwünscht. Die Veranstaltung ist kostenlos und erfordert keine Anmeldung.

**Rückfragen an info@Zukunftsforum-rissen.de
Sa., 12. April, 11 bis 16 Uhr, Zukunftshaus Rissen,
Am Rissener Bahnhof 14**

ELBSTRAND

Osterfeuer bis 2027 gesichert

Der bisher bestehende Konsens zwischen Bezirksamt und Feuerbauern ist in diesem Jahr auslaufen. Den leuchtenden und geselligen Osterfeuern entlang der Elbe steht aber nichts im Wege, denn eine neue Einigung wurde noch rechtzeitig getroffen. „Der auslaufende und seit drei Jahren gültige Konsens des Bezirksamtes Altona und den Blankeneser Feuerbauer*innen zum Blankeneser Osterfeuer ist bis einschließlich des Osterfeuers 2027 verlängert worden. Die Rahmenbedingungen des aktuellen Konsens entsprechen im Wesentlichen denen des vorangegangenen Konsens“, teilte die Pressestelle des Bezirksamtes Altona gerade noch rechtzeitig vor Redaktionsschluss mit.



Die Osterfeuer brennen noch mindestens drei Jahre!

NIENSTEDTEN

Frühlings-Flohmarkt

Möchten Sie frischen Wind in Ihren Kleiderschrank bringen? Sind Sie auf der Suche nach neuen Lieblingsstücken? Dann werden Sie auf dem Frühlings-Flohmarkt des Bürger- und Heimatverein Nienstedten bestimmt fündig. Interessant für Verkäufer: Alle



Reichlich Gelegenheit zum Stöbern ...

Standgebühren werden zugunsten von Projekten der Kirchengemeinde gespendet. Weitere Informationen unter heimatverein@nienstedten-hamburg.de

Sa., 5. April, 9 bis 15 Uhr, Nienstedter Marktplatz 19 a, Nienstedten

NIENSTEDTEN II

Führungen durch den Hirschpark

Ab April ist es soweit: Mit Frühlingsbeginn starten auch die regelmäßigen Spaziergänge durch den Hirschpark. Ökologin und Biologin Beate Hülsen leitet die Führungen und teilt dabei Neuigkeiten sowie ihr reichhaltiges Wissen über den Park mit den Besuchern. Auf Wunsch bietet der Verein der Freunde des Hirschparks auch spezielle Führungen an. Treffpunkt für die Führungen ist das Witthüs. Jeden ersten Dienstag im Monat beginnen dort um 15 Uhr die Rundgänge. Weitere Informationen unter www.hirschparkverein.de und telefonisch unter 87 93 65 00.

Di., 1. April, Treffpunkt am Witthüs, Elbchaussee 499 a, Blankenese

ELBWANDERWEG

Konzept erntet Kritik von Parteien und Vereinen

Der Elbuferwanderweg soll umgestaltet werden. Doch die Kritik am neuen Entwurf bricht nicht ab. Das Konzept für die 16 Kilometer lange Strecke war im November vom Berliner Planungsbüro Topotek vorgestellt worden. Darin enthalten: eine einheitliche Sanierung des Streckenbelags mit Fuß- und Radweg sowie der Bau neuer Attraktionen, Spielplätze und Aufenthaltsorte. Unter dem Motto „Ferne so nah“ sind diese von Bauten aus aller Welt inspiriert. Doch aus der Politik gibt es viel Gegenwind für den 75.000 Euro-Entwurf: „Eine Art Disneyland an der Elbe passt nicht zu Hamburg“, so die grünenpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion Altona, Dr. Ulrike von Criegern. Die Linke kritisierte den Umgang des Bezirksamts mit Bürgerinteressen: Die Befragung zum Konzept sei nicht ausreichend ausgewertet worden. Laut Vertretern der Bürgervereine aus Rissen, Blankenese und Nienstedten müsse sich der Bezirk für Hangsicherheit und Uferschutz engagieren – eine Neugestaltung des Wegs sei nicht angemessen. In der Tagung des Grünausschusses am 15. April soll erneut über den Entwurf beraten werden.



Erneuter Erdrutsch am Elbwanderweg

KULTUR

20 Jahre Kinderbuchhaus im Altonaer Museum – Ein Jubiläum voller Geschichten

Das Kinderbuchhaus im Altonaer Museum feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen – und lädt Kinder, Familien und Bilderbuchfans ein: Über das Jubiläumsjahr verteilt finden fünf kostenlose Lesungen statt, darunter eine szenische Lesung des Theaters am Strom sowie Auftritte namhafter Illustratoren wie Torben Kuhlmann, Ole Könnecke, Nikolaus Heidelberg, Regina Kehn und Sabine Wilharm.

In den vergangenen zwei Jahrzehnten wurden 22 Ausstellungen präsentiert – mit Originalillustrationen von Künstlern wie Jutta Bauer, Antje von Stemm, Peter Schössow und Stefanie Harjes.

Die aktuelle Ausstellung „Zu Hause. Ansichten eines phantastischen Ortes“ ist erstmals in den neuen Räumen des Kinderbuchhauses zu sehen, die im August 2023 bezogen wurden. In seinen Werkstätten lebt das Kinderbuchhaus sein zweites Motto: Buchkultur wird lebendig durch das eigene Tun. Kinder ab dem Vorschulalter können hier erfahren, wie ein Buch, eine Geschichte oder eine Bildergeschichte entstehen. Sie philosophieren, spielen Theater und üben immer wieder aufs Neue, Bilder zu lesen.

Ermöglicht wird die Arbeit des Kinderbuchhauses durch zahlreiche Förderer, darunter die Behörde für Kultur und Medien, das Altonaer Museum, die Bodo Röhr Stiftung und der Carlsen Verlag.

Jubiläumsprogramm: www.kinderbuchhaus.de/veranstaltungen.

STOLL HAUS
im Norden Zuhause

Bis zu 5,5 %
Grunderwerbsteuer geschenkt!

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin vor Ort oder besuchen Sie uns in unserer Musterwohnung.
Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Ingo Stoll (0151 19549897)

info@stoll-bau.de

www.stoll-haus.de

▪ **Blankenese** | Björnsonweg 24 | exklusives Neubau-Stadthaus mit Garten, Terrasse und Dachterrasse | 4-5 Zimmer | **Jetzt ab 1.128.330 €**

▪ **Schnelsen** | Büttkamp 3 | Neubau KfW40-Doppelhaushälfte mit eigenem Garten | ca. 131 m² Wohnfläche | PKW-Stellplatz vor dem Haus | 789.500 € **jetzt 746.077 €**

▪ **Kaltenkirchen** | Schützenstraße 21 | zentrumsnahe große Neubau-Terrassenwohnung mit Garten, ca. 110 m² Wohnfläche | 4 Zimmer | 579.000 € **jetzt 499.000 €**

▪ **Groß Flottbek** | Flottbeker Drift 55 | lichtdurchflutetes KfW40 Single-Apartment mit Dachterrasse in bester Lage, hochwertige Ausstattung, tolle Anbindung | 299.000 € **jetzt 282.555 €**

▪ **Groß Flottbek** | Flottbeker Drift 55 | KfW40 Reihenmittelhaus mit Terrasse und kleinem Garten, bezugsfertig, hochwertige Ausstattung mit Stellplatz | 850.000 € **jetzt 800.000 €**

▪ **Niendorf** | Lütt Kollau 9 | Stadtvilla mit eigenem Grundstück, Baubeginn 3. Quartal 2025 | ca. 150 m² Wohnfläche | Grundrisse und Ausstattung noch wählbar, schlüsselfertig | 998.500 € **jetzt 943.582 €**

Panorama

FÜR DIE KLEINEN

Erster Kita-Flohmarkt in der „Lütt Tabea“ – Stöbern, Schätze finden und Klönen

Die Kita „Lütt Tabea“ lädt herzlich zu ihrem ersten Flohmarkt ein! Am 5. April verwandelt sich das Kita-Gelände in ein kleines Paradies für Schnäppchenjäger und Familien.

Den ganzen Vormittag über gibt es die Möglichkeit, nach Herzenslust in einem vielfältigen Angebot aus Kinderkleidung und Spielzeug zu stöbern. Während die Besucher nach neuen Lieblingsstücken für ihre Kleinen suchen, sorgt die Kita auch für das leibliche Wohl. Bei frisch gebrühtem Kaffee und leckeren Waffeln lässt es sich wunderbar verweilen und gemütlich plaudern.

Alle Standplätze sind bereits vergeben, aber alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, zu stöbern und die gesellige Atmosphäre zu genießen.

Die Kita „Lütt Tabea“ freut sich auf zahlreiche Besucher und einen gelungenen ersten Flohmarkt!

Fr., 5. April, 10 bis 13 Uhr, Bockhorst 122, Osdorf

BLANKENESE

Eine Villa mit Charakter

Anfang März begann das Abenteuer von Hain von Kottwitz und Stephanie Wegener. Sie kauften eine denkmalgeschützte Villa in Blankenese. „Wir ahnten nicht, welche Geschichte sich hinter den alten Mauern verbergen würde“, so Stephanie Wegener. Das Haus wurde 1932 im Stil des „Neuen Bauens“ auf dem ehemaligen Waldgebiet nördlich des Blankeneser Bahnhofs errichtet. „Entworfen wurde die Villa vom Architekten Max Brokmann, der Dockenhuden maßgeblich prägte“, erzählt die Hausfrau. Weiter sagt sie: „Heimatforscher nennen die Gegend intern Brokmann-Viertel. Die Villa zählt zu den wenigen verbliebenen Gebäuden dieser Art in der Hansestadt.“ Die neuen Inhaber möchten das Haus respektvoll und mit Herz sanieren, um dieses Stück Geschichte zu bewahren. Das Gebäude wird aktuell kernsaniert – von der Trockenlegung über neue Elektrik bis hin zur Fenster- und Fassadenrestaurierung. Begeistert berichtet Stephanie Wegener: „Eine aktuelle historische Befundanalyse ergab, dass die ursprüngliche Fassadenfarbe nicht weiß, sondern sandfarben war – das Haus bekommt also seine ursprünglichen Anstrich zurück.“



Hain von Kottwitz und Stephanie Wegener sanieren eine 100 Jahre alte Brokmann-Villa.

Bei all den Arbeiten steht das Ehepaar im engen Austausch mit dem Denkmalschutzamt. Denn sogar die original Küchenfliesen im Schachbrettmuster bleiben erhalten. Eine Berliner Spezialfirma arbeitet diese extra auf, damit der ursprüngliche Charakter erhalten bleibt. Im Juni dieses Jahres sollen die Arbeiten abgeschlossen sein und das Haus wieder mit Leben gefüllt werden.



Lärmgedämpfte Maschinen kommen bei den Arbeiten zum Einsatz.

S-BAHN

Gleisbauarbeiten am Blankeneser Bahnhof

Die Deutsche Bahn hat angekündigt, dass im April Gleisbauarbeiten in Blankenese stattfinden. In der Zeit vom 13. April um 23 Uhr bis zum 17. April um 20 Uhr führt die Bahn erforderliche Vorbereitungen an den Weichen durch. Für die Bauarbeiten vom 21. bis 28. April kommen moderne, lärmgedämpfte Geräte und Maschinen sowie Signalhörner zur Sicherung der Bauarbeiten zum Einsatz. Die Deutsche Bahn schreibt dazu: „Wir sind bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich ruhestörende Geräusche, auch nachts und an den Wochenenden, nicht gänzlich ausschließen.“

Für Nachfragen zu den Bauarbeiten steht die Bahn unter der Nummer 39 18 43 85 zur Verfügung.

OTTENSEN

Konzert: Aus den Tiefen der Seele

Enkhjargal Dandarvaanchig, Meister der mongolischen Geige und des Gesangs, wandelt zwischen den Kulturen. Mit seinem Spiel auf der Morin Hoor und der Perfektion seines Gesanges (Unter- und Oberton) liebt er es, seine traditionellen Wurzeln mit moderner, westlich geprägter Musik und Improvisation zu verschmelzen. Bekannt geworden durch die legendären Auftritte mit seiner französischen Band „Violons Barbares“ (,verzauberte er auch als Solist im Théâtre de la Ville Paris sowie mit dem Orchester der Opéra de Paris sein Publikum. So gelingt es ihm, die Schönheit der mongolischen Steppe und ihrer Weite mit den Klangwelten anderer Kulturen zu verbinden und einen atemberaubenden Blick auf eine archaische, von der Natur geprägte Kultur in einzigartige Musik zu fassen.



Enkhjargal Dandarvaanchig

So., 13. April, 19 Uhr, Christianskirche, Klopstockplatz, Ottensen



Luxus-Kreuzfahrtschiff Explora II vor Monaco

Grand-Prix-Erfahrung suchen, bietet die EXPLORA II exklusive Suiten-Unterkünfte, herausragende kulinarische Erlebnisse und erstklassigen Service. Gäste können atemberaubende Ausblicke auf Monaco genießen sowie an hochkarätigen Veranstaltungen und Partys an Bord dieses Ultra-Luxusschiffes teilnehmen – der ultimative Aussichtspunkt für eines der aufregendsten Sportereignisse des Jahres.

Mit der Einführung kürzerer Aufenthaltsoptionen erhalten Gäste die Möglichkeit, dieses einmalige Ereignis in fanatischem Komfort und Stil zu erleben. Ob sie den Nervenkitzel des Rennens, exklusive Unterhaltung an Bord oder das elegante Ambiente des Schiffes genießen – die EXPLORA II ist das perfekte „Home away from Home“ in Herzen von Monaco für Formula-1-Fans und Luxusreisende gleichermaßen.

Für weitere Informationen und Reservierungen können Gäste die Website www.explorajourneys.com besuchen, das Explora Experience Centre kontaktieren oder sich an ihren bevorzugten Reiseberater wenden.

EXPLORA

Formula-1 im Herzen von Monaco

Explora Journeys, die Luxus-Lifestyle-Ozeanreisemarke der MSC Group, gibt bekannt, dass die EXPLORA II, die neueste Ergänzung ihrer Ultra-Luxusflotte, während des FORMULA-1 TAG HEUER GRAND PRIX DE MONACO 2025

exklusive Aufenthalte von drei Nächten (23. – 26. Mai 2025) und vier Nächten (22. – 26. Mai 2025) anbieten wird. Als einziges Luxusschiff, das im legendären Port Hercule von Monaco anlegen wird, bietet die EXPLORA II während des Rennwochenendes ein unvergleichliches Erlebnis im Herzen des Geschehens. Konzipiert für Gäste, die eine elegante und immersive

VERANSTALTUNG

Nacht der Bibliotheken am Gymnasium Othmarschen

Die Schulbibliothek des Gymnasium Othmarschen öffnet ihre Türen für eine besondere Veranstaltung: die „Nacht der Bibliotheken“. Neugierige jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das über das klassische Lesen hinausgeht.

Neben einer Vorlese-Ecke und gemütlichen Schmökerrunden erwarten die Gäste kreative Mitmach-Aktionen wie ein Mini-Workshop zu Buchillustrationen, ein Upcycling-Projekt für alte Bücher und ein spannendes Buchcover-Quiz. Wer sein Wissen testen möchte, kann sich beim digitalen Memory-Spiel über den Buchgeschmack der Lehrkräfte versuchen oder in einer „Wer wird Millionär?“-Runde mit Bibliotheks-Spezialfragen sein Können beweisen.

Ein gemeinsamer Filmabend mit Popcorn rundet den Abend ab. Eingeladen sind nicht nur Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge, sondern auch Geschwister, Freunde und Kinder aus der Nachbarschaft. Die „Nacht der Bibliotheken“ verspricht spannende Stunden voller Spiel, Kreativität und natürlich jeder Menge Lesespaß.

**Fr., 4. April, 18 bis 22 Uhr,
Walderseestraße 99, Othmarschen**

Stellen Sie sich hier Ihr Traummöbel vor.

MAX FESCHE
TISCHLEREI

Denn wir investieren in Ihre Träume, nicht in große Anzeigen.
Entdecken Sie, wie wir maßgefertigte Möbel-Unikate für Sie erschaffen: fesche-moebel.de

Tischlerei Max Fesche de Almeida GmbH & Co. KG · Bredhornweg 62 · 25488 Holm · 040/55435644

Warum noch Öl verheizen? Wärmepumpen sind smarter!

WRAGE

Die Zeiten von Öl- und Gasheizungen sind vorbei – jetzt wird's nachhaltig! Mit einer Wärmepumpe holen Sie sich die Energie direkt aus der Natur. Und das Beste? Ihr Zuhause bleibt kuschelig warm, während Sie die Umwelt schonen. Lust auf smarte Wärme? Rufen Sie uns an – wir kümmern uns drum!

040 812167

www.wrage-gmbh.de

Sicherheitstechnik



Wallich's

Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30

- Einbruchschutz rund ums Objekt
- 24 h Notdienst für Sie
- Schlossmontagen aller Art

Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten



Textilpflege Utecht



Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhermendendienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de

HOLGER RIEBE KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte ▪ Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten ▪ Fronten ▪ Umbauten



Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern?
Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte?
Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube?
Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osdorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“)
22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60

TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER

- ☐ Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restauration
- ☐ Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- ☐ Einbruchschutz an Fenstern und Türen
- ☐ CNC-Bearbeitung

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de

Neu & Trendy

NEUERÖFFNUNG

Neues Highlight in der HafenCity

Was lange währt, wird endlich gut: Am 8. April, also knapp ein Jahr später als ursprünglich geplant, öffnet das Westfield in der Hafen-City seine Türen. Mit 170 Geschäften, Kulturangeboten und über 40 Gastronomie-Spots verspricht es eine Einkaufserfahrung der Superlative. Die Eröffnung soll als eine großangelegte Housewarming-Party stattfinden. Von 16 bis 22 Uhr können sich Besucherinnen und Besucher auf ein umfassendes Programm freuen: Musik-Acts und Kunst-Performances im gesamten Quartier, Omnichannel- und Social-Media-Aktivierungen sowie ein Finale am Abend mit einem DJ-Set und Dancebeats. Flankiert wird das Programm durch zahlreiche individuelle Aktivitäten und Event-Formate der Brands und Mietpartner. Auf den großen Opening-Tag folgt eine abwechslungsreiche Eröffnungswoche, die dazu einlädt, die Stores, Restaurants sowie Unterhaltungs- und Kulturangebote des Viertels kennenzulernen. Dazu wird jeden Tag ein anderer Bereich des Quartiers in den Mittelpunkt gesetzt: beginnend mit dem Bereich Innovation und Zukunft, gefolgt von Kultur, Gastronomie sowie Freizeit und Lifestyle. Ab dem 8. April ist das Quartier regulär geöffnet: Montag bis Samstag von 10 bis 20 Uhr, mit gesonderten Öffnungszeiten, auch sonntags, für Gastronomie und Unterhaltung.

www.westfield.com/de/germany/hamburg



Das neue Herzstück der HafenCity

NEUERÖFFNUNG

Kunst neu erleben

Zwischen Shopping und Genuss findet sich auch Kultur und Unterhaltung im Westfield. Zum Beispiel Port des Lumières, das erste dauerhafte Zentrum für immersive Kunst. Die bislang wechselnden, vorübergehenden digitalen Ausstellungen erfreuten sich großer Beliebtheit, nun soll es jedes Jahr eine neue immersive Welt zum Eintauchen geben.

Den künstlerischen Auftakt zur Eröffnung von Port des Lumières in Hamburg macht die Erlebniswelt „Gold und Farbe“ mit Werken von Gustav Klimt. Goldene sowie leuchtend bunte



FOTO: CULTURESPACES FABIAN WUKSC



Goldene und farbenfrohe Werke von Gustav Klimt stehen zuerst im Fokus.

Portraits, Landschaften und Akte stehen dabei im Mittelpunkt – großformatig und von 80 Videoprojektoren digital projiziert. Zudem gibt es als Kurzausstellung eine Hommage an den österreichischen Künstler Friedensreich Hundertwasser. Für Kinder kostet der Eintritt 9,90 Euro, die ermäßigten Tickets für Erwachsene kosten 15, die regulären 17 Euro. www.port-lumieres.com

BENEFIZ-BÖRSE

Taschen helfen Frauen

Nicht neu, aber trendy und für einen guten Zweck! Alle vier Minuten wird in Deutschland eine Frau zum Opfer häuslicher Gewalt. Zuflucht vor gewalttätigen (Ex-) Partnern finden betroffene Frauen in Frauenhäusern. Hamburgweit nahmen im vergangenen Jahr sieben Frauenhäuser 950 Frauen und Kinder auf. Wer sich wie sie Hals über Kopf in Sicherheit bringen muss, kann nur die notwendigsten Habseligkeiten zusammenraffen: Auf dem Weg ins Frauenhaus wird die Handtasche zum einzigen Begleiter. Um auf die steigende Gewalt gegen Frauen aufmerksam zu machen, veranstalten die Hamburger Zonta Clubs eine Taschenbörse. Sie sammeln, verkaufen und versteigern gut erhaltene Handtaschen. Der Erlös geht an die Hamburger Frauenhäuser.

Fr., 4. April, 13 bis 18 Uhr, Fabric „Future Fashion Lab“, Galleria Passage, Große Bleichen 21 e



Jeder Stock wird einfach und schnell zum Müllpicker.

UMWELTVERSCHMUTZUNG
Müllpicker für die Hosentasche

Man genießt den Spaziergang in der Natur, aber sieht Bierdeckel, Kippenstummel, Taschentücher und anderen Müll rumliegen. Anfassen will das niemand, einen Greifer hat man auch selten dabei ... Hier bietet PickItUp eine Lösung: den Umweltfreund im Taschenformat.

Der kleine, 3D-gedruckte

Aufsatz passt auf jeden Stock. Nur schnell die Spitze draufgedreht und schon kann Müll aufgepickt werden. Eine Mülltüte für die Entsorgung findet auch noch Platz.

Ab 12 Euro gibt es den Umweltfreund in verschiedenen Farben, er kann auch nach Wunsch bedruckt werden. Und wer es noch bequemer haben will: Für 2,19 Euro gibt es einen starken Ringmagneten für die Spitze dazu – Kronkorken und Nägel, aber auch Münzen werden mühelos angezogen.

www.umweltfreund.earth

STRASSENNAMEN

Wer ist das eigentlich?

Straßennamen sind Teil der persönlichen Adresse jeder Bürgerin und jedes Bürgers. Sie prägen den Alltag und unsere Lebenswelt, auch wenn sie oft nicht bewusst registriert werden. Durch die Benennung von Straßen, Flächen und Plätzen, sogenannten Verkehrsflächen, nach Personen, Orten und Ereignissen sollen bestimmte Erinnerungen wachgehalten werden. Straßennamen gehören somit zum kollektiven Gedächtnis einer Stadt und ihrer Stadtteile.

Rund 38 Prozent aller amtlich benannten Verkehrsflächen in Hamburg sind nach Personen benannt. Hinter dieser Prozentzahl verbergen sich rund 2.870 nach Männern und rund 490 nach Frauen benannte Verkehrsflächen sowie rund 140 Straßen mit Bezeichnungen von Menschengruppen.

Aber wer sind diese Personen eigentlich und was haben sie geleistet, wofür waren sie bekannt? Das kann ab sofort schnell und einfach online nachgesehen werden. Denn die Landeszentrale für politische Bildung Hamburg hat hierzu eine neue Datenbank veröffentlicht. Die Datenbank ist das Ergebnis jahrzehntelanger Forschungen der Historikerin Dr. Rita Bake.

www.hamburg-strassennamen.de

KÜCHENWELTEN
Hamburg.Wedel



Feldstraße 24-26, 22880 Wedel · Tel. 04103 70 34 790



Söhnke Bock-Bier



MOLL & MOLL
ZINSHAUS GMBH

Wir. Kennen. Hamburg.

Beratung · Verwaltung · Vermittlung

Waitzstraße 18 · 22607 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de



SEIT 1899.

SCHRÖDER²
WOHNKONZEPT. RAUM AUSSTATTUNG.

Bernhard Schröder & Sohn Raumausstattung
Nachf. Karsten Schröder e.K.
Hauptstraße 76 • 25462 Rellingen
Telefon (0 41 01) 54 41-0

E-Mail: info@schroeder-raumgestaltung.de
Web: www.schroeder-raumgestaltung.de

Kunst & Können



„Deep Ocean“ von Olaf Newerla

„Die Fantastischen Vier“ in Nissis Kunstkantine

Nicht die Hip Hop-Legenden sind gemeint, sondern Olaf Newerla, Heidi Lühr, Monja Klein und Tobias Stein. Eine Ausstellung vereint diese vier Künstler, die mit individuellen Stilen und Techniken die Welt in intensiven Farben und ausdrucksstarken Formen einfangen. Olaf Newerla und Heidi Lühr widmen sich in ihren Werken der Faszination des Wassers: Newerla bringt die Dynamik des Meeres in rea-

listischen und abstrakten Küstenlandschaften auf die Leinwand, während Lühr mit kraftvollen Spachteltechniken die Energie des Hamburger Hafens einfängt.

Monja Klein und Tobias Stein experimentieren mit urbanen Impressionen und Pop-Art-Elementen. Klein erschafft farbenfrohe Städtebilder und lebendige Porträts im Mixed-Media-Stil, während Stein mit ikonischen Figuren und surrealen Kompositionen die Popkultur neu interpretiert.

Bis 21. April, Am Dalmannkai 6, HafenCity

„Gesichter der Natur“ im Mercure Hotel

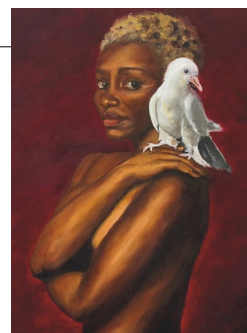
In dem Hotel am Volkspark findet im Rahmen einer Kooperation mit dem Kunsthaus Schenefeld wieder eine Ausstellung statt. Im Restaurant „Le Jardin“ sind etwa 20 Werke von Susanne Butt, Claudia Čejka und Helen Schülling zu sehen. Die Bilder entstanden im Kunsthaus Schenefeld, im Ölmalkurs unter der Leitung von Dörthe Behrens.

Vernissage So., 13. April, 15 Uhr, Albert-Einstein-Ring 2, Bahrenfeld

Wechselnde Künstler – Wechselnde Medien

Die StudioGalerie Othmarschen präsentiert im April Arbeiten von Künstlern der Galerie aus den Bereichen Skulptur, Fotografie und Malerei. Zu sehen sind unbekannte oder lange nicht mehr gezeigte Werke von Ruth Gilberger, Manfred Schulze-Alex und Richard Meyer. Die Ausstellung ist zu besuchen nach telefonischer Absprache: 553 50 06 oder 0171/583 11 55.

Ansorgestraße 19, Othmarschen



Ein Werk von Helen Schülling



Ein Stück der Serie „Holz hat viele Gesichter“ von Manfred Schulze-Alex.

Sie brauchen ein Geschenk?
Bei uns kein Problem...

Auch zu finden bei:

GLOBUS METRO EDEKA Struve famila

Becking AG
Leverkusenstr. 31
22761 Hamburg
Bahrenfeld
www.becking-kaffee.de
Rösterei und Laden:
Geöffnet: Montag-Freitag 8-18 Uhr
An Feiertagen geschlossen.

Becking Kaffee
Hamburger Manufaktur
seit 1928

**RAUS AUS DER KOMFORTZONE:
SPAREN WIEDER SELBST IN DIE
HAND NEHMEN!**

Goldkontor
Hamburg GmbH

Ihr zuverlässiger Partner für den
An- und Verkauf von Edelmetallen.



Kontorhaus Bergstraße · Bergstraße 16 · 20095 Hamburg
Telefon: +49 (040) 30 60 599 10 · www.feingoldhandel.de

„Tierisch gut!“ – Malerei und Radierung im Reepschlägerhaus

Die Hamburger Künstlerin Miriam Diezmann zeigt im Reepschlägerhaus Tierporträts der besonderen Art. Bekannt ist sie für ihre gelungenen Kuhbilder in Acryltechnik, welche gekonnt ergänzt werden durch vielfältige kleinere Tierbilder in der Drucktechnik, der Radierung.



„Kühe“ kommen auch zur Vernissage.

Vernissage Do., 10. April, 19.30Uhr, Schauenburgerstr. 4, Wedel

Bronzearbeiten und Metallbilder von Armin Wildner im Kunstkreis Schenefeld

Häufig liefert der menschliche Körper die Inspiration für Armin Wildners Bronzearbeiten. Jedoch werden diese oft stark abstrahiert, sodass im Ergebnis ganz neue Assoziationen ausgelöst werden können. Seine Bilder können der experimentellen Malerei zugeordnet werden. Sie alle haben einen Malgrund aus Metall (Neusilber, Kupfer, Messing), auf dem Wildner nach dem Auftragen verschiedener „Malmittel“ mit der Heißblutpistole Konturen hervorhebt, Farben verändert, Flächen bildet, Tiefenwirkung schafft und Stimmungen herausarbeitet.

So., 27. April, 11 Uhr, Stadtzentrum Schenefeld, Kiebitzweg 2

Rissen-Art 2025: Jubiläumsausstellung feiert 25 Jahre Kunst im Stadtteil

Die beliebte Kunstausstellung Rissen-Art feiert ihr 25-jähriges Bestehen. Wieder verwandeln sich die Schaufenster und Praxen in eine große Kunstmeile. Den feierlichen Auftakt bildet die Vernissage am 30. April um 18 Uhr in den Räumen der Haspa (Wedeler Landstraße 41). Die Eröffnung übernimmt Bibi Gündisch, gefolgt von einer Lesung der Autorin Kornelia Kirwald, die aus ihrem Werk „Uns bleibt das Staunen in diesen Zeiten“ liest. Musikalisch wird der Abend von Jochen Kömpe (Saxofon) begleitet. Die Haspa lädt zudem zu einem geselligen Umtrunk ein. Neu in diesem Jahr ist ein TIDE-Interview mit Kornelia Kirwald und Bibi Gündisch über die Kunstszene in Rissen, gesendet am 31. März um 18 Uhr (Wiederholung am 6. April um 16 Uhr). Die Aufnahme ist als CD zur Vernissage erhältlich. Hinzu kommt ein Jubiläumslogo und spannende Einblicke in die Zukunft von Rissen-Art. Zusätzlich öffnen vier Künstler ihre Ateliers für Besucher, um ihre Werke zu präsentieren und persönliche Gespräche zu führen. Details sind auf einem Flyer zu finden.



Ein Werk von Bibi Gündisch

29. April bis 20. Mai, Wedeler Landstraße, Gudrunstraße, Am Rissener Bahnhof, Rissener Dorfstraße



Scannen Sie für eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie den QR-Code!



Wullkopf & Eckelmann
Immobilien
Tel.: 040 / 89 97 92 10
wullkopf-eckelmann.de





Röhr
WEINHAUS

Tel. 86 33 41
www.weinhaus-roehr.de

Blankeneser Landstraße 29
22587 Hamburg

Spargels Liebling

Sauvignon Blanc von
Henri Bourgeois,
Chavignol

Petit Bourgeois
Val de Loire
0,75 / € 12,00

Pouilly Fumé AOC
0,75 / € 22,50





UNSTERBLICHKEIT

Ein Menschheitstraum wird Wirklichkeit

Wolfgang v. Reinersdorff

Schriften der Schule für Lebendige Ethik

**„UNSTERBLICHKEIT –
Ein Menschheitstraum
wird Wirklichkeit“**

Wolfgang v. Reinersdorff

Erhältlich in der Buchhandlung
ISBN 978-3-384-51156-0,
im Online-shop Tredition, Amazon, Thalia
und Hugendubel und als E-Book bei Kindle
oder Tolino ISBN 978-3-384-51158-4



KÜCHENKULT

Iris Schroeder
Osdorfer Landstr. 188
Di.-Fr. 11-18 Uhr sowie nach Vereinbarung

HAMBURG

040-25331717
über dem Futterhaus
www.kuechenkult-hamburg.de



BOCA
RESTAURANT BAR & CAFE

BOCA RESTAURANT IN HAMBURG RISSEN

Alte Sülldorfer Landstraße 420 c (in der Sackgasse)

Tel: 040-41 42 09 84, Mobil 0176-43 80 37 15

E-Mail: boca@bocarestaurant.de

Geöffnet montags ab 17 Uhr dienstags bis sonntags 12-22 Uhr

www.bocarestaurant.de

Leib & Seele

SPIRITUOSEN

Norwegische Kräuterkunst: Die botanische Vielfalt von Aquavit

Die Kunst der Aquavit beginnt mit der präzisen Auswahl und Dosierung der botanischen Zutaten. Mit dem Geschmack von Aquavit eng verbunden ist dabei natürlich Kümmel. Doch anders als weiter im Süden der Welt weist der norwegische Kümmel, wie etwa vom Hersteller Linie Aquavit, durch den intensiven kurzen Sommer mit langen Tagen und kurzen Nächten einen ungewöhnlich hohen Gehalt an ätherischen Ölen auf, die wiederum für einen außergewöhnlich weichen und runden Geschmack sorgen. Neben den Hauptakteuren Kümmel und Sternanis verleihen weitere sorgfältig ausgewählte, aber streng geheime Kräuter und Gewürze dem Destillat seinen unverwechselbaren Charakter. Dazu gehören Dill mit seinen frisch-kräutigen Noten sowie Koriander, der mit seinem dezent-zitrischen Aroma das Geschmackserlebnis abrundet.



Auch Sternanis gehört zu den Aromen des Aquavits.



Hübsches Geschenk, das schmeckt

GEWÜRZE

Kulinarisch schenken mit Ankerkraut

Die Hamburger Geschmacksmanufaktur Ankerkraut weiß: Auf unsere „Lieblingsmama“ und unseren „Lieblingspapa“ ist jederzeit Verlass. Das trifft auch auf die Ankerkraut Gewürzmischungen gleichen Namens zu, die genauso zuverlässig unser (kulinarisches) Leben bereichern wie unsere Eltern. Das rosa Bergsalz „Lieblingsmama“ begeistert schon optisch mit zartem Rosaton, bevor es

dann seine Bestimmung in so gut wie jedem Gericht findet, das Salz benötigt.

Schöne Optik bietet auch der „Lieblingspapa“ im Korkenglas: Das feurige Chili-Salz von Ankerkraut bringt beim Zubereiten oder dem Nachwürzen je nach Dosierung zarte Schärfe ins Gericht oder ordentlich Tränen in die Augen.

Beide Gewürzmischungen sind im Ankerkraut Onlineshop erhältlich: www.ankerkraut.de



Nach Verzögerungen soll es nun im April endlich losgehen.

Die kulinarische Vielfalt in der künftigen Destination direkt an der Elbe wird durch neue Partnerschaften mit Cookie Couture, La Maison du Pain, Madame Croissant, Kazu Ramen und Cinnaversum weiter gestärkt. Zudem gibt es Neuigkeiten bei einem Bestandskonzept: Galactic Bread verpflichtet als Partner den Hamburger Sternekoch Stefan Fäth. Fäth wird für das gastronomische Konzept und

die Zusammenstellung der Rezepte im Galactic Bread verantwortlich sein. Dort dreht sich alles um traditionelle Backkunst und Sandwiches, ergänzt durch Feinkostprodukte. Ab dem Nachmittag wandelt sich das Galactic Bread zur gemütlichen Bar. **Die Eröffnung der Flächen für Einzelhandel, Gastronomie und Freizeit des Westfield Hamburg-Überseequartier ist für den 8. April geplant.**

ERÖFFNUNG

Westfield Überseequartier kündigt fünf neue Gastronomie-Partner an

Das Westfield Überseequartier wird ein außergewöhnlicher Gastronomie-Hotspot: Der rund 40 Gastronomie-Konzepte umfassende Mix wird das Angebot in Hamburg bereichern und eine umfangreiche und differenzierte Auswahl an gastronomischen Richtungen bieten.

AUSFLUG

Kräuterwanderungen im Niendorfer Gehege und im Sachsenwald

Bei ihren Kräuter-Touren durch das Niendorfer Gehege und im Sachsenwald entführt Chrissi Breyer („Chrissi Kräuterwelt“) für eine kleine Weile in die wundersame Welt der Pflanzen. Sie führt die Teilnehmer meist abseits der Wege und macht auf unterhaltsame Weise mit Wildkräutern, Büschen und Bäumen bekannt. Welche Pflanze essbar ist und welche heilen kann, das gibt es ebenso zu hören wie spannende historische und mythologische Pflanzengeschichten.

Die Veranstaltung im Niendorfer Gehege dauert zwei Stunden und kostet 24 Euro, im Sachsenwald dauert sie zweieinhalb Stunden und kostet 28 Euro. Der Treffpunkt wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Anmelden kann man sich telefonisch unter (01 52) 31 84 45 98 oder per E-Mail an post@chrissi-kraeuterwelt.de.

Do., 10. April, 17.30 Uhr

Fr., 11. April, 15 Uhr

Do., 24. April, 17.30 Uhr

Sa., 26. April, 13 Uhr im Sachsenwald

Harries



Wir kaufen und verkaufen Goldmünzen und Edelmetallbarren



Wir kaufen auch

- seltene Münzen sowie komplette Sammlungen
- Scheidgut, Schmuck, Zahngold, Bestecke

Mehr als 50 Jahre Erfahrung

Harries® GmbH
 Hofweg 12 · 22085 Hamburg
 Tel: +49 (0) 40 229 00 77
www.harries-gmbh.de
www.facebook.com/harriescoins








SOMMER AUF DER LINDENTERRASSE

Kühle Drinks, ein fantastischer Blick auf die Elbe
und Live-Musik – genießen Sie die Sommerhighlights
im Louis C. Jacob.




hotel-jacob.de



SPRAWA-HAUSERVICE
Dienstleistungen für Haus und Grund

Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de



Restaurant
Reitstall Klövensteen

**Karfreitag - Ostermontag ab 12 Uhr
durchgehend warme Küche.**

**Die Osterspisekarte finden Sie auf
unserer Website unter
www.restaurant-reitstall-kloevensteen.de**

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag ab 12 Uhr durchgehend warme Küche

Restaurant Reitstall Klövensteen
Uetersener Weg 100 | 22689 Schenefeld
Tel: 040 830 69 92 | info@restaurant-reitstall-kloevensteen.de
www.restaurant-reitstall-kloevensteen.de

Gut schlafen im Alter

Leichtes Aufstehen mit Lift

Wir nehmen uns **Zeit für die Beratung**, auch bei Ihnen **zu Hause**.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **040 420 27 12**



Hoheluftchaussee 19, U3 Bhf. Hoheluftbrücke, Buslinie 5
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr
www.moebelhaus-deubelius.de

Möbelhaus Deubelius

MELDUNGEN

Leib & Seele



FOTO: WOLFGANG MÜCKE

GLÜCKSTADT UND ALTES LAND

Der Matjes ruft ...

Eine Fahrt nach Glückstadt zu den bekannten Matjestagen, einem maritimen Sommerfest mit besonderer Atmosphäre, bietet der Blankeneser Bürgerverein. Das Restaurant „Anno 1617“ erwartet die Gäste mit einem großen Matjesbuffet, Matjesspezialitäten, Saucen und Beilagen. Für „Nicht-Fischesser“ wird eine Alternative angeboten. Nach einem Bummel durch den historischen Stadtkern Glückstadts wartet die Fähre zur anderen Seite nach Wischhafen. Im Alten Land steht ein Besuch im Obsthof Matthies mit Kaffeegedeck und Altländer Apfelkuchen an. Rückfahrt 17.30 Uhr (in Blankenese 18.30 Uhr).

Termin: Donnerstag, den 12. Juni 2025

Abfahrt: 10.00 Uhr am Vorplatz S-Bahnhof Blankenese

Kostenbeitrag: 77,- € für Mitglieder, 82,- € für Gäste

Anmeldung bis zum 16. Mai 2025 in der Geschäftsstelle des BBV, Blankeneser Bahnhofstr. 31a (Marktplatz-Pavillon), jeden Dienstag und Freitag von 9.30 - 12.30 Uhr, Tel. 86 70 32 oder per E-Mail: bbv@blankeneser-buergerverein.de

HANDCRAFT

Olfs Hot Spize gewinnt Weltmeistertitel

Die aromatischen Chilisoßen von Oliver Kiurina kurz Olf sind in aller Munde. Der umtriebige Saucen-Hersteller „Olfs Hot Spize“ aus Altona hat bisher fünf handgemachte Sorten in fünf Farben und fünf Schärfe-graden auf dem Markt. Nun hat der Hamburger mit seiner Hot Sauce „Oriental Orange“ in der Kategorie „Unique Hot Sauce“ den Weltmeistertitel bei den amerikanischen „Scovie Awards“ 2025 gewonnen.

FOTO: OLIVER KIURINA



Der Altonaer Soßen-Hersteller Olf hat den amerikanischen Scovie Award 2025 mit seiner Chilisoße gewonnen.

Bei diesem Wettbewerb wurden Hunderte Chili-Soßen aus der ganzen Welt von einer namhaften Jury, bestehend aus 80 „Food professionals“, nach Aussehen, Geschmack, Aroma und Schärfegrad beurteilt und in verschiedenen Kategorien bewertet und gekürt. „Dass eine Hot Sauce eines kleinen Startups aus Hamburg hier den ersten Platz in der Kategorie Unique Hot Sauce gewinnt, ist etwas ganz besonderes und wir freuen uns mächtig darüber“, berichtet Olf. www.olfshotspize.com



Klonschnacks Küche im April SCHOKO-TARTE MIT MEERSALZ

VON KLONSNACKMITARBEITERIN SOPHIE

Schokoladig, ohne zusätzlichen Zucker und auch vegan möglich – das sonntägliche Stück Kuchen ist gesichert!

Zubereitung:

Zunächst die Datteln halbieren und entkernen – falls nötig, ein paar Minuten in heißem Wasser einweichen. Danach die Datteln zusammen mit den Walnüssen und Mandeln, dem Mandelmus, Kakaopulver und einer Prise Salz in einer Küchenmaschine zu einem Teig mixen. So, dass er zusammenklebt, wenn man ihn zwischen den Fingern zusammendrückt. Mit Drücken geht es weiter: Den Teig gleichmäßig am Boden und an den Seiten der Tarteform – am besten mit herausnehmbarem Boden – verteilen und im Kühlschrank mindestens zehn Minuten fest werden lassen.

In der Zeit Kokosmilch und Schmand (oder vegane Alternative) im Topf verrühren und erhitzen, bis sie dampft. Die Schokolade grob hacken und in einer hitzebeständigen Schüssel mit der heißen Kokos-Mischung übergießen. Nach zwei Minuten Vanilleextrakt und eine Prise Salz hinzufügen,

dann die Masse in kleinen Kreisen verrühren, bis sie glänzt und die Schokolade vollständig aufgelöst ist. Anschließend die Schokoladenmischung auf den Teig geben und wieder kalt stellen, mindestens zwei Stunden, noch besser über Nacht.

Zum Schluss die Deko vorbereiten – Nüsse nach Wahl hacken und ohne Öl rösten. Oder einfach Kokos- oder Schokoraspeln nehmen. Die Tarte damit und mit einer weiteren Prise Meersalz garnieren und genießen!



Zutaten für eine Tarte (28cm):

200 g	weiche Datteln
80 g	Walnusskerne
80 g	Mandeln
60 g	Mandelmus
30 g	Kakaopulver
200 g	Schmand
200 g	Edelbitter Schokolade
400 ml	Kokosmilch
4 Prisen	Meersalz
1 TL	Vanilleextrakt

nach Belieben

Nüsse
Kokosraspeln
o. ä. als Deko

Guten Appetit!



Seit 60 Jahren in Nienstedten!

Salon Heidi

Kanzleistraße 2 · 22609 Hamburg · Tel. 040 / 82 88 14

Dienstag
bis Freitag
9 – 18 Uhr

Samstag
8 – 12 Uhr



Nur das Beste ist gut genug!

Seit über 40 Jahren finden Sie bei uns die Spitzenweine, Meeresdelikatessen, feinste Wurst- und Käsewaren, weitere Feinkost & Spezialitäten unserer iberischen Heimat.



www.calpesa.de
Schützenstraße 91
22761 Hamburg
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.30 - 18 Uhr
Sa. 9 - 14.30 Uhr



**Oster-
aktion**

Feiere Ostern mit einem einmaligen Rabatt von 10% auf unser gesamtes Sortiment! Nutze diesen Coupon und spare bei deinem nächsten Einkauf. Gültig bis: 30. April 2025

Leben und Treiben

ZAHNARZTPRAXIS

Dr. med. dent. Torsten Stecher
Tätigkeitsschwerpunkte: Endodontie (Wurzelkanalbehandlung)
Implantologie

Zahnärztin Kathrin Stecher
Tätigkeitsschwerpunkte: Parodontologie (Zahnfleischbehandlung)
Alterszahnheilkunde



FROHE OSTERN!

Wir wünschen Ihnen,
liebe Patientinnen und Patienten,
ein gesegnetes Osterfest und sonnige Feiertage.
Bitte bleiben Sie gesund.

Ihr Team der Zahnarztpraxis

Dr. Torsten Stecher und Kathrin Stecher

Mehr Informationen unter: **www.rissen-zahnarzt.de**

Rissener Dorfstraße 56
22559 Hamburg

Tel.: (040) 81 49 42
info@elbpraxis.de

Montag	8.00 – 17.30 Uhr
Dienstag	8.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.90 – 18.30 Uhr
Freitag	8.00 – 15.30 Uhr



FLOTTBEK

Aus „Redroom“ wird „Encanto“

In Flottbek haben Helena und Miguel („Flottbeker Schmiede“) die ehemalige Bar „Encanto“ übernommen und in diesen Tagen eröffnet. Neben den klassischen Bargetränken werden wohl portugiesisch beeinflusste Speisen auf der Karte zu finden sein. Das „Encanto“ soll aber auch ein Ort zum Feiern für bis zu 80 Personen werden. Geöffnet ist die Bar Dienstag bis Donnerstag von 18:00 - 24:00 Uhr und Freitag und Sonnabend bis 1:00 Uhr.

Encanto, Baron-Voght-Straße 75 a, Telefon 822 446 04

Lokale Stärke!



**Er kommt an, weil man auf ihn wartet.
Monat für Monat. Seit 1983.**

Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK gehört zu Hamburg wie Franzbrötchen und Rundstücke. Seine Leser lieben ihn, wie Sie Elbe und Alster mögen. Mit seiner Auflage von 70.000 Exemplaren erreicht das Magazin jeden Monat rund 150.000 Leser zuhause. Werbung im HAMBURGER KLÖNSCHNACK erfreut den Umsatz. Lokal ist seine Stärke, bunt sein Inhalt, vielfältig seine Themen und engagiert seine Haltung.



Klönsschnack – eine Welt für sich ...
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!



Die Gewinner 2024 (Mitte, mit den Lions-Veranstaltern) hatten eine Reise in das 5 Sterne Golfresort Costa Navarino in Griechenland gewonnen.

BLANKENESE OPEN 2025

Durch Mitspielen helfen

Auf „spielerische“ Art sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen zu helfen, dabei selbst Spaß zu haben und mit Gleichgesinnten einige schöne Stunden zu verbringen – das ist Sinn und Zweck des alljährlichen Benefiz-Golfturniers des Lions Club Hamburg-Blankenese. Ein Konzept, das seit Jahren viele Golfer begeistert und durch dessen Einnahmen viele soziale Projekte des Blankeneser Lions-Club finanziell unterstützt und gefördert werden konnten. Die 24. Auflage dieses – nicht nur wegen der guten Bewirtung und immer reich bestückten Tombola – sehr beliebten Turniers „Blankenese Open“ findet am 16. Mai 2025 auf der Anlage des Golf-Club Hamburg-Holm statt. Der Titel der Veranstaltung macht deutlich, dass es ein offenes Turnier ist und alle interessierten Golfer aufgefordert sind, gern mitzumachen. Wer also mitspielen, einen schönen Tag unter Gleichgesinnten erleben, viele schöne Preise gewinnen und die Blankeneser Lions unterstützen möchte, weiterhin „Kindern und Jugendlichen in Not“ zu helfen, ist herzlich eingeladen. Anmeldung und alle Details und Informationen zum Turnier unter: **www.lions-club-hamburg-blankenese.de**.



Sylt: Klönschnack-Beihefter im Mai

SONDERSEITEN IM MAI

Sylt im Klönschnack

Mit einem 24-seitigen Sonderbeihänger widmet sich der Klönschnack in seiner nächsten Ausgabe der Insel Sylt. Auf den Seiten wird die angesagte Insel den Hamburger Elbvororten nähergebracht. Tipps und Trends, Nischen und Bedeutendes sind für Klönschnack-Leserinnen und Leser eine hilfreiche Quelle für den nächsten Sylt-Besuch. Anregungen und Anzeigen gern an den Klönschnack.

LIONS-CLUB HAMBURG-ALTONA Das Hamburger Osterei

Das Hamburger Osterei 2025 für den guten Zweck, zum Schmücken, Verschenken und Sammeln ist die Frühlingsaktion für die Charity Projekte des Lions Club Hamburg-Altona. Es werden wie bereits im letzten erfolgreichen Jahr wieder 3000 gestaltete Metall-Ostereier mit einem von der Künstlerin Petra Paetzold handgemalten Frühlings-Blumenmotiv an zahlreichen Verkaufsstellen im Hamburger Stadtgebiet verkauft. Jedes Osterei enthält im Inneren eine Gewinnnummer und weitere Informationen zum Projekt und das alles zu einem Preis von fünf Euro.

Es gibt großartige Preise und Gutscheine für Hamburger Geschäfte und Kultureinrichtungen, die von zahlreichen Partnern und Förderern zur Verfügung gestellt wurden.

Der Verkauf der Ostereier startete am 10. März und läuft bis zum 19. April, also bis kurz vor Ostern. Die notarielle Ziehung der Glückszahlen in den Ostereiern erfolgt gleich nach Ostern und die gezogenen Gewinne werden dann ab dem 28. April auf der Homepage des Clubs veröffentlicht.

Die Gewinne können vom 2. bis 31.5. mit Vorlage des Original-Loszettels bei „stories! Die Buchhandlung“, Straßenbahnring 17, 20251 Hamburg, Tel. Nr. 040/43275943 von Mo-Fr 10-19 Uhr und Sa 11-17 Uhr abgeholt werden.

Dieses Jahr geht der Erlös der Aktion vor allem an den Freundeskreis DIE ARCHE Hamburg e. V. Diese Organisation betreut an drei Standorten in Hamburg inzwischen 1500 Kinder und Jugendliche, sorgt für Mittag- und Abendessen, Hausaufgabenhilfe, Lebenskompetenz, begleitet bis zum Schulabschluss und Ausbildungsplatz.

Der Lions-Club Hamburg-Altona freut sich über jede zusätzliche Spende, die über den Förderkreis des Lions Club Hamburg-Altona e. V. engagierten Hilfsbedürftigen und regionalen Einrichtungen, insbesondere für die Kinder und Jugendarbeit zur Verfügung gestellt werden.



CASINI | GÖRNER
IMMOBILIEN

Ihre Qualitätsmakler
für den
Hamburger Westen

Enrico Casini | Martina Casini |
Patrick Görner



CASINI & GÖRNER IMMOBILIEN

Liebermannstraße 44a | 22605 Hamburg | Tel.: 040 - 55 44 022 80 | info@cg-makler.de | www.cg-makler.de

Wir verlassen das Büro,
aber nicht unseren Kurs.

www.fine-places.com

**FINE
PLACES**

Moderne Zeiten,
moderne Lösungen –
unser Büro wird mobil!

FINE PLACES
Strandtreppe 20
22587 Hamburg/Blankenese
Tel.: 0172/447 23 75



D. NOHNS GMBH

Ihr Betrieb für Gebäudetechnik im Hamburger Westen



- Badumbau
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Dacharbeiten
- Wartungen
- Kundendienst
- Notdienst

Seestraße 28
22607 Hamburg
Fon: 040-82 51 02
info@nohns-hamburg.de
nohns-hamburg.de



wattlos Energieberatung

Inh. Twan Duivenvoorden | 040 - 866 46 022 | info@wattlos.com | www.wattlos.com
Energieeffizienz-Experte für Wohngebäude, in den Hamburger Elbvororten
Sanierungsfahrplan | Fachplanung & Baubegleitung | Förderberatung



Was ist Alzheimer?

Die Broschüre gibt einen Überblick über Symptome, Diagnose, Therapie sowie den Verlauf der Alzheimer-Erkrankung. Bestellen Sie den kostenfreien Ratgeber!

🌐 www.alzheimer-forschung.de/alz

☎ 0800 - 200 400 1



Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstr. 34 • 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

MELDUNGEN

FOTO: MEDVEDEV, CC BY-SA 3.0, VIA WIKIMEDIA COMMONS



Seit August 1982 steht das zwei Tonnen schwere Störtebeker-Denkmal auf dem Grasbrook in der Hafencity.

Kleine Fragen ... ganz persönlich!

KLÖNSCHNACKS kleine Fragen
beantwortet in diesem Monat
Kirsten Boie, Autorin

FOTO: PRESSEBILD.DE/ BERTOLD FABRICIUS



Verraten Sie uns Ihren Hamburger Lieblingsplatz?
Störtebeker in der Hafencity.
Was zeigen Sie den Besuchern von auswärts?
Die Alster, und von da geht es dann zu Fuß an den Hafen.
Was auf keinen Fall?
Eins der Neubauviertel aus den sechziger Jahren.
Wofür hätten Sie gern mehr Zeit?
Für Freunde!
Was ist Ihre schönste Erinnerung?
Das kann ich nicht sagen, da gibt es einfach viel zu viele!
Welches Ereignis hat Sie am meisten beeindruckt?
Vielleicht, als ich noch ein Kind war, der Tod John F. Kennedys.
Was macht Ihnen Angst?

Dass wir Menschen zu dumm zu sein scheinen, mit der komplizierten Wirklichkeit umzugehen.

Was nervt Sie bei anderen?
Wenn sie in einem Gespräch achtzig Prozent reden und so zeigen, dass sie kein Interesse an der Meinung des anderen haben.

Was halten Sie für absolut überflüssig?

Alles, was nur erfunden wird, um Geld damit zu verdienen!

Was war Ihre peinlichste Situation?

Als ich – psssst! – mir in der ersten Klasse in die Hose gemacht habe, weil wir damals noch nicht in der Stunde auf die Toilette durften.

Wen finden Sie toll?

Meinen Mann und meine Kinder!

Wo gehen Sie gern essen?

Abwechselnd in den verschiedenen Restaurants, die in Hamburg ständig neu entstehen.

Was wollten Sie immer schon mal tun, trauten sich aber nicht?

Fallschirm springen.

Welches Buch lesen Sie gerade?

Joachim Meyerhoff, Man kann auch in die Höhe fallen.

Was nehmen Sie auf eine einsame Insel mit?

Einen Badeanzug.

Der Klönschnack geht essen ...

Le Canard



Patrick Held und Jakob Luis Hielscher (v. l.)

KLÖNSCHNACK GEHT ESSEN

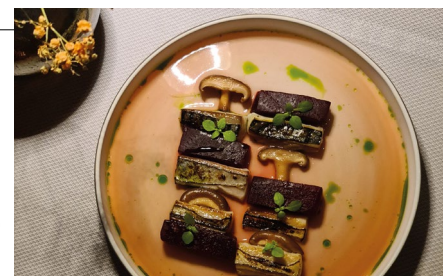
Fein und hip

Wer das „Le Canard“ zum ersten Mal aufsucht, ist direkt vom Blick auf Elbe und Hafen geflasht. Wenn im Mai die Sommersaison eingeläutet wird, mit runderneuerter Karte samt Cocktails, sollte man sich dringend einen Platz auf

der renovierten Terrasse sichern! Die Küche steht dem Ambiente in nichts nach. Inhaber Jakob Luis Hielscher und Küchenchef Patrick Held vereinen das Beste aus der europäischen Küche, ein kleiner Schwerpunkt ist Helds Heimat Österreich. Jeden Monat wird ein neues, sterneverdächtiges Menü



kreiert. Dazu kommen viele kleine Köstlichkeiten, die zum Teilen einladen. „Wir wollen alle abholen: die Leute, die Fine Dining aus dem früheren ‚Le Canard‘ gewohnt sind ebenso wie jüngeres Klientel. So ein szeniges Restaurant, was sich kulinarisch abhebt, hat in Hamburg gefehlt“ sagt Hielscher.



Was haben wir gegessen?

Schon der Gruß aus der Küche war einfach unbeschreiblich. Weiter ging es so: Makrele mit Shiitake und roter Bete in Escabeche, als Hauptspeisen folgten der Steinbutt mit Estragon, Birne und Molke sowie das Acquerello-Risotto mit Zitrus, Poveraden und 7-Kräutern. Und zum Abschluss Lorbeer-Eis-creme mit Pflaumenkernöl und (veganem) Kaviar – wir können uns bis heute nicht entscheiden, was am leckersten war. Fantastisch!

Wir haben die „Klönschnack-Kulinarisch“-Plakette verliehen an:

Le Canard
Elbchaussee 139, 22763 Hamburg
Telefon 88 12 95 31



Klönschnack Digital!



Instagram

Einblicke auf alles, was hinter der Kamera und neben der Tastatur passiert



Facebook

Jeden Tag aktuelle News, bunt gemischte Themen aus den Elbvororten

Youtube

Auf unserem Youtubekanal stellen wir Ihnen regelmäßig spannende Orte und Personen in Hamburg vor, die Sie so wohl noch nie gesehen haben...



[instagram.com/hamburgerkloenschnack](https://www.instagram.com/hamburgerkloenschnack)



[facebook.com/hamburgerkloenschnack](https://www.facebook.com/hamburgerkloenschnack)



[youtube.com/hamburgerkloenschnack](https://www.youtube.com/hamburgerkloenschnack)



Klönschnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!



 **Klönnschnack**^{HAMBURGER} wünscht
seinen Lesern schöne
Frühlingsnächte ...



Schiffe und Meere

FOTO: RAY BULLIFF



Die Auswirkungen von schweren Sturmfluten können nun wesentlich genauer vorhergesagt werden.

Wissenschaft

Sturmfluten voraussagen mit KI

Mit Hilfe von Wetterdaten, einem traditionellen Klimarechenmodell und Künstlicher Intelligenz kann Dr. Daniel Krieger erstmals die Häufigkeit und Höhe von Sturmfluten in den nächsten zehn Jahren prognostizieren.

Die Studie des Centrum für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit der Universität Hamburg zeigt am Beispiel Cuxhaven, Esbjerg (Dänemark) und Delfzijl (Niederlande), dass die Prognosen verlässlich sind. So wurden beispielsweise in den letzten zehn Jahren in Cuxhaven durchschnittlich 11,6 Sturmfluten pro Jahr registriert. Das Modell kam für denselben Zeitraum auf jährlich 12,8 Sturmfluten, mit einem Toleranzbereich von 1,6 Sturmfluten nach oben und unten.

„Bis 2029 bleibt der Wert mit zwölf Sturmfluten jährlich ähnlich“, sagt Klimamodellierer Daniel Krieger. Anders bei der Höhe der Fluten: „Während die höchste jährliche Sturmflut der letzten zehn Jahre im Schnitt bei 2,5 Metern lag, zeigt unser Modell für

die kommenden fünf Jahre im Mittel drei Meter an.“

Bisher konnten Klimamodelle nur berechnen, ob in Zukunft mehr Stürme im Bereich der Nordsee entstehen – aber nicht, wie sie sich an bestimmten Küstenorten auswirken werden. Solche Informationen sind aber wichtig, da die Orte unterschiedlich betroffen sein können.

Das Team um Krieger nutzte für die Analyse die stündlich gemessenen Wasserstände eines Ortes, die seit Jahrzehnten erhoben wurden. Für Cuxhaven existieren zum Beispiel rund 700.000 Messwerte, ermittelt seit 1940. Mit diesen Werten, Wetterkarten und Luftdruckdaten fütterten die Forschenden ein statistisches Modell, dessen Algorithmus selbst lernen kann.

HAMBURG

Hochspannung statt Benzin im Hafen

Am Süd-West Terminal der Firma C. Steinweg wird der Umschlag im Hafen weiter dekarbonisiert: Künftig werden Güter mit einem emissionsfreien Fahrzeug bewegt. Der Einsatz dieser vollelektrischen Maschine spart mehr als 70 Tonnen CO₂-Emissionen

pro Jahr ein. Gleichzeitig werden damit Abgas- und Lärmemissionen im Hafenumfeld erheblich reduziert.

Nach einer mehrwöchigen Testphase hat sich das Unternehmen zum dauerhaften Einsatz der neuen Technologie entschieden. Das erste Gerät wurde im Beisein von Senatorin Dr. Leonhard übergeben und in Betrieb genommen.

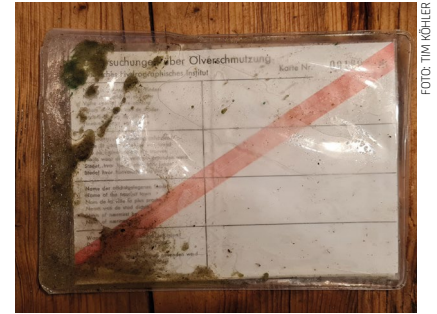


FOTO: TIM KÖHLER

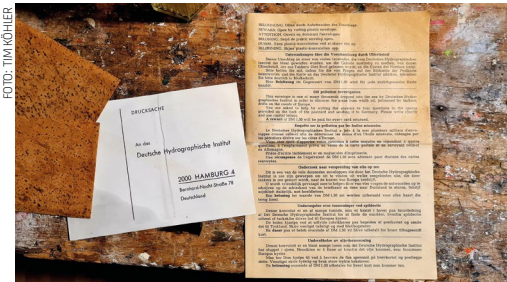
Die noch geschlossene Driftkarte

ÜBERRASCHENDER STRANDFUND

Historische Driftkarte von 1961 auf Juist entdeckt

Ein unerwarteter Fund auf der Insel Juist gibt Einblick in die Geschichte der Meeresforschung: Wie jetzt bekannt wurde, hatte ein Spaziergänger im Januar eine eingeschweißte Karte entdeckt mit der Aufforderung, sie an das Deutsche Hydrographische Institut (DHI) zu senden. Die Karte stammt aus einem wissenschaftlichen Strömungsexperiment des Jahres 1961 und wurde nun an das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)

FOTO: TIM KÖHLER



Der Inhalt wird nun untersucht.

gesendet – der Nachfolgebehörde des DHI. In der Vergangenheit wurden solche Karten zur Untersuchung von Meeresströmungen eingesetzt. Sie waren Teil eines wissenschaftlichen Programms zur Erforschung der Driftbewegungen in der Nordsee, insbesondere im Zusammenhang mit Ölfverschmutzungen.

Der Jahresbericht des DHI von 1961 dokumentiert einen Versuch mit rund 4.000 dieser Karten, von denen rund 30 Prozent von Findern aus England, Norwegen, Schweden, Dänemark und Deutschland zurückgesandt wurden.

Eine weitere dieser Karten lagert in der Bibliothek des BSH am Standort Hamburg. Sie wurde 1992 in Schweden gefunden. Die Seriennummer 3892 deutet darauf hin, dass auch sie Teil der damaligen Versuchsreihe war.

Das BSH bewahrt in seinem Bibliotheksarchiv eine weltweit einzigartige Sammlung wissenschaftlicher Flaschenpostbriefe auf, die Einblicke in die historische Strömungsforschung geben.

Die Reiseseite

FOTO: ESPEN HAGE ØRDETT



Gudbrandsdalen hat neben einer
beeindruckenden Landschaft auch viele
kulturelle Ziele zu bieten.

Norwegen

Gudbrandsdalen entdecken

Gudbrandsdalen, eine der schönsten Regionen Norwegens, begeistert das ganze Jahr über mit einer beeindruckenden Vielfalt. Hier finden Naturliebhaber, Sportbegeisterte und Kulturinteressierte das perfekte Umfeld.

Im Sommer lockt die Region mit unberührter Natur und zahlreichen Outdoor-Aktivitäten. Wanderfreunde können die atemberaubenden Nationalparks Jotunheimen, Rondane und Dovre erkunden, während Radfahrer und Kletterer herausfordernde Routen vorfinden. Auch Angler und Kanufahrer kommen in den klaren Flüssen und Seen auf ihre Kosten.

In der kalten Jahreszeit verwandelt sich Gudbrandsdalen in ein echtes Winterparadies. Kvitfjell bietet als einer der besten Wintersportorte Norwegens snowsichere Skipisten, 550 Kilometer präparierte Langlaufloipen und vielfältige Skitouren-Möglichkeiten. Auch internationale Wettkämpfe,

darunter die Olympischen Winterspiele 1994, unterstreichen die Qualität des Ski-gebiets.

Gudbrandsdalen hat zudem eine lange kulturelle Tradition. Seit dem Jahr 1000 führt ein Pilgerweg durch die Region zum Nidarosdom in Trondheim. Auch Henrik Ibsen fand hier Inspiration für sein berühmtes Werk „Peer Gynt“, das er in Kvitfjell und Vinstra vollendete.

Neben Sport und Natur bietet Gudbrandsdalen eine hohe Lebensqualität. Dank hochwertiger Immobilienentwicklungen in Kvitfjell können Bewohner modernen Wohnkomfort genießen und gleichzeitig die Natur hautnah erleben.

ERHEBUNG

Gepäckverlust am Hamburger Flughafen nicht so häufig wie gedacht

Laut einer aktuellen Studie sind im Jahr 2023 im weltweiten Flugbetrieb 36,1 Millionen Gepäckstücke nicht unversehrt oder nicht zusammen mit ihren Besitzern am Zielort angekommen. Doch wie genau sieht es an deutschen Flughäfen aus? Vor diesem Hintergrund hat Allianz Direct

eine Umfrage durchgeführt. Dabei wurden 1.000 deutsche Fluggäste befragt, wie oft ihr Gepäck auf Reisen verloren ging und wie lange sie auf die Rückgabe warten mussten. Am wenigsten ging in Leipzig-Halle mit 4,36 Prozent verloren. Am meisten mit 16,9 Prozent in Saarbrücken (bei nur 310.734 Passagieren). Hamburg rangiert mit 8,76 Prozent im Mittelfeld. Durchschnittlich warteten Befragte hier 2,63 Tage, bis sie ihr Gepäck wiederbekamen.

NEU

Croatia Airlines verbindet Hamburg mit Zagreb

Ab dem 1. Juli 2025 hebt Croatia Airlines, die nationale Fluggesellschaft Kroatiens, dreimal wöchentlich von Hamburg in Richtung Zagreb ab. Die neue Airline berei-



FOTO: CROATIA AIRLINES

Nicht einmal zwei Stunden dauert der Flug nach Zagreb.

chert mit der Verbindung in die kroatische Hauptstadt das Streckennetz des Hamburg Airport. Reisende haben wieder eine direkte Anbindung an die aufstrebende Metropole in Südosteuropa. Anlässlich der Einführung der neuen Strecke hat Croatia Airlines spezielle Sondertarife angekündigt. Die Flüge können ab sofort über die Croatia-Airlines-Website, die mobile App oder in den Reisebüros gebucht werden. Zagreb, die größte Stadt Kroatiens, ist bekannt für ihre reiche Geschichte, lebendige Kultur und aufstrebende Wirtschaft. Mit der neuen Verbindung von Croatia Airlines können Hamburger Reisende die charmante Metropole nun bequem und direkt erreichen. Damit steigt das Angebot an Flügen von Hamburg nach Kroatien weiter. Neben Zagreb können Passagiere von Hamburg aus auch direkt nach Dubrovnik, Rijeka, Split und Zadar fliegen.

AUTOVERMIETUNG

Green Motion eröffnet Filiale am Hamburg Airport

Ab sofort können Reisende am Hamburg Airport die Dienste von Green Motion in Anspruch nehmen. Der britische Autovermieter, bekannt für seine umweltfreundlichere Flotte, hat eine neue Filiale im öffentlichen Bereich der Ankunftsebene im Terminal 2 eröffnet.

Mit diesem Schritt erweitert Green Motion seine Präsenz in Deutschland und bietet Fluggästen eine weitere Mobilitätsoption direkt am Flughafen. Reisende können ab sofort Fahrzeuge direkt am Schalter im Terminal 2 mieten oder vorab online buchen. Green Motion bietet flexible Mietoptionen für Kurz- und Langzeitmieten sowie spezielle Tarife für Geschäftsreisende.

Verein und Freizeit

FOTO: NATHALIE DUNGER



Motivation an der Strecke? Kein Problem in Rissen!

Laufveranstaltung

Rissen läuft – läufst Du mit?

Im Juli findet zum zweiten Mal das „Rissener Zehntel“ statt – Kinder können auf der großen Waldrunde beim THK Rissen 4.219 Meter, also exakt einen Zehntel-Marathon, laufen.

Was in einer Hau-Ruck-Aktion im vergangenen Jahr entstand, hat so viele Fans gewonnen, dass es in die zweite Runde geht: Rissen läuft. Eigentlich wollte die Schule Iserburg 2024 mit rund 200 Kindern beim Hamburger Zehntel im Rahmen des HASPA Marathons teilnehmen – war aber zu langsam. Alle Startplätze waren bereits vergriffen (Dieses Jahr gab es gar einen neuen Rekord: nur 71 Minuten für die 9.000 Plätze).

„Wir wollten den Kindern trotzdem die Möglichkeit geben zu laufen“, sagt Nathalie Dunger. Zusammen mit anderen Eltern plante sie kurzerhand einen eigenen Lauf für die Grundschul Kinder. „Eigentlich war es wirklich nur für die 200 Kids gedacht, aber die Idee kam richtig gut an“, erzählt sie. In kürzester Zeit fanden sich Sponsoren und Unterstützer, sodass alle Kinder wie beim

„richtigen“ Zehntel auch einen Turnbeutel samt T-Shirt, Cap und Trinkflasche sowie eine Finisher-Medaille erhalten konnten.

Da der Lauf so gut ankam, findet er auch in diesem Jahr wieder statt. Diesmal nicht am selben Datum wie das Zehntel, sondern am 19. Juli. Nicht nur Kinder können starten, alle Laufbegeisterten ab zwölf Jahren können sich über die doppelte Distanz, also zwei Waldrunden, messen.

Start und Ziel sind wieder beim THK Rissen am Marschweg, auch die Runde bleibt gleich. Die Zeitmessung erfolgt über einen Transponder in der Startnummer. Und wer sich nicht sicher ist, ob er fit genug ist: Im Vorfeld wird regelmäßig ein gemeinsames Lauf-Training angeboten, um sich bestens vorzubereiten!

Anmeldung ab 11. April
Infos unter www.rissenlaeuft.de

ALTONA

Lachyoga für Neugierige

Lachyoga entspannt, bringt Freude und Schwung ins Leben und fördert die Gesundheit. Auf diesem 90-minütigen Schnupper-Abend gibt es Infos über die Herkunft der Methode und ihr Konzept. In erster Linie beinhaltet der Workshop aber eine intensive

Lachyoga-Erfahrung, welche die positiven Wirkungen des Lachyoga sofort erleben lässt. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Wasser zum Trinken. Anmeldung für 23 Euro online unter www.lachyoga-hamburg.net
Di., 15. April, 18.30 bis 20 Uhr,
Gefionstraße 3, Altona

IDEE DERBY MEETING 2025

Renntage anders als gewohnt

Das IDEE Derby-Meeting findet 2025 ein wenig anders als gewohnt statt: Vom 29. Juni bis zum 8. Juli erstreckt sich die Veranstaltung mit fünf Renntagen, rund 50 Rennen und dem IDEE 156. Deutschen Derby für dreijährige Pferde als Top-Ereignis am 6. Juli.

Damit ist auch klar – das mit 650.000 Euro dotierte Derby wird am 3. Renntag gelaufen. Der Hamburger Renn-Club e. V. öffnet sich damit Überlegungen und Wünschen des Gesamtverbandes Deutscher Galopp: Renn-Wochenenden im Sommer sind begehrt.

Der Auftakt in Horn wird mit dem Familientag am Sonntag, 29. Juni, gesetzt. Erstes großes Glanzlicht des Meetings ist dann der Sparkasse Holstein Cup, das mit 25.000 Euro dotierte Stutenrennen über 2.200 Meter.

Der Fliegerpreis ist zurück in Hamburg und wurde zudem aufgewertet. Für die sehr schnellen „Flieger“ – also die sprintstarken Pferde auf kurzen Distanzen – geht es nun auf 1.200 Metern um ein mit 40.000 Euro dotiertes Listenrennen.

www.galopp-hamburg.de

OSDORF

Verzögerung bei Hockeyhalle

Eigentlich sollte der neue Hamburger Bundesstützpunkt Hockey schon eröffnet sein. Doch am Hemmingstedter Weg verzögert sich die Fertigstellung aufgrund behördlicher Vorgaben und Auflagen. Das 14-Millionen Projekt in Osdorf soll künftig das Leistungszentrum am Rothenbaum ergänzen. Neben Kunststoffrasenplatz, Funktionsgebäude inklusive Kraft- und Trainingsräumen sowie Seminarräumen ist die neue Freilufthalle das Highlight der Anlage. Der Hockeyplatz kann schon im April eingeweiht werden, im Laufe des Jahres sollen auch die restlichen Bauarbeiten abgeschlossen werden. Künftig werden dann bis zu 50 Bundeskader- und 150 Landeskaderathletinnen und -athleten auf dem Gelände trainieren.

FOTO: DEUTSCHER HOCKEY BUND



So soll der Platz am Jahresende aussehen.

Kinder und Jugend

MUSICAL

Turbulente Dschungel-Action im Congress Center Hamburg

Im April verwandelt sich das CCH in eine farbenfrohe Dschungelwelt. Das Theater Liberi inszeniert den Bestseller von Rudyard Kipling als modernes Musical für die ganze Familie. Unterhaltsame Eigenkompositionen und temporeiche Choreografien versprechen ein spannendes Live-Erlebnis für Kinder ab vier Jahren, Eltern und Großeltern. Seit über 100 Jahren fasziniert die Geschichte vom Findelkind Mogli ganze Generationen. Das Theater Liberi lässt die Welt des Jungen, der von Wölfen im Dschungel aufgezogen wird, zu neuem Leben erwachen. In dem Wolfsrudel um Oberhaupt Akela, dem herzenguten Bären Balu und dem weisen Panther Baghira hat Mogli eine neue Familie gefunden, die ihm die Gesetze des Dschungels lehrt. Aufregende und große Abenteuer stehen bevor, denn Mogli trifft nicht nur auf eine wilde Affenbande, sondern auch auf ulkige Geier und die geheimnisvolle Schlange Kaa. Aber der Urwald birgt auch Gefahren: Der Tiger Shir Khan fürchtet seine Stellung als König des Dschungels und will das Menschenkind vertreiben. Mogli beginnt sich zu fragen, wo er eigentlich hingehört. Und als ihm dann noch das Mädchen mit der

roten Blume begegnet, steht seine Welt endgültig auf dem Kopf ... Das Musical dauert zwei Stunden inklusive 20 Minuten Pause und ist geeignet für Zuschauer ab vier Jahren. Die Tickets kosten im Vorverkauf zwischen 25 und 37 Euro. Kinder bis 14 Jahre erhalten eine



Ein zweistündiges Spektakel rund um das Findelkind Mogli für alle Kinder ab vier Jahren.

Ermäßigung in Höhe von 2 Euro. Erhältlich sind die Tickets online unter www.theater-liberi.de und bei ausgewählten Vorverkaufsstellen. So., 20. April, 15 Uhr, CCH, Rotherbaum

ISERBROOK

Flohmarkt für Kindersachen

Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher – alles rund ums Thema Kind ist willkommen. Verkäufer bringen ihre Tische selbst mit, die Dockenhudener Turnerschaft bittet um eine Kuchenspende als Standgebühr. Standreservierung per E-Mail an dotu@hamburg.de So., 13. April, 11 bis 16 Uhr, DoTu Vereinshaus, Schenefelder Landstraße 87a

BUCH

Biber Frida geht auf Abenteuerreise

Seit 2010 begleitet das Projekt „Moin Biber“ die Rückkehr des streng geschützten Bibers (Castor fiber). Mit Kanutouren, Deichspaziergängen, Vorträgen und Biber-Forscher-Werkstätten lädt die Loki Schmidt-Stiftung Erwachsene und Kinder dazu ein, das Nagetier kennenzulernen. Das Kinderbuch „Frida und das merkwürdige Wasser“ ergänzt dieses Angebot. Auf 20 liebevoll illustrierten Seiten können Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren und natürlich auch ihre Eltern Frida auf ihren Abenteuern begleiten. Das Buch kann kostenlos gegen Übernahme des Portos bei der Stiftung bestellt werden.



Telefon 24 34 43 oder bestellung@loki-schmidt-stiftung.de

AUSFLUG

Wilde-Kräuter-Tour für Kinder

Bei ihrer Wilde-Kräuter-Tour geht Chrissi Breyer („Chrissis Kräuterwelt“) mit Kindern im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren auf Entdeckungsreise. Im Niendorfer Gehege in Hamburg erfahren die Kinder und ihre Begleitpersonen, welche wilden Kräuter und Pflanzen im Wald essbar sind und welche sogar Heilkräfte haben. Anmelden kann man sich telefonisch unter (01 52) 31 84 45 98 oder per E-Mail an post@chrissis-kraeuterwelt.de. So., 27. April, 10 Uhr

FOTO: JAMAH



Im Simulator können Kinder ihr Talent als Kapitän erproben.

MARITIMES MUSEUM

Volle Fahrt voraus: Schiffsführungs-Simulator für Kinder

Im März ist im Kaispeicher B ein hierzulande einmaliges Unterhaltungsprogramm für Familien mit Kindern in den Dauerbetrieb gegangen. Am Steuerrad einer 18 Meter langen und 6,50 Meter breiten Barkasse kann der Nachwuchs persönlich Hand anlegen. Von den Landungsbrücken geht der rund zehnminütige Törn elbabwärts. Kreuzende Schiffe erschweren die Manöver und schaffen eine täuschend echte Hafenatmosphäre. Früh übt sich, was später vielleicht ein richtiger Kapitän wird – oder ein begabter Steuermann. An Bord können Gäste die Manöver auf großen Monitoren miterleben. Auf der Kommando-

brücke steht den Kindern ein Steuerrad für das Ruder sowie ein Hebel für die Geschwindigkeit zur Verfügung. „Es handelt sich um ein spannendes Ereignis mit Livecharakter“, sagte Museumsvorstand Peter Tamm. „So macht Üben Spaß.“ Getauft ist die Barkasse auf den Vornamen seiner Mutter: „Ursula“. Finanziert wurde das Förderprojekt von der HapagLloyd Stiftung. Das Angebot richtet sich an Familien und Kleingruppen mit Kindern. Erwachsene Begleitpersonen sind erforderlich. Eine leicht verständliche Kurzanleitung ist vorhanden. Und wenn dennoch mal ein Anlegemanöver schiefgeht? Dann ermöglicht ein grüner Knopf den problemlosen Neustart. Das zumindest ist anders als im richtigen Hafenbetrieb.

Internationales Maritimes Museum, Koreastraße 1, HafenCity

Kinder und Jugend

PODCAST

Neue Folgen der Kinder-Krimireihe „Die Pfefferkörner“

Die Pfefferkörner sind mit neuen Abenteuern zurück. Im März startete die neue Staffel der beliebten Kinderserie im Ersten. Die neue Staffel von „Die Pfefferkörner – Die Fälle als Hörspiel“ geht mit insgesamt 13 neuen Folgen an den Start. Die fünf Nachwuchs-Detektive der 13. Generation Jasina, Hakim, Amy, Moritz und Leo sowie Erzählerin Leonie Landa nehmen die Hörerinnen und Hörer mit auf aufregende Verbrechenjagden durch Hamburg. Gemeinsam decken sie illegale Machenschaften auf – vom Fahrradschmuggel über Drogenhandel und Erpressung bis hin zu Immobilienbetrug.

Das Hörspiel basiert auf den Folgen der erfolgreichen TV-Serie. Durch Original-Dialoge, Geräusche und Musik werden die Szenen auch akustisch zu einem spannenden Hörerlebnis. Autor des Hörspiels ist Sebastian Stuert.

Die Nachwuchsdetektive stehen auch in der neuen Staffel vor vielen kniffligen Fällen. Unter anderem decken sie einen millioenschweren Kunstraub und Sabotage in der Feuerwache auf, verfolgen skrupellose Kupferdiebe und lösen mutig und mit viel Zivilcourage einen Fall von Cyber-Grooming.

Abrufbar in den Mediatheken von ARD und KiKa



Lindas Buchtipp – für dich entdeckt ...

Genre

Celebrity Crush 1

Kirsti Kristoffersen, Insel Verlag, ISBN 978-3-458-64428-6, broschiert, € 14,95, ab 12 Jahren

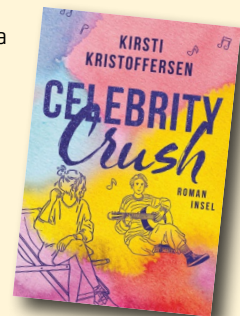
Karoline ist im Sommer mit ihrer Oma auf dem Campingplatz, obwohl sie das nicht möchte. Eigentlich wollte sie den Sommer mit ihrer besten Freundin Emma verbringen. Denn deren Familie hat ein schönes Ferienhaus. Aber natürlich kommt das für Karolines Eltern gar nicht in Frage.

Auf dem Campingplatz ist alles superlangweilig, bis Mathias auftaucht.

Er ist total nett und sieht sehr gut aus.

Karoline und er werden schnell Freunde, doch Mathias scheint etwas zu verbergen. Einige Tage später erwischt Karoline ihn zufällig. Das ganze Geheimnis fliegt auf. Und aus Freundschaft wird plötzlich Liebe.

Ich mag das Buch, weil es spannend ist, obwohl es eine Liebesstory ist. Außerdem spürt man förmlich, wie das Buch die Wärme des Sommers ausstrahlt, den Karoline erlebt. Ich empfehle das Buch allen, die gerne Liebesbücher und trotzdem etwas Spannendes haben wollen.



OTHMARSCHEN

Neuer Förderverein unterstützt die Kita Christuskirche

Die Kita Christuskirche in Othmarschen hat einen eigenen Förderverein. Gegründet aus der Elternschaft, soll dieser Verein dazu beitragen, die finanziellen Schwierigkeiten der Kita zu bewältigen. Seit Januar dieses Jahres ist es möglich, Mitglied zu werden und die Einrichtung aktiv zu unterstützen. Die Kita blickt auf eine lange Tradition zurück und ist eng mit der Christuskirche Othmarschen verbunden. Über Generationen hinweg haben Kinder hier ihre ersten Schritte gemacht – mittlerweile bringen ehemalige Kita-Kinder sogar ihre eigenen Kinder dorthin. Aufgrund steigender Kosten und finanzieller Engpässe, die auch durch die städtische Personalpolitik verschärft werden, möchte der Förderverein gezielt helfen. Ein besonderes Anliegen ist es, den Erzieherinnen und Erziehern für ihre wertvolle Arbeit zu danken. „Sie schaffen Tag für Tag ein liebevolles und behütetes Umfeld



Die Gründungsmitglieder des Fördervereins möchten der Kita durch schwierige Zeiten helfen.

für unsere Kinder. Mit unserer Unterstützung möchten wir etwas zurückgeben – denn helfen beginnt im Kleinen.“

Bereits jetzt wurden zahlreiche Projekte und Aktionen ins Leben gerufen, darunter ein Kinder-Yoga-Schnupperkurs, ein Kinder-Kino in der Kirche, ein Spendenbasar und ein Laternenumzug. Weitere Veranstaltungen sind bereits in Planung. Neue Mitglieder und Unterstützer sind herzlich willkommen! Wer sich engagieren möchte, findet weitere Informationen und den Mitgliedsantrag auf der Website des Fördervereins: www.fv-kita-christuskirche-othmarschen.de

BLANKENESE

Bilderbuchkino und Osterbasteln in der Bücherhalle Elbvororte

Kinder zwischen vier und sechs bekommen in der Bücherhalle eine Ostergeschichte vorgelesen. Die Bilder sind dabei groß auf dem Smartboard zu sehen. Anschließend wird gebastelt. Eintritt frei.

Mi., 16. April, 16 Uhr

Zum Lesezauber kommt wieder die Schauspielerin Claudia Buchholz. Sie liest aus „Der Froschkönig“ vor. Auch hier kann anschließend gebastelt werden. Anmeldung telefonisch unter 38 64 07 82 oder per E-Mail an elbvororte@buecherhalle.de Eintritt frei.

Do., 24. April, 16.15 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese

KONZERT

Elbtour mit Rolf Zuckowski

Rolf Zuckowski gibt gemeinsam mit den Blankenäschen von Elbkinder- und Gorch-Fock-Grundschule ein Konzert in Blankenese. Das Chorkonzert ist Teil der „Elbtour 2025“, die den Sänger und seine Elbkinderland-Chöre durch elf Städte entlang des Flusses führt.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Weitere Informationen und Tickets unter elbkinderland.de

Sa., 26. April, 15 Uhr, Blankeneser Kirche am Markt

FOTO: ELBKINDERLAND E.V.



Rolf Zuckowski und die Elbkinderlandchöre geben im April ein Konzert in Blankenese.

Neues von der Elbe



Bestatter Nils Seemann trägt mit seinem Bienenautomaten zu mehr Pflanzenvielfalt bei.

BLANKENESE

Bienenfutter aus dem Kaugummiautomaten

Seit Mitte März zieht in der Dormienstraße 9 ein leuchtend gelber Kasten die Blicke auf sich. Bei genauerer Betrachtung wird klar: Es handelt sich um einen alten Kaugummiautomaten. Statt quietschiger Kaugummis gibt es hier nun bunte Blüten-samen. Für 50 Cent erhalten die Fußgänger eine kleine Kapsel mit Saatgut. So entstehen

bienenfreundliche Blühflächen: Das Netzwerk Bienenautomat, das die Automaten in Handarbeit restauriert, schuf so bereits 1,2 Millionen Quadratmeter Blumenwiese bundesweit. Dafür werden die Automaten an Privatpersonen, Initiativen und Unternehmen verteilt: Eines davon ist das Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne in Blankenese. Mit Frühlingsbeginn herrscht auch im Garten des Betriebs reges Summen: Ein eigenes Bienenvolk produziert hier Seemann-Honig.

www.bienenretter.com/bienenautomat

BLANKENESE

Flohmarkt in der Familienbildung

Im April lädt die Evangelische Familienbildung Blankenese zum Stöbern und Entdecken auf ihrem Flohmarkt ein. Geboten werden süße Kindermode, Spielzeug und viele weitere Schätze zu tollen Preisen. Für die nötige Stärkung sorgt selbstgebackener Kuchen. Alle Infos zum Flohmarkt unter www.fbs-blankenese.de.

Sa., 12. April, 10-12.30 Uhr, Familienbildung Blankenese, Mühlenberger Weg 60, Blankenese



Der Sülberg hat wieder ein Hotel.

BLANKENESE

Neues Hotel auf dem Sülberg

Festlicher Auftakt der Ikone auf dem „Hamburger Hausberg“ – mit neuem Betreibersteam:

„Das neue Hotel am Sülberg“ wird im Zuge eines kleinen feierlichen Empfangs am 8. April mit neuem Logo im neuen Glanze präsentiert. Erst 2002 wurde auf dem Sülberg ein Hotel nebst Restaurant wieder eröffnet. Sternekoch Karl-Heinz Hauser betrieb beides über 20 Jahre lang, kündigte aber Ende 2021 seinen Weggang an. Investor Peter Rothe übernahm die Immobilie. Mitte 2022 stand die neue Gastronomie durch die Familie Vazzano fest. In diesem Zuge wurde das denkmalgeschützte Wilhelminische Gebäude-Ensemble getrennt und das Hotel von Unternehmer Gregor Ellegast gekauft. Vorerst wurde es als Boardinghouse genutzt, bis Gregor Ellegast sich dazu entschloss, in Kiki Fehlauer eine Partnerin für dieses schöne Liebhaberprojekt zu gewinnen und mit ihr zusammen weiter zu investieren, um den kleinen Hotelbetrieb für diesen so besonderen Standort in Blankenese aufrechtzuerhalten.

Jedes Haus ein Unikat
individuell geplant nach Ihren Wünschen



40 Jahre Erfahrung im Bau von
Landhäusern, Stadtvillen und Wohnanlagen

Klassische, massive Bauweise mit moderner Haustechnik

Regionale, leistungsstarke Partnerbetriebe

Alles aus einer Hand zum garantierten Festpreis

Wir beraten Sie kompetent und ausführlich

HS BauTeam · Hauptstr. 83 · 25462 Rellingen
Tel. (04101) 59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

SEINE GROSSEN WERKE: HEINZ ERHARDT



Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Er war der Schelm der Nation. Wenn HEINZ ERHARDT den Mund öffnete, dann fielen Bonmots, Nonsens, höherer und tieferer Blödsinn nur so aus ihm heraus. Sein Enkel MAREK ERHARDT hat DAS GROSSE HEINZ ERHARDT BUCH dabei, aus dem er vorliest, und bringt uns mit Anekdoten über den großen Komiker mindestens zum Schmunzeln!

**10.4.2025
16.00 UHR**

Wir bitten um
Reservierung unter
Tel. 040/87 08 73 37.

Eintritt: € 13,50 inkl.
1 Glas Kellergeister-
Fruchtbowl

Rosenhof Hamburg · Isfeldstraße 30 · 22589 Hamburg
www.rosenhof.de · facebook.com/www.rosenhof.de
Rosenhof Ahrensburg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH

OSDORFER BORN

Siedlung bekommt Sondermarke

Seit Anfang März ist sie erhältlich: die sechste und zugleich letzte Briefmarke der Sonderreihe „Street Art“. Sie zeigt das Mural „Dreiklang“, welches als großformatiges Wandgemälde auf einem der Hochhäuser am Osdorfer Born prangt.

Seit 2021 verziert das Kunstwerk die Hauswand: Ein Berliner Künstlerkollektiv hatte es gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern entworfen. Mit Gießkanne und Blumentopf verdeutlicht es deren gemeinsame Verantwortung für das Viertel. S-Bahn und Schild für einen verkehrsberuhigten Bereich drücken die Wünsche der Anwohner aus: Bis heute hat der Osdorfer Born keine Bahnanbindung. Die Briefmarke erscheint bundesweit in einer Auflage von 1,5 Millionen Stück und gesellt sich nach Landungsbrücken und Elbphilharmonie zur Reihe Hamburger Motive. Weitere Informationen unter:

www.bundesfinanzministerium.de



Erst übergroß jetzt handlich klein:
Das Wandgemälde vom Osdorfer Born ziert jetzt eine Briefmarke.

HIRSCHPARK

Schluss mit Geschichtsklitterung

Die Volt Fraktion Altona kritisiert eine Infotafel im Hirschpark. Diese banalisiere Menschenhandel und Sklaverei. Die Co-Vorsitzende der Fraktion Hanna Schmidt führt aus: „Es ist völlig in Ordnung, dass dort über Johann Cesar IV. sowie Johann Cesar VI. Godeffroy informiert wird, die den Hirschpark anlegen ließen. Nicht akzeptabel ist allerdings, dass Geschäftspraktiken von Johann Cesar VI. Godeffroy – namentlich Menschenhandel und Versklavung – so unkritisch erwähnt werden, als wären es ganz gewöhnliche Dinge. Das kann so nicht stehen bleiben. Die Infotafel gehört deshalb zügig überarbeitet.“ Auf der Tafel wird Sklavenhandel lediglich als „wichtige Einnahmequelle“ bezeichnet. Eine kritische Einordnung fehlt. Der Förderverein Historisches Blankenese, der die Tafel aufgestellt hat, zeigte sich für eine Überarbeitung offen. Das mit der Sklaven-Arbeit verbundene menschliche Leid soll deutlich thematisiert und historisch korrekt dargestellt werden. Unterstützen soll dabei ein unabhängiger Experte. Die Volt Fraktion wird ihren bereits gestellten Antrag nun vermutlich zurückziehen.

WEDEL

Ausstellung „Nie wieder Krieg“

Das Ernst Barlach Museum Wedel zeigt Werke von Käthe Kollwitz und Ernst Barlach, die eindringlich den Schrecken des Krieges und den Wunsch nach Frieden thematisieren. Die Ausstellung greift aktuelle Krisen auf und lädt zur Reflexion über eine friedliche Zukunft ein. Begleitet wird sie von Filmen, interaktiven Apps und historischen Exponaten.

Ab 6. April, Mühlenstraße 1, Wedel

ETIKETTE

Hundekot – ein echtes Problem!

In den Elbvororten leben deutlich mehr Vierbeiner als noch vor einigen Jahren. Die allgegenwärtigen Gassi-Beutel von der Stadtreinigung sind gratis erhältlich – trotzdem begegnen Fußgängern oft achtlos liegengelassene Miefminen auf Gehwegen und Wiesen, obwohl die Stadtreinigung 2024 rund 35 Millionen Hunde-Gassi-Beutel ausgab.

Anna-Maria Jeske, stellvertretende Pressesprecherin der Stadtreinigung Hamburg, sagt: „Wir erfassen Verschmutzungsmeldungen über unsere Hotline, per Mail oder die SRH-App. Laut einer Auswertung ist für das gesamte Hamburger Stadtgebiet im Vergleich zum Vorjahr die Zahl der entsprechenden Meldungen um 160 gestiegen. Diese beziehen sich allerdings auf Hundekot, Taubenkot und Fäkalien.“ Weiter sagt sie: „Dass dieser Wert gestiegen ist, bedeutet nicht automatisch, dass das Vorkommen von Häufchen gestiegen ist. Der Anstieg steht auch dafür, dass das Bewusstsein der Hamburger ausgeprägter geworden ist und beispielsweise die Nutzung der App generell angestiegen ist.“



Häufchen auf der Wiese im Goßlers Park in Blankenese.

Das Bewusstsein für Anstand und Etikette wünscht sich auch ein Anwohner in Iserbrook. An einem Baum hängt seine Bitte. Darin steht: „Rücksicht auf einander zu nehmen und Vernunft an den Tag zu legen, sollte doch eine Selbstverständlichkeit unter uns Hundebesitzern sein.“ Hundebesitzer, die ihrer Hundekotbeseitigungspflicht (Hundegesetz Hamburg §20) nicht nachkommen und erwischt werden, zahlen immerhin ein Bußgeld zwischen 30 und 200 Euro. Laut dem NDR wurden 2024 allerdings „nur rund 100 Knöllchen verteilt, weil die Täter meist nicht erwischt werden“. Hier kann also nur an Sitte und Anstand appelliert werden, den Kot doch bitte im Sinne aller zu entfernen.



RISSEN

Upcycling-Workshop

Das Zukunftsforum Rissen lädt ein: Unter dem Motto „Neues Leben für alte Textilien“ zeigt die Textildesignerin Heike Schröder, wie ungenutzte oder beschädigte Kleidungsstücke mit ein wenig Kreativität repariert oder neu gestaltet werden können. So finden Jacke, Hose und Co. wieder Verwendung. Das schont Ressourcen und Ihren Geldbeutel.

Anmeldungen per Mail an: info@zukunftsforum-rissen.de.

Wer mit der textilen Nachhaltigkeit nicht bis Ende April warten möchte, kann bereits am 12. April ab 11 Uhr zum Kleidertausch im Zukunftshaus vorbeischaun. Weitere Termine des Vereins, der sich für Umweltschutz in Rissen einsetzt, finden Sie online.

Sa., 26. April, 14 bis 19 Uhr,
Am Rissener Bahnhof 14,
www.zukunftsforum-rissen.de

Schon gelesen?



Historischer Roman

Freyheitsball

Satu Blanc, Zytglogge, ISBN 978-3-7296-5189-0, Hardcover, € 27

Ein fesselnder historischer Roman, der die Aufbruchsstimmung und die Widersprüche der Helvetischen Revolution aus weiblicher Perspektive beleuchtet. Die Geschichte von Sophie Amalie zeigt den Kampf einer Frau, die an die Ideale von Freiheit

und Gleichheit glaubt – bis sie erkennt, dass diese für Frauen nicht gelten. Mit lebendigen Figuren und einem packenden historischen Setting macht das Buch die gesellschaftlichen Umbrüche um 1798 spürbar. Ein bewegendes Porträt zweier Frauen, die gegen Widerstände für ihre Überzeugungen kämpfen.



Sachbuch

Traumaland

Asal Dardan, Rowohlt, ISBN 978-3-498-00348-7, Hardcover, € 24

Wer macht die deutsche Geschichte? Welche Erinnerungen bleiben ungehört? Asal Dardan geht auf Spurensuche in der deutschen Vergangenheit. Bei ihrer Reise durch verschiedene Städte und deren

Historie zeigt die Autorin Erfahrungen in der Einwanderungsgesellschaft auf. Dabei macht sie deutlich, dass die Vergangenheit schmerzlich in unsere Gegenwart hineinragt: So finden die Naziverbrechen heute ein grausames Echo in rassistischen Gewalttaten.

Dardan ermutigt zu einem gemeinsamen Erinnern, in dem verschiedene Realitäten Platz finden.



Lyrik

Ernst Jandl zum 100.

C. Bultmann, R. Kammerer, M. Klüver u. M. Spinrath (Hrsg.), Luchterhand, ISBN 978-3-630-87806-5, Hardcover, € 18

„Ottos Mops kotzt“, mit diesem Vers wird Ernst Jandl oft verbunden, darauf wird er zu Unrecht immer wieder reduziert. Dabei ist da so viel mehr, was Jandl durch seine rücksichtslosen und treffen-

den Sprachspiele zur Literaturgeschichte hinzugefügt hat. Etwa das großartige Anti-Kriegsgedicht: „zertreter man blues“. Zu Jandls 100. Geburtstag erschien dieser Band, der eine Auswahl teils weniger bekannter Gedichte mit Kommentaren versammelt. Ein großes Glück.



Geschichte

Kriegsende in Hamburg

Ortwin Pelc, Ellert & Richter, ISBN 978-3-8319-0884-4, Hardcover, € 19,95

Am 3. Mai 1945 marschierten britische Truppen in Hamburg ein und beendeten damit für die Stadt den Zweiten Weltkrieg. Doch wie erlebten die Menschen diesen historischen Moment?

Das Museum für Hamburgische Geschichte hat

Zeitzeugenberichte gesammelt. Soldaten, Flüchtlinge, Kinder und andere Hamburger schildern ihre Erinnerungen an die letzten Kriegswochen, den Einmarsch der Briten, die Ausgangssperre und die ersten Maßnahmen der Besatzungsmacht. Die Berichte zeigen eindrucksvoll die Hoffnungen, Ängste und Herausforderungen der Nachkriegszeit.

Klönksnacks
literarische
Seiten

Die Topseller im Westen ...

Jeden Monat ermittelt der Klönksnack unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

BLANKENESE Kurt Heymann

„Wackelkontakt“, Wolf Haas, Hanser, € 25

WEDEL Kurt Heymann

„Du hast die Wahl“, Marc Raschke, Pingulett, € 10

SCHENEFELD Kurt Heymann

„In einem Zug“, Daniel Glattauer, DuMont, € 23

BLANKENESE Wassermann

„Air“, Christian Kracht, Kiepenheuer & Witsch, € 25

KLEIN-FLOTTBEK Thalia

„Die Komplizin“, Steve Cavanagh, Goldmann, € 17

OTHMARSCHEN Harder

„Der Pinguin, der fliegen lernte“, Eckart v. Hirschhausen, dtv, € 14,99

Veranstaltung

Alexander Krützfeldt liest in der Bücherhalle

Do., 17. April, 19 Uhr,
Sülldorfer Kirchenweg 1b,
Blankenese

Schlimmer geht immer, könnte man sagen – und Alexander Krützfeldt ist schon so oft auf die Nase gefallen, dass es beim Zuschauen wehtut. Dafür hat er es aber weit gebracht: zum Zeit-Magazin, zur Süddeutschen Zeitung und zur Frankfurter Allgemeinen Zeitung, für die er als Kolumnist schreibt. In der Bücherhalle stellt er nun sein neues Buch „Gib mir das. Ich kann das. So, jetzt ist es kaputt“ vor. Eintritt 10 Euro.



Alexander Krützfeldt

FOTO: JÖRG SINGER

Für Sie entdeckt und gelesen ...

Roman

25 letzte Sommer

Stephan Schäfer,
Ullstein Verlag,
ISBN 978-3-98-8160-096,
Hardcover, € 22

Am Küchentisch eines alten Bauernhauses treffen zwei Männer aufeinander, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Der Erzähler dieser Geschichte führt ein gehetztes Leben, das er als endlose To-do-Liste empfindet; Karl hingegen sortiert Tag für Tag Kartoffeln – und denkt nach. Als Karl seinen Gast mit der Tatsache konfrontiert, dass ihm noch ungefähr 25 Sommer bleiben, beginnen beide ein Gespräch über die großen Fragen des Lebens: Warum verbringen wir so viel Zeit mit unserer Arbeit anstatt mit den Menschen und Dingen, die uns wirklich wichtig sind? Woher nehmen wir den Mut, unsere eigenen Träume zu verwirklichen? Und warum beginnt das richtige Leben oft erst, wenn wir erkennen, dass wir nur eines haben? Ein einfühlsamer Roman über den Sinn des Lebens. Schon der Titel regt



zum Nachdenken an. Was würde ich tun, wenn ich wüsste, ich hätte nur noch 25 Sommer vor mir? Das rüttelt wach! Leichtfüßig, aber nicht leicht, begleiten wir den Weg der beiden Männer und erleben, wie wieder mehr Leben ins Leben kommt. Inspirierend und motivierend ist dieser Roman ein guter Begleiter für Menschen, die sich aufmachen wollen, um das Beste aus ihrem Leben zu machen. Stephan Schäfer ermutigt uns, die eigenen Träume in Angriff zu nehmen und zu überlegen, was wirklich wichtig ist. ALW



ANIMATIONSFILM

Ein Minecraft Film – Die Würfel sind gefallen

Minecraft ist das meistverkaufte Computerspiel aller Zeiten. Weltweit zieht es Millionen Fans in seinen Bann. Die Erwartungen an diesen Film dürften hoch sein.

Bei Minecraft geht es um das Gestalten einer eigenen Welt. Kreativität ist hier sogar überlebenswichtig! Das spüren auch die Helden Garrett „The Garbage Man“ Garrison (Jason Momoa), Henry (Sebastian Eugene Hansen), Natalie (Emma Myers) und Dawn (Danielle Brooks), die sich mit ganz gewöhnlichen Problemen herumschlagen.

Doch eines Tages werden sie durch ein geheimnisvolles Portal in die Oberwelt hineingesogen: ein bizarres, würfelförmiges Wunderland, das durch ihre Fantasie gedeiht.

Um wieder zurück nach Hause zu gelangen, müssen sie diese Welt überwinden – und sich

gegen bösartige Wesen wie Piglins und Zombies zur Wehr setzen. Unerwartete Unterstützung erhalten sie auf ihrer fantastischen Suche von Steve (Jack Black), einem erfahrenen „Crafter“.

Ihr gemeinsames Abenteuer stellt die fünf Gefährten vor die Herausforderung, Mut zu beweisen und sich auf die kreativen Qualitäten zu besinnen, die jeden Einzelnen von ihnen ausmachen – denn genau diese Eigenschaften brauchen sie, um auch in der realen Welt erfolgreich zu sein.

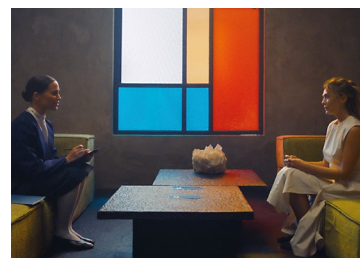
Wer sich in Minecraft auskennt, wird die vielen Anspielungen des Films feiern, sollte aber vielleicht hin und wieder ein Auge zudrücken.

Ab 3. April im Kino

SCI-FI-DRAMA The Assessment

In einer nahen Zukunft, in der Elternschaft streng reglementiert ist, müssen Mia (Elizabeth Olsen) und ihr Ehemann Aaryan (Himesh Patel) eine umfassende Eignungsprüfung durchlaufen, bevor ihr Kinderwunsch genehmigt wird. Die ihnen zugewiesene Gutachterin Virginia (Alicia Vikander) begleitet sie sieben Tage lang und unterzieht sie einer Reihe anspruchsvoller Tests. Mit ihrer kühlen und distanzierten Art bringt sie das Paar an seine emotionalen Grenzen. Während die Prüfungen zunehmend ihre Beziehung belasten, wachsen Zweifel an Virginias Absichten und an der Glaubwürdigkeit des gesamten Systems.

Ab 3. April im Kino



Virginia (Alicia Vikander) und Mia (Elizabeth Olsen)

DRAMA Eden

In der Zeit zwischen zwei Weltkriegen begeben sich einige sehr unterschiedliche Menschen auf die abgelegene und unbesiedelte Galápagos-Insel Floreana. Sie suchen ein Leben jenseits zivilisatorischer Konventionen. Der Arzt und Philosoph Dr. Friedrich Ritter (Jude Law) und seine Geliebte Dore Strauch (Vanessa Kirby) sind die Ersten. Ritter schreibt an einem Manifest und will Dore von ihrer Multiplen Sklerose heilen. Die Presse erfährt von dem eigenwilligen Paar und inspiriert den Weltkriegsveteranen Heinz Wittmer (Daniel Brühl), gemeinsam mit seinem Sohn Harry und seiner jungen Frau Margret (Sydney Sweeney), nachzuziehen. Sie leben sich ein, doch dann erscheint eine mysteriöse selbsternannte Baronin mit dem Plan, ein Luxushotel zu bauen. Eitelkeiten, Manipulation und menschliche Habgier spitzen das poröse Miteinander gefährlich zu.

Ab 3. April im Kino



Jude Law spielt den deutschen Aussteiger Friedrich Ritter.



Tian (Noe Liu) und Moon

KINDERFILM Moon, der Panda

Tian spielt lieber auf seiner Switch, als für die Schule zu lernen. Deshalb schickt ihn sein strenger Vater zusammen mit der jüngeren Schwester zur Großmutter aufs Land. In den beeindruckenden Bergen Sichuans findet Tian eine Ablenkung, die alle anderen übertrifft: ein

Panda-Baby, das von seiner Mutter verlassen wurde. Es ist der Beginn einer Freundschaft und vieler Abenteuer.

Ab 10. April im Kino

Unsere Welt



VOGEL-FÜHRUNGEN

Was singt denn da?

Der Frühling ist die Zeit der Vögel, jetzt singt und ruft es wieder in Gärten und Parks. Doch wie klingt eigentlich ein Rotkehlchen oder eine Blaumeise? Naturinteressierte Hamburgerinnen und Hamburger können sich diese Fragen bei den vogelkundlichen Spaziergängen des Naturschutzbunds (NABU) beantworten lassen. Noch bis Juni lädt der NABU dazu ein, unter dem Motto „Was singt denn da?“ die heimische Vogelwelt zu erkunden. Die Veranstaltungsreihe hat eine lange Tradition in der Hansestadt. Sie besteht mittlerweile seit 77 Jahren und wird von erfahrenen, ehrenamtlichen NABU-Ornithologen durchgeführt.

Insgesamt bietet der NABU 111 Führungen in 28 Gebieten an. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Festes Schuhwerk und Regenkleidung werden empfohlen.

Einen Überblick aller Führungen bietet die NABU-Website unter:

www.NABU-Hamburg.de/wassingtdennda



Pfeifen, singen, tirilieren:
Erfahren Sie mehr über Hamburgs Vogelgesund.

Grafik: Springfield Gallery, Adobe Stock



FOTO: IMAGEBROKER.COM/STEFAN HUWILER

Ohne Schnee sitzt der eigentlich gut an seine Umwelt angepasste Hase auf dem Präsentierteller für Fressfeinde.

TIER DES JAHRES

Der Alpenschneehase

Das Tier des Jahres steht fest. Es ist süß, schlau und bedroht: der Alpenschneehase. Er lebt in den Tundra- und Taiga-Regionen Skandinaviens und Sibiriens, in Schottland und in den Bayerischen Alpen – Lebensräume, die immer mehr verschwinden. Der Schnee wird im Zuge des Klimawandels immer seltener und der Fellwechsel zur Gefahr: Mit seinem weißen Winterfell ist der Alpenschneehase auf schneefreien Flächen gut sichtbar und eine leichte Beute für Fuchs, Marder und Greifvögel wie den Steinadler. Daher ruft die Deutsche Wildtier Stiftung, die seit 2017 das Tier des Jahres kürt, zum Schutz des Alpenschneehasen auf.

www.DeutscheWildtierStiftung.de

FOTO: THORCE HUTER



Der Stadttour-Müll wird abgeliefert. Handschuhe und Müllsäcke erhielten die Teilnehmenden von der SRH.

MÜLLSAMMELAKTION

100.000 Teilnehmer bei „Hamburg räumt auf!“

Auch die 28. Ausgabe der CleanUp-Aktion war ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein sagten Jung und Alt dem Abfall den Kampf an. Hamburgweit rückten 96.128 Freiwillige aus, um öffentliche Flächen von hingeworfenem Abfall zu befreien. Und das zahlte sich aus – die Teilnehmenden sammelten ganze 135 Tonnen Müll.

Auch die prominente Unterstützung trug sicherlich zum großen Andrang bei: So warben Stargastronom Tim Mälzer und Schauspieler Merlin Sandmeyer auf Marketingplakaten für die Aktion.

www.hamburg-raeuemt-auf.de

BEZIRK ALTONA

Baumbilanz 2024 irritiert

„Ein Heister ist kein Baum“, kritisiert die Links-Fraktion Altona die letztjährige Baumbilanz des Bezirks. Laut dieser seien mehr Bäume in Grünanlagen gepflanzt (5.761) als gefällt worden (328). Mitte Februar ergab eine Nachfrage der Linken im Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport, dass im vergangenen Jahr in Grünanlagen 61 Solitärbäume gepflanzt wurden. Das Gros von 5.700 Bäumen entfällt auf „Jungware“ – kleinere Pflanzen von 15 bis 80 Zentimetern Höhe. Natalia Werdung, Grünpolitische Sprecherin der Links-Fraktion, moniert: „Die Pflänzchen sind in keiner Weise ein Ersatz für Fällungen ausgewachsener Bäume.“

Das Bezirksamt Altona äußert hierzu, man werde voraussichtlich, wie in den Vorjahren auch, in der Baumbilanz zwischen Jungware und Solitärbäumen unterscheiden. Ob man die kleinen Pflanzen voll zähle oder nicht, bleibe dem Betrachter überlassen.

Unstrittig ist der Abstand der kleinen Neupflanzungen. Teils stehen sie auf engstem Raum zu Dutzenden. Das Bezirksamt entgegnet: „Die sogenannte Jungware muss aus fachlicher Sicht eng gepflanzt werden, um später die gewünschte Pflanzdichte zu erreichen.“ Natalia Werdung sieht



FOTO: BEZIRKSAMT ALTONA

Die Jungware im Volkspark steht teils kaum einen halben Meter nebeneinander.

das anders und beruft sich ebenfalls auf Expertenaussagen: „Bei einer derart engen Bepflanzung werden nicht viele von ihnen überleben und nach einigen Jahren müssen Bäumchen wieder entnommen werden, weil sie sich gegenseitig behindern. Die Baumbilanz 2024 in Grünanlagen ist in Wirklichkeit also negativ.“ Die Jungware wurde in den Grünanlagen im Altonaer Volkspark, nördlich der Spielwiese, im Rahmen eines Naturschutzgroßprojekts gepflanzt. Die Pflanzung der Jungbäume im Verkehrsraum (250) erfolgte an der Notkestraße. Laut Bezirksamt handelt es sich um die Anlage eines kleinen Waldes. Die Jungbäume sind kaum einen Meter nebeneinander gepflanzt.



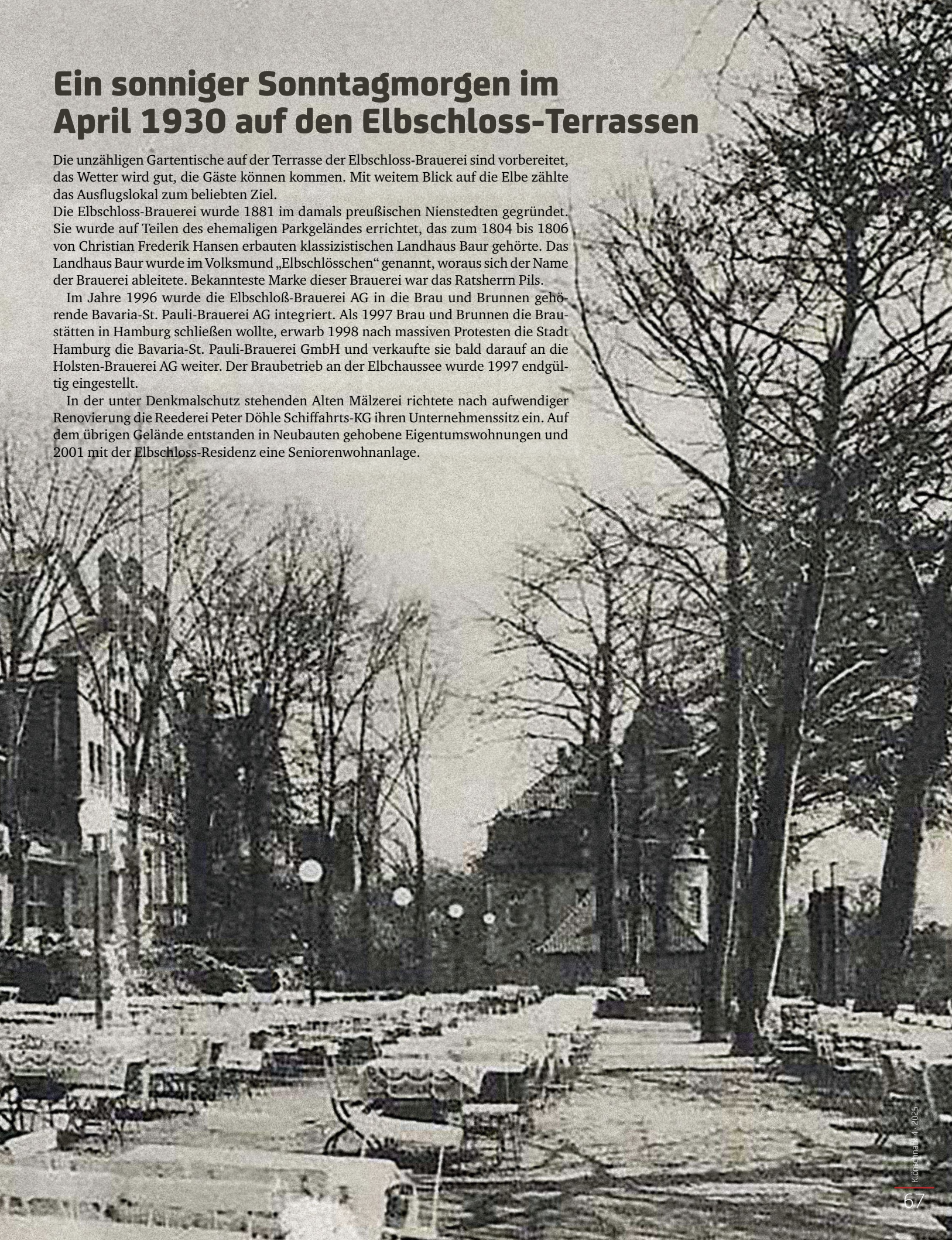
Ein sonniger Sonntagmorgen im April 1930 auf den Elbschloss-Terrassen

Die unzähligen Gartentische auf der Terrasse der Elbschloss-Brauerei sind vorbereitet, das Wetter wird gut, die Gäste können kommen. Mit weitem Blick auf die Elbe zählte das Ausflugslokal zum beliebten Ziel.

Die Elbschloss-Brauerei wurde 1881 im damals preußischen Nienstedten gegründet. Sie wurde auf Teilen des ehemaligen Parkgeländes errichtet, das zum 1804 bis 1806 von Christian Frederik Hansen erbauten klassizistischen Landhaus Baur gehörte. Das Landhaus Baur wurde im Volksmund „Elbschlösschen“ genannt, woraus sich der Name der Brauerei ableitete. Bekannteste Marke dieser Brauerei war das Ratsherrn Pils.

Im Jahre 1996 wurde die Elbschloß-Brauerei AG in die Brau und Brunnen gehörende Bavaria-St. Pauli-Brauerei AG integriert. Als 1997 Brau und Brunnen die Braustätten in Hamburg schließen wollte, erwarb 1998 nach massiven Protesten die Stadt Hamburg die Bavaria-St. Pauli-Brauerei GmbH und verkaufte sie bald darauf an die Holsten-Brauerei AG weiter. Der Braubetrieb an der Elbchaussee wurde 1997 endgültig eingestellt.

In der unter Denkmalschutz stehenden Alten Mälzerei richtete nach aufwendiger Renovierung die Reederei Peter Döhle Schifffahrts-KG ihren Unternehmenssitz ein. Auf dem übrigen Gelände entstanden in Neubauten gehobene Eigentumswohnungen und 2001 mit der Elbschloss-Residenz eine Seniorenwohnanlage.



Das Amtsgericht



Aus dem Amtsgericht Falschgeld

Eine Freifahrt zu seiner Verhandlung mit Blaulicht und Tätutata erhielt kürzlich Ayad T. (Name geändert), angeklagt wegen Geldfälschung. Zwei Stunden lang wartete das Gericht mit zwei Schöffinnen, sieben Zeugen, einer Arabisch-Dolmetscherin und natürlich Richterin, Staatsanwältin, Anwalt und Protokollantin auf ihn.

Nach Anrufen bei verschiedenen Polizeiwachen (Richterin, als sie in Warteschleife landet: „Gut, dass wir nicht wirklich in Not sind!“) konnte schließlich ein Wagen zur Asyl-Unterkunft fahren, in der der Angeklagte vermutet wurde. Vor Ort fanden die Polizeibeamten heraus, dass er in eine andere Unterkunft in Othmarschen umgezogen war. Allerdings erst drei Tage vor dem Termin im Gericht. Ob er die Vorladung erhalten hatte, blieb offen.

„Ich bin umgezogen“, erklärt der Angeklagte, was alle im Gericht schon wussten, und „ich war krank“. Sein unsteter Blick schweift von einer Person zur anderen.

Er habe kein Geld gehabt und von seinem Zimmernachbarn drei 100-Euro-Scheine bekommen, die er ihm zurückzahlen sollte. Im Supermarkt habe er damit seinen Einkauf von 55 Euro bezahlt. Abends bei der Abrechnung fiel das Falschgeld unter anderem wegen des dickeren Papiers auf,

– so war der Kassierer gebrief, als Ayad T. dort einen weiteren Schein in Umlauf bringen wollte. Den dritten Hunderter verwendete er, als er bei Kentucky Fried Chicken für etwa zehn Euro einkaufte. Sein Freund habe das Wechselgeld genommen und sei zum Friseur gegangen.

Die Staatsanwältin fragt, warum er denn immer wieder einen neuen falschen Schein verwendet habe und weitere Einkäufe nicht mit dem echten Wechselgeld bezahlt habe? Ayad T., der Zutrauen zu seiner Dolmetscherin fasst und ihren Übersetzungen nun unverwandt lauscht, sagt: „Ich wusste nicht, dass es falsches Geld war.“ Sein Zimmernachbar habe ihn bei den Einkäufen begleitet und das Wechselgeld eingesteckt. Zudem hatte dieser wohl beim Bezahlen nach einer Tüte und nach Zigaretten gefragt und den Kassierer damit abgelenkt.

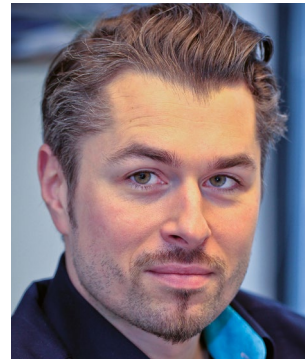
Erst auf Nachfrage gibt der Angeklagte zu, dass er bei KFC selbst 50 Euro echtes Rückgeld erhalten hatte und sein Freund 40 an sich nahm. Die junge Dolmetscherin wirft ihm vor, dass er doch zuvor etwas anderes gesagt habe, und wird ihrerseits von der Richterin ermahnt: „Bitte nur übersetzen, nicht unterhalten!“ Ihr Urteil lautet letztlich: wegen Geldfälschung in drei Fällen ein Jahr und acht Monate Freiheitsstrafe auf Bewährung. Die Bewährung setzt sie auf drei Jahre fest.

Harriet Schwerin

Tims Thesen

THEMA:

Und was macht der Dollar?



Tim Holzhäuser schreibt hier seine monatliche Glosse

Vielleicht haben Sie es gemerkt: Die Überschrift hier ist ein Buchtitel der Börsenlegende André Kostolany, der sich zeitlebens um die Leitwährung sorgte. Ich teile diese Sorge und möchte das im Rahmen einer These erläutern. Seien wir realistisch: Geldanlage ist eine gute Sache. Eine Strategie auch. Meine sah, vereinfacht gesprochen, bis vor kurzem so aus: Investments verteilen auf Europa und die USA, mit Übergewichtung USA.

Warum? Nun, als Staatsbürger und Familienvater profitiere ich ohne großes Zutun überproportional vom Sozialsystem Deutschlands (Familienversicherung, kostenlose Schulen, kostenlose Uni, etc.). Ich bin also schon durch meine Anwesenheit Dividendenempfänger des Staats.

Eben dieser Staat ist in den USA traditionell schwächer ausgeprägt (auch schon vor Trump), dafür aber wird die Wirtschaft öfter von der Leine gelassen und performt besser. Daher das Übergewicht zugunsten Amerikas.

Nun überlebt bekanntlich keine Anlagestrategie den ersten Kontakt mit der Realität. So auch hier. Die Realität verlief exakt spiegelverkehrt. Dow

Jones runter, Dax rauf, Tims Rendite einstellig ...

Was jetzt? US-Aktien nachkaufen? These hierzu: Investments in US-amerikanische Aktien und ETF werden in den kommenden Monaten und Jahren wenig sinnvoll sein, weil die Börsenlage (wie so häufig) völlig abgekoppelt ist von Fakten. Wer literarisch begabt ist, kann sich eine schöne Strategie ausdenken, aber sie ist eben nicht mehr als erwünschte Fiktion. Hinzu kommt, was ich schon im letzten Monat über Milliardäre geschrieben habe: Irrationale Entscheidungen, die den Interessen der Hauptakteure zuwider laufen, aber trotzdem getroffen werden. Gleichzeitig wächst die finanzielle Macht besagter Typen und ihr Störungspotential.

Hinzu kommt die Weltlage! Auch die Börse ist nicht mehr in den 90er-Jahren. Gucken Sie sich einen Langfristchart an und Sie sehen, was ich meine: Anstatt alle paar Jahre knallt es nun alle paar Monate. Die harten Abbrüchanten häufen sich. Börseninvestments dürften also in den nächsten Jahren spekulativer sein als gewohnt. Dies wiederum lässt sich mit dem Goldpreis bestens illustrieren. Auch andere alternative Investmentformen dürften ein Comeback erleben. Ich selbst überlege, ob ich nicht doch wieder in Uhren machen soll ...

Der zweite Teil der These ist optimistisch: Wie schon angedeutet, rechne ich mit einer Demontage jener Kräfte, die gerade die USA zerlegen. Wer mit einer solchen Geschwindigkeit vorgeht, der fliegt auch leicht aus der Kurve. Ich könnte mir daher gut vorstellen, dass Trump noch vor Ende seiner Amtszeit vertrieben wird oder selbst hinschmeißt. Das dürfte dann zu einem kurzen Boom an der US-Börse führen, bevor die nächste Krise ins Haus steht.

„Auch die Börse ist nicht mehr in den 90er-Jahren.“

Das Thema des Monats HAUS & GARTEN



Drinnen, draußen & viel Neues
im April 2025



FOTOS: WAREMA

Mit einer Lamellenreinigungszange, wie hier von Warema, gelingt die Reinigung Ihrer Außenjalousien ganz schonend.

Sonnenklar

Machen Sie Ihre Markise wieder fit

Gehören Sie zu denen, die den wohligen Schatten unter einer Markise schätzen? Dann haben wir hier die passenden Tipps, um Ihre Markise wieder strahlen zu lassen. Mit der richtigen Pflege hält Ihr Sonnenschutz umso länger.

Damit sie lange schön und funktions-tüchtig bleibt, ist eine regelmäßige Reinigung der Markise unerlässlich. Doch um Markise und Sonnensegel langfristig vor hartnäckigen Flecken zu schützen, ist eine regelmäßige Pflege nötig. In wenigen Schritten bringen Sie Ihre Markise auf Hochglanz.

1. Groben Schmutz entfernen

Beginnen Sie, indem Sie Blätter, Staub und andere grobe Verschmutzungen mit einem weichen Besen oder einer Bürste von der Markise fegen. Ein Staubsauger mit Bürstenaufsatz kann hier ebenfalls hilfreich sein.

2. Sanftes Säubern

Füllen Sie einen Eimer mit lauwarmem Wasser und geben Sie eine milde Seifenlösung hinzu. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Hochdruckreiniger, diese können das Gewebe beschädigen.

Geheimtipp: Kleinerer Schmutzstreifen können Sie mit einem handelsüblichen farblosen Radiergummi entfernen.

3. Sanft schrubben

Nutzen Sie eine weiche Bürste, einen Schwamm oder einen Reinigungshandschuh, um die Markise vorsichtig abzuwaschen. Arbeiten Sie sich dabei von oben nach unten vor.

Hartnäckige Flecken können Sie mit etwas mehr Seifen-lauge und sanftem Reiben entfernen. Ein Mittel, wie der schonende Aclaris Sonnenschutz Textil-Reiniger ist für die gründliche Reinigung empfehlenswert.



Bei hartnäckige Verschmutzungen lohnt ein Spezial-reiniger.

4. Abspülen

Spülen Sie die Markise gründlich mit klarem Wasser ab – am besten mit einem Gartenschlauch. Alternativ können Sie auch eine Gießkanne verwenden. Achten Sie dabei darauf, dass keine Seifenreste zurückbleiben, da diese neue Verschmutzungen anziehen können.

5. Vollständig trocknen lassen

Lassen Sie die Markise an der Luft trocknen, bevor Sie sie einfahren. So verhindern Sie Schimmelbildung und Stockflecken. Ein trockener und sonniger Tag ist hierfür bestens geeignet.

6. Schutz durch Imprägnierung

Nach der Reinigung können Sie eine spezielle Imprägnierung auftragen, um das Gewebe vor Feuchtigkeit und Schmutz zu schützen. Hier sollten Sie darauf achten, dass das Produkt für Ihren Sonnenschutz geeignet ist.

Tipp: Auch Außenjalousien brauchen die richtige Reinigung. Doch die Lamellen erschweren die Handwäsche – was tun?

Entfernen Sie zunächst den groben Schmutz mit lauwarmem Wasser. Hartnäckigem Schmutz kommen Sie mit einem geeigneten Reinigungsmittel bei.



Unser Tipp für Markisen: der Reinigungs-handschuh

Beginnen Sie die Reinigung vorsichtig mit einem Mikrofasertuch oder einer Lamellen-reinigungszange. Et voilà! Ihre Jalousie ist nun ebenfalls bereit für den Frühling.

Passende Produkte sowie weitere Informa-tionen zur angemessenen Reinigung Ihrer Markise erhalten Sie unter **www.warema.de/reinigung**.

Planen und bauen für anspruchsvolle Kunden



Christiane Mollwitz

Mollwitz richtet sich an Bauherren mit hohen Ansprüchen an Architektur, Wohn- und Bauqualität. Das erfahrene Architektenteam um Christiane Mollwitz und Stefan Wiedmann hat sich auf den Entwurf und die Planung exklusiver Einfamilienhäuser spezialisiert und dabei ein sehr gutes Gespür für die Wünsche der Kunden entwickelt. Das Ergebnis sind zukünftige Lieblingsplätze und Wohlfühlorte für

die Bewohner. Durch eine sorgfältige Ausführungsplanung und bewährte Regeldetails wird höchste Bauqualität sichergestellt, auch bei komplexen Detaillösungen. Mollwitz hat die Trennung zwischen Architektur, Bauunternehmen und Projektmanagement aufgehoben und bietet alle Leistungen unter einem Dach. Diese Synergien sorgen für mehr Kreativität, Effizienz und Qualität.

Seit 35 Jahren entwirft und baut Mollwitz Unikate in Hamburgs besten Lagen. In ihren Referenzhäusern lässt sich die Bauqualität persönlich erleben.

Mollwitz, Waitzstraße 26, Othmarschen, Telefon 645 39 50, www.mollwitz.de



Gartenmöbel · Loungemöbel Sonnenschirme & Strandkörbe

Feiern Sie mit uns 25 Jahre Haus & Garten Ambiente.

Hochwertige und wetterfeste Gartenmöbel, Sitzgruppen, Loungemöbel und Sonnenschirme jetzt im Jubiläums-Jahr 2025 zu attraktiven Set-Preisen.

Besuchen Sie uns und erleben unser umfangreiches Sortiment in Aluminium, Edelstahl, Teakholz, Geflecht und Rope-Geflecht zum Ausprobieren und Probesitzen.



Freude an Qualität

Alle Gartenmöbel sofort lieferbar und Frei Haus.

Wir freuen uns auf Sie.

Ausstellung: Osdorfer Landstr. 253 · 22589 Hamburg
www.gartenmoebel-hamburg-shop.de

Qualität im Sonnenschutz seit 42 Jahren

Der mittelständische Meisterbetrieb HST Thierfelder steht seit mehr als vier Jahrzehnten Interessierten in Sachen Sonnenschutz, Rollläden, Garagentore und Smart Home Automatisierung zur Seite. Alle Abläufe sind nach dem Motto „Wir möchten unsere Kunden nicht nur zufriedenstellen, wir möchten sie begeistern“ ausgerichtet. Seit März 2025 kümmert sich die neue Geschäftsführung, bestehend



Sonnenschutz von HST Thierfelder

aus Pauline Kahnes, Janek Mügge und Louise Kahnes, um alle administrativen und Beratungsaufgaben in der Ausstellung. Aufbautechniker und Montageleiter Ronny Walther, seit mehr als 25 Jahren im Rollladen- und Sonnenschutz tätig, geht mit seinem technischen

Know-how auf die individuellen Kundenwünsche vor Ort ein und erarbeitet stets die am besten passende Lösung. Die qualifizierten und zuverlässigen Montageteams der Firma werden regelmäßig geschult und setzen Ihre Projekte in höchster Qualität um. Die Leistungen erstrecken sich vom Service im Bereich Rollladen- und Sonnenschutz über die Wartung bis hin zur Neumontage von innenliegendem und außenliegendem Sonnenschutz sowie Insektenschutz für Fenster und Haustüren. Seit 42 Jahren kooperiert HST Thierfelder mit ausgewählten, in Deutschland produzierenden Firmen. Die Zusammenarbeit zeichnet sich stets durch hohe Qualität aus.

HST Thierfelder, Galgenberg 31, 22880 Wedel, Telefon 04103/91 90 01, www.hst-thierfelder.de

Elbmaler

ANDREAS HECTOR

Maler- und Lackierermeister

Akademie für Farbe und Gestaltung

staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518

Tel. 82 241 300 · a-hector@elbmaler.de · www.elbmaler.de

Meisterbetrieb

THORSTEN MALYSKA

Sanitärtechnik

Bäder · Heizung · Dach · Klempnerei



www.malyska-wedel.de

Tel. 0 41 03 / 22 90

Bezugsfertige Doppelhaushälften

QUARTIER FUCHSBAU | Tannenweg 8 | 25462 Rellingen
 Neubau | 5 Zimmer | 138 m² | 750.000,- EUR
 Eigenes Grundstück | 2 Bäder | Gehobene Ausstattung
 Terrasse mit Garten | Dachterrasse | 2 PKW-Stellplätze | E-Mobilität

GEG 2020 Standard (Baujahr 2024; Energiebedarfsausweis; Endenergiebedarf: 24,5 kWh/(m²·a);
 Energieträger: Luftwärmepumpe/Umweltwärme; Energieeffizienzklasse: A+)
 Behrendt Wohneigentum 24 GmbH | Friedensallee 271 | 22763 Hamburg

040 380 219 792 | www.behrendt.hamburg

6,5 %
 Grunderwerbsteuer
 übernehmen wir!



BEHRENDT

Bereit für den Frühling

Mit dem Beginn der Frühlingszeit besinnt man sich wieder stärker auf das eigene Zuhause: Zeit für neue Projekte, Veränderungen in den eigenen Wohnräumen zu realisieren



Fachverkäufer Lucas Ebeling

IHR HOLZWURM

Christian Nens

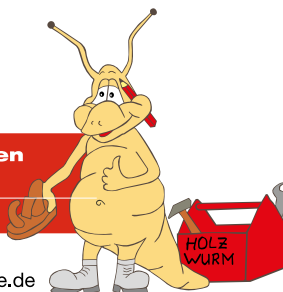
Holz- & Bautenschutz · Parkett & Laminat · Fenster & Türen
 Insektenschutz · Einbruchschutz · Service

www.ihr-holzwurm-online.de

Friedrich Ebert-Allee 3-11
 22869 Schenefeld

Tel.: 04122 / 96 69 386
 Fax: 04122 / 96 69 387

Mobil: 0172 / 54 84 978
 info@ihr-holzwurm-online.de



oder den Außenbereich zu verändern. Inspiration und Tipps liefert hier das Team vom Hagebaumarkt Altona. Beraten vom Fachmann, die richtigen Materialien ausgewählt und fehlendes Werkzeug gleich dazu gekauft – da wird die Umsetzung der Idee fast zum Kinderspiel. Mit Fachwissen und Praxiserfahrung wird dem Ratsuchenden geholfen, die individuell beste Lösung zu finden. Wird zum Beispiel Hilfe bei der Auswahl einer passenden Farbe gesucht? Die Profis von Hagebaumarkt stehen mit Rat und Tat zur Seite. So lassen sich kleine Räume mit Farben optisch vergrößern, Stimmungen durch Farbe beeinflussen. Dazu bietet der Hagebaumarkt einen professionellen Farbmischservice für Dispersionsfarben, Lacke und Holzschutzfarben. Wer eine perfekte fachmännische Unterstützung für seinen Plan sucht, beim Hagebaumarkt Altona wird er fündig.

Hagebaumarkt Altona,
 Jessenstraße 11, Altona,
 Telefon 38 08 35 90,
www.hagebaumarkt-hamburg.de

Jetzt ist Pflanzzeit!

■ Rhododendron ■ Rosen ■ Stauden ■ Ziersträucher
 ■ Heckenpflanzen ■ Koniferen ■ Formgehölze ■ Kräuter



Oster-Öffnungszeiten
 Karfreitag 18. April geschl.*
 Ostersonntag 19. April 8 – 16
 Ostermontag 20. April 10 – 12
 Ostermontag 21. April geschl.
 * aus gesetzlichen Gründen Verkaufsverbot!
 Kiek doch mal in...

Ideen für Dich

Mo. – Fr. 8–18 Uhr
 Samstag 8–16 Uhr
 Sonntag 10–12 Uhr



Blumenhof Pein



Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de

Spannende Gartenmöbel-Neuheiten

Wer sich mit Gartenmöbeln auskennt, weiß es: Meyer's Mühle ist bei diesem Thema stets auf dem neuesten Stand. Die Outdoor-Experten aus Norderstedt haben nun mal das richtige Gespür für Neuheiten und aktuelle Trends. Ein Blick in die aktuelle Ausstellung belegt dies. Dort findet man neben Klassikern die neuesten Entwicklungen – etwa im Bereich „Outdoor-Living“: Neue wetterfeste Materialien sind dort genauso Thema wie trendige Formen und Farben. Beispiele hierfür

sind das Lounge-Sofa-Set „Osaka“ aus Aluminium mit Rope-Bespannung in Terrakotta oder Anthrazit, der kompakte, mit dicken Polstern ausgestattete Balkon-Loungesessel „Delos“ mit verstellbarem Baldachin oder das Gartenmöbel-Set „Malaga“: Sechs Dining-Komfortsessel aus Aluminium mit acht Zentimeter dicken Auflagen inklusive großem Tisch (200 mal 100 Zentimeter). Sie möchten mehr erfahren über die vielfältigen Produkte? Dann besuchen Sie die Ausstellung. Das fachkundige Team von Meyer's Mühle berät Sie gern.

Meyer's Mühle Gartenmöbel, Ohechaussee 20, 22848 Norderstedt, Telefon 040/52 86 22 00, www.meyers-muehle-gartenmoebel.de



Meyer's Mühle in Norderstedt

Vielseitiger Malerbetrieb

Interessante Frühjahrsaktion des Malerbetriebs Tobias Gerdtz: Die inhabergeführte Firma, die seit 2009 erfolgreich im westlichen Hamburg tätig ist, bietet ab dem 1.4.25 eine neue Fassadenaktion! Je nach Objektgröße sind Zugaben möglich, von Gratis-Fensterputzen bis 10 % Nachlass auf die Gerüstkosten.

Der Malerbetrieb bietet neben klassischen Malerarbeiten auch Tapezier-, Lackier- und Bodenbelagsarbeiten, Fassadensanierungen, Triflex-Beschichtungen, die Gestaltung von fugenlosen Bädern und die Anwendung dekorativer Handwerkstechniken.

„In Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen bieten wir zudem Handwerksleistungen aus einer Hand an“, erklärt Tobias Gerdtz. „Dazu gehören Elektro-, Maurer-, Parkett-, Trockenbau- und Fliesenarbeiten sowie Gerüstbau.“

Tobias Gerdtz Malerbetrieb, Sülldorfer Landstraße 166, Sülldorf, Telefon 18 29 76 76, www.malerbetrieb-gerdtz.de



Malermeister Tobias Gerdtz

AYLUX®
SONNENSCHUTZSYSTEME



15%

RABATT AUF ALLE
GLAS-TERRASSENDÄCHER



15%

RABATT AUF ALLE
BESCHATTUNGEN

AYLUX HAMBURG

★★★★★ 4,8

Peiner Hag 11-13

25497 Prisdorf

Tel.: 04101 - 374 73 80

E-Mail: hamburg@aylux.de

www.aylux.de

*gültig bis zum 30.04.2025 nur in der Filiale

*zzgl. Montagekosten

*nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

*Abb. ähnlich



SCAN ME



Experten nicht nur fürs Dach

Immer mehr Menschen, die dem Dach ihres Hauses zu neuem Glanz verhelfen wollen, wenden sich an Dachreinigung Nord. Kennt man deren Team einmal, merkt man schnell, dass es auch in den Fachbereichen Leckageortung, Sturmschäden, Einbau von Velux-Fenstern und förderfähige Einblasdämmung professionelle Hilfe leisten kann. Inhaber Kevin Werner, dessen Firma auch Mitglied der Handwerkskammer Hamburg ist, kann mittlerweile auf eine seit 11 Jahren erfolgreiche Firmengeschichte zurückblicken. Heute wie damals stehen er und sein Team der Kundschaft auch bei kleineren Anliegen mit Rat und Tat zur Seite. Schauen Sie gerne auf der Internetseite vorbei oder vereinbaren Sie direkt einen Termin mit Kevin Werner, um sich unverbindlich beraten zu lassen.



Kevin Werner (Mitte) und sein Team

Dachreinigung Nord, Inh. Kevin Werner,
Telefon 34 96 27 41 und 0151/14 36 13 45,
www.dachreinigung-nord.de

FOTO: CARL HANSEN & SÖN



Attraktive Osterdekoration

Ein Besuch des Hamburger Flagship Stores von Carl Hansen & Søn eröffnet viele bezaubernde Möglichkeiten: Gestalten Sie eine elegante Ostertafel oder verschenken Sie ein Accessoire, das über Generationen hinweg Freude bereiten wird. Entdecken Sie eine Auswahl dekorativer Accessoires für eine festlich geschmückte Ostertafel. Jedes Accessoire wird aus hochwertigen Naturmaterialien wie Leinen, Papiergarn, Leder oder Holz hergestellt, die zum Großteil aus aufgewertetem Restmaterial der Möbelproduktion stammen. Die komplette Deko-Kollektion finden Sie im Carl Hansen & Søn Flagship Store Hamburg.
Carl Hansen & Søn A/S, Flagship Store Hamburg,
ABC-Straße 10 / Laden 4, Innenstadt,
Telefon 0151/25 14 50 05, hamburg@carlhansen.com,
www.carlhansen.com

Osterdeko aus natürlichen Materialien

Ein Besuch des Hamburger Flagship Stores von Carl Hansen & Søn eröffnet viele bezaubernde Möglichkeiten: Gestalten Sie eine elegante Ostertafel oder verschenken Sie ein Accessoire, das über Generationen hinweg Freude bereiten wird. Entdecken Sie eine Auswahl dekorativer Accessoires für eine festlich geschmückte Ostertafel. Jedes Accessoire wird aus hochwertigen Naturmaterialien wie Leinen, Papiergarn, Leder oder Holz hergestellt, die zum Großteil aus aufgewertetem Restmaterial der Möbelproduktion stammen. Die komplette Deko-Kollektion finden Sie im Carl Hansen & Søn Flagship Store Hamburg.



MADEROS
Terrassendächer & Glashäuser

Bereit für den Frühling?

Ihr Garten – Ihr Rückzugsort

Die Saison ist eröffnet – genießen Sie den Frühling unter Ihrer maßgefertigten Terrassenüberdachung von Maderos!

☎ 04108 41429-0 | www.maderos.de

10
JAHRE
GEWACHSEN



WIR BRAUCHEN PLATZ FÜR ETWAS NEUES!

Aufgearbeitete und unaufgearbeitete Möbel zu stark reduzierten Preisen!

Schautag:
jeden Samstag 10-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Antiquitäten
Torsten Speer



Hauptstraße 37
25489 Haseldorf
Telefon
04129/955933

www.speer-antiquitaeten.de



terre des hommes

Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Prüfung der Abwasserleitung ist Pflicht

Jeder Hauseigentümer ist verpflichtet, die Dichtheit seiner Abwasserleitung nachzuweisen. Private Haushalte in Hamburg hätten bereits bis Ende 2020 geprüft werden müssen. In Schleswig-Holstein muss bis Ende 2025 geprüft werden.

Dabei müssen jegliche erdverlegte Abwasserleitungen untersucht werden. Handelt es sich um ein Mischwassersystem, gehört die Regenwasserleitung auch dazu. JS Abwassertechnik prüft Ihre Abwasserleitung mit einem TV-Kamerasystem, das direkt vor Ort einen Leitungsplan erstellt. So kann noch am Tag der Prüfung festgestellt werden, ob sanierungsbedürftige Schäden in der Rohrleitung vorhanden sind und wo genau sich diese befinden. Das Beseitigen von Rohrverstopfungen, Hochdruckspülungen und das Reinigen von Drainagerohren sind unter anderem Leistungen, die JS Abwassertechnik anbietet. Gerne stellt das Iserbrookener Unternehmen ein Sanierungskonzept für Sie zusammen.

JS Abwassertechnik e. K., Sülldorfer Landstraße 60, Iserbrook, Telefon 98 67 77 80, www.js-abwassertechnik.de



FOTO: AUNT SPRAY

Zukunftsorientierte Immobilienverwaltung

Vor gut drei Jahren haben Tom Hinzmann, Jahrgang 1998, und Simon Bauer, Jahrgang 1999, die immo-care Hausverwaltung gegründet. Trotz ihres jungen Alters sind die beiden Freunde keineswegs unerfahren in Sachen Immobilienverwaltung. So hat Tom bereits früh angefangen, eigene Immobilien zu kaufen und dann zu verwalten. Anlass für die Firmengründung war die Erkenntnis, dass man doch Immobilien besser verwalten könne, als es vielerorts der Fall sei.

„Unser Ziel war von Anfang an, Dienstleistungen von hoher Qualität anzubieten, mit Zuverlässigkeit, Transparenz und Erreichbarkeit für alle Kunden“, sagt Wirtschaftsinformatiker Simon. Ein wichtiges Element auf dem Weg dorthin sei die Implementierung digitaler Prozesse gewesen, ergänzt Tom. Offensichtlich haben die beiden Jungunternehmer alles richtig gemacht, die Weiterempfehlungen nehmen zu, der Kundenstamm wächst. immo-care bietet u. a. alle klassischen Dienstleistungen im Bereich der Immobilienverwaltung an, also Zinshausverwaltung, Sondereigentums- bzw. Mietverwaltung sowie WEG-Verwaltung, auch für kleinere WEGs. **immo-care Hamburg Hausverwaltung, Paulinenallee 56, Eimsbüttel, Telefon 0174/924 29 02, www.immo-care.hamburg**



Simon Bauer (l.) und Tom Hinzmann

PHOTO VOLTAIK EXPERTEN BERATUNG

IM ELBE EINKAUFSZENTRUM

VERLÄNGERT

MÄRZ UND APRIL

Im EEZ im Erdgeschoss auf der Aktionsfläche vor der Haspa Filiale. **Außenzugang über die Osdorfer Landstraße.**

RELLINGEN SOLAR
PHOTOVOLTAIK FÜR DICH.



Mit Solar-Ersparnis-Rechner

PV-Komponenten zum Anfassen

Experten Beratung vor Ort

www.rellingen-solar.de

KREATIVE RAUMGESTALTUNG VON MEISTERHAND



RUDOLF MEYER

Wedeler Landstraße 53g

22559 Hamburg

Tel. 040 812392 | E-Mail info@raumdesign-meyer.de

www.raumdesign-meyer.de

- ▶ Dekorationen
- ▶ Sicht- und Sonnenschutz
- ▶ Polstern
- ▶ Bodenbeläge
- ▶ Insektenschutz



Käshammer + Richter GmbH
Heizungsbau, Bauklempnerei, Sanitärtechnik

**Seit 1983 sind wir Spezialisten für
alle Heizungs-, Dach- und Sanitärarbeiten
im Haus.**

Käshammer + Richter GmbH Heizungsbau
Osdorfer Weg 36 · 22607 Hamburg
Tel. 040 892 077

www.kaeshammer-richter.de

KLÖNSCHNACK Drinnen, draußen & viel Neues

Starten Sie in die Gartensaison 2025!

Endlich Frühling! Jetzt ist es an der Zeit, Garten, Terrasse und Balkon neu zu gestalten. Im Bauzentrum Lüchau finden Sie die passenden Produkte, um Ihre Outdoor-Oase nach Ihren Wünschen zu gestalten. Am besten beginnt man die Suche mit einem Blick in den aktuellen Gartenkatalog 2025. Dort zeigt sich, dass Lüchau vielfältige Möglichkeiten bietet,



Der neue Gartenkatalog ist da!

den Außenbereich stilvoll und funktional zu gestalten, sei es mit hochwertigen Lounge-Sets, gemütlichen Strandkörben oder praktischen Ausstattungen für das Garten-Office. Ebenfalls erhältlich sind langlebige Sichtschutzzäune aus Holz und WPC, Spezialzäune zur Lärm-minderung, Terrassenböden und Überdachungen, Entwässerungssysteme, Geräteschuppen und Gartenhäuser, Carports und Minigaragen für Fahrräder, Spielanlagen für Kinder, Natursteinelemente und vieles mehr.

Nicht nur Lüchhaus Produktsortiment überzeugt, sondern auch der persönliche Service: Die erfahrenen Experten des Bauzentrums stehen Ihnen mit Fachwissen und individueller Beratung zur Seite. **Lüchau Bauzentrum, Rissener Straße 142, 22880 Wedel, Telefon 041 03/800 90, www.luechau.de**



**Energiegeladen
seit 1899 – Unser
Strom vom Dach**

Mit PV-Anlagen in unseren
Quartieren für eine
gute Zukunft. Für alle.



Machen Sie Ihre Terrasse frühlingsfit!

Der Frühling lädt dazu ein, wieder mehr Zeit im Freien zu verbringen. Doch gerade in Norddeutschland ist das Wetter oft unbeständig. Eine Terrassenüberdachung schafft hier Abhilfe, denn sie schützt vor Regen, spendet bei Bedarf Schatten und lässt sich mit flexiblen Seitenelementen zu einem geschlossenen Glashauss oder Kaltwintergarten erweitern.

So wird Ihre Terrasse zu einem Rückzugsort, der die Outdoor-Saison deutlich verlängert. Jedoch gibt es bei der Planung der Überdachung viele Aspekte zu berücksichtigen – gestalterische und auch rechtliche. Eine professionelle Beratung durch einen Fachbetrieb wie Maderos ist daher essenziell. Das Unternehmen bietet maßgeschneiderte Lösungen, auch bei komplexen Dachkonstruktionen und engen Platzverhältnissen. Von der Produktion bis zur Montage bekommt man alles aus einer Hand. In Norddeutschlands größter Indoorausstellung in Rosengarten/Nenndorf finden Sie Inspiration und kompetente Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Sonnabend von 10 bis 14 Uhr, Sonntag (Schaustag) von 14 bis 17 Uhr.

MADEROS, Am Hatzberg 16, 21224 Rosengarten/Nenndorf, Telefon 04108/41 42 90, www.maderos.de



**Den Frühling draußen
genießen, bei jedem
Wetter**

Heizungstausch: Ausgeweitete KfW-Förderung

Auch Besitzer von Mehrfamilienhäusern sowie Wohnungseigentümergeinschaften können bei der KfW einen Förderantrag zum Heizungstausch stellen. Die Grundförderung beträgt 30 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten. Darüber hinaus sind z. B. möglich: ein Effizienzbonus



Die Profis von Kälte-Bast wissen, wie die Klimawende funktioniert.

von 5 Prozent für Wärmepumpen mit Wärmequelle Wasser bzw. Erdreich oder mit natürlichen Kältemitteln, ein Geschwindigkeitsbonus von 20 Prozent und ein Einkommensbonus von 30 Prozent, wenn das zu versteuernde Haushaltsjahreseinkommen 40.000 Euro nicht übersteigt. Die Zuschüsse sind kumulierbar, jedoch darf der Fördersatz für den Heizungstausch insgesamt maximal 70 Prozent betragen (siehe KfW-Website <https://t1p.de/bhb0z>).

„Wenn es um die CO₂-Reduktion in der Gebäudetechnik geht, führt kein Weg an der Wärmepumpe vorbei. Mittlerweile kann nahezu jedes Haus damit sinnvoll beheizt werden“, sagt Arne Bast von Kälte-Bast. Das Unternehmen, das seit über 10 Jahren Wärmepumpen vertreibt und seine eigene Gebäudeheizung bereits vollständig auf Wärmepumpentechnik umgestellt hat, tritt immer häufiger auch als Partner von Heizungsunternehmen auf, da diese oft an Kapazitätsgrenzen für die Planung solcher Anlagen kommen oder eventuell noch Vorbehalte haben.

Kälte-Bast, Försterweg 81, Eimsbüttel, Telefon 54 70 40, www.kaelte-bast.de



Das Team der Werkstatt für Inneneinrichtung

Individuelle Inneneinrichtungen

Seit 35 Jahren bereichert die Werkstatt für Inneneinrichtung (WFI) als kleiner, traditionsreicher Betrieb das lebendige Eimsbüttel. Als Tischlermeister übernahm Philip van Tienhoven vor zehn Jahren den Betrieb und führte ihn mit Leidenschaft und einer klaren Vision ins Heute. Vor einem Jahr kam mit Benjamin Lauffer, gelernter Tischler und studierter Architekt, ein zweiter Geschäftsführer hinzu, der dem Unternehmen nun auch Planungsleistungen weit über das klassische Tischlerhandwerk hinaus ermöglicht. Beide verbindet eine langjährige Zusammenarbeit und die gemeinsame Liebe zum Werkstoff Holz. Das tiefe handwerkliche Know-how und das gestalterische, architektonische Denken verbinden sich zu einem Mehrwert für Kundinnen und Kunden, die individuelle Lösungen auf höchstem Niveau suchen. Ob maßgefertigte Küche, Einzeilmöbel oder raumübergreifende Konzepte – bei WFI verschmelzen Tradition und Innovation zu einzigartigen Ergebnissen, die Hamburgs Vielfalt widerspiegeln.

WFI Werkstatt für Inneneinrichtung, Gärtnerstraße 18 a, Eimsbüttel, Telefon 422 70 62, www.wfi.hamburg

Weidenruten im Garten

Ob als Beetbegrenzung, Rankhilfe oder Sichtschutz – Weidenruten sind erstaunlich robust, vielseitig und biegsam. Sie werden um ein Grundgerüst aus Pflöcken oder dicken Zweigen geflochten. Wer keine Weiden im Garten hat, kann bei Stadt oder Kommune nachfragen.

www.nabu.de



Dichtheitsprüfung und Sanierung der Abwasserleitungen:

Wir helfen – rufen Sie uns an! ☎ 040 / 398 05 495

Wir sind ein zertifizierter Fachbetrieb nach § 13b Hamburger Abwassergesetz und bieten seriöse Unterstützung an:

- **Dichtheitsprüfungen von Grundstücksentwässerungsanlagen** nach § 17b Hamburger Abwassergesetz; sowohl Sichtprüfung nach DIN 1986/30 als auch Druckprüfung nach DIN EN 1610
- **Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen** in offener Bauweise und im Inliner-Verfahren
- **Drainageanlagen – Neubau und Wartung**
- **Abdichtung von Kellerwänden**



H:BE

**Hansa Bauberatung
Entfeuchtung GmbH**

**Hansa Bauberatung Entfeuchtung GmbH · Bahrenfelder Straße 321, 3. OG · 22765 Hamburg
Tel. 040 / 398 05 495 · info@hansabauberatung.de · www.hansabauberatung.de**

Kai Schmidt Bauausführungen

Maurer- und Betonbaumeister

Zertifizierter Fachbetrieb für
Bauwerks- und Gebäude-
abdichtungen im Alt-
und Neubaubereich
nach Remmers



KS Bau

Königsberger Str. 22 · 25436 Tornesch · Tel. 04122-9 66 96 06
Fax 97 67 83 · E-Mail info@ks-bau.eu · www.ks-bau.eu

DIE DACHEXPERTEN

Ihr Dachdecker von de Waterkant

Wi mook dat!

Alles rund ums Dach!

Flachdachsanieierung · Schieferarbeiten · Schornsteinsanieierung
Dachfenstereinbau · Dachbeschichtung · Fassadensanieierung

☎ 040 / 21 98 88 83

Lohkampstr. 275 · 22523 Hamburg
www.diedachexperten.de



DEIN BIO-GEMÜSEGARTEN FÜR EINE SAISON (MAI-NOV)

IST NICHT WEIT ENTFERNT
(HAMBURG **S1** -SÜLLDORF)
VON UNS KOMPLETT VORBEREITET UND
FÜR DICH VIELSEITIG BESÄT & BEPFLANZT



www.timmermanns-gaerten.de



Magische Momente unter der Markise

Mit der Markise MX-4 von Markilux lässt sich die Terrasse in eine magische Bühne verwandeln, die nicht nur durch ihr modernes Design besticht, sondern auch eine völlig neue Lichterlebniswelt unter dem Markisentuch kreiert. Diese



Die Markise MX-4

einzigartige Lichtwelt bringt Tuch und Hauswand zum Strahlen und verleiht der Umgebung eine ganz besondere Atmosphäre. Mit sieben Standardfarben für die Sichtblende und verschiedenen Sonderfarben für die Kassette lassen

sich subtile Kontraste erzeugen. Ein weiteres Highlight ist das Lichtdesign. Sie können die Markise mit verschiedenen LED-Leuchten ausstatten, etwa mit einer LED-Line unter der Tuchkassette oder schwenk- und drehbaren Spots am Frontprofil. Diese setzen das Tuch und die gesamte Markise in Szene. Zwei Strahler an den Seiten der Kassette erzeugen zudem einen schönen Lichtkegel an der Wand.

Beim Markilux-Partner Sonne Rundum ist man überzeugt: „Bei uns erhalten Sie außergewöhnliche Qualität, die sämtliche Ansprüche und Anforderungen in jeder Hinsicht erfüllt.“

Sonne Rundum,
Hauptstraße 55, 22869 Schenefeld,
Telefon 040/83 01 99 90, www.sonne-rundum.de

Frischer Wind für Ihre Küche

Mit dem Frühling kommt die Lust auf Veränderung – auf frische Farben, neue Ideen und ein Zuhause, das zum Wohlfühlen einlädt. elbküchen bringt dieses Frühlingsgefühl in Ihre Küche – unabhängig, individuell und perfekt auf Ihre Wünsche abgestimmt. Ob Renovierung oder Neubau, elbküchen entwickelt maßgeschneiderte Küchenkonzepte, die Design, Funktionalität und Ihre Wohngewohnheiten vereinen. Ohne eigene Küchen zu verkaufen, erhalten Sie eine herstellerunabhängige Beratung, die Sie optimal auf den Küchenkauf vorbereitet. Die Planung erfolgt bequem bei Ihnen zu Hause – so werden Licht, Raumaufteilung und Ihre persönlichen Bedürfnisse direkt in das Konzept integriert.

Hilke Kwasnicki, Gründerin von elbküchen mit über 25 Jahren Erfahrung, sorgt dafür, dass Ihre Küche nicht nur schön, sondern auch praktisch wird. Auf www.elbkuechen.com finden Sie fotorealistische Planungen. Vereinbaren Sie einen Termin und starten Sie mit elbküchen in den Frühling!

elbküchen – Ihr unabhängiges Planungsbüro,
Hilke Kwasnicki, Rissen, Telefon 99 99 25 70,
www.elbkuechen.com



**Hilke Kwasnicki
plant Küchen
ganz individuell.**

25 Jahre hochwertige Gartenmöbel

Jetzt im April gibt es bei Haus & Garten Ambiente die neue Kollektion 2025 – und das zu Jubiläumspreisen. Hingehen lohnt sich also. Auf Gartenmöbel, Sonnenschirme und Loungemöbel gibt es 10, 15 oder 20 Prozent Rabatt mit Wunschlieferung der neuen Möbel frei Terrasse. „Für Frühjahr und Sommer haben wir die aktuellen Gartenmöbel-Trends und viele Klassiker in unserer Ausstellung parat“, freut sich

Frank Plüdemann von Haus & Garten. Und er fährt fort:

„Dieses Jahr feiern wir unser 25-jähriges Jubiläum mit wirklich tollen Angeboten für hochwertige Gartenmöbel in wetterfestem Aluminium, Rope-Geflecht, Edelstahl und Teakholz.“

Haus & Garten Ambiente ist auch autorisierter Fachhändler für Glatz-Sonnenschirme und bietet diese in zahlreichen Größen, Formen und Farben an. Ebenfalls in der Ausstellung: trendige Strandkörbe, schöne Teakbänke und traditionelle Deckchairs. Alle Möbel werden natürlich auch frei Haus zum Kunden geliefert.

**Haus & Garten Ambiente im Landhaus,
Osdorfer Landstraße 253, Alt-Osdorf,
Telefon 80 01 02 27,
www.gartenmoebel-hamburg-shop.de**



Wetterfeste Gartenmöbel von Haus & Garten Ambiente

FOTO: HAUS & GARTEN AMBIENTE

Alle Preise inkl. MwSt.

FSC® C135991

CARLHANSEN.COM

EINLADUNG ZUR ENTSPANNUNG



Die von EOOS entworfene Embrace Outdoor Lounge Serie zeichnet sich durch eine perfekte Balance zwischen weichen Polstern und massivem Holz aus. Das modulare Sofa lädt mit seiner bequemen Polsterung und seinem legeren Look zum Entspannen im Außenbereich ein, während es gleichzeitig mit seinen geflochtenen Arm- und Rückenlehnen und dem Teakholzrahmen eine straffe und zeitgenössische Formensprache aufweist. Der Loungetisch ergänzt mit seinem klaren und schwebenden Ausdruck den einzigartigen Charakter der Embrace-Serie.

Embrace Outdoor Lounge Sofa E008 Embrace Outdoor Dining Chair
Preis ab € 2.367 Preis ab € 675

E023 Embrace Lounge Table E022 Embrace Outdoor Table
Preis € 863 Preis ab € 1.193



BY APPOINTMENT TO
THE ROYAL DANISH COURT

CARL HANSEN & SØN

Flagship Store Hamburg
ABC-Straße 10
20354 Hamburg

Montags bis Samstags: 10–18 Uhr
+49 (0) 151-25145005
hamburg@carlhansen.com

Jetzt ist die Zeit für eine Wärmepumpe

Der Frühling ist da – und damit der beste Zeitpunkt, sich mit einer neuen Heizlösung zu beschäftigen. Bis zur nächsten Heizperiode bleibt genug Zeit, um die optimale Wärmepumpe für Ihr Zuhause zu finden. Neben Effizienz spielt auch die Optik eine Rolle, denn die Wärmepumpe steht meist gut sichtbar im Garten. Die Auswahl des passenden Modells ist daher entscheidend. Doch nicht alle Wärmepumpen sind gleich: Hochwertige Systeme arbeiten deutlich effizienter und sparen langfristig Energie und Kosten. Vertrauen Sie auf Expertenwissen – das Unternehmen Diehn Heizungstechnik ist als Spezialist Marktführer in den Elbvororten und Ihr Partner für zukunftssicheres Heizen. Lassen Sie sich beraten und starten Sie jetzt in eine nachhaltige Zukunft!



FOTO: TOMI QUANDT

**Lars-Oliver Breuer,
Geschäftsführer von
DIEHN Heizungstechnik**

**DIEHN Heizungstechnik,
Kreuzweg 7 b, 22869 Schenefeld,
Telefon 040/839 39 50, www.diehn-heizungstechnik.de**



V. li.: Tischlermeister Matthias Behn, Tischlergeselle Lucas Hinz und Tischlergeselle Martijn Walk

Meisterhafte Tischlerarbeiten

Die Tischlerei Behn ist seit fast 100 Jahren als Familienunternehmen in Rissen zu Hause. „Möbel und Schränke nach Maß gehören ebenso zu unserem Aufgabenbereich wie Heizkörperverkleidungen, Fenster, Türen, Parkett oder Terrassenbeläge“, erklärt Tischlermeister Matthias Behn. Aber auch wer einen Insektenschutz nach Maß, eine individuelle Tischlerküche mit Einbaugeräten, den Innenausbau oder einen Einbruchschutz braucht, ist hier an der richtigen Adresse. Als Velux-geschulter Betrieb kann das Unternehmen seinen Kunden auch eine fachgerechte Montage von Veluxfenstern samt Innenverkleidung anbieten. Das Team steht den Kunden jederzeit mit kreativen und innovativen Ideen zur Seite, um ein individuell auf ihre Wünsche abgestimmtes Interieur entwerfen zu können. Bereits in dritter Generation steht die Tischlerei dabei für Qualität, Kundennähe, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit. Dank eines Netzwerks verschiedener Handwerksbetriebe kommt alles aus einer Hand. Der umfassende Service beginnt mit einem ausführlichen Beratungsgespräch – gerne beim Kunden zu Hause, um einen Eindruck von den örtlichen Gegebenheiten zu bekommen. Die Tischlerei sucht motivierte Tischlergesellen oder -gesellinnen, die ihr Handwerk lieben.

Tischlerei Behn, Gudrunstraße 31, Rissen, Telefon 81 26 54, www.tischlerei-behn.de

Farbwechsel

Tauchen Sie ein in die Welt der Farbtöne und gestalten Ihre Wohnräume, individuell auf die Familienmitglieder abgestimmt, neu. Lassen Sie sich von kühlen Schlammtönen, warmen Beige- und Grautönen mitnehmen. Schaffen Sie sich durch Farbe Rückzugsorte zum Wohlfühlen und langanhaltende Freude. Getönte Wandflächen, eingefasst von weiß lackierten Fußleisten und Türzargen, die wie ein Band durch die Räume laufen, heben das Design der Gesamtgestaltung mit einem eleganten, abgegrenzten Kontrast hervor. Achten Sie im Frühjahr auch besonders auf Ihre gestrichenen Holzbau- und Metallteile im Außenbereich, die durch entsprechende Anstrichsysteme eine längere Werterhaltung erleben.

Das Team um Malermeister Dieter Schulze bietet sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten im Innen- und Außenbereich an und freut sich, nach einem Aufmaßtermin und schriftlichem Angebot bei Ihnen tätig zu werden.

Malermeister Dieter Schulze, Wittland 1, Sülldorf, Telefon 870 45 87



Malermeister Dieter Schulze (rechts) mit seinem Team

Umgraben kann schaden!

Früher galt das Umgraben von Beeten als obligatorisch für jeden Gärtner. Doch heute sehen Experten das anders. Beete sollen nun vor dem Bepflanzen nicht mehr umgegraben werden. Grund dafür: Wichtige Mikroorganismen sind an die verschiedenen Bodenschichten gebunden. Bringt man diese durcheinander, sterben sie ab. Außerdem gelangen Unkrautsamen leichter an die Oberfläche.

Ein weiterer Vorteil des Verzichts auf das Umgraben ist, dass die Bodenstruktur erhalten bleibt und der Boden weniger schnell austrocknet. Zudem wird das Bodenleben insgesamt gefördert, da Regenwürmer und andere nützliche Bodenorganismen ungestört arbeiten können. Die einzige Ausnahme bilden bisher ungenutzte Flächen: Vor dem Anlegen neuer Beete soll der Boden weiterhin umgegraben werden.

www.ndr.de/ratgeber/Garten/



75 JAHRE
HELM & HELM
INNENEINRICHTUNG

*Sind Sie bereit
für den Sommer?*

Markisen | Plissees | Insektenschutz

Willkommen Zuhause! Machen Sie es sich gemütlich und erleben Sie, wie wir mit modernen Sonnen- und Insektenschutzlösungen eine echte Wohlfühlatmosphäre schaffen.

Unser Alles-aus-einer-Hand-Service ist immer für Sie da – von der Beratung über Aufmaß und Planung bis zur fachgerechten Montage!

Bahrenfelder Str. 71
Hamburg-Ottensen
☎ 040 - 396093

Frohmeistraße 19
Hamburg-Schnelsen
☎ 040 - 5593556

info@helm-und-helm.de
www.helm-und-helm.de

Frühjahrsmarkt LebensArt

Vom 1. bis zum 4. Mai öffnet der LebensArt Frühjahrsmarkt auf Gut Basthorst seine Tore und lädt dazu ein, den Start in die frühlingshafte Jahreszeit zu genießen. Regionale und überregionale Aussteller bieten stilvolle

Wohnaccessoires, liebevoll gestaltetes Kunsthandwerk, Utensilien für die Küche und den Wellnessbereich, trendige Mode und ganz

besonderen Schmuck an. Die historische Kulisse von Gut Basthorst bildet den perfekten Rahmen für das entspannte Flanieren und Entdecken sowie auch die kulinarischen Verwöhmomente. Die Besucher erwartet eine inspirierende Auswahl an Pflanzen, stilvollen Gartenaccessoires und saisonalen Deko-Ideen. Dabei ist natürlich für Groß und Klein Unterhaltung garantiert, denn es wartet ein frühlingshaftes Programm, das zum Mitmachen, Probieren und Erleben einlädt.

Geöffnet ist an allen vier Tagen von je 10 bis 18 Uhr.

Tickets gibt es auf www.lebensart-basthorst.de/fruehjahrsmarkt.html und vor Ort. Kostenfreie Parkplätze stehen am Veranstaltungsgelände zur Verfügung.

Lebensart auf Gut Basthorst, Auf dem Gut 3, 21493 Basthorst, www.lebensart-basthorst.de



Start in die Gartensaison

WIR VERLOSEN
5 x 2 Freikarten für den
LebensArt Frühjahrsmarkt
auf Gut Basthorst

Schreiben Sie bis zum 13.04.25 eine
E-Mail mit dem Betreff
„LEBENSART“ an verlosung@kloenschnack.de

Schlanker Sonnenschutz

Gelenkarmmarkisen sind der Klassiker, wenn es um die Beschattung einer Terrasse oder eines Balkons geht. Sie sind schlank aufgebaut, lassen sich in Größe und Design äußerst vielseitig gestalten und in eingerolltem Zustand platzsparend an der Hausfassade platzieren. Bei der Planung und Installation lohnt es sich, mit einem Sonnenschutz-Experten zusammenzuarbeiten. Schließlich sollen Qualität, Design und Ausstattung der Gelenkarmmarkise zum Gebäude und den persönlichen Ansprüchen passen. Die Profihandwerker von Kohlermann & Koch wissen, welche Punkte beachtet werden müssen, damit dieses Ziel auch erreicht wird. Sie beraten Haus- und Wohnungsbesitzer nicht nur bei der Wahl des richtigen Modells, sondern sorgen auch dafür, dass die neue Markise fachgerecht installiert wird und dauerhaft wind- und wetterfest am Haus verankert ist.

Kohlermann & Koch,
Schenefelder Landstraße 281, Iserbrook,
Telefon 87 30 32, www.kohlermann-koch.de



Ein ausfahrbarer Volant am vorderen Ausfallende einer Gelenkarmmarkise verbessert den Blendschutz besonders, wenn die Sonne tief steht.

Boden vorbereiten für optimale Garten-Ergebnisse

Bevor mit der Aussaat begonnen wird, lohnt es sich, auch dem Boden etwas Aufmerksamkeit zu schenken. Dafür kann eine Analyse der Erde empfehlenswert sein. Ergibt diese beispielsweise, dass der pH-Wert des Bodens zu niedrig ist, dann benötigt dieser Kalk. Nur so können die Pflanzen später gedeihen. Außerdem sollten (Hobby-)Gärtner den Boden mit frischer Komposterde für die Aussaat vorbereiten.

www.gartenbau.org

WIE MÖCHTEN SIE
IN ZUKUNFT HEIZEN?
WIR BERATEN SIE MIT VERSTAND!



WÄRME BRAUCHT VERSTAND

DIEHN
Heizungstechnik

Ihr lokaler Heizungsprofi.

UNSERE LEISTUNGEN:

Heizung | Photovoltaik | Sanitär

040 839 395-0 | www.diehn-heizungstechnik.de



LEBENSART

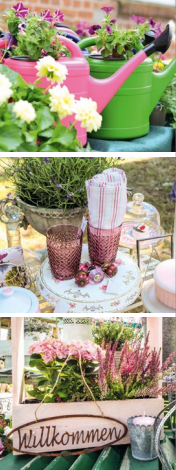
GUT BASTHORST

Frühjahrsmarkt

1. bis 4. Mai 2025

täglich 10 – 18 Uhr

www.lebensart-basthorst.de GartenFlora





Sonne RUNDUM

WINTERGÄRTEN • MARKISEN • TÜREN



WIR SUCHEN HANDWERKER (m/w/d)

für die MONTAGE VON MARKISEN UND ROLLLÄDEN.

WIR WÜNSCHEN UNS VON DIR

- Bock auf schönes Handwerk
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Abgeschlossene Ausbildung

Engagierte Quereinsteiger werden ausgebildet & geschult!

BEWIRB DICH UNKOMPLIZIERT

per Anruf beim Chef Rüdiger Otten
Tel.: 040 830 199 90 oder sende eine Email an info@sonne-rundum.de

WWW.SONNE-RUNDUM.DE

Sonne Rundum GmbH • Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld

Perfekte Wohlfühlorte durch In- und Outdoor-Teppiche

Die Tage werden länger, die Sonne zeigt sich wieder öfter – höchste Zeit, Balkon oder Terrasse frühlingsfit zu machen. Mit den hochwertigen In- und Outdoor-Teppichen vom Raumausstatter-Meisterbetrieb Raumdesign Rudolf Meyer, die rund, eckig, oval oder mit Rundbogen in Ihrem Wunschmaß angefertigt werden, entsteht ein gemütliches Ambiente unter freiem Himmel. Die schadstoffgeprüften und für Allergiker geeigneten Teppiche sind widerstandsfähig gegenüber Witte-rungseinflüssen und lassen sich einfach reinigen.

Neue Teppichqualitäten strahlen mit ihrem natürlichen Look handwerklichen Charme aus und verleihen Terrassen oder Loggien, aber auch Wintergärten, Wellness- und Ruhezonen zurückhalten-de Eleganz. Neben Flechtstrukturen, grafischen Kordeln und Zöpfen sind Bouclé-Optiken zu haben. Mehr Wohnlichkeit im Außenbereich geht kaum. Und auch im Küchenbereich werden sie zu echten Hinguckern.

RAUMDESIGN Rudolf Meyer,
Wedeler Landstraße 53 g, Rissen, Telefon 81 23 92,
www.raumdesign-meyer.de



Sehenswerte Outdoor-Oase



Mit hochwertigen Gartenmöbeln von Kai Wiechmann wird der Frühling noch schöner.

Exklusive Teak-Gartenmöbel und mehr

Den Frühling begrüßt man idealerweise mit einem Besuch der Gartenwelt von Kai Wiechmann. Dort findet sich alles, was das Herz des Gartenliebhabers höher schlagen lässt und im Außenbereich stets eine gute Figur macht, etwa Teak-Gartenmöbel in Premiumqualität, Sonnenschirme, komfortable Auflagen und praktische Abdeckhauben. Geöffnet hat der Showroom montags bis sonnabends von 10 bis 18 Uhr. Alternativ kann man auch im Online-Shop stöbern, in dem das gesamte Sortiment präsentiert wird. Die Bestellabwicklung ist einfach, die Lieferzeit kurz und der Kundenservice exzellent.

Kai Wiechmann e. K., Am Diebsteich 55, Bahrenfeld,
Telefon 851 49 00, www.kai-wiechmann.de

Kälte-Bast

Wir machen Klimawende

Panasonic

heiz- und kühl-systeme

30%

BAFA-Förderung
(bis zu 70 % möglich)



Aquarea Wärmepumpen

Profitieren Sie von Fördermöglichkeiten

Kälte-Bast GmbH, Försterweg 81, 22525 Hamburg
Telefon 040 547040, www.kaelte-bast.de



Professionelle Dichtheitsprüfung

Die Dichtheitsprüfung der Abwasserleitungen ist in Hamburg immer noch ein großes Thema. Die Frist für den Nachweis ist bereits am 31. Dezember 2020 ausgelaufen. Eigentümer, die sich mit der Prüfung bisher noch nicht beschäftigt haben, sollten sich an einen zugelassenen

FOTO: DPA, BODO MARKS



Lassen Sie die Dichtheit Ihrer Wände und Dächer vom Profi prüfen!

Fachbetrieb wenden, um im ersten Schritt eine Beratung für die weitere Vorgehensweise zu bekommen. Die Umweltbehörde führt gemeinsam mit den Überwachungsgemeinschaften ein Register zertifizierter Fachbetriebe, zu denen auch die Hansa Bauberatung gehört. Die undichten Abwasser- und Regenleitungen sind häufig die Ursache für Feuchtigkeitsschäden an Kellerwänden. Ausblühungen, abplatzender Putz oder sogar Schimmel sind die Auswirkungen. Hier bringt die Dichtheitsprüfung erste Anhaltspunkte für mögliche Schadensursachen. Darüber hinaus weisen gerade ältere Gebäude regelmäßig undichte Außenabdichtungen auf. Das Team von der Hansa Bauberatung kommt zu Ihnen, nimmt eine kostenfreie Analyse der Schäden vor und berät Sie zu der weiteren Vorgehensweise bis hin zur vollumfänglichen Sanierung der Schäden. **HBE Hansa Bauberatung Entfeuchtung, Bahrenfelder Straße 321, Ottensen, Telefon 39 80 54 95, www.hansabauberatung.de**

Wohlfühl-Oase Bad



Barrierefrei geht auch stylisch!

etwa im Duschbereich mit stylischer Optik und stimmungsvoller Beleuchtung. Ein Beratungsgespräch ist der erste Schritt zur Verwirklichung Ihres Traumbades!

Übrigens: Es werden aktuell wieder Auszubildende gesucht!

Käshammer + Richter, Heizungsbau, Bauklempnerei, Sanitärtechnik, Osdorfer Weg 36, Bahrenfeld, Telefon 89 20 77, www.kaeshammer-richter.de

Nach persönlichen Wünschen gestaltete Badezimmer werden immer beliebter, vor allem, weil sich die Menschen wünschen, dass dieser Raum nicht nur funktional, sondern auch ästhetisch überzeugen kann und ihre Bedürfnisse rund um das Thema Wellness befriedigt. Oliver Schulz und sein Team können diese Wünsche erfüllen. Neben ihren Handwerksleistungen rund um Heizungsanlagen, Bauklempnerei und Sanitärtechnik sind die Profis auf die individuelle Gestaltung von Bädern spezialisiert. Egal, ob es sich um einen Neubau oder eine Renovierung handelt. Gekonnt kombinieren sie Ansprüche an Barrierefreiheit



elbküchen
Ihre unabhängige Küchenplanung

- Persönliche und von Herstellern unabhängige Beratung
- Ganzheitliche Raumkonzepte für Ihre neue Küche
- Bessere Vergleichbarkeit von Herstellern und Angeboten
- Flexible Termine am Feierabend und am Wochenende

Hilke Kwasnicki · 040 - 9999 2570 · www.elbkuechen.com

>> 25 Jahre <<

Malermeister
Dieter Schulze
Tel./Fax 870 45 87
>> schön und gut <<

Schulze

Strandkorb
Tinum

1999⁰⁰

Regulärer Preis
2999⁰⁰



IHR PLATZ AN DER SONNE

Polster aus hochwertigem grauen oder grau gestreiften Outdoorgewebe

Korb aus Hartholz und Poly-Rattan-Geflecht

Oberkorb 5-fach verstellbar, mit Bullauge

Inklusive Rollen, klappbaren Tischen, Fußstützen, Kissen und Rückholfedern

Geräumiger Stauraum in der Sitzbank

Maße BHT ca. 143 x 175 x 96 cm



KNUTZEN

W O H N E N

☀
Rissener Straße 101 | **WEDEL**
04103 - 12 11 60 | www.knutzen.de
Mo. – Fr. 10:00 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 16:00 Uhr
☀

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Schenefelder Landstr. 281 • 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 • Fax: 870 10 80 • www.kohlermann-koch.de

Markisenaktion

inkl. Funk und Windsensor

– Rollläden – Insektenschutz – Überdachungen –

Montage-
helfer Teil-
oder Vollzeit
gesucht

klönschnack Drinnen, draußen & viel Neues

Alles für Ihre Wohlfühlküche

Entdecken Sie die perfekte Symbiose aus Design und Funktionalität in Ihrer neuen Wohlfühlküche! Bei Küchendesign Hamburg entwickelt man für Sie maßgeschneiderte Lösungen, die Ihren individuellen Wünschen entsprechen. Die erfahrenen Designer und Berater nehmen sich Zeit, um Ihre Kochgewohnheiten und Bedürfnisse zu analysieren. Gemeinsam mit Ihnen gestalten sie eine Küche, die nicht nur optisch beeindruckt, sondern auch Ihren Alltag bereichert. Wie wäre es beispielsweise mit einer Arbeitsplatte aus Naturstein, Quarzstein oder Dekton? Was auch immer Sie sich wünschen – das Team von Küchendesign Hamburg bietet Ihnen Ihre maßgeschneiderte Lösung. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für eine persönliche Beratung und lassen Sie sich von erstklassigen Konzepten inspirieren. Ihre Wohlfühlküche wartet auf Sie.



**Das Team von
Küchendesign
Hamburg**

**Küchendesign Hamburg,
Ebertallee 20, Othmarschen,
Telefon 38 61 06 33, www.kuechendesign-hamburg.de**

...weil es um Ihr Zuhause geht!

Ich berate und begleite Sie gerne in
allen Fragen rund um Ihr Zuhause, denn
Ihre Immobilie ist meine Leidenschaft.

Verkauf - Vermietung - Kapitalanlage



Claudia Klahn-Schirrmeister 0172 - 534 000 9

www.klahn-immobilien.de - schirrmeister@klahn-immobilien.de

Unsere Gartenkataloge

Die Neuen sind da!

+ Gleich reinschauen + + Gleich reinschauen + + Gleich reinsch



**Bauzentrum
Lüchau**

ideen & Machen
Gestaltungsmöglichkeiten für deinen Traum

Rissener Str. 142 • 22880 Wedel • www.luechau.de

Sonnenschutz Deluxe

Sonnige Tage sind herrlich – doch zu viel Hitze beeinträchtigt das Wohlbefinden. Um Innenräume als Rückzugsorte im Sommer kühl und behaglich zu gestalten, bietet der Raumgestalter Helm & Helm zahlreiche Optionen. Klassische Rollos, elegante Plissees oder moderne Jalousien regulieren effektiv Licht und Temperatur und bieten Sichtschutz nach Bedarf. Mit dem richtigen Sonnenschutz schaffen Sie außerdem Outdoor-Oasen: So verwandeln sich Terrassen und Balkone im Handumdrehen in gemütliche Freiluftzimmer. Um lästige Plagegeister drinnen wie draußen fernzuhalten, sind Insektenschutz-elemente unverzichtbar. Von fast unsichtbaren Spannrahmen bis zu



Stephen und Simon Helm

eleganten Schiebetüren bietet Helm & Helm zahlreiche moderne Varianten. In den Ausstellungsräumen in Ottensen und Schnelsen erfahren Sie von den Experten, wie Sie mit smarten Lösungen den Sommer in vollen Zügen genießen.
**Helm & Helm Inneneinrichtung,
Bahnenfelder Straße 71, Ottensen, Telefon 39 60 93,
www.helm-und-helm.de**

Holzhaustüren – zeitlos, robust und nachhaltig

Holzhaustüren vereinen natürliche Ästhetik und moderne Technik. Durch ihre hervorragenden Dämmeigenschaften und robuste Konstruktion bieten sie langfristigen Schutz und reduzieren den Energieverbrauch. Noch bis Ende des Jahres bietet der norddeutsche



Hochwertige Holzhaustür

Hersteller rekord Fenster + Türen zehn exklusive Modelle zu attraktiven Preisen an. Ein weiterer Sparvorteil: Alle Holzhaustüren sind förderfähig und erfüllen die energetischen Anforderungen dank hervorragender Dämmwerte ($U_d < 1,3 \text{ W/m}^2\text{K}$). Mit einer Auswahl von zwölf Farben und hochwertigen Ausstattungsoptionen lassen sich die Türen individuell nach Kundenwunsch gestalten. Standardmäßig ausgestattet mit einem robusten 3-Fallen-Schloss, 3D-Rollenbändern und einer optionalen Schutzbeschichtung, überzeugen rekord-Holzhaustüren durch ihre Sicherheit und Langlebigkeit – die perfekte Wahl für umweltbewusste Hausbesitzer, die auf Qualität setzen.
rekord Ausstellung Hamburg,
Osdofer Weg 147, Groß Flottbek,
Telefon 85 19 77 90,
hamburg-west.rekord.de

Maßgeschneiderter Sonnenschutz

Ob heiße Sommer, plötzliche Regenschauer oder wechselhafte Jahreszeiten – geschützte Außenbereiche sind gefragt denn je. Seit der Eröffnung im April 2021 entwickelt die Aylux Hamburg in Prisdorf individuelle Lösungen für Terrassen, Gärten und Gewerbeflächen. Das Unternehmen setzt auf maßgeschneiderte Konstruktionen, die Funktionalität mit ästhetischem Design verbinden.

Auf einer 800 Quadratmeter großen Ausstellungsfläche können sich Interessierte einen Eindruck von den Möglichkeiten verschaffen.

Ob filigrane Glasdächer, moderne Pergolasysteme oder klassische Markisen – das zehnköpfige Team berät zu Konzepten, die sich an bauliche Gegebenheiten und persönliche Vorstellungen anpassen lassen. Bisher wurden bereits über 1.000 Projekte realisiert, viele für Privatkunden und gastronomische Betriebe. Besonders gefragt sind Systeme, die flexibel auf Wetterveränderungen reagieren und zugleich optisch überzeugen. Wer sich inspirieren lassen möchte, findet in der Ausstellung von Aylux Hamburg viele Beispiele und persönliche Beratung.

Aylux Hamburg, Peiner Hag 11-13, 25497 Prisdorf, Telefon 04101/374 73 80, www.aylux.de

FOTO: AYLUX TERRASSENDECK



Beispiel für eine individuelle Überdachung von Aylux Hamburg

Abverkauf antiker Möbel



Blick in die Ausstellung von Torsten Speer

Der Tischler und Antiquitätenhändler Torsten Speer aus Haseldorf muss Platz für Neues schaffen. Deshalb veranstaltet er einen Abverkauf von restaurierten antiken Möbeln aus den letzten drei Jahrhunderten. Vorbeischaun lohnt sich, denn die Preise sind drastisch reduziert. Für handwerklich Begabte und Interessierte öffnet das Team der Tischlerei zudem sein Lager mit nicht restaurierten Möbelstücken. Schautag ist jeden Sonnabend von 10 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung.

Torsten Speer Antiquitäten und Tischlerei, Hauptstraße 37, 25489 Haseldorf, Telefon 04129/95 59 33, Instagram [speer_moebel](https://www.instagram.com/speer_moebel), www.speer-antiquitaeten.de



Wir halten Ihren Rücken frei.

- ✓ Hausverwaltung (WEG & Zinshaus)
- ✓ Mietverwaltung (SEV)
- ✓ Mietverwaltung für WGs



Simon Bauer und Tom Hinzmann
info@immo-care.hamburg
 +49 174 9242 902
www.immo-care.hamburg





- Dachreinigung und -beschichtung
- Regenrinnenreinigung
- **VELUX** Fenster Einbau
- Reparaturen
- Sanierung
- Kundendienst

Mitglied der Handwerkskammer Hamburg
Telefon: 040 - 34 96 27 41 · info@dachreinigung-nord.de
www.dachreinigung-nord.de

Mobil: 0151 - 14 36 13 45



Geschäftsführer Ole Sadowski von Rellingen Solar bringt einen Solarrechner ins EEZ

Photovoltaik-Experten im Elbe Einkaufszentrum

Jetzt, im Frühling, ist der perfekte Zeitpunkt, sich mit Photovoltaik zu beschäftigen und die Kraft der Sonne für sich zu nutzen. Mit einer eigenen Solaranlage sparen Sie Stromkosten, machen sich unabhängiger und leisten einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Wichtige Informationen zum Thema bekommt man jetzt im Elbe Einkaufszentrum: „Aufgrund des großen Zulaufs haben wir unsere Photovoltaik-Ausstellung im EEZ bis zum 27. April verlängert“, sagt Ole Sadowski, Geschäftsführer von Rellingen Solar. Interessenten können sich vor Ort von den Experten der Firma beraten lassen, modernste Technologien hautnah entdecken, individuelle Lösungen für ihr Zuhause kennenlernen und mithilfe eines Solarrechners ihre persönlichen Einsparpotenziale berechnen. Und natürlich können Sie die Angebote von Rellingen Solar checken. „Bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand“, so Ole Sadowski.

Rellingen Solar, Eichenstraße 10, 25462 Rellingen, Telefon 04101/853 79 58, www.rellingen-solar.de



KAI WIECHMANN®
Exklusives für Heim und Garten

**Riesen-
auswahl!**

Teak Gartenmöbel • Sonnenschirme • Polyrattan • Auflagen • Kissen

Kai Wiechmann e.K.

Am Diebsteich 55, 22761 Hamburg Mo. - Sa. 10 - 18 Uhr
oder online bestellen: www.kai-wiechmann.de



ABWASSESTECHNIK e.K.

JS Abwassertechnik e.K.
Inh. Jan Spelter

Sülldorfer Landstraße 60
22589 Hamburg

Telefon 040 - 986 777-80
Telefax 040 - 986 777-90

info@js-abwassertechnik.de
www.js-abwassertechnik.de

TOBIAS GERDTZ
Malerbetrieb
DIENSTLEISTER IM HANDWERK



- klassische Maler- und Lackierarbeiten
- Fassadengestaltung
- energetische Sanierungen innen & aussen
- Bodenbeschichtungen
- Bodenverlegearbeiten
- kreative Maltechniken mit ökologischen Farben
- fugenlose Bäder

Tobias Gerdtz Malerbetrieb • Sülldorfer Landstraße 13
22589 Hamburg • 040 / 18 29 76 76 • malerbetrieb-gerdtz.de

Clever wohnen an Hamburgs Grenze

In Rellingen-Krupunder hat die Behrendt Gruppe eine moderne Wohnanlage geschaffen – das Quartier Fuchsbau. Die Lage ist wirklich beneidenswert: rundherum viel Natur sowie Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten. Das Meer ist in einer Stunde erreicht, Hamburg in einem Katzensprung. Ein idealer Wohnort für Singles, Paare, Familien und Senioren.

Die noch verfügbaren Eigentumswohnungen haben zwei bis fünf Zimmer (54 bis 138 Quadratmeter) sowie Balkon, Dachterrasse oder Gartenanteil. Einige sind barrierearm. Zur Ausstattung gehören Fußbodenheizung, Eichenparkett und eine Tiefgarage mit E-Mobilitätsoption. Ergänzt wird das Angebot durch großzügige Doppelhaushälften mit jeweils fünf Zimmern, zwei Bädern und zwei Stellplätzen sowie durch eine charmante Vier-Zimmer-Maisonette (121 Quadratmeter). Tipp: Nutzen Sie jetzt die Chance und sparen Sie 6,5 Prozent Grunderwerbsteuer beim Kauf einer Vier-Zimmer-Wohnung oder Doppelhaushälfte! Das Quartier Fuchsbau überzeugt mit höchster energetischer Qualität.

Behrendt Gruppe, Telefon 040/380 21 97 92, www.behrendt.hamburg



Blick auf das Quartier Fuchsbau

Qualität in Blankenese

Ob edle Orientteppiche im Wohnzimmer oder elegante Klassiker für andere Wohnbereiche – ein hochwertiger Teppich hat Stil und sorgt für Gemütlichkeit. Doch damit die Schönheit und die Langlebigkeit erhalten bleiben, ist professionelle Pflege unerlässlich. Bei Orientteppich Exclusiv, zu finden direkt am Eingang des Bahnhofs Blankenese, sind Sie in den besten Händen. Mit Erfahrung, Fachwissen und einem Gespür für Qualität



Orientteppich Exclusiv am Bahnhof Blankenese

kümmern sich die Profis um die fachgerechte Teppichwäsche und Reparatur. Durch schonende Reinigung befreien sie Ihre Teppiche von Schmutz, Milben und Gerüchen. Beschädigungen wie Fransenabrieb oder Löcher reparieren sie meisterhaft, sodass Ihr Teppich wieder in neuem Glanz erstrahlt. Auch beim Teppichverkauf ist das Fachgeschäft Ihre erste Adresse: Von klassischen Orientteppichen bis zu modernen Designs bietet es Ihnen eine exklusive Auswahl. Besuchen Sie Orientteppich Exclusiv und erleben Sie Teppichkultur mit Klasse – für stilvolles Wohnen!

Orientteppich Exclusiv am Blankeneser Bahnhof, Erik-Blumenfeld-Platz 1 a, Blankenese, Telefon 86 28 20, www.exclusiveteppeiche.de

House-Sitting de luxe

Wer kennt das nicht: Der Urlaub naht und vorher müssen noch tausenderlei Lösungen gefunden werden, um den Haushalt am Laufen zu halten und sich in alle Richtungen abzusichern. Wer schaut mal nach dem Rechten? Wer kümmert sich um Garten, Post oder Tiere? Wer kann kurzfristig anfallende Aufgaben und Erledigungen übernehmen? Wer sorgt dafür, dass bei Rückkehr alles heimelig ist? All diese organisatorischen Fragen kosteten bisher eine Menge Nerven, ab jetzt kosten sie nur einen Anruf bei der Conciergerie. Denn dieser neue Assistenz-Service von Jung-Unternehmerin Antje Rathje kümmert sich auf Abruf persönlich, ganzheitlich und kompetent um Ihren Haushalt und alles, was dazu gehört. Verlässlichkeit, absolute Integrität und ständige Erreichbarkeit sind dabei Ehrensache.

Die Conciergerie – Personal Assistance für Best Ager, Eppendorfer Weg 200, Eppendorf, Telefon 41 42 52 35 und 0172/894 19 98, www.conciergerie.hamburg



FOTO: MAXIM SCHULZ

Die Conciergerie – Antje Rathje kümmert sich persönlich um Ihren Haushalt, während Sie im Urlaub sind.

HAMMER SERVICE!

**ES GIBT VIEL ZU TUN?
WIR PACKEN MIT AN!**



**TRANSPORT-
VERLEIH UND
LIEFERSERVICE**



**HOLZ-
ZUSCHNITT**



**FARBMISCH-
SERVICE**



**MASCHINEN-
VERLEIH**



**EC + KREDIT-
KARTEN-
ZAHLUNG**

**Einladehilfe, Finanzierung,
Geschenkgutscheine,
Gasflaschenservice,
Heimwerkertipps,
Schlüsseldienst u.v.m.**

Öffnungszeiten
Mo-Sa von 9 – 20 Uhr



hagebaumarkt
Möller & Förster

WWW.HAGEBAUMARKT-HAMBURG.DE

hagebaumarkt Altona GmbH & Co. KG
Jessenstraße 11, 22767 Hamburg
Telefon 040 / 380 83 59-0
markt180703@hagebaumarkt-hamburg.de



040 / 633540 | info@wfi.hamburg | www.wfi.hamburg

- Individueller Möbelbau
- Innenausbau
- Aufarbeitung von Möbeln
- Fertigparkett
- Fenster und Türen
- Verglasungen
- Insekten- und Sonnenschutz
- Trockenbau
- Einbruchsicherung
- Reparaturen



Gudrunstraße 31 · 22559 Hamburg-Rissen · Telefon 040-81 26 54
info@tischlerei-behn.de · www.tischlerei-behn.de

Meyer's Mühle

Hamburgs Abholmarkt
für Gartenmöbel



Sie sparen
10%
bei Selbst-
abholung

Eine Reise durch die Welt der Gartenmöbel

Auf 4.000 m² Ausstellungsfläche über drei Etagen
täglich von 10 – 18 Uhr!

Von Kissen über Sonnenschirme und Pavillons bis Strandkörbe,
Liegestühle und Lounge-Garnituren.

www.meyers-gartenmuebel.de

Vielfalt / Service / Qualität

Kompetenz rund um Ihre Immobilie

Der Frühling ist genau die richtige Zeit, um über eine Veränderung nachzudenken, auch was die eigenen oder die zukünftigen vier Wände betrifft. Da trifft es sich gut, dass Im-



**Immobilien-
Expertin Claudia
Klahn-Schirrmeister**

mobiliensachverständigen Claudia Klahn in ihren Büroräumen in Wedel gemeinsam mit ihrem Partner Ruestwerk eine ideale Beratung rund um die Immobilie anbietet. Sie möchten Ihr Haus verkaufen, die Wohnung renovieren oder denken über ein neues Zuhause nach? Dann vereinbaren Sie einen Termin. Gleiches gilt für den Fall, dass Sie Ihre Eigentumswohnung neu vermieten müssen, die Terrasse neu gestalten wollen oder über eine Kapitalanlage im Bereich Immobilien nachdenken. Was auch immer Sie rund um

Ihre Immobilie tun müssen oder wollen: Im Portfolio von Klahn Immobilien und der Ruestwerk findet sich eine kompetente Lösung. „Besuchen Sie uns im Wohnkontor Wedel und wir sprechen über Ihre Immobilie. Ich freue mich auf Sie“, so Claudia Klahn.

**Klahn Immobilien im WOHNKONTOR WEDEL,
Bahnhofstraße 29, 22880 Wedel,
Telefon 04103/900 05 51 und 0172/534 00 09,
www.klahn-immobilien.de**

Farbe ist Leben



**Elbmaler Andreas Hector,
Maler- und Lackiermeister**

Die Frühlingszeit ist ideal, um sich den persönlichen Wohnträumen zu widmen. Professionelle Unterstützung bekommen Sie dabei von Elbmaler Andreas Hector und seinem kompetenten Team. Mit individueller Farbberatung und einer hochwertigen und fachgerechten Umsetzung bringen sie Ihre Wohnräume zum Blühen. Andreas Hector, der mit

Ihnen zusammen Ihr persönliches Farbkonzept erstellt, weiß: „Schon kleine Farbakzente sind Stimmungsträger für Geist und Seele.“ Damit Sie sich besser vorstellen können, was kommen wird, werden Farbproben erstellt und Ihnen präsentiert – das gehört zum Kundenservice.

Das Elbmaler-Team bringt viele Leistungen nach Kundenwunsch in Einklang – Handwerkskunst und Farbgestaltung, Lasur- und Wischetechniken, Spachteltechniken, klassische Tapezier- und Lackierarbeiten, das Verlegen von Design- und Bodenbelägen sowie Fassadenanierungen. Darüber hinaus übernimmt Andreas Hector die fachgerechte Schimmelbehandlung und Wasserschadenbehebung.

**Elbmaler Andreas Hector,
Akademie für Farbe und Gestaltung / staatlich geprüfter
Fachwirt, Telefon 82 24 13 00,
a-hector@elbmaler.de, www.elbmaler.de**



Ihr Aktionspreis
für ausgewählte kontor-Modelle
nur € **3.399,-***

Ihr Aktionspreis
für ausgewählte signum-Modelle
nur € **3.599,-***

Holzhaustüren

Ausgewählte Modelle zum attraktiven Aktionspreis.

* Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer. Aktion für Holzhaustüren vom 01.01.2025 bis 31.12.2025.

Besuchen Sie unsere Fenster + Türen Ausstellung:

Osdorfer Weg 147 · 22607 Hamburg
Telefon 040 85197790
hamburg.rekord.de



Beet mieten, bestes Biogemüse anbauen

2023 startete das Familien-Projekt „Timmermanns Gärten“ auf bestem Sülldorfer Ackerboden. Die Nachfrage war groß, denn hier wird einem das Ackern wirklich leicht gemacht. Salate, Mangold oder Kohlsorten sind zum Saisonstart bereits gesetzt, Möhren, Bohnen und Radieschen gesät, beste Biokartoffeln in die vorbereiteten Furchen gelegt. Rund 25 Gemüsesorten und Kräuter gedeihen bestens auf den Gärten. Gemietet werden können Beete für eine Saison von Mai bis November. 23 Quadratmeter kosten 185 Euro, 45 Quadratmeter 295 Euro. Zum Saisonstart sind drei Viertel des Beetes bestückt, außerdem stehen Steckzwiebeln, Porree, Tomaten und andere Setzlinge zum Selbstpflanzen bereit. Auf ca. einem Viertel des Beetes können die Mieter eigene Ideen verwirklichen. Schubkarren, Gießkannen und Gartengeräte stehen bereit, Wasser spendet ein Brunnen. Und für den Klönschnack zwischendurch haben die Timmermanns Campingstühle, Bänke und Tische bereitgestellt. Wenn das Wetter mitspielt, ist der Saisonstart für den 10. und 11. Mai geplant.

Agnes, Hannah und Willem Timmermann

Timmermanns Gärten bei Bioland Hof Timmermann, Sülldorfer Kirchenweg 237, Sülldorf, Telefon 01575/829 85 46, www.timmermanns-gaerten.de

Frühling ist Pflanzzeit

Pünktlich zum Beginn der vielleicht schönsten Jahreszeit bietet der Blumenhof Pein ein Feuerwerk an Farben in Gestalt von frühblühenden Sträuchern, Stauden und vielen Frühlingsblühern an. Sie machen Lust auf eine frühlingsfrische Gestaltung der Balkons, der Terrasse oder des Gartens. Auch die Kräuterfreunde haben jetzt die Qual der Wahl, denn es ist für jeden etwas dabei. Für alle, die ihr eigenes Gemüse anpflanzen wollen, gibt es Saatgut und auch vorgezogene Jungpflanzen in diversen Arten und Sorten – auf Wunsch natürlich inklusive der passenden Erde und fachkundiger Tipps.



Iris und Werner Pein freuen sich in ihrem Gartencenter auf Sie.

Für alle anderen Gartenpflanzen ist jetzt ebenfalls die beste Pflanzzeit. Viele Pflanzen, ob wurzelnackt oder mit Ballen, müssen in diesen Wochen in die Erde, denn wenn es wärmer wird und sie austreiben, dann endet die Zeit dafür. „Aber das ist kein Problem, denn wir bieten fast alle Pflanzen auch im Topf an – und die kann man das ganze Jahr über verpflanzen“, sagt Werner Pein.

Blumenhof Pein, Dockenhudener Chaussee 96, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/411 88, www.blumenhof-pein.de

HST THIERFELDER
Seit über 41 Jahren Ihr Meisterbetrieb in den Elbvororten

Galgenberg 31 22880 Wedel 04103/ 91 90 01 info@hst-thierfelder.de

**HOUSE-SITTER
AUF ABRUF GESUCHT!?**

Ich sehe in Ihrer Abwesenheit gern nach dem Rechten und kümmere mich um alle anfallenden Aufgaben. Von A - Z.

**KOSTENLOSE
ERSTBERATUNG
040 414 252 35**

die
CONCIERGERIE
Personal Assistance für Best Ager

kontakt@conciergerie.hamburg www.conciergerie.hamburg

**SIE WOLLEN
IHR HAUS
VERKAUFEN?**

**ALS MAKLER
SIND WIR EINE BANK.**

HAMBURGER VOLKS BANK
IMMOBILIEN GMBH

Hammerbrookstraße 65
20097 Hamburg
040 60 533 80 90
info@hamvoba-immobilien.de



Ihnen kann doch
keiner etwas
vormachen!

Großes Können!

Werben Sie jetzt! Buchen Sie Ihre Anzeige inkl. Textbeitrag
in unseren Anzeigensonderveröffentlichungen



Die Sonderseiten im Mai
LEBENSLUST
Inspiration, Sonne &
schöne Aussichten

Buchen
Sie bis zum
15. April
Ihren
Werbeauftritt!



Die Sonderseiten im Juni
FÜR SIE ENTDECKT ...
Tipps, Trends & mehr

Buchen
Sie bis zum
14. Mai
Ihren
Werbeauftritt!



Die Sonderseiten im Juli
KUNTERBUNT!
Inspiration, Sonne &
schöne Aussichten

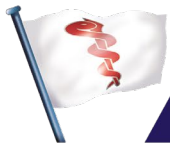
Buchen
Sie bis zum
13. Juni
Ihren
Werbeauftritt!



Elbchaussee 586a · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de



Klönsschnack – eine Welt für sich ..
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!



DER GUTE RAT VOM

HAMBURGER

Dr. Klönschnack

DIE GESUNDEN SEITEN FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE IN DEN ELBVORORTEN

Blieben Sie gesund!



FOTO: E. ADORSTOCK.COM

**Punktgenaue Therapie
Strahlencentrum Hamburg MVZ**

Der Praxisbesuch

FOTO: BEATE ZOELNER



Profis mit Herz: Prof. Dr. Fabian Fehlauer (Mitte) mit seinen Ärztlichen Leitern Dr. Sebastian Exner und Dr. Felix Behrens vom Strahlencentrum Hamburg MVZ.

Strahlentherapie 2.0

Submillimetergenaue Behandlung von Krebs für optimale Ergebnisse

Als eines der modernsten medizinischen Versorgungszentren für Strahlentherapie und Radiochirurgie in Deutschland bietet das Strahlencentrum Hamburg fachübergreifende Kompetenz und innovative Technologien. Besonders das CyberKnife bietet millimetergenaue Therapien im Kampf gegen den Krebs. Patienten erhalten in der ärztlich geführten und zertifizierten Einrichtung eine optimale Behandlung – immer mit Respekt und höchster Priorität.

Mit einer Präzision von unter einem Millimeter lassen sich einige Tumore und Metastasen heutzutage, ohne Operation, allein durch die Strahlentherapie, behandeln“, erklärt Professor Dr. Fabian Fehlauer, Gründer des Strahlencentrums Hamburg MVZ (SZHH).

Das Strahlencentrum Hamburg ist eines der führenden Versorgungszentren für Strahlenmedizin, Radiochirurgie und Schmerztherapie. Als einzige ärztlich geleitete und zertifizierte ambulante Einrichtung in Deutschland bietet es moderne Therapieoptionen am CyberKnife, der Hochpräzisionsbestrahlung und der neuartigen „Vision RT“. Die Wahl des optimalen Verfahrens und individuellen Therapieplans ist durch diese Optionen stets gewährleistet.

Mitte letzten Jahres wurde im SZHH ein neuer hochmoderner Linearbeschleuniger der neuesten Generation eingeweiht, im Oktober wurde der erste Patient mit einem weiteren dieser neuesten Bestrahlungsgeräte in der Strahlentherapie Elmshorn behandelt. Dies garantiert ab sofort eine qualitative Verbesserung der ambulanten Patientenver-

sorgung – nicht nur im Hamburger Norden.

In Deutschland erkranken jährlich mehr als 500.000 Menschen an Krebs, Tendenz steigend. Dank des medizinischen Fortschritts ist die Strahlentherapie (Radiotherapie) mittlerweile eine der zentralen Säulen der Therapie: Bei jedem zweiten Krebspatienten kommt sie im Laufe seiner Erkrankung zum Einsatz.

Die Strahlentherapie kann als alleinige Behandlungsmethode einige Krebsarten heilen, sie kann aber auch in Kombination mit einer Chemotherapie (Radiochemotherapie) und nach oder vor einer Operation zum Einsatz kommen.

Die häufigste Krebserkrankung des Mannes ist das Prostatakarzinom. „Oft wird nur die radikale Operation empfohlen, wenn- gleich die Strahlentherapie eine bestens verträgliche und schonende Methode darstellt, was klinische Studien beweisen“, so Prof. Dr. Fabian Fehlauer. „Darüber hinaus kann eine Bestrahlung während einer Krebsbe-

handlung Beschwerden lindern oder ihnen vorbeugen.“

In der Planungsphase erhalten die Patienten auf die zu bestrahlende Körper- bzw. Hautregion permanente Filzstift-Markierungen. Diese sollen sicherstellen, dass der Patient bei jeder Behandlungseinheit in identischer Position liegt. Während der Bestrahlungsreihe dürfen die Patienten normalerweise nicht duschen und keinen Sport treiben, damit diese Markierungen nicht „verrutschen“. In englischsprachigen Ländern erfolgt hierfür sogar eine Tätowierung. „Mit diesen Hautmarkierungen

assoziiieren viele Patienten deshalb negative Gefühle, der Blick in den Spiegel erinnert zudem täglich an den Krebs und die Therapie.“

Anders ist es im Strahlencentrum Hamburg. Dank seiner neuen – in ganz Norddeutschland einmaligen – zukunftsweisenden technischen Innovation, der oberflächengesteuerten SGRT (Surface

„Eine Mehrzahl der Krebsleiden können wir sehr schonend heilen!“

Guided Radiation Therapie), kann hier nun komplett auf Hautmarkierungen verzichtet werden. „Unsere Patienten können jetzt – trotz ihrer Therapie – duschen oder ein Bad nehmen“, erklärt Dr. Felix Behrens vom SZHH, „denn der Körper der Patienten wird nun während der Behandlung mit einer reinen und absolut unschädlichen Lichtquelle quasi ‘abgetastet’ und überwacht.“

Rund 20.000 feine Lichtpunkte analysieren die Körperoberfläche vor und während der Bestrahlung mit 3-D-Kameras digital im Submillimeter-Bereich, was die Sicherheit und den Komfort für die Patienten immens erhöht. Der Patient ist jetzt quasi seine eigene individuelle ‘Markierung’.“

Neben der Hochpräzisionsbestrahlung kommt im Strahlencentrum bereits seit 2011 die nach wie vor fortschrittlichste Therapie für Tumorpatienten zum Einsatz: das CyberKnife. Hierbei handelt es sich um eine submillimetergenaue, robotergeführte Photonenbehandlung: Ein virtuelles Skalpell zerstört hochpräzise krankhaftes Gewebe, während das gesunde Gewebe verschont

bleibt. „In einmaliger Weise können damit bestimmte schwierigste Krebsarten behandelt werden – ambulant, ohne operativen Eingriff, ohne Narkose und Schmerzen. Und meist sogar in nur einer Therapiesitzung“, unterstreicht Dr. Sebastian Exner, Ärztlicher Leiter des SZHH.

Mit dem CyberKnife kann beispielsweise ein kleines Prostatakarzinom mit nur fünf Anwendungen kuriert werden, ambulant – und ohne wesentliche Veränderungen der Lebensqualität.

Kleinste Absiedlungen, sogenannte Metastasen, können

mit nur einer Anwendung eliminiert werden, wodurch sogar eine medikamentöse Therapie vermieden werden kann.

„Auch in schwerwiegenden Fällen oder chronischer Erkrankungssituation erreichen wir eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität“, unterstreicht Prof. Dr. Fehlauer, der auch ausgebildeter Palliativmediziner ist. „Wir lindern Schmerzen und können einen vorübergehenden Stillstand der Erkrankung erzielen, um wertvolle Lebenszeit hinzuzugewinnen.“

„Submillimetergenaue Therapie mit dem CyberKnife, ambulant, ohne OP, ohne Narkose und Schmerzen“

Strahlencentrum Hamburg



Strahlencentrum Hamburg MVZ

CyberKnife Center Hamburg

Langenhorner Chaussee 369
22419 Hamburg
Telefon 040 24 42 45 80

Agnes-Karll-Allee 21
25337 Elmshorn
Telefon 04121 103 150

www.szhh.de

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE MAI-AUSGABE

15. APRIL 2025



Klönschnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Ganter
natürlich gehen

Schuhhaus Meier
Bahrenfelder Straße 81, 22765 Hamburg
www.schuhhaus-meier.de, Tel.: 0 40 39 62 18
Mo. - Fr. 10:00 bis 18:30 | Sa. 10:00 bis 15:30

**Kostenfreie
Probestunde!**
Infos unter
890 60 10

Kindersport

Ballett | Hip Hop | Kindertanz
Ju-Jitsu | Triathlon | KinderSportSchule

Bertrand-Russell-Straße 4 · 22761 Hamburg
Telefon 040-890 60 10 · www.vafev.de

Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Schnarchtherapie Tinnitus-
und Allergieabklärung

HNO Othmarschen

Waitzstrasse 15
22607 Hamburg

T: 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de

Resilienz-Workshop für Frauen

Möchtest du dich wieder kraftvoll, gelassen
und selbstbewusst fühlen?

Wir informieren Dich zu unseren regelmäßigen Kursen:



Martina Lucks
LifeCoach



www.luckscoaching.de

Sabine Schwald
Maltherapeutin



www.maltherapie-wedel.de

Physio Lounge HAMBURG

(ehemals Praxis Andreas Deutsch)

**Neue Praxis an bekannter Stelle
DIE Adresse für kompetente und
individuelle Behandlung
Ihrer Beschwerden**

Blankeneser Landstraße 53 | Telefon 040 / 86 64 51 85
www.physiolounge.hamburg | mail@physiolounge.hamburg

Klön Schnack HAMBURG

Elbchaussee 586a · 22587 Hamburg
Tel. 040 86 66 69-0
www.kloenschnack.de



Klön Schnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

MEDIZIN

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Ihre Gesundheit ...

Haut

Gesund durch Wasser

Langes Sonnenbaden lässt die Haut welk, müde, uneben wirken. Grund genug, das Gesicht von all dem zu befreien, was den Teint älter aussehen lässt. „Hier hilft Aquabration, eine moderne Art, auf sanfte Weise das Gesicht von Ablagerungen und Unreinheiten zu befreien“, sagt Angela Rethmeier. „Es handelt sich um eine angenehme Behandlung mit Wasser, Enzymen, Vitaminen und Mineralien. Schnell, sauber, gründlich. So schonend, so angenehm wie eine Gesichtsmassage.“ Eine gezielte Aquabration, so die Hautspezialistin weiter, mache die Haut feinporiger, fester und elastischer. Sie wirke dank Hydromassage positiv auf die Kollagen- und Elastinproduktion und helfe bei der Milderung von Narben und Altersflecken. Zudem verbessere sie die Aufnahme von Wirkstoffen. „Und das funktioniert schnell und wohltuend. Sie relaxen und verspüren sanfte Wellen von Wasserstrahlen – die perfekte Vorbereitung Ihrer Haut für sonnige Zeiten“, so Angela Rethmeier.



**Hautspezialistin
Angela Rethmeier**

**Angela Rethmeier Hautspezialistin, Blankeneser
Chaussee 178, 22869 Schenefeld, Telefon 040/830 20 51
und 0176/31 39 25 35, www.angela-rethmeier.de**

Fitness

Effektives Heimtraining mit Fitnessprofi

Eine gut ausgebildete Muskulatur schützt uns vor Schmerzen und gibt uns Sicherheit in unseren Bewegungen, um nur zwei positive Effekte zu nennen. Da die ältesten Muskelzellen bei jedem Menschen,



Heimtraining mit David Meyn

egal wie alt er ist, gerade einmal 20 Jahre jung sind, können sie ein Leben lang trainiert und aufgebaut werden! Ein regelmäßiges, richtiges Training ist dabei der Schlüssel zum Erfolg. Es ist sogar einfach, dies zu absolvieren, denn Sie können wunderbar zu Hause trainieren und auf die Fahrerei zu einem Fitness-Studio getrost verzichten. Wie das geht, zeigt Ihnen der geprüfte Fitnesscoach und

Personal Trainer David Meyn

aus Blankenese. Er fährt zu seinen Kunden nach Hause und bringt jegliches Equipment zum Training mit. Egal ob Muskelaufbau, Ausdauertraining, Gewichtsreduzierung oder Unfallprophylaxe; die individuelle Betreuung, die auch Massagen und Dehnungen mit einschließt, macht seine Arbeit außergewöhnlich effektiv.

**Nähere Informationen unter Telefon 01577/314 33 08 und
im Internet auf www.meyntraining.de**

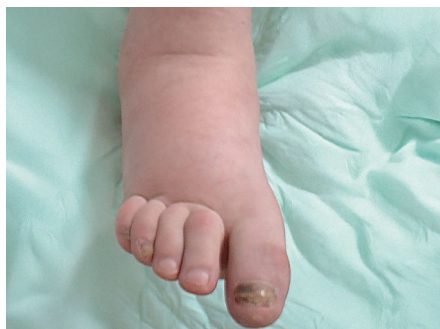
Diabetischer Fuß und Charcotarthropathie:

Kompetente Hilfe durch die Fußchirurgie der KLINIK DR. GUTH

Der diabetische Fuß und die Charcotarthropathie gehören zu den häufigen Komplikationen bei Menschen mit Diabetes. Dabei ist eine frühzeitige Diagnose und Therapie entscheidend, um schwerwiegende Folgen wie Infektionen oder Amputationen zu verhindern.

Was ist der diabetische Fuß?

Der diabetische Fuß ist eine Folge von Nervenschäden (Neuropathie) und/oder Durchblutungsstörungen (periphere arterielle Verschlusskrankheit) bei Menschen mit Diabetes. Diese Veränderungen führen dazu, dass Patienten häufig Wunden oder Infektionen an den Füßen haben. Ursache dafür ist die Polyneuropathie. Daher sind Geschwüre und Wunden oftmals schmerzlos. Unbehandelt können diese sogenannten Ulcerationen verschlimmern und zu fortschreitenden gesundheitlichen Problemen führen. Im schlimmsten Fall kann eine Amputation drohen.



Akute Charcotarthropathie mit Schwellung und Deformation

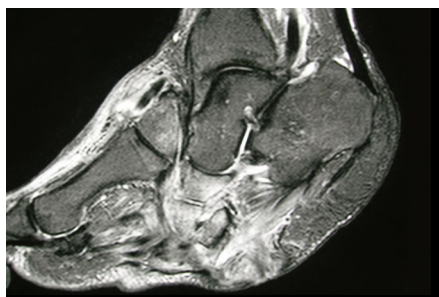
Charcotarthropathie: Eine ernste, aber behandelbare Erkrankung

Die Charcotarthropathie ist eine fortschreitende Zerstörung der Fußgelenke, die durch die diabetische Neuropathie ausgelöst werden. Anfangs bemerken Betroffene häufig Schwellungen oder eine Rötung, die leicht mit einer einfachen Entzündung verwechselt werden können. Im weiteren Verlauf kommt es zu Gelenkverformungen, die die Beweglichkeit stark einschränken können. Es kann zu grotesker Deformation der Füße kommen.

Die Charcotarthropathie ist eine sehr komplexe Erkrankung, wo eine frühzeitige Diagnosestellung essenziell ist. In der KLINIK DR. GUTH arbeiten unsere Spezialisten eng zusammen, um eine schnelle und präzise Diagnose zu stellen und die richtige Behandlung einzuleiten. Dies umfasst sowohl konservative als auch operative Optionen.

Maßgeschneiderte Behandlung für Ihre Gesundheit

In der KLINIK DR. GUTH legen wir großen Wert auf eine individuelle Behandlung. Wir gehen auf Ihre persönlichen Bedürfnisse ein. Ziel ist es, Ihre Lebensqualität zu erhalten und zu steigern.



Zerfall eines Fußskeletts durch die Charcotarthropathie im MRT Bild

Unsere Experten arbeiten mit viel Erfahrung und verfolgen einen integrativen Ansatz, um Ihre Füße wieder funktional zu machen. Neben der Behandlung von Wunden ist die Korrektur von Fehlstellungen und die Wiederherstellung der Stabilität von entscheidender Bedeutung.

Fazit: Vertrauen Sie auf unsere Expertise

Unser Ziel ist die Vermeidung von Amputationen.



Team der Fußchirurgie der KLINIK DR. GUTH (v.l.n.r.: Dr. Gundlach, Dr. Heinrich, Dr. Springfield, Dr. Mallison, Hr. Deibele)



SIE ERREICHEN UNS TELEFONISCH WÄHREND DER ÖFFNUNGSZEITEN:

Rugenbarg 20 | 22549 Hamburg

Telefon 040 866 21 55 80
Telefax 040 866 21 55 89

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag, 08:00–18:00 Uhr
Donnerstag 08:00–16:00 Uhr
Mittwoch 08:00–16:00 Uhr
Freitag 08:00–12:00 Uhr

Jürgensallee 44 | 22609 Hamburg

Chirurgie 040 82 281-246
Fußchirurgie/ 040 82 281-247
techn. Orthopädie oder -282
Orthopädie/Unfallchirurgie 040 82 281-270

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Donnerstag 08:00–16:00 Uhr
Freitag 08:00–12:00 Uhr



ONLINE UNTER:
www.mvz-elbe-west.de
oder www.doctolib.de

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM

Allgemeinmedizin | Ambulante Operationen | D-Arzt-Verfahren (Arbeits-, Wege-, Schul- und Kindergartenunfälle)
Chirotherapie | Endoprothetik | Fuß-, Hand u. Unfallchirurgie | Orthopädie | Sportmedizin u.v.m.

MVZ Elbe-West | Rugenbarg 20 | 22549 Hamburg | www.mvz-elbe-west.de

HNO Praxis Dr. Christa Wilcke

**Frühling ohne Schnarchgeräusche ...
Das wär's doch!
Wir wissen wie.**

ÄrzteZentrum Langelohstr. 158/Ecke Osdorfer Landstr.
Tel. 040/41 42 15 00 · www.hnopraxis-hamburg.de



MEYN TRAINING

Personal Training

- * professionell & effektiv
- * jedes Alter
- * bei Ihnen zuhause

David Meyn
01577 314 33 08
www.meyntraining.de

Apotheke Allergie-Symptome lindern



Apothekerin Simone Kolberg berät kompetent bei allergischen Beschwerden.

Niesattacken, Fließschnupfen, juckende Augen: Saisonale Allergien haben jetzt wieder Hochkonjunktur. Die gute Nachricht: Mit bestimmten Medikamenten lassen sich allergische Beschwerden zumindest lindern. „Nasensprays oder Augentropfen mit Wirkstoffen wie Azelastin und Levocabastin haben sich zur örtlichen Behandlung bei akuten Beschwerden bewährt“, erklärt Apothekerin Simone Kolberg. Sie empfiehlt zudem

Antihistaminika wie Cetirizin oder Loratadin zum Einnehmen. Auch Kinder leiden mitunter schon unter Pollenallergien. Abhilfe schaffen können Säfte mit entsprechenden Inhaltsstoffen.

Als homöopathisches Arzneimittel hat die Johannes Apotheke das Heuschnupfenmittel der DHU vorrätig. Viele Allergene können auch über die Haut einwirken. Deshalb ist es wichtig, auch die Hautbarriere zu stärken und zu schützen. Die Pflegeserie Toleriane von La Roche-Posay ist für die allergische Haut entwickelt worden und enthält weder Konservierungsstoffe noch Parabene, Duftstoffe, Alkohol oder Farbstoffe.

Johannes Apotheke, Blankeneser Bahnhofstraße 26, Blankenese, Telefon 86 02 45, www.johannes-apotheke-blankenese.de



VictorCare

Premium Partner für
häusliche Betreuung



Herzlich Willkommen bei **VictorCare** – Ihrem Premium Partner in der 24-Stunden-Betreuung in eigenem Zuhause!

Unsere erfahrenen Betreuer/*innen aus Polen kümmern sich liebevoll um hilfsbedürftige Senioren im Hamburger Westen und bieten Unterstützung bei den meisten alltäglichen Tätigkeiten an. Als ein regionales Unternehmen sind für uns die Nähe zu unseren Kunden, ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis sowie Ihre Zufriedenheit und die der Pflegekräfte essenziell. Wir zeichnen uns durch einen hohen Qualitätsanspruch und gehobenen Standard aus.



„Im Alter zu Hause wohnen und liebevoll betreut werden - ein Herzenswunsch für die meisten Menschen, den wir möglich machen ...“

Inh. Karolina Witkowski

Erfahren Sie mehr unter
der Telefonnummer 0173 20 35 942 oder
besuchen Sie unsere Webseite www.victorcare.de

Therapie Ganzheitliche Heilung

Aldo Berti kombiniert seit fast dreißig Jahren energetische Therapietechniken mit Transpersonaler Psychologie. Das heißt, er erweitert die klassische Psychotherapie um die transzendenten und spirituellen Anteile eines Patienten. Laut Aldo Berti ist diese ganzheitliche Therapie optimal geeignet, um z. B. emotionale Blockaden zu lösen und den Stoffwechsel zu optimieren. Dadurch werden der Heilung dienende Ressourcen gewonnen und die geistige Klarheit gefördert. Körper, Geist und Seele kommen in die Ruhe und ins Gleichgewicht, um so eine tiefgehende Heilung zu ermöglichen. Aldo Berti war jahrelang Dozent für Energiemedizin an den deutschen Paracelsus-Schulen für Naturheilverfahren. Öffentliche Dokumentationen belegen seine außergewöhnlichen Behandlungsergebnisse. Er begleitet Menschen durch Lebenskrisen im privaten und beruflichen Kontext, mit Prävention, Heilung und der Suche nach neuen Lebenszielen.

**Weitere Infos unter Sekretariat Aldo Berti,
Telefon 040/21 00 93 80, sekretariat@aldo-berti.de,
www.aldo-berti.de**



Aldo Berti

Schuhwerk

Wenn Füße Schuhe kaufen würden ...

Die Bedeutung der Füße für unsere Gesundheit wird wohl von den meisten Menschen unterschätzt! Dabei tragen sie unser gesamtes Gewicht (und mehr!) über lange Zeit und weite Strecken, sind die Grundlage unserer Mobilität und die Basis unserer Statik. Schon ein kleiner Splitter im Fuß genügt und nichts davon funktioniert mehr! Wir tun also gut daran, unseren Füßen mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Das beginnt schon bei der Auswahl des richtigen Schuhwerks, denn nur mit ausreichend Platz im Schuh kann ein Fuß richtig arbeiten und dauerhaft seine Aufgaben erfüllen. Fachgeschäfte wie das Schuhhaus Meier in Ottensen unterstützen Sie durch kompetente Beratung beim Schuhkauf. Nicht ohne Grund steht an dessen Schaufenster folgendes Motto: „Würden Füße Schuhe kaufen, würden sie zu Meier laufen.“



Astrid Steinbrenner, Inhaberin des Schuhhauses Meier

Schuhhaus Meier, Bahrenfelder Straße 81, Ottensen, Telefon 39 62 18, www.schuhhaus-meier.de

Forschung

Erstmals Anwendung 3D-gedruckter Arzneimittel im UKE

Erstmals werden im Universitätsklinikum Eppendorf Patienten mit Medikamenten behandelt, die in der eigenen Klinikapotheke im 3D-Drucker hergestellt worden sind. In einer Studie der Klinikapotheke und der Kinderonkologie des UKE wird geprüft, ob die 3D-Kautabletten im Vergleich zu den herkömmlichen, eher bitteren Medikamenten von den Patienten bevorzugt werden. Die Tabletten enthalten den Wirkstoff Dexamethason, der zur Prophylaxe gegen Übelkeit vor einigen Chemotherapien gegeben wird.

„Wir sind deutschlandweit die erste Klinik, die 3D-gedruckte Medikamente selbst entwickelt hat und nun im Rahmen einer Studie Patienten in der Kinderonkologie verabreicht. Wir wollen damit eine präzisere Arzneimitteldosierung ermöglichen“, erklärt Dr. Adrin Dadkhah, Co-Leiter Forschung und Lehre der UKE-Klinikapotheke. Das neue Verfahren befindet sich seit drei Jahren im UKE in der Entwicklung.

In einer zuvor von der Klinikapotheke durchgeführten Machbarkeitsstudie wurde die Implementierung des 3D-Drucks zur Herstellung individuell dosierter Arzneimittel in den bestehenden Medikationsprozess erfolgreich getestet. Bisher stoßen Ärzte und Pfleger bei der Medikamentengabe in der Kinderheilkunde täglich an Grenzen. Weil es die meisten Wirkstoffe nicht als Tropfen oder Säfte gibt, müssen sie in der Regel auf Tabletten zurückgreifen. Die aber können viele Kinder aus verschiedenen Gründen nicht schlucken.

Physiotherapie

Mobil und fit dem Sommer entgegen

Die mobile Physiotherapeutin Julia Breitenbach bietet ihren Patienten auch die Möglichkeit, sich zu Hause in gewohnter Umgebung physiotherapeutisch behandeln zu lassen. Ihr Schwerpunkt liegt dabei in der Behandlung von Schlaganfällen und anderen zentralen neurologischen Erkrankungen wie M. Parkinson, MS oder den Folgen eines Schädel-Hirn-Traumas. Zudem gehören orthopädische und chirurgische Krankheitsbilder zu den therapeutischen Kompetenzen der mobilen Physiotherapeutin.

Für Termine und weitere Details nutzen Sie gerne die vielfältigen Kontaktmöglichkeiten: per Telefon, E-Mail oder über die Webseite. Dort finden Sie in der Rubrik „Aktuelles“ auch alle relevanten Neuigkeiten. Das Behandlungsspektrum von Julia Breitenbach umfasst die allgemeine Krankengymnastik, Krankengymnastik-ZNS nach Bobath, Lymphdrainage, Massage, GolfPhysio-Training und -Therapie, Sporthphysiotherapie sowie Prävention.

JB Physiotherapie Julia Breitenbach, B.Sc., Mobile Physiotherapie für Privat- und Selbstzahler, Telefon 01520/320 66 58, www.jb-physiotherapie.de



Physiotherapeutin Julia Breitenbach macht Hausbesuche.

Nichts mehr verpassen!

- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Herstellerunabhängige Beratung
- ✓ Unverbindliches Probetragen
- ✓ Alle Hörsystembauformen
- ✓ Inhabergeführter Meisterbetrieb



Stefanie Hartmann
Hörakustikmeisterin

Raniya Güse
Hörakustikmeisterin & Inhaberin

Adriana Caeiro
Fachassistentin der Hörakustik

HÖRAKUSTIK EUPHONIA

Nienstedtener Marktplatz 24 · 22609 Hamburg · 040-950 604 50

WWW.HOERAKUSTIK-EUPHONIA.DE



**MODERNE BIOLOGISCHE
MEDIZIN FÜR
PRÄVENTION UND
URSACHENBEZOGENE
THERAPIE**

Centrum für Orthopädie und
Schmerztherapie
Dr. Christoph J. Bäumer

Privatpraxis für Urologie und
Naturheilverfahren
Dr. Julia Bäumer

040 - 86 69 31 0
info@cobl.de
www.cobl.de

040 - 86 69 31 60
privatpraxis@cobl.de
www.privatpraxis-blankenese.de

Dockenhudener Str. 27 | D-22587 Hamburg

JOHANNIS
Apotheke

Avène
Beratungstag

Freitag, den 11.4. von 10 Uhr - 14 Uhr
Beim Kauf von Avène Produkten gibt es 20% Rabatt!
Sichern Sie sich Ihren persönlichen Termin!

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
www.johannis-apotheke-blankenese.de · Tel. 86 02 45

Seit 2007 gemeinsam für die Gesundheit

- Radiochirurgie - CyberKnife
- Hochpräzise Strahlentherapie (IMRT/VMAT)
- Behandlung von chronischen Gelenkbeschwerden
(z.B. Tennis-/Golfer-Arm, Arthrose, Fersensporn - als Kassenleistung)



STRAHLENZENTRUM HAMBURG MVZ
cyberknife center hamburg

Langenhorner Chaussee 369 • 22419 Hamburg
Tel: 040 - 244 245 8-0 • mail@szhh.de

Agnes-Karll-Allee 21 • 25337 Elmshorn
Tel: 04121 103 15-0 • info@stelm.info

www.strahlenzentrum-hamburg.de



Therapie Resilienzkurs für Frauen

FOTO: MARTINA LUCKS



**Martina Lucks (l.) und
Sabine Schwald**

Aufgrund des großen Interesses an ihrem kürzlich im Rissener Movida veranstalteten Resilienzkurs für Frauen haben die Maltherapeutin Sabine Schwald und die Resilienztrainerin Martina Lucks beschlossen, ihre Zusammenarbeit fortzusetzen. „Es hat sich gezeigt, dass sich die Maltherapie und das Coaching hervorragend ergänzen. Daher wollen wir den Kurs nicht nur wiederholen, sondern als festen Bestandteil unseres gemeinsamen Angebots etablieren“, sagt Sabine Schwald. In dem sechsstündigen Workshop steht die mentale Gesundheit im Mittelpunkt. „Es geht darum, in einem geschützten Raum alte Denkmuster loszulassen, das eigene Selbstvertrauen nachhaltig zu stärken und innere Klarheit zu finden. Mit einer kraftvollen Verbindung aus mentalem Coaching und Elementen der Maltherapie begleiten wir die Teilnehmerinnen und unterstützen ihre persönliche Weiterentwicklung“, erklärt Martina Lucks. Als ausgebildete Resilienztrainerin und Jugendcoach gibt sie Kurse an weiterführenden Schulen und hält Vorträge zum Thema. Sabine Schwald ist ausgebildete Maltherapeutin nach Egger & Merz und unterstützt mit ihrer Arbeit Menschen jedes Alters.

**Martina Lucks. Telefon 0157/85 06 21 91,
lucks.coaching@gmail.com, www.luckscoaching.de und
Sabine Schwald, Telefon 01520/466 65 02,
info@maltherapie-wedel.de, www.maltherapie-wedel.de**

Sport Kindertanz, Hip-Hop und mehr

Die Kinder- und Jugendangebot des Vereins Aktive Freizeit (VAF) besteht aus alters- und entwicklungsgemäßen Kursen, die von ausgebildeten Sport- und Tanzpädagogen angeleitet werden. Bereits bei den Vierjährigen wird die Tanzlust geweckt. Angebote für Kinder und



**KiSS-Leiter
Eugen Reinfeld**

Teens reichen vom klassischen Ballett bis Hip-Hop. Ihre Kräfte messen können Kinder beim Ju-Jutsu, dem sanften Weg zu Partnerschaftlichkeit und Fairness. In der VAF Schwimmschule bauen die Schwimmkurse systematisch aufeinander auf und führen zum sicheren Schwimmen. Bei den Tri Kids stehen gleich drei Disziplinen zum Austoben auf dem Plan. Und in der VAF KinderSportSchule erhalten Kids ab zwei Jahren spielerisch den Zugang zu verschiedenen Sportarten. Kurse finden an jedem Wochentag zu verschiedenen Zeiten statt. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Ganz neu startet der Kurs Kindertanz &

Ballett für Fünf- bis Sechsjährige (immer donnerstags 15.15 Uhr). Ein kostenfreies Probetraining kann telefonisch vereinbart werden. Das Programmheft finden Sie auf der Website.

**Verein Aktive Freizeit (VAF), Bertrand-Russell-Straße 4, Bahrenfeld,
Telefon 890 60 10, info@vafev.de, www.vafev.de**

Hörakustik

Frühjahrsputz für Ihr Gehör

Mit dem Frühling kommt die Zeit des Aufräumens und Erneuerns – warum nicht auch für Ihr Gehör? Hörakustik Euphonia, der inhabergeführte Meisterbetrieb für Hörakustik in Nienstedten, bietet Ihnen einen kostenlosen Service-Check für Ihre Hörgeräte an. „Unser Ziel ist es, dass Sie wieder bestmöglich hören“, sagt Inhaberin Ranija Güse. Das Team von Hörakustik Euphonia überprüft und wartet Ihre



V. l.: Fachassistentin Adriana Caeiro, Hörakustikmeisterin und Inhaberin Ranija Güse, Hörakustikmeisterin Stefanie Hartmann

Hörgeräte fachgerecht und passt sie individuell an Ihre aktuelle Hörkurve an. So profitieren Sie von optimalem Hörkomfort. Neben dem kostenlosen Frühjahrs-Check beraten die erfahrenen Hörakustikerinnen herstellerunabhängig zu den neuesten Hörgeräten – abgestimmt auf Ihre persönlichen Bedürfnisse und Wünsche.

„Vertrauen Sie auf unser Fachwissen und genießen Sie den Frühling mit vollem Hörgenuss“, empfehlen Ranija Güse und ihr Team. Tipp: Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin – das Team von Hörakustik Euphonia freut sich auf Sie!

Hörakustik Euphonia, Nienstedter Marktplatz 24, Nienstedten, Telefon 95 06 04 05, www.hoerakustik-euphonia.de

Unfallprävention

Zahnheilkunde für die Generation 60plus



Auf das jeweilige Alter abgestimmte Behandlungen sind hier selbstverständlich

Seit 2008 ist Zahnärztin Kathrin Stecher die erste Behandlerin in Hamburg mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Alterszahnheilkunde. Aufgrund dieser anerkannten Spezialisierung für die Generation 60plus werden in ihrer stufenlos erreichbaren Zahnarztpraxis zusätzlich die Leistungen angeboten, die für diese Gruppe besonders wichtig sind. So ist die modernste Behandlung von im Alter vermehrt auftretenden

zahnmedizinischen Erkrankungen wie Wurzelkaries, Parodontitis (Kieferknochen-Rückgang) oder mikroskopunterstützter Wurzelbehandlung ebenso wichtig wie der Erhalt der eigenen Zähne und bei Bedarf die Anfertigung von leicht zu handhabendem und zu pflegendem, solidem und stabilem Zahnersatz aus dem eigenen Zahntechniker-Labor.

Zahnarztpraxis Dr. Torsten Stecher und Kathrin Stecher, Rissener Dorfstraße 56, Rissen, Telefon 81 49 42, www.rissen-zahnarzt.de

JB Physiotherapie

„mit Ecken & Kanten rund laufen“

Mobile Physiotherapie
mit dem Schwerpunkt Neurologie
basierend auf dem Bobath-Konzept.

Julia Breitenbach

Mobil: 0152/03 20 66 58
info@jb-physiotherapie.de
www.jb-physiotherapie.de

Aldo Berti
Praxis für Energiemedizin

Aldo Berti - Ihr Begleiter auf dem Weg zu ganzheitlichem Wohlbefinden

Ob Hausbesuch oder in meiner Praxis:
„Ich begleite Sie durch physische und seelische Krisen“ - Ihr Aldo Berti

Telefon: +49 (0) 40 - 21 00 9380
E-Mail: sekretariat@aldo-berti.de
Internet: www.aldo-berti.de
Praxis: Rabenhorst 1a, 22391 Hamburg

Doz. HP Aldo Berti
Praxis für ganzheitliche Energiemedizin & Transpersonale Psychologie

SANFTE SCHÄLUNG

DER FEINE SCHLIFF ZUR SCHÖNEN HAUT

AQUABRATION

Und die Haut wird feinporig, fest, elastisch
JETZT TERMIN BUCHEN!

BIS 30.4. AKTIONSPREIS NUR € 129,-
(statt € 169,-)

www.angela-rethmeier.de
WhatsApp: +49 176 313 92 535

Für Ihre schönste Haut!
Hautspezialistin . Angela Rethmeier
Blankeneser Chaussee 178 . 22869 Schenefeld

... aus der Wirtschaft

KULINARISCHES

Eröffnen Sie die Terrassensaison auf spanische Art!

Die steigenden Temperaturen in den letzten Wochen lassen uns wieder freudig auf die kommende „Draußenzeit“ blicken. Wer sich dieses Gefühl auch kulinarisch auf den Balkon oder die Terrasse holen möchte, ist bei den Spanien-Spezialisten des Abholmarktes Calpesa in Hamburg-Bahrenfeld an der richtigen Adresse: Hier gibt es vom frühlinghaft leichten Moscato bis hin zu frischen, eleganten Weißweinen immer die passende Begleitung beim Entspannen in der Sonne. Aber auch feine Frühlingsgerichte lassen zaubern, und das auf sehr lockere und leichte Weise. Als Zutaten bieten sich die Meeresfrüchte, die köstlichen Oliven in verschiedensten Variationen und die immer wieder neuen und spannenden Artikel im Sortiment von Calpesa an. Die freundlichen Mitarbeiter stehen Ihnen jederzeit gern mit Rat und Tat zur Seite.



FOTO: CALPESA

Frühlingsfrischer Moscato

Tipp: Als besonderes „Osterei“ finden Sie in der Anzeige des Spanien-Spezialisten noch einen Coupon (10 Prozent Rabatt) zum Ausschneiden.

Calpesa – Spanische Lebensmittel & Weine für Jedermann, Schützenstraße 91, Bahrenfeld, Telefon 85 60 27, www.calpesa.de

PARTY

Tanz in den Mai im Reichshof

Die bisherigen Dance-Night-Veranstaltungen der Eventagentur zwischen den Meeren waren so erfolgreich, dass die Reihe nun in die nächste Runde geht. Veranstalter Niklas Letz und Reichshof-General Managerin Kathrin Wirth-Uberschär freuen sich auf die große Tanz-in-den-Mai-Party. Damit die Tanzfläche den ganzen Abend über gut gefüllt ist, sorgt DJ Lars Lickett

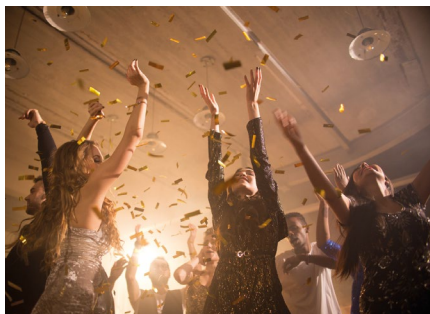


FOTO: SEBASTIAN LUTSCH/PHOTO.COM

Am 30. April ist es wieder so weit: „Dance Night – Spring Edition“.

für die passende Stimmung. Es gibt Dance-Classics, Hits der 1980er- und 1990er-Jahre sowie Hits aus den aktuellen Charts. Bei der Mischung sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Zum Begleitprogramm des Abends gehört eine Fotobox für die originellsten Schnappschüsse. Zudem stehen Begegnungen an der Bar sowie Entspannung und Gespräche im gemütlichen Lounge-Bereich auf der Tagesordnung. Neben einer großen Getränkeauswahl gibt es auch Snacks (optional) gegen den kleinen Hunger. Der Dresscode für die „Dance Night – Spring Edition“ ist Smart-Casual.

Spring Dance Night, 30. April, 20 Uhr im Reichshof Hamburg, Kirchenallee 34-36, Tickets unter www.eventagentur-zwischen-den-meeren.de/events



Das Restaurant Boca in Rissen

RESTAURANT

Italienische Gaumenfreuden zu Ostern

Das Boca in Rissen nimmt seine Gäste mit auf eine Geschmacksreise in die Welt der authentischen italienischen Küche. Das für seinen herzlichen und charmanten Service bekannte Restaurant in Rissen verwöhnt mit klassischen italienischen Spezialitäten von Vorspeisen über Pizza und Pasta bis hin zu Desserts. Aber auch Fleischliebhaber kommen auf ihre Kosten. Ein Drei-Gänge-Menü gibt es schon für 17,90 Euro. Im April gibt es ein Drei-Gänge-Ostermenü für 65,99 Euro. Als Vorspeise eine Minestrone, als Hauptgang Lamm mit einem Hauch von Rosmarin und Knoblauch und cremigem Kartoffelpüree sowie einer feinen Auswahl von Gemüse und zum Abschluss ein Mousse au Chocolat an frischen Beeren. Die Außenterrasse lädt wieder zum gemütlichen Verweilen ein. Geöffnet ist montags ab 17 Uhr und dienstags bis sonntags von 12 bis 22 Uhr (mit täglichem Mittagstisch ab 12 Uhr). Übrigens: Das Restaurant kann auch für Feiern gebucht werden.

BOCA Restaurant, Alte Sülldorfer Landstraße 420 c (in der Sackgasse), Rissen, Telefon 41 42 09 84 und 0176/43 80 37 15, www.bocarestaurant.de

UMZUGSFIRMA

Umzüge, Transporte, Haushaltsauflösungen

Stolze 18 Jahre führen Anke und Horst Weige bereits das renommierte Unternehmen „HoWe-Umzüge“, das sich als Experte für Umzüge, Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen, Messebau und vieles mehr etabliert hat. Die Spezialisten sind an den drei Standorten Heede, Wedel und Ellerhoop zu finden. Unterstützt durch ihr engagiertes, zehnköpfiges Team, darunter unter anderem auch Möbeltischler, sind sie gleichermaßen in großen Immobilienprojekten wie in kleinen Garten- oder Keller-raumentrümpelungen im Einsatz.

Nachhaltigkeit steht bei „HoWe-Umzüge“ an erster Stelle. Die fachgerechte Entsorgung ist für Anke und Horst Weige eine Selbstverständlichkeit. Bekleidung findet ihren Weg zum Deutschen Roten Kreuz, während intakte Möbel an soziale Einrichtungen wie Flüchtlingsheime und Altenpflegeeinrichtungen gespendet werden. Ihre großzügigen Lagerhallen sind gefragte Anlaufstellen für Möbelstücke jeglicher Art. Besonders hervorstechend ist ihr Rundumservice für ältere Kunden. Auf Wunsch übernehmen sie nicht nur das fachgerechte Einpacken und Abmontieren, sondern kümmern sich auch um den reibungslosen Aufbau an der neuen Adresse.

Horst Weige Umzüge, Telefon 04103/803 39 03 und 0172/402 55 72, horst110758@gmx.de, www.howe-umzüge.de



Anke und Horst Weige

FOTO: PRIVAT

FOTO: BESTATTUNGsinstitut BADE GBR



Bestatter André Bade überreichte Clarita Loeck den Spendenscheck.

EHRENAMT

Blankeneser Hospiz Verein erhält Spende

Mitte Februar nahmen rund 50 Gäste an einer Lesung der Autorin und Trauerrednerin Louise Brown in der Kapelle des Bestattungsinstituts Bade teil. Der gesamte Erlös dieses Abends wurde dem Förderverein des Emmaus Hospiz in Blankenese gespendet. Der Verein kümmert sich um die Hospizarbeit im Hamburger Westen. Sowohl die Ausbildung der Ehrenamtlichen als auch der ambulante Hospizdienst, der Einsatz der Ehrenamtlichen im stationären Emmaus Hospiz und die Trauerarbeit werden vom Blankeneser Hospiz Verein verantwortet. Am 27. Februar überreichte Bestatter André Bade die Spende in Höhe von insgesamt 750 Euro an Clarita Loeck, die Vorsitzende des Blankeneser Hospiz Vereins.

**Bestattungsinstitut Bade,
Flerrentwiete 32, 22880 Wedel, Telefon 04103/51 60,
Sülldorfer Landstraße 5, Iserbrook, Telefon 524 77 62 00,
www.bade-bestattungen.de**

BÜHNE

Tag der offenen Tür an der Stage School

In diesem Jahr gibt es einen besonderen Anlass zu feiern: Die renommierte Schule blickt auf 40 Jahre Ausbildung für Bühnentalente zurück! Besucherinnen und Besucher erhalten die einmalige Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen des intensiven Trainings- und Ausbildungsprogramms zu werfen.

Schulleiter Dennis Schulze betont: „Wir freuen uns darauf, allen bühneninteressierten Gästen und vor allem jungen Talenten die Möglichkeit zu geben, unseren Schulalltag hautnah zu erleben. Es

ist eine großartige Gelegenheit, sich über die verschiedenen Ausbildungswege zu informieren und die Leidenschaft für die Bühnenkunst zu entdecken.“

Auf dem Programm stehen Workshops in Tanz, Gesang und Schauspiel, Besuch von Unterrichtseinheiten eines normalen Schultages sowie Live-Auftritte auf der hauseigenen Probephöhne.

Auch persönliche Gespräche mit Lehrkräften, dem Stage School Team sowie aktuellen Schülerinnen und Schülern sind möglich.

Als besonderes Highlight wird zum Abschluss des Tages eine exklusive Tombola veranstaltet. Zu gewinnen gibt es Sachpreise der Stage School Hamburg sowie Freikarten für Showformate im nahegelegenen First Stage Theater.

**Tag der offenen Tür, 5. April, 11 bis 16 Uhr,
Stage School, Am Felde 56, Altona, www.stageschool.de**



Alle Bereiche der School können erkundet werden.

FOTO: DENNIS WILDMANSKI

GENUSS

Geschenkideen rund um den Kaffeegenuss

Becking Kaffee steht seit 1928 für höchsten Genuss und Leidenschaft für Spezialitäten-Kaffees. Mit Sorgfalt ausgewählte Bohnen und die traditionelle Trommelröstung garantieren unvergleichliche Qualität. Neben exquisiten Kaffees und Espresso bietet



Die Kaffee-Experten Lars Herden (l.) und Sönke Plautz

**Becking Kaffee, Leverkusenstraße 31, Bahrenfeld, Telefon 851 92 83,
www.becking-kaffee.de**

Becking Kaffee ein vielseitiges Sortiment an Geschenkideen – von edlen Präsenten bis hin zu individuell zusammengestellten Präsentkörben, ideal für die Osterzeit. Auch erlesene Tees, feine Schokoladen, Nüsse und edle Liköre finden sich im Sortiment und sorgen für genussvolle Momente. Ein besonderes Highlight sind die Kaffee- und Espresso-seminare, geleitet von Sönke Plautz und Lars Herden. Sie vermitteln fundiertes Wissen und eine neue Wertschätzung für die Kunst des Kaffeegenusses. Auch das ist ein originelles Geschenk für Genießer, die hochwertige Qualität und Geschmackschätze zu schätzen wissen.

RUND UMS HAUS

Wann lohnt sich eine energetische Sanierung?

Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) gibt Vorgaben zur energetischen Qualität von Gebäuden, um den Energieverbrauch zu senken und zum Klimaschutz beizutragen. Für Wohngebäude gelten nach einem Eigentümerwechsel innerhalb von zwei Jahren bestimmte Anforderungen: Die oberste Geschossdecke bzw. das Dach müssen gedämmt werden, ebenso wasserführende Rohre in unbeheizten Bereichen. Zudem ist der Austausch von Heizungen, die älter als 30 Jahre sind, gegen klimafreundliche Modelle vorgeschrieben.

Eine energetische Sanierung lohnt sich generell, wenn das Haus älter ist, insbesondere bei Gebäuden vor 1978, da die damaligen Dämmstandards oft gering waren. Auch bei kontinuierlich steigenden Heizkosten, die auf Energieverluste hindeuten, ist eine Sanierung sinnvoll. Darüber hinaus empfiehlt sich eine energetische Sanierung, wenn ohnehin Sanierungen anstehen, beispielsweise von Dach oder Fenstern. Zudem kann eine energetische Sanierung den Wert der Immobilie steigern, da ein saniertes Haus für Käufer attraktiver ist.

Eine Erstberatung vor Ort durch einen von der Deutschen Energie-Agentur (DENA) zugelassenen Energieberater kann hierbei wertvolle Erkenntnisse liefern.

**Watt los Energieberatung, Twan Duivenvoorden,
Theodorstraße 33, Bahrenfeld, Telefon 86 64 60 22,
www.wattlos.com**

FOTO: WATTLOS



Sanierung bei älteren Häusern lohnt sich.

Leserbriefe



Klönsschnack 3/2025

Mache ich mich strafbar?

Betr.: „Da müllt sich was zusammen“, Hauptartikel (KLÖNSCHNACK, 3.25)

*In dem Artikel vermisste ich ein ganz wichtiges Thema: Seit dem 1. Januar 2025 gilt eine neue EU-Richtlinie für Altkleider, eine sogenannte verpflichtende Getrenntsammlung von Alttextilien. Textilien sollen dann nicht mehr im Restmüll landen, sondern im Altkleidercontainer entsorgt werden. Wie wird das Thema in Hamburg umgesetzt? Mir ist es nicht möglich, einen Resthof zu erreichen (81 Jahre alt, mit Rollator).
Mache ich mich strafbar, wenn ich z. B. meine alte Bettwäsche in die Restmüll-Tonne werfe?
Über eine weitere Recherche mit Veröffentlichung im Klönsschnack würde ich mich freuen. Sicher sind viele Menschen von dem Thema betroffen.*

INGEBORG HACKER
PER E-MAIL

Anm. d. Red.: Liebe Frau Hacker, tatsächlich sollten Textilien, wenn sie noch tragbar oder recyclingfähig sind, nicht mehr in den Restmüll. Eine Ausnahme gilt nur für stark verschmutzte Stoffstücke, wie zum Beispiel Putzlumpen. Strafbare machen Sie sich nicht. Die Entsorgung über den Restmüll ist aber gebührenpflichtig. Es kann zu Bußgeldern kommen. Besser ist Ihre alte Bettwäsche daher auf einem der zwölf Recyclinghöfe, in einem Altkleidercontainer oder einer der Stilbruchfilialen aufgehoben. Ebenso können Textilien zu Kleiderkammern (z. B. Sieversstücken), Sammelstellen oder Containern der Hilfsorganisationen (z. B. DRK, ASB, Hanseatic Help) gebracht werden. Dort ist die Abgabe kostenlos. Eine Abholung

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

uper Post an:
Hamburger Klönsschnack
Elbchaussee 586 a
22587 Hamburg

uper E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

ist leider nicht möglich. Wir empfehlen daher, Freunde und Bekannte um Hilfe zu bitten.

Danke für Ihre Nachfrage und viel Erfolg!

Wie wahr, wie wahr!

Betr.: Tims Thesen: „Milliardäre – Wie lange noch?“ (KLÖNSCHNACK, 3.25)

Vielen Dank für Ihren Artikel „Milliardäre – Wie lange noch?“ ... Wie wahr, wie wahr, mal wieder von Ihnen zu Papier gebracht! Der Artikel müsste eigentlich rot unterstrichen zu Papier kommen!

BÄRBEL PAGEL
PER E-MAIL

Bürgerbeteiligung für die Katz

Betr.: Iserbrooker Waldhotel wird abgerissen (KLÖNSCHNACK, 3.25)

Aufgrund der Magistralenplanung entlang der Schenefelder Landstraße zwischen Iserbrook und Sülldorf wurden die betroffenen Bürgerinnen und Bürger im vergangenen Jahr von der Verwaltung und den politischen Gremien animiert, in Planungsgruppen eigene Ideen einzubringen, die später im finalen Gesamtkonzept aufgenommen und angeblich mit umgesetzt werden sollten. Doch trotz der Tatsache, dass 60 Prozent der an den zwei Workshop teilnehmenden Bürger für den Erhalt des ortsbildprägenden, ältesten Gebäudes in Iserbrook gestimmt haben, hat der Planungsausschuss der Bezirksversammlung

Altona federführend durch die Schwarz/Grüne Koalition, gegen die Stimmen der SPD, für ein Bebauungsplanverfahren ohne Bestandsschutz für das angeblich „marode“ Gebäude gestimmt.

Offensichtlich mangelt es den Abgeordneten in Altona, insbesondere dem im Bauausschuss vertretenen Immobilienkaufmann Sven Hielscher CDU sowie dem Stadtplaner Christian Trede von den Grünen an Vorstellungsvormögen und Fantasie, dieses historische, stadtbildprägende Gebäude als Bereicherung für das Ortsbild inmitten der neu geplanten Bebauung zu sehen. Es ist schlimm, dass das grüne Bezirksamt den Beschluss zur Bürgerbeteiligung nicht umsetzt, das Waldhotel zu erhalten. Angeblich lasse die Bausubstanz dies nicht zu, obwohl eigenartigerweise gerade ein Teil neu vermietet worden ist. Auch wenn für das prägnante, 1892 erbaute Gebäude, welches seit Jahren das beliebte und gut besuchte Café der Bäckerei Junge beherbergt, infolge von Umbauten keine Denkmalschutzwürdigkeit besteht, ist es eines der letzten Häuser, dass das alte Iserbrook verkörpert. Grüne und CDU bevorzugen wieder einmal ein rein formalistisches Verfahren und lehnen eine stärkere Einbindung der Öffentlichkeit in der Diskussion ab.

Bereits 2007 wurde das 1911 errichtete Bismarckbad in Altona trotz heftiger Proteste abgerissen und an seiner Stelle

Ladengeschäfte und Restaurants errichtet, obwohl 80 Prozent der Teilnehmenden des Bürgerbegehrens „Unser Bismarckbad bleibt“ damals für den Erhalt des beliebten Bades gestimmt hatten. Auch hier hatten sich CDU und Grüne über den Bürgerwillen hinweggesetzt und für den Abriss plädiert. Wie sich Politikverdrossenheit entwickelt, konnten Sülldorfer und Iserbrooker erneut am Mittwoch, dem 5. März in der Aula des Marion Dönhoff Gymnasiums live miterleben: Dort stellte das Bezirksamt gemeinsam mit dem Planungsausschuss der Bezirksversammlung den Bebauungsplan „Sülldorf 25“ bezüglich der geplanten Nachverdichtung im Zuge der „Magistralenplanung“ entlang der Sülldorfer Landstraße vor. Die Art, wie die Amtsvertretung den Plan präsentierte, grenzte an Desinteresse, vor allem am anwesenden Publikum, das berechtigterweise teils ernsthafte Sorgen um ihren Stadtteil äußerte. Dabei hätte die Möglichkeit bestanden, durch eine empathische Präsentation mit auch guten Argumenten und Ansätzen in der Planung sowie geduldigen Erläuterungen, Bedenken im Publikum auszuräumen. Doch so bestand eher der Eindruck, dass dieses bei dieser „Bürgerbeteiligungs“-Veranstaltung eher störend sei.

STEFAN BICK
1. VORSITZENDER BLANKENESER
BÜRGER VEREIN
BLANKENESE

Internes Neue Adresse:

Ab 1. April gilt nur noch unsere neue Adresse:

Hamburger Klönsschnack Verlag & Medien GmbH
Elbchaussee 586 a, 22587 Hamburg

Telefon 040 86 66 69-0, www.kloenschnack.de

An der „Klönsschnack-Passage“ sind wir auch wieder von 9.00 bis 17.00 Uhr ansprechbar.

Wir freuen uns auf Sie.

Alle E-Mail-Adressen gelten weiterhin unverändert. Leserbriefe bitte auch weiterhin an leserbriefe@kloenschnack.de

Der Steuertipp

Steuerpläne

Nach der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 haben die CDU/CSU und die SPD erste Sondierungen zur Bildung einer neuen Bundesregierung unternommen. Vertreter der Parteien äußerten die Hoffnung, bis Ostern eine Einigung zu erzielen. Wie könnte so eine Einigung bezüglich der Steuerpläne aussehen?

Die CDU/CSU hat für den Bundestagswahlkampf 2025 ein umfassendes Steuerkonzept vorgestellt, das auf verschiedene Entlastungen abzielt: Bei der Einkommensteuer soll der Spitzensteuersatz erst ab 80.000 € greifen (Grundtabelle); der Tarif soll gesenkt werden. Außerdem soll der Soli abgeschafft und die Unternehmenssteuern gesenkt werden. Hinzu kommen bessere Abschreibungsmöglichkeiten für Investitionen. Auch Familien sollen weiter gefördert werden über die Anhebung des Kinderfreibetrages, des Kindergeldes und die bessere Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten.

Das Steuerkonzept der SPD liest sich hier tatsächlich in einigen Teilen deutlich anders, in manchen gibt es aber auch Übereinstimmungen: Etwa 95 % der Steuerzahler sollen durch eine Senkung der Einkommensteuer entlastet werden, insbesondere die arbeitende Mitte und Familien. Die SPD plant die Einführung einer Vermögenssteuer, um große Vermögen stärker zur Finanzierung öffentlicher Aufgaben heranzuziehen. Außerdem will die SPD Familien und Alleinerziehende steuerlich entlasten und Unternehmensinvestitionen in Deutschland fördern.

Deutliche Unterschiede sind somit in der Behandlung von Höherverdienenden und Vermögenden festzustellen: Die CDU/CSU will diese Gruppe genauso wie alle anderen Steuerpflichtigen entlasten,



**Ekkehardt D. Voß, Steuerberater,
Telefon 81 51 11**

während die SPD gerade diese Gruppe nicht entlasten möchte, sondern hier eher höhere Abgaben plant – das geht in Richtung soziale Umverteilung. Ein Kompromiss könnte aus meiner Sicht sein, auf eine Vermögensteuer zu verzichten und die Schwelle für den Spitzensteuersatz etwas niedriger zu gestalten.

Bei den weiteren Punkten sehe ich die Parteien gar nicht so weit auseinander: In der Familienpolitik könnten beide Pläne kombiniert werden, d. h. höheres Kindergeld, höhere Freibeträge und stärkere Entlastung von Alleinerziehenden. Auch bei den Unternehmenssteuern sehe ich keine unüberbrückbaren Differenzen. Auch hier könnte man die Förderung von Investitionen über bessere Abschreibungsbedingungen oder Zulagen und niedrigeren Steuersätzen jeweils abgeschwächt zusammenfassen.

Festzuhalten bleibt somit, dass die Koalitionsverhandlungen nicht an einer Einigung zu den Steuerplänen scheitern sollte. Hier bieten sich gute Kompromissmöglichkeiten. Tatsächlich sind die Ideen der Parteien in diesem Bereich nicht neu, sondern eher ein „alter Hut“: bei ähnlicher Sachlage wurden hierzu in der Vergangenheit immer Lösungen gefunden.

Der Rechtsberater



Arbeitsrecht

RA Tobias Burgmann

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, www.arbeitsrecht-blankenese.de

Erbrecht • Familienrecht

RA und Notar Maximilian Fischer M.A.

Am Marktplatz 2a
22880 Wedel
Telefon 04103 / 6574

Erbrecht • Testamentsvollstreckung

Kai-Jürgen Aßmann

Rechtsanwalt und Mediator
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 210 913 660, www.anwalt-assmann.de

Frederike Borsdorff LL.M., www.btp-recht.de

Rechtsanwältin, zertifizierte Testamentsvollstreckerin (AGT)
ABC-Straße 38, 20354 Hamburg – auch Hausbesuche
Telefon 040 / 605 33 73 10, borsdorff@btp-recht.de

RA Tobias Burgmann

RAe Holzhäuser & Burgmann
Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 61 71, www.blankenese-kanzlei.de

Familienrecht • Scheidungsrecht

RA Ingo Holzhäuser, Fachanwalt für Familienrecht

Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, Fax 040 / 86 64 61 93, E-Mail: info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

RA Klaus Martin Meyer, www.blankenese-rechtsanwalt.de

Rechtsanwalt für Familien- und Erbrecht, Mediator
Auguste-Baur-Straße 8, 22587 Blankenese,
Telefon 040 / 866 33 56, E-Mail: meyer@kmm-legal.de

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de

Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 031-0, E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Miet-/Wohnungseigentumsrecht • Immobilienrecht

Immobilienkanzlei Ramm, Rechtsanwältin Dr. Melanie Ramm

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Blankeneser Landstraße 88, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 87 08 02 92, www.kanzlei-ramm.de

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut

Blankeneser Landstraße 39a, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 55 58, Fax 040 / 866 36 24
www.jungmann-rechtsanwalt.de

Hallo!



KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?

Sollten Sie kein Heft erhalten haben,
sind wir am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
zwischen 9.00 und 14.00 Uhr gern behilflich unter:

040-86 66 69-0

oder rund um die Uhr unter:

info@kloenschnack.de

In einigen Fällen erreicht Sie der HAMBURGER KLÖNSCHNACK nicht.

Das kann passieren, wenn:

- Ihr Briefkasten innenliegend ist. Der Bote klingelt dann, darf das Heft aber nicht ablegen, wenn keiner öffnet
- an Ihrem Briefkasten ein Schild mit „Bitte keine Werbung“ angebracht ist



Den Briefkasten-Aufkleber

„1x Klönschnack, bitte keine

Werbung“ erhalten Sie kostenlos beim



Klönschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Elbchaussee 586 a · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de

Kommentar im April

Bindungswirkung bei Ehegattentestamenten

Ein gemeinschaftliches Testament ist eine beliebte Möglichkeit für Ehepaare, ihren Nachlass zu regeln. Besonders bekannt ist das Berliner Testament, bei dem sich die Ehegatten gegenseitig als Alleinerben einsetzen und die Kinder als Schlusserben bestimmen. Doch wie verbindlich sind solche Regelungen? Und wann kann ein Partner sie noch ändern?

Ein wesentliches Merkmal eines Ehegattentestaments ist die Bindungswirkung. Sie betrifft nur sogenannte wechselbezügliche Verfügungen. Bei der wechselseitigen Erbeinsetzung und der Bestimmung der gemeinsamen Kinder als Schlusserben wird im Zweifel von solchen wechselbezüglichen Verfügungen ausgegangen, § 2270 BGB. Solange beide Ehegatten leben, können sie das Testament widerrufen oder ändern. Die Bindungswirkung tritt nach dem Tod des erstversterbenden Ehepartners ein. Danach kann der Überlebende die wechselbezüglichen Verfügungen nicht mehr einseitig ändern.

Nicht bindend sind Verfügungen, die nicht wechselbezüglich sind, etwa ein unabhängiges Vermächtnis zugunsten Dritter, z. B. zugunsten einer Stiftung. Möglich ist es auch, im Testament eine Klausel aufzunehmen, die dem Längerlebenden Freiheiten einräumt, z. B. über eine bestimmte Vermögensquote frei zu verfügen oder Vermächtnisse neu anzuordnen.

Will sich der überlebende Ehegatte von der Bindungswirkung lösen, kann er die ihm zugewandte Erbschaft nach § 2271 Abs. 2 BGB ausschlagen. Dies muss innerhalb von sechs Wochen nach Kenntnis vom Erbfall und



Frederike Borsdorff,
LL.M. Rechtsanwältin, zertifizierte
Testamentsvollstreckerin (AGT),
Tel. 605 33 73 1-4,
borsdorff@btp-recht.de

der eigenen Erbenstellung geschehen. Dann tritt die gesetzliche Erbfolge ein und der Ehegatte wird gesetzlicher Miterbe neben den Kindern. Er kann anschließend wieder frei über sein Vermögen verfügen.

Nach Eintritt der Bindungswirkung darf der längerlebende Ehegatte das Vermögen mit Ausnahme üblicher Gelegenheitsgeschenke nicht ohne weiteres verschenken. Schenkungen in der Absicht, die Schlusserben zu benachteiligen, können diese nach § 2287 BGB vom Beschenkten nach dem Tod des Zuletztversterbenden zurückfordern.

Die Bindungswirkung gibt Ehepaaren die Möglichkeit, eine verlässliche Nachfolgeregelung zu schaffen, die den gemeinsamen Willen langfristig absichert. Wer gleichzeitig Flexibilität für den überlebenden Ehegatten wünscht, kann dies durch entsprechende Gestaltungen im Testament gezielt umsetzen. Eine frühzeitige und kompetente Beratung hilft, maßgeschneiderte Lösungen zu finden und spätere Konflikte zu vermeiden.

Der Finanztipp

Vermögensaufbau mit Sparplänen

Nach den EZB-Zinssenkungen gibt es nur noch wenige Anlagemöglichkeiten, um Rendite oberhalb der Inflationsrate zu erzielen. Ein Weg können Wertpapier-Sparpläne sein, die den einfachen Einstieg in den langfristigen Vermögensaufbau ermöglichen.

Der Kapitalmarkt bietet neben Risiken auch attraktive Renditechancen. Ob Erstanlage oder mit Erfahrungen – bei der Haspa gibt es kompetente Beratung und eine große Auswahl an Sparplänen. Dafür sind weder großes Budget noch tiefes Finanzwissen nötig. Studien zeigen, dass Menschen nicht in erster Linie durch ein hohes Einkommen vermögend werden, sondern durch langfristig angesparte Rücklagen. Einstieg ist ab 25 Euro monatlich möglich und kann später erhöht werden, wenn z. B. das Einkommen steigt.

Bei Sparplänen gibt es drei Möglichkeiten: Beim Aktien-Sparplan werden Anteile an Unternehmen erworben. Wenn sich diese gut entwickeln, steigt der Wert der Aktien. Zusätzlich kann von Dividenden profitiert werden, wenn das Unternehmen Gewinne ausschüttet. Bei dieser Anlage in Einzelwerte kann aber im ungünstigsten Fall auch alles verloren werden, z. B. bei Insolvenz.

Wer sein Risiko verringern und in viele Firmen gleichzeitig investieren möchte, kann auf einen ETF-Sparplan setzen. Ein Exchange Traded Funds ist ein börsengehandelter Investmentfonds, der einen Index (wie DAX, Dow Jones oder MSCI World) abbildet. So ist die Anlage breiter aufgestellt und weniger vom Erfolg einzelner Unternehmen abhängig. Aber auch hier gibt es – analog zu Aktien – entsprechende Risiken.

Dies gilt auch für die dritte Möglichkeit, den Fonds-Spar-



Alexander Lühdorff,
Filialdirektor Blankenese

plan. Hier wird das Geld ebenfalls auf verschiedene Wertpapiere sowie Vermögenswerte (z. B. Immobilien) verteilt, aber der Fonds aktiv verwaltet. Dabei wählt das Management Zielinvestments aus, die es als besonders vorteilhaft einschätzt. Die Fonds können auch nach Schwerpunkt-Themen ausgewählt werden, z. B. Technologie oder Nachhaltigkeit.

Bei der Haspa kann aus über 3.500 Fonds und 1.200 ETFs verschiedener Emittenten sowie 1.100 Aktien gewählt werden. Bei allen drei Sparplan-Formen kann die monatliche Rate jederzeit angepasst oder auch mal ausgesetzt werden.

Wertpapier-Sparpläne sind eine langfristige Anlageform. Diese sollte nicht gewählt werden, wenn das Geld zu einem konkreten Zeitpunkt benötigt wird. Denn Kursschwankungen können sich positiv oder negativ auswirken und die Wertentwicklung beeinflussen. Deshalb sollte für den Ausstieg ein günstiger Zeitpunkt abgewartet werden können. Weitere Infos: haspa.de/wertpapiersparplan

Ich informiere Sie auch gern über weitere Finanzthemen. Sie erreichen mich unter Tel. 040 3578-95020 oder per E-Mail an alexander.luehdorff@haspa.de.

Der Steuerberater



Allgemein

Eick & Partner mbB Steuerberater, Dipl.-Kfm. Eckard Eick und Max Eick, Steuerberater, Unternehmensberatung, Testamentsvollstreckung
Harderweg 1, 22549 Hamburg-Osdorf, Telefon 040 / 800 71 22
E-Mail: eick@eick.de, Internet: www.eick.de

Baur Drews Partnerschaftsgesellschaft mbB Steuerberater
Blankeneser Bahnhofstraße 21, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 284 10 07-60, Telefax 040 / 81 16 55
E-Mail: office@bd-partner.de

Ekkehart D. Voß, Steuerberater,
Blankeneser Bahnhofstraße 37, 22587 Hamburg,
Telefon 040 / 81 51 11, Fax 040 / 81 51 71
E-Mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

Der Sachverständige



Ingenieurbüro Weisser, von der IHK zu Kiel öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für KFZ-Schäden und Bewertungen, Havarien und Kaufberatungen für Boote und Yachten, Schwimmfähigkeitszeugnisse
Mühlenstraße 25, 22880 Wedel, Tel. 04103 / 91 2000, www.weisser.com

Handelsblatt BESTE Steuerberater 2022 Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft Hamburg Internationales Steuerrecht Im Test: 4.303 Steuerberater Partner: SWI Finance Herausgeber: 29.03.2022	 DEBUS optimise taxation	Handelsblatt BESTE Steuerberater 2021 Michael Debus GmbH StBG Hamburg (Gesamtwertung) Prozessvertretung Privatpersonen Im Test: 4.253 Steuerberater Partner: SWI Finance Herausgeber: 26.03.2021
Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft Auguste-Baur-Str. 5 · 22587 Hamburg · Tel. 040 866 61 61 0 www.michaeldebustax.com		

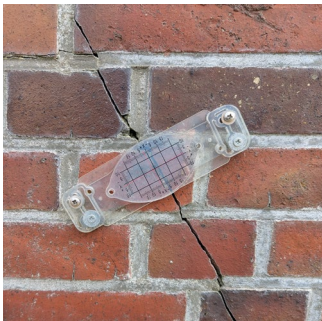
YOUTH FOR UNDERSTANDING
 Internationaler Jugendaustausch

Platz frei?

WERDEN SIE JETZT GASTFAMILIE UND ENTDECKEN SIE ZU HAUSE DIE WELT!

gastfamilien@yfu.de | 040 22 70 02 -0 | www.yfu.de

Glaube & Religion



Rissmonitore zeigen weitere Vergrößerungen der Mauer Schäden.

SPENDENAKTION Maria Grün retten

Die Kirche Maria Grün in Blankenese zeigt seit einiger Zeit Risse im Mauerwerk. Der Grund: Das Regenwasser vom Dach läuft über die Fallrohre in das offenkundig zerstörte Siel und unterspült dort den Boden. Rissmonitore zeigen, dass die Mauerrisse stetig wachsen. Die Siele müssen neu hergestellt werden, bevor das Außenmauerwerk und das Treppenpodest im Haupteingang saniert werden können.

Bodenuntersuchungen ergaben außerdem, dass der Baugrund unter der denkmalgeschützten Kirche in manchen Bereichen nicht ausreichend tragfähig ist. Daher sind auch Erdarbeiten und Erweiterungen des Fundaments nötig. Um Kosten zu sparen, sollen diese Maßnahmen in einem Zug mit der Sanierung des Siels ausgeführt werden. Auch die Sanierung der Risse im betroffenen Mauerwerk ist vorgesehen.

Dieser erste Bauabschnitt kostet rund 400.000 Euro. Das Erzbistum schießt 240.000 Euro zu. Den dann noch offenen Betrag von 160.000 Euro muss die Pfarrei St. Maria selbst tragen. Alles in allem rechnet man für die kommenden Jahren mit einem Instandsetzungsaufwand von 1,6 Millionen Euro. Dieser soll teilweise durch eine Spendenaktion gedeckt werden:

Spendenkonto bei der DKM: DE40 4006 0265 0023 1394 03

www.katholisch-im-hamburger-westen.de

FLOTTBEK Bach-Wochenende

Zum Osterfest begeistern die Flottbeker Kantorei und das Kammerorchester mit J.S. Bachs Matthäuspassion am Karfreitag und der Kantate "Der Himmel lacht, die Erde jubelt" am Ostersonntag. Die Kantate erklingt im Rahmen des Gottesdienstes. Ein Ticket wird daher nicht benötigt. Eintrittskarten für die Matthäuspassion erhalten Sie über die Website der Flottbeker Kirche.

Fr., 18. April, 17 Uhr und So., 20. April, 10 Uhr, beides in der Flottbeker Kirche
www.kirche-in-flottbek.de

OSDORF Verfahren eingestellt – Und jetzt?

Im Frühjahr 2023 stellte die Nordkirche (NK) gegen Mathias Dahnke, Pastor der Maria Magdalena Gemeinde in Osdorf, Anzeige und suspendierte ihn. Der schwere Vorwurf gegen ihn: Er soll sich rassistisch geäußert haben. Zuvor hatten bereits drei Personen aus der Gemeinde, darunter auch der Vorsitzende des Sinti-Vereins Hamburg, Christian Rosenberg, Dahnke angezeigt. Dahnke erwidert: „Ich habe ein loses Mundwerk, das ganz sicher. Und es kommt auch nicht immer gut an. Aber ich habe sicherlich niemals so abscheuliche Dinge gesagt.“ Das sieht Rosenberg anders. So habe Dahnke von „Zigeunerpack“

gesprochen und in einer Sitzung zum Kirchenumbau gefragt: „Wollt ihr den totalen Umbau?“ – eine Anspielung auf eine Rede Joseph Goebbels'. Rosenberg nennt Zeugen und spricht von belastenden E-Mails. Die Staatsanwaltschaft sieht hingegen keinen hinreichenden Tatverdacht wegen Volksverhetzung und Beleidigung. Das Verfahren wurde Mitte Februar eingestellt, vorerst, denn es gibt das Recht auf Widerspruch. Dieses nimmt der Sinti-Verein wahr, die NK hingegen nicht. Für die Dauer des Strafverfahrens ruht das ebenfalls laufende Disziplinarverfahren. Bis zu dessen Abschluss bleibt die Personalsituation ungeklärt. Die Nordkirche setzte zwischenzeitlich einen Vertretungspastor in der Gemeinde ein, um die Situation zu beruhigen. Er wird bis auf weiteres

seine Funktion behalten. Dahnke durfte im Januar in seine Gemeinde zurückkehren. Das sorgte beim Sinti-Verein wegen des noch laufenden Verfahrens für Verwunderung. Das Arbeitsrecht sprach jedoch für Dahnke. Der bekräftigt: „Ich will hier nicht weg“. Wie alles überhaupt so weit kommen konnte, ist schwer nachvollziehbar. Hier widersprechen sich die Aussagen. Rosenberg hierzu: „Ich habe Pastor Dahnke zu einem Gespräch eingeladen und wollte die Sache friedlich klären. Es geriet aus dem Ruder. Daraufhin habe ich rechtliche Schritte unternommen.“ Dahnke sagt auf Nachfrage, diese Unterhaltung habe es nicht gegeben. Einig sind sich beide Seiten darin, dass man wieder ins Gespräch kommen müsse, trotz vieler Zweifel.

AMTSEINFÜHRUNG Militärrabbiner Nils Ederberg

Bereits seit Mai 2023 wirkt Rabbi Nils Ederberg als erster liberaler Militärrabbiner für die nördlichen Bundesländer. Am 11. März 2025 wurde er nun auch religiös in sein Amt eingeführt. Ederberg wird für die jüdische Militärseelsorge in den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen und Hamburg verantwortlich sein. Zu seiner vollständigen Einführung sagt Ederberg: „Ich freue mich darauf, meine ganze Kraft in die Seelsorge und den Lebenskundlichen Unterricht zu investieren“. Er wird gemeinsam mit seinem orthodoxen Kollegen Shmuel Havlin für 53 Standorte verantwortlich sein. Der Militärseelsorger begleitet jüdische und nichtjüdische Soldaten und hilft ihnen bei der berufsethischen Qualifikation. Letzteres meint den „Lebenskundlichen Unterricht“. Außerdem begleitet er Soldatinnen und Soldaten auch im Einsatz.

www.bit.ly/3R87mRW



Rabbinerin Elisa Klapheck sprach als Vorsitzende der Allgemeinen Rabbinerkonferenz den Segen für Rabbi Ederberg.

IHRE SORGEN
SIND UNSERE AUFGABEN
...auch vorsorglich



OTTO KUHLMANN
BESTATTUNGSWESEN SEIT 1911
INHABER: FRANK KUHLMANN

Bahrenfelder Chaussee 105 • 22761 Hamburg
Altona • Bahrenfeld • Elbvororte
040. 891782
www.kuhlmann-bestattungen.de

Familiäres

FOTO: KURSANA



Peter Schult und Ingrid Lange möchten das Ankommen für neue Bewohner erleichtern.

WEDEL

„Auf einen Sherry“

Sich nach einem Umzug neu einzuleben, wird mit zunehmendem Alter nicht leichter. Die Kursana Residenz Wedel bietet nun eine Gesprächsrunde für neue Bewohner. Unter dem Motto „Auf einen

Sherry“ soll das Miteinander gestärkt und neuen Bewohnern das Ankommen erleichtert werden. „Wir wollen uns über Themen wie Dankbarkeit, Freude oder Freundschaft unterhalten“, so die ehrenamtliche Leiterin Ingrid Lange. Weitere Informationen telefonisch unter 04103/12 00 oder online auf www.kursana.de.

Kursana Residenz Wedel, Gorch-Fock-Straße 4, Wedel

AUSFLÜGE AB 60

Auf Touren kommen

Am 29. April geht es wieder los: Immer am letzten Dienstag des Monats bietet der B*Treff Altona-Nord einen Ausflug für Menschen über 60 Jahren an. Die Ziele sind in der Umgebung Hamburgs – das erste ist das Alte Land, die Obstblüte bestaunen und das historische Jork kennenlernen. Die Kosten pro Ausflug betragen 15 Euro, darin enthalten sind Busfahrt, Eintritt, Kaffee und Kuchen.

Anmeldung und Infos unter: www.altonanord.de

FOTO: PSM&W KOMMUNIKATION GMBH



Lustige Schwangerschaftsankündigungen von Peppas Mama

KINDERSERIE

Nachwuchs bei Familie Wutz

Lustige Schwangerschaftsankündigungen von Mama Wutz – Peppa Pig wird zum zweiten Mal große Schwester. Damit bringen die Produzenten neuen Wind in die beliebte Vorschul-Zeichentrickserie, die seit 20 Jahren in über 180 Ländern ausgestrahlt wird. Die Serie handelt von Peppa Wutz,

einem kleinen Schweinchen, das mit seiner Familie – dem jüngeren Bruder Schorsch, Mama Wutz und Papa Wutz – zusammenlebt.

Und bald gibt es Nachwuchs: In den sozialen Medien hat Mama Wutz einige der prominentesten Baby-Enthüllungen nachgestellt. Updates gibt es beispielsweise auf Instagram: @officialpeppa. Alle neuen Folgen gibt es seit März bei Togg und Super RTL.

FOTO: STERNENBRÜCKE



Das Kinderhospiz Sternenbrücke betreut unheilbar erkrankte junge Menschen.

RISSEN

Tag der offenen Tür bei der Sternenbrücke

Das Kinderhospiz Sternenbrücke bietet unheilbar erkrankten Kindern und Jugendlichen sowie ihren Angehörigen Betreuung und Unterstützung. Am Tag der offenen Tür haben alle Interessierten die Möglichkeit, mehr über die Kinderhospizarbeit zu erfahren. An diesem Tag sind die Räumlichkeiten nicht belegt, sodass alle Gäste die Möglichkeit haben, das Haus zu besichtigen. Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende stehen für Gespräche bereit und geben Einblicke in ihre tägliche Arbeit. Sowohl im Innenbereich als auch auf dem Außengelände gibt es ein vielfältiges Rahmen- und Bühnenprogramm. Weitere Informationen unter: www.sternenbruecke.de.

Do., 1. Mai, 12 Uhr, Stiftung Kinder-Hospiz Sternenbrücke, Sandmoorweg 62, Rissen

PFLEGE ZU HAUSE

Online-Service erleichtert jetzt die Registrierung von Nachbarschaftshilfen

Nachbarschaftshilfen können pflegebedürftige Menschen dabei unterstützen, ein selbstständiges Leben zu führen. Hierfür können unter bestimmten Bedingungen Aufwandsentschädigungen von der Pflegeversicherung erstattet werden. Mit einem Online-Service wird die Registrierung hierzu nun deutlich vereinfacht und beschleunigt. Damit soll noch mehr pflegebedürftigen Personen in Hamburg ermöglicht werden, den entsprechenden Entlastungsbetrag bei ihren Pflegekassen abzurufen.

Die Pflegeversicherung finanziert auch nachbarschaftliche Hilfen mit dem Entlastungsbetrag. Dieser ist auf bis zu 131 Euro monatlich angehoben worden. Mehr Infos unter: serviceportal.hamburg.de



www.seemannsoehne.de

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne

Den letzten Weg planen.

Für sich selbst und für die Liebsten.

Dormienstraße 9 · 22587 Hamburg · Telefon 040-8 66 06 10
Blankenese · Rissen · Groß Flottbek · Schenefeld

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN



Räumung von Häusern, Wohnungen etc.

Kostenlose Besichtigung ohne versteckte Kosten.

Ansprechpartner: Frau Irina Struyk

040-668 939 73 • info@umzuege-logistik.de

Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst



MÖLLER SANITÄRTECHNIK

Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22

www.moeller-sanitaer.de

Schlosserei
Frank Bockwoldt
METALLBAUMEISTER

Gitter · Geländer · Tore

Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen

Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76

www.schlosserei-bockwoldt.de

Udo Bontien
Malermeister GmbH



22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19

☎ 040/ 830 88 61 · Mobil 0179/ 390 27 56

info@udobontien-malermeister.de

www.udobontien-malermeister.de



TISCHLEREI
KUNTZE

■ INNENAUSBAU ■ FENSTER UND TÜREN ■ LADENBAU
■ BAD- UND KÜCHENMÖBEL ■ REPARATUREN ■ SPECIALS

Kronskamp 122 22880 Wedel Tel.: 04103-86967 **www.tischlereikuntze.de**

IMMOBILIEN

Immobilien

KOLUMNE

Wohnungsbau am Limit – Warum jetzt gehandelt werden muss

Der Wohnungsbau in Deutschland steckt in der Krise. Seit 2010 wurden nicht mehr so wenige Wohnungen genehmigt wie im vergangenen Jahr, und der Rückgang hält an. Besonders dramatisch ist die Lage im Mehrfamilienhausbau, wo die Genehmigungen um fast 20 Prozent eingebrochen sind. Während die Nachfrage steigt, bleiben Lösungen aus. Doch was bedeutet das für Vermieter und Investoren?

Kafkaeske Bürokratie bremst den Bau aus: Explodierende Baukosten und hohe Zinsen machen neue Projekte unrentabel. Gleichzeitig erstickt übermäßige Regulierung Investitionen, statt sie zu fördern. Alle von der Politik vorgeschlagenen „Erleichterungen“ – sei es der Bürokratieabbau, das „E wie einfach“-Prinzip, das Hamburger Modell oder die Entschlackung widersprüchlicher Baunormen – werden letztlich durch die Bürokratie selbst wieder ausgehebelt.

Statt Anreize für den Bau zu setzen, reguliert die Bundesregierung vor allem den Bestand. Doch Mietpreisbremsen und strengere Schutzrechte schaffen keinen neuen Wohnraum – sie schrecken Investoren ab. Die Folge? Immer weniger Neubauten, steigende Preise und wachsender

Mangel. Dabei ist klar: Wer keine neuen Wohnungen schafft, kann den Wohnungsmarkt nicht entspannen.

Was jetzt passieren muss: Der Wohnungsbau muss sich wieder lohnen. Weniger Bürokratie, steuerliche Anreize für Neubauten und gezielte Förderprogramme



Oliver Moll

für Mehrfamilienhäuser könnten den Trend umkehren. Auch eine schnellere Vergabe von Baugenehmigungen ist dringend nötig. Schließlich gilt: Ohne Neubau bleibt der Markt angespannt – und die Mieten steigen weiter. Für Vermieter und Investoren bedeutet die aktuelle Situation vor allem eines: Wer bereits Wohnraum besitzt, wird auf absehbare Zeit von steigenden Mietpreisen profitieren – allerdings in einem zunehmend regulierten Markt. Das birgt langfristig Risiken. Die Politik muss sich entscheiden: Echte Anreize für den Wohnungsbau oder eine handfeste Wohnraumkrise. Abwarten ist keine Lösung.

Oliver Moll, Moll & Moll Zinshaus

UKRAINE

Soziale Vermieter erwarten mehr Flüchtlinge

Die sozialen Vermieter Norddeutschlands haben angesichts der unklaren Situation in der Ukraine vor einem weiterem Zustrom von Flüchtlingen gewarnt und eine Beschleunigung des Baus von Wohnungen gefordert. „Mit der Entscheidung der USA, militärische Hilfe für die Ukraine einzustellen, wächst die Gefahr, dass sich weitere Menschen in großer Zahl auf dem Weg nach

Norddeutschland machen“, sagt Andreas Breitner, Direktor des Verbands norddeutscher Wohnungsunternehmen (VNW). „Vor allem Mecklenburg-Vorpommern, aber auch Hamburg müssen für diese Menschen mehr Wohnraum schaffen. Nur so kann die Integration in unserem Land gelingen.“ Mehr denn je sei der Bau von bezahlbaren Wohnungen notwendig, sagt der VNW-Direktor weiter. „Ich gehe davon aus, dass – wie vor drei Jahren – viele Ukrainerinnen und Ukrainer nach Norddeutschland kommen

werden – auch, weil hier schon viele Landsleute leben. Deshalb brauchen wir ein Baubeschleunigungsgesetz, das Wohnungsunternehmen in die Lage versetzt, rasch Wohnungen zu errichten. Dabei dürfen wir die soziale Infrastruktur wie Schulen und Kindergärten nicht vergessen.“ Es sei richtig, dass in Berlin intensiv über zusätzliche Schulden für militärische Güter diskutiert

werde, sagt VNW-Direktor Andreas Breitner weiter. „Wir benötigen aber auch ‚zivile Güter‘ wie Wohnungen und Sozialeinrichtungen. Diese sind nicht im Handumdrehen zu schaffen, sondern benötigen Planung. Wir können uns nicht mehr auf den Leerstand von Wohnraum verlassen, der uns bei der ‚Flüchtlingswelle‘ vor drei Jahren ‚geholfen‘ hat.“

KOLUMNE

Noch eine Zeitenwende am Immobilienmarkt

Noch ist völlig unklar, wie die „Sondervermögen“ genannte gigantische Neuverschuldung der deutschen Noch-Nicht-Regierung für Infrastruktur sowie die Lockerung der Schuldenbremse für Verteidigungszwecke im Detail gestaltet sein werden. Dass jedoch die geplante immense Schuldenaufnahme Folgen nicht nur für die Finanzmärkte haben wird, sondern auch für die Immobilienmärkte, scheint uns schon jetzt völlig klar. Schon die Ankündigung des gigantischen Schuldenberges hatte binnen weniger Tage die Zinsen für Zehn-Jahres-Anleihen um 0,5 Prozent-Punkte nach oben schnellen lassen. Ein bisher selten zu beobachtender Vorgang an den Anleihemärkten.



Conrad Meissler

Das, was in den weltweiten Finanzmärkten zu beobachten ist, wirkt sich nicht zuletzt auf die Finanzierung von Immobilien in jedem lokalen Immobilienmarkt aus, so auch bei uns in der Hansestadt. Schon jetzt beobachten wir eine reichliche Bewegung unter Kaufinteressenten, die noch schnell versuchen, zu halbwegs günstigen Konditionen ihre Finanzierungen unter Dach und Fach zu bringen, um ihrem Immobilienwunsch nachkommen zu können. Ganz plötzlich steigt also noch einmal die Nachfrage nach Wohnimmobilien für den Eigenbedarf und auch zur Kapitalanlage. Letzteres zeigen die Zinshaus-Märkte, an denen die Nachfrage besonders kräftig zulegt. Zunächst also wird der „Zinsschock“, ausgelöst durch die geplante Neuverschuldung, zu steigenden Preisen führen. Ein weiterer Zinsanstieg könnte dann ähnliche Folgen haben wie der rasche Zinsanstieg ab Mitte 2022 in Folge der Maßnahmen der Notenbanken gegen den damaligen Ausbruch der Inflation. Doch dieses Mal dürfte den Notenbanken weitgehend die Hände gebunden sein, denn sie können den Regierungen in Europa und auch nicht in den USA einen wachsenden Berg von Zinslasten für die hohe Neuverschuldung zumuten. Die Investitionen in Infrastruktur, das heißt in umfangreiche Baumaßnahmen, wird aber die Baupreise weiter treiben und deshalb den so dringend benötigten Wohnungsneubau bald gar nicht mehr finanzierbar machen. Das fehlende neue Wohnungsangebot wird die Mieten weiter erheblich steigen lassen und damit auch die Immobilienwerte – wie stark, wie schnell und wie nachhaltig, werden die kommenden Monate zeigen.

Conrad Meissler, Meissler & Co.



Ihr Baupartner aus Wedel

REHDER
WOHNUNGSBAU

Sie haben genug von der Gartenpflege und dem Treppensteigen?

Wir kaufen auch Ihr **GRUNDSTÜCK** und sichern Ihnen Ihre **TRAUMWOHNUNG!**



www.rehder-wohnungsbau.de

Tel: 0 41 03 / 91 510

Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC Hamburg GmbH

☎ 040 - 41 33 90 33

www.isotec-hamburg.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

SAFETY MOTION

Das Markisen-
Notfallkonzept

Nothandantrieb
zu vielen Markisen.

NIELS ANDERS
BAUELEMENTE
GmbH



· L · E · I · N · E · R · Markisen
Terrassendächer
Fenster • Rollläden
Innen- und Haustüren
Ausstellung & Beratung
An der B 431
Hauptstr. 16a · 25488 Holm
(04103) 800 290

RICHELMANN & VERNIMB

IMMOBILIEN GESELLSCHAFT

**Der Osterhase ist schon eingezogen.
Und wann Sie?**



www.richelmann-vernimb.de · 040 – 866 902 900

HAUS & HOF

Immobilienangebote

PKW-Stellplatz in Blankenese zum Kauf gesucht, Ehepaar sucht Parkplatz in 300 m Umkreis von Kino Blankenese, zahlen marktgerechten Preis, freuen uns auch über Tipps. Tel. 0175/525 51 94

Rissen: Ist Ihnen Ihr Haus zu groß? Wird Ihnen die Pflege des Grundstücks mittlerweile zu aufwendig? Für meine Familie suche ich (4 P) ein neues Zuhause. Ihre Immobilie kommt bei uns in gute und liebevolle Hände. Miete o. Kauf. Tel. 040/58 97 83 50

Hamburger Familie sucht Haus. Als neues Zuhause für unsere vierköpfige Familie suchen wir ein Einfamilienhaus, Grundstück oder geräumiges Doppelhaus zum Kauf in guter Lage von Blankenese, Nienstedten, oder Groß Flottbek. Ideal wären mind. 5 Zimmer und 150m² sowie 700 bis 1.200m² Grundstück. Wir wohnen bereits in den Elbvororten und möchten sehr gerne dauerhaft hier bleiben. Wir freuen uns über Hinweise und Angebote per E-Mail (inga.kroeger@gmx.de) oder telefonisch unter Tel. 0170/376 63 39

Haus von privat. Tel. 040/57 20 52 04

Zuhause ist da, wo das Herz zur Ruhe kommt: Mutter-Tochter-Duo (59&22) mit Dackel suchen dringend 2-3 Zimmer Wohnung in Blankenese & Umgebung, max. 1.000 € warm. sandratietze77@gmail.com Tel. 0176/53 39 55 63

Klönnsnack-Redakteurin mit Familie sucht neues Zuhause, 4-köpfige Familie (2 Erwachsene + 2 Kinder) sucht erschwingliches Mietshaus (5-Zi.) von Nienstedten bis Rissen. Wir freuen uns über Angebote: anna-lena.walter@kloensnack.de

Gut situierte Autorin sucht 2-3 Zimmer-Wohnung in ruhiger Wohnlage (Hamburger Stadtgebiet). Tel. 0170/586 35 55

Wolfgang Oelkers
Malereibetrieb

Maler Oelkers
Qualität aus Leidenschaft
Tel. 830 93 00

HoWe-Umzüge

Entrümpelung & Transporte

- Geschultes Fachpersonal
- Büroumzüge, Elektroarbeiten
- Möbeleinlagerungen
- Möbeltransportversicherung
- Möbelmontage durch Tischler
- Malerarbeiten
- Hausservice
- Aktenvernichtung
- Küchenauf- und -abbau

Kostenvoranschlag, Umzugskartons sowie Anfahrt kostenlos!

Testen Sie uns!

Ellerhoop: 0 41 20 / 707 940
Barmstedt: 0 41 23 / 92 26 570
Wedel: 0 41 03 / 80 33 903
www.howe-umzüge.de

Blankeneserin (61), im benachbarten Ausland lebend, sucht Wohnung im HH-Westen zur Dauer-miete für regelmäßige, längere Besuche ihres demen-tierten Vaters. Im April in HH erreichbar. Tel. +49 (0)178/876 55 32

Wir (freundliches Ehepaar, 55 und 64 Jahre jung, Nichtraucher, keine Haustiere, beide in soliden Festanstellungen) suchen eine ruhige, gepflegte Wohnung im schönen Blankenese: 2 bis 3 Zimmer, ab 70m², nah am Ortskern gelegen. Wir freuen uns auf Nachrichten unter sdamati@yahoo.de

Sehr verlässliche freundliche Masterstudentin (24 J., Abschluss 2026) u. Kommilitonin (Master 2025) suchen 2 bis 3 Zimmer-Wohnung in Eims-büttel/Altona ab 01.05.2025 bis € 1.400 warm. Tel. 0179/516 98 90

OTHMARSCHERIN (Seniorin) sucht (da Eigen-kündig. Vermieter) ruhige helle 3-3,5 Zi.-Wohng. mit Balkon, evtl. Keller in Othmarschen fußnah zur Waitzstr. ab Juli o. früher. e-mumm@web.de, Tel. 0152/54 99 01 58

Ehepaar Anf. 60 (ehem. Bundesbeamter in ldt. Funktion/Konzernmitarb.) möchten zurück nach Hamburg zur Familie und suchen in den Elbvororten eine 4-Zi.-Whg., NR, keine Tiere. Tel. 0151/70 16 11 57

Arztfamilie sucht 1-2 Zimmer-Wohnung für Sohn (Medizinstudent), in der Nähe oder mit guter Verkehrsanbindung zum UKE. Angebote an: ukewohnung@icloud.com

Suche ruhige, helle 2-3 Zi.-Whg. mit Balkon/ Terrasse im Hamburger Westen und Umgebung, ab August 2025, ggf. auch früher. Kontakt gerne per mail an: praxis-dueker@email.de oder Tel. 0176/20 29 45 11

Kleine Familie sucht zwischen Altona & Rissen eine grüne Ruheoase zum Kauf (ab 4 Zimmer & 110m²). Das Leben ist kein Ponyhof, aber uns reicht auch schon ein Garten. hamburgdushi@gmail.com

Paar mit 2 Kindern sucht Haus zur Miete mit Garten. Tel. 0157/30 76 36 54

Diplom Gerontologin aus Nürnberg sucht ab Sommer, helle, schöne 1-2 Zimmer / Wohnung mit Balkon in friedlicher Umgebung. Mobil 0160/103 85 75

Immobilienangebote

Wohnung zum Verkauf in HH-Rissen: Ohne Courtage von Privat, 1-Zimmer ETW mit Terrasse, Garten- und Stellplatznutzung. Kleine Küche, Vollbad, Altbau, 35m², BJ. 1974. 175.000 Euro. Kon-takt: shivapuri@web.de

Verkauf

- Rissen, Alte Süldorfer Landstr., frei lieferbare ETW, 2,5 Zi., ca. 70,2 m² WFL, EG mit Ter., inkl. TG-Stellpl., VA, Erdgas, D, 112,0 kWh/(m²a), **Neuer Preis € 289.000,-**
- Rissen, Wolftrunweg, Bungalow, 3 Zi., ca. 123 m² WFL, zzgl. ca. 112 m² NFl., ca. 362 m² Grdstk., BA, Ölhzg., BJ 2011, H, 296,6 kWh/(m²a), **€ 680.000,-**
- Rissen, Siegrunweg, sanierungsbed. Bungalow, 3,5 Zi., ca. 93 m² WFL, ca. 141 m² Grdstk., BA, Gashzg., BJ 2009, H, 546,3 kWh/(m²a), **€ 280.000,-**
- Barmbek-Süd, Grovstr. 25, ca. 58,5 m² WFL, EG, **€ 358.000,-**
- Pinneberg, Tangstedter Straße, EFH/ZFH, 6,5 Zi., ca. 190 m² WFL, ca. 748 m² Grdstk., Ter., Dachter., Doppelgarage, BA, Gashzg., BJ 2013, E, 137,1 kWh/(m²a), **€ 490.000,-**

Wir übernehmen gerne die Vermietung oder den Verkauf Ihrer Immobilie für Sie –

040/81990751

info@nowak-immobilien.de
Am Rissener Bahnhof 1
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de



Wohnung mit Elbbllick im Winter in Blankene-se, 3-Zi.-EG-Whg., Südtterasse, Wanne u. Dusche, Gäste-WC, barrierefrei, keine Treppen, kurzfr. frei, 1.950 Euro Miete + Betriebskosten, Tel. 040/87 00 09 15 (abends)

Helle und idyllische ein-Zimmer-Wohn., ruhig, Erdgeschoß, Hamburg Blankenese, mit Südtterasse, große Dusche, Einbauküche, ca. 50m², Tiefgarage u. weiteres. Von privat zu verkaufen. B. Haase Tel. 0177/469 86 20

Von privat: Schöne 3 Zimmer-Wohnung, 83m², Hochpaterte, Balkon, mod. Küche, Keller, Tiefgarage-stellplatz. Beim Schillingstift zum 1. Juli 2025 zu vermieten. slomotion37@gmx.de

Qualifiziert & diskret

CARSTEN PLOOG
IMMOBILIEN

040 - 81 50 51
info@carsten-ploog.de

Frohe Osterfeiertage
wünscht

westVILLA
IMMOBILIEN
Ihr Makler für Blankenese und die Elbvororte
040-180 50 50 2
www.westvilla.de



H.-H. HANFFT
IMMOBILIEN GMBH
gegründet 1890

Verwaltung
vermietung
verkauf

Lokstedter Steindamm 12
22529 Hamburg
Telefon 56 66 66

www.hanfft.de

AUTO & BOOT

SY momo - gepflegte Vindö 40 von privat zu ver-kaufen, Bj. 73, Liegeplatz Wedel. VB 22.000 Euro. Bei Interesse finden Sie viele Details im Internet unter www.n-lotsen.de/momo. Kein Makler

Suche Garagenstellplatz zur Miete in der Nähe von Peper's Diek, Gätgenstrasse, Mühlenberg. Rech-lin Tel. 0152/21 75 30 17

VW T4 Multivan 2,5 TDI, Sondermodell Topstar, Erstzulassung 1998, KM-Stand: 433.391, Diesel, Leistung: 102 PS, 22.490 Euro, Tel. 04182/806 97 52

DU & ICH

Sympatische Dame sucht Leute ab 50 Jahre aus dem Hamburger Westen für gemeinsame Freizeit. Chriffre 11856

Golferin, ca. 70 Jahre für gemeinsame Runden und mehr gesucht. Unternehmer i.R. freut sich über Ihre Bildzuschrift an date4golf@gmail.com

Niveauller Mann in den Elbvororten gesucht. Vielseitige, kulturelle Interessen und Freude an gemeinsamen Unternehmungen sind die beste Voraussetzung für eine langfristige Freundschaft. Weiblich (70+) freut sich auf Ihre Antwort Chriffre 11856

Optimistisch, fröhlich und mutig ins Frühjahr starten!

Das würde ich gerne mit Ihnen!

Sie sind 75+ schlank, verständnisvoll, kreativ, lieben klassische Musik und möchten Neues spannendes erleben mit einer Partnerin Ende 70?

Ich bin blond, schlank, Designerin, finanziell unab-hängig, das wünsche ich mir auch von Ihnen.

Zuschriften, bitte mit Telefon und Bild an:

rose0x@web.de

FLOHMARKT

Kleine Holzschiffe und Hafenanlagen, auf der Unterseite gestempelt mit einer Zahl und eventuell einer Kösterglocke und Buchstabe zu kaufen ge-sucht. Gern auch Einzelstück. Tel. 04105/76 418

Garpa Gartenmöbel Bolero Teak, Garpa Loom Möbel für Landhausküche oder Wintergarten, Knoll Barcelona Sessel + Hocker, Tel. 040/86 51 03

FERIEN & RUHE

Südfrankreich FH am Mittelmeer mit Dach-terrasse und Meerblick für 4 Pers. in Anlage mit Pool, Juli/August noch frei, ideal zum Kitesurfen u. Baden, keine Haustiere. <https://www.mittelmeerferien.com>

JOB & ARBEIT

Sie möchten Ordnung in Ihren Unterlagen schaf-fen - Juristin i.R., freundlich, kompetent, diskret, hilft Ihnen dabei. Tel. 0151/42 82 96 90

GARTENBETRIEB S. RICHTER

Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise

Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-srichter.de

Zuverlässige, sorgfältige, freundliche, deutsch sprechende Haushaltshilfe gesucht für Haus in 22587, ca. 1x/Woche, zeitlich flexibel wäre schön, gern anteil. Minijob. Tel. 040/532 541 08

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitäts-garantie. Tel. 040/87 93 25 39

Freundliche Altenpflegerin bietet priv. 24h Se-niorenbetreuung, mit Begleitung zum Arzt, Hilfe im Haushalt. Biete auch Unterst. für Demenzpatienten. Ausreichend Erfahrung vorhanden. Tel. 0173/84 71 549

Versierte Reinigungskraft sucht Arbeit im Büro, Praxis und in privaten Häusern. Tel. 0162/962 68 23

24-Std.- häusliche Betreuung, ich über-nehme Ihre Alltagssorgen, auch bettlägerig und Demenz, ebenso die Verhinderungspflege. Mail: hildegardkoch@hamburg.de oder Tel. 0176/48 82 28 48

Gartenarbeiten aller Art! Baumschnitt, Heckenschnitt, Abtransporte, Dachrinnen-reinigung uvm. Günstig-Kompetent-Zu-verlässig! Kostenlose Besichtigung & Beratung vor Ort. Firma Rose Tel. 0163/228 29 06

Ausgebildete Hauswirtschaftlerin m. jahrel. Erfahr. in Haushalt/Kochen sucht in VZ Anstellung in Privat(gemeine Betreuung v. Kind.). Referen-zen, Arbeitszeugnisse u. FS vorh. Tel. 0176/81 47 17 99

Deutschsprechende Frau sucht Reinigungs-arbeit im Haushalt oder Büro, sehr gute Referenzen und viele Jahre Erfahrung. Tel. 0176/629 175 86

Zuverlässige Haushaltshilfe sucht zusätzliche Be-schäftigung in Blankenese. 3 Stunden - 50 Euro. Tel. 0152/16 99 66 68

Der Landschaftsgärtner für Ihren Garten: philip-pe.geenons@hamburg.de Tel. 040/88 15 08 09

Kleine Praxis in Ottensen sucht Verstärkung für die Rezeption. Gerne melden unter: info@chiropraktik-altona.de

Nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle. Sehr zuverlässig, professionell und zeitlich flexibel. Tel. 0173/793 84 33

Alt werden ist nichts für Feiglinge - Aber für Op-timisten, die sich helfen lassen möchten. Wie kann ich helfen? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Lilli. Tel. 0172/403 45 76

Hamburg Klein Flottbek. Gesucht wird für privaten Haushalt eine Hilfe ca. 5 Std. wöchent-lich. Bezahlung nach Absprache Tel. 0173/512 45 40

Komplettrenovierungen, Malerarbeiten, Laminat, Parkett: von „Raufaser/weiß“ bis „Schöner Wohnen“ Bilder auf www.renovie-ren-und-gestalten.de Mathias Paulsen Inh. seit 1989. Tel. 04103/7603 mobil 0163/174 66 11

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Fachkraft Service-Wohnen/Betreutes Wohnen (w/m/d)



ELSE VOSS STIFTUNG
Seniorenwohnanlage

in Teilzeit (15-25 Wochenstunden) zum nächstmöglichen Termin.

Die Else Voss Stiftung ist eine gemeinnützige Stiftung mit 80 Wohnungen, die älteren Menschen mit kleinem Einkommen preiswerten Wohnraum zur Verfügung stellt, der ihnen im Rahmen des Servicewohnens ein selbstständiges Leben in der eigenen Wohnung bis ins hohe Alter ermöglicht, wir bieten keine stationäre Wohnpflege an.

Ihre Aufgaben:

- mit Empathie und ausgeprägter sozialer Kompetenz sind Sie der zentralen Ansprechpartner für unsere Bewohner
- Sie schaffen eine respektvolle Wohlfühl- und Atmosphäre für unsere Bewohner
- Sie unterstützen unsere Leitung bei der Beratung der Bewohner, Organisation der Grund- und Serviceleistungen sowie der Planung und Durchführung von Veranstaltungen

Ihr Profil:

- abgeschlossene 3-jährige Ausbildung im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege, Alten-pflege o.ä. mit Berufserfahrung
- Idealerweise Weiterbildung zur Fachkraft Service-Wohnen
- kaufmännisches Grundverständnis und MS Office Kenntnisse
- Freude am Umgang mit älteren Menschen
- ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten und Organisationsgeschick sowie Belast-barkeit, „Allrounder mit Teamgeist“

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Else Voss Stiftung, Johanna Zwarg, Sülldorfer Brooksweg 115, 22559 Hamburg
Tel. 040-81 61 81, Mail: bewerbung@else-voss-stiftung.de
<https://else-voss-stiftung.de/mitarbeiter.html>

Neurologie Blankenese

sucht ab sofort für 20 Std.

MFA oder MitarbeiterIn

Tel.: (040) 862 888
oder 865 440

Garten- und Rasenpflege und -gestaltung

Vertikutierung - Hochdruckreinigung
Kleine Gebäudereparaturen

HGS-Service
0152/11 58 73 01

Praxis in Blankenese

sucht

Mitarbeiterin für den Empfang

ab sofort für Bürotätigkeiten und Organisation.

20 Std./Woche –

Bewerbungen bitte an

Ergo-Feuerwache@gmx.de



SPRAWA-HAUSERVICE
Dienstleistungen für Haus und Grund

Haushaltshilfe

Reinigung für den privaten Haushalt

seit über 20 Jahren in Hamburg-West

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de



Augenarztpraxis Blankenese

DR. KAUPKE & KOLLEGEN

Quereinstieg ins tollste Team in Blankenese

Wir sind eine große Augenarztpraxis an mehreren Standorten und suchen genau Sie zur Verstärkung unseres Teams am Standort Auguste-Baur-Str. 1, 22587 Hamburg.

Büroassistent, MFA (m/w/d), Krankenpfleger:in
auch Quereinstieg möglich

Sind Sie kommunikativ, gewissenhaft, neugierig, und zeitlich flexibel. Dann sind Sie genau richtig bei uns! Für diese Position wünschen wir uns eine(n) Mitarbeiter*in in Teil- bzw. Vollzeit.

Quer- und Wiedereinsteiger*innen sind uns herzlich willkommen.

Eine gründliche Einarbeitung erfolgt in der Praxis. Wichtig sind uns Herz und Teamfähigkeit... Das „know-how“ kann unkompliziert bei uns erworben werden... „learning by doing“ ist das Motto! Eine der Position und dem Hamburger Standort entsprechende Vergütung ist uns selbstver-ständlich.

Aussagefähige Bewerbungen mit Foto schriftlich oder per E-Mail an
info@augen-blankenese.de

z. Hd. Frau Donata von Wulffen

Auguste-Baur-Str. 1, 22587 Hamburg-Blankenese

Interesse? Schauen Sie doch auf unserer Homepage:

<https://www.augen-blankenese.de/> und melden Sie sich

Bewerbung an:

Frau Donata v. Wulffen

donata.wulffen@augen-blankenese / Tel. 040 866 43 23 24

STURZENBECHER + PARTNER VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

BLANKENESER LANDSTR. 9 · 22587 HAMBURG · TEL. 040 / 86 66 77 00 · WWW.STURZENBECHER-PARTNER.DE

Praxisteam sucht Unterstützung für internistische Praxis MFA (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit in Othmarschen. Wiedereinsteiger- Berufsanfänger sind Willkommen. Kontakt: info@kardiologie-othmarschen.de

Altenpflegerin bietet Seniorenhilfe an: Haushalt, Büro, Arztbesuche usw. Gerne Minijob. Tel. 0176/48 23 44 23

Als junger, freundlicher Mann biete ich mich als einfühlsamer Gesprächspartner an. Lassen Sie uns über Lebenserfahrungen, Erinnerungen und spannende Themen sprechen. Kontakt: Tel. 0176/40 53 16 76

Krankenschwester, sowie in der Senioren- u. Demenzbetreuung. Ich unterstütze Sie gerne in med.-alltäglichen nach Ihren individuellen Vorstellungen für ein positives Leben. Persönlich unter Tel. 0171/188 62 17

Gartenhilfe gesucht, übersichtlich, ab sofort alle 14 Tage für 5-6 Stunden, Raum Mühlenberg, Mobil 0171/950 67 59 oder Tel. 800 506 63 (AB)

Nette zuverlässige Frau sucht Arbeit als Haushaltshilfe. Tel. 040/87 50 91 93

Gebäudereinigung Spotless-FJ: Frühlingssangebot! 20% Rabatt. Zufrieden oder Geld zurück! E-Mail: info@spotless-fj.de. Tel. 040/524 75 45 00

Für unsere Angehörigen (Bewohner einer Demenz-WG in Hamburg-Eidelstedt, nahe Eidelstedter Platz) suchen wir einen mobilen Friseur. Näheres unter Tel. 0163/887 00 60

60-jähriger Mann im Beruf (Büro) sucht Nebenjob ab 16 Uhr in Büro, Homeoffice, Internet, etc. Bin MS Office- und Internetfahren. Tel. (+49) 176/20 82 27 28

Ausgebildete, erfahrene Köchin bereitet Ihnen Speisen nach Ihren Wünschen zuhause zu. Gerne am Mo, Di oder Mi auf Minijob-Basis. Weiteres gerne im persönlichen Gespräch. Kontakt: privatkoecin@gmx.de

Ich möchte gern ihre Praxis unterstützen, egal welche Fachrichtung. Würde gerne einen Minijob in der Umgebung von Schenefeld ausüben, in der Rezeption oder ähnliche Tätigkeiten, keine Reinigung. Bevorzugt gern eine zahnärztliche Praxis, in der ich jahrzehnte lang tätig war. Email: almcclau@mailbox.org oder Tel. 0162/180 82 12

Suchen Sie die „perfekte“ Reinigung für Ihr Büro? www.ma-conciergerie.de

Als Ihre persönliche Seniorenbetreuerin und Alltagsbegleiterin unterstütze ich Sie zuhause mit Begeisterung und Leidenschaft! www.seniorensistenz-harms.de Tel. 0176/49 61 50 02 oder 040/18 06 41 51

Habe noch freie Kapazitäten für eine 24h Betreuung mit langjähriger Erfahrung. Unterkunft erwünscht. Bitte melden unter Tel. 0174/217 25 19

Öffnungszeiten: Di.&Do. 11-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr

Verkauf Stimmen Reparatur

Klaviere Bader

Elbchaussee 518
Tel. 040/87932539
www.klaviere-bader.de

Haushaltsauflösung und Entrümpelung mit Wertanrechnung

Auch nur Keller, Dachboden, Garage. Zum Festpreis. Angebot und Besichtigungen kostenlos.

Tel. 0152/28 72 31 43

LUST AUF'S EHRENAMT

Wenn sonst keiner kommt, kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdrorfer Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de / Tel. 040/84 07 95 99

Der Helferkreis für Menschen mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Eine Helferin bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartner Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten. Tel. 040/82 27 440

Schenken Sie eine Extraportion Zuwendung: Werden Sie mitKids-Pat:in! Gemeinsam auf Entdeckungstour gehen, Mbabpe beim Kicken nach-eifern oder zusammen leckere Plätzchen backen-Schauen Sie wieder mit Kinderaugen in die Welt und lassen Sie ein Kind an Ihrer Welt teilhaben. Wir vermitteln Kinder zwischen 2 und 9 Jahren. Mehr Infos: Britt Köster, Projektkoordinatorin mitKids Aktivpatenschaften, mitkids@ehlerding-stiftung.de, mitkids.ehlerding-stiftung.de, Tel. 040/411 723 27

Sie hätten gern jemanden zum Reden? Einen zum Vorlesen und Spazierengehen? Und wer könnte Sie mal zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten? Wenn Sie Gesellschaft suchen oder Hilfe brauchen, sind wir für Sie da! Der Besuchsdienst der Malteser. Tel. 040/20 94 08 94

Grüne Damen und Herren spenden den Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Peter Schmidt, Tel. 040/60 91 15 16

Wunsch-Oma, Wunsch-Opa gesucht! Wenn Sie Freude daran haben, Familien verlässlich in ihrem Alltag ca. 1 - 2 mal pro Woche zu unterstützen und Erfahrungen mit Kindern haben, melden Sie sich gern in der Evangelischen Familienbildung Blankenese. Mail: info@fbs-blankenese.de oder Tel. 040/97 07 94 610

Grüne Damen und Grüne Herren für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Jürgen Knuth Tel. 0178/894 11 82

Das Sozialwerk des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen unterstützt seit 1956 bedürftige Mitbürger wie Senioren, Behinderte und in Not geratene Familien oder Einzelpersonen direkt oder über kirchliche und kommunale soziale Einrichtungen. Haben Sie Lust, unser engagiertes Team aktiv dabei zu unterstützen? Weitere Infos: Cornelia Ike, Tel. 040/880 16 95

Ein Gespräch hilft! Seelsorge an der Flottbeker Kirche durch ausgebildete, ehrenamtliche Seelsorger. Anonym, kostenlos, für alle offen. Montags 10 - 12 Uhr Tel. 040/82 88 19

KURS & KURSUS

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen) Tel. 040/25 06 694

Violin- und Violaunterricht in Blankenese auch online, bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertegeigerin und Schott Buchautorin. Jeanne Christee www.violinklasse-jeannechristee.de Tel. 0172/56 53 379

Klavierunterricht in den Elbvororten bei Erika Neufeld im Studio an der Elbchaussee 518 in Blankenese. Onlineunterricht möglich. Ich freue mich auf Sie! Tel. 0174/520 52 24

Mathe / Physik Nachhilfe in den Elbvororten, persönlich und individuell. Hausbesuch, auch online. Klasse 7 bis Abitur. Regelmässig, neurowiss. fundiert. Tel. 0177/44 66 007 oder 040/866 237 85

ENGLISH IN RISSEN „Break through your English blocks! Joan v. Ehren und Donald Wilkes, kleine Gruppen, Einzelunterricht oder Online (Zoom, Skype, Facetime), Tel. 0171/853 92 15

Einzelnachhilfe – zu Hause –

Stressfrei durch die Schule

Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 20 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet

Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de

KIND & KEGEL

Familie mit 2 Kindern sucht nachmittags/abends herzliche und kompetente Unterstützung bei der Kinderbetreuung. Bei Interesse, bitte melden unter Tel. 0176/46 00 16 70

KATZ' & HUND

Erfahrenes Ehepaar bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden. Tel. 040/832 41 33

SUCHE & FINDE

Altes Spielzeug: Eisenbahn, Dampfmaschine, Köster-Holzschiffchen, Wilking - Siku - Schuco - Autos, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer, Soldaten aus Masse o. Kunststoff gesucht. Tel. 04105/76 418

Suche und Kaufe Orientteppiche aller Art auch gebraucht und beschädigt oder abgenutzt. Tel. 040/36 93 54 17

Seniorenmobil ECONOLO J1000 Fabrikneu mit Garantie zu verkaufen. NP 1.589 Euro. Akku fest verbaut, Mopedschild erforderlich. Standort Bahrenfeld. VB 990 Euro Mobil 0171/745 04 92

Wir kaufen hochwertiges Porzellan, Glas und Tafelsilber. Außerdem kaufen wir Uhren von Rolex, Cartier u.a. Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 Hamburg. www.markenporzellan-hamburg.de. Tel. 040/800 64 06

Kaufe Bildbände und Bücher über Kunst und Architektur auch ganze Sammlungen. Tel. 0171/64 37 514

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf. Tel. 040/88 94 16 69 15

www.planetderbuecher.de kauft Büchersammlungen (mindestens 100 Stück) aus den Bereichen Natur- und Geisteswissenschaften. Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Cordes. Tel. 0170/23 26 211

Bücher sind häufig zu schade zum Wegwerfen, ich hole kostenlos bei Ihnen ab (aus den letzten 25 Jahren, ab 2 Bücherkartons). Tel. 04122/929 310

Suche Trödel, Kameras, alles aus Zinn, jegliche Art von Uhren, auch defekt, altes Besteck, Bleikristall, Schmuck aller Art, Münzen, Militaria, auch komplette Nachlässe. Tel. 01522/872 31 43

LGB-Modelleisenbahn: Suche einen Gleichgesinnten in den Elbvororten, mit dem ich meine LGB-Züge fahren lassen kann und der über entsprechendem Platz verfügt. Tel. 0170 347 63 02

Wer fährt dieses Jahr zum Festival Avignon in Frankreich (6. - 25. Juli 2025)? Suche Interessierte zum Austausch. Freue mich auf Rückantwort. i.gensewich@hamburg.de

HE-Fahrrad 28 Zoll Kalkhoff - 8-Gang, kaum gebraucht 330 Euro Tel. 040/87 32 68

NETZ & NETZE

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

www.schela.de Zweizügige Grundschule im Hamburger Westen.

www.schule-iserbarg.com

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Süllberg: Blankeneser Segelclub

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.svaooe.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.marion-doenhoff-gymnasium.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.lmg-hamburg.de - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.blankeneser-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.stadtteilschule-blankenese.de - Informationen von der Stadtteilschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

www.stadtteilschule-rissen.de Informationen aus der Stadtteilschule in Rissen

www.christianeum.org Die Homepage des altsprachlichen Gymnasiums in Othmarschen.

www.schule-iserbrook.de Lernen mit Freude - alle Infos zur Schule Iserbrook

www.jenisch-gymnasium.de Privates, staatlich anerkanntes Gymnasium mit Spaß am Lernen.

www.gorch-fock-schule.de Informationen über die Grundschule in Blankenese.

www.dotu-sport.de Dockenhudener Turnerschaft von 1896 e.V. - kurz „DoTu“

www.katholische-schule-blankenese.de - Die katholische Grundschule in Blankenese

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

KÖRPER, GEIST & SEELE

Taiji Lernen! Gesundheitsorientierter Taijiquan-Kurs für Anfänger ab 13. Mai 2025 in HH-Iserbrook. Präventionskurs mit GKV-Zuschuss. Info und Anmeldung: tares.org, anja@tares.org.
Tel. 0171/834 30 85

DIESES & JENES

A Premiere Abo Hamburger Staatsoper: 2 Karten für Spielzeit 2025/26, 9 Vorstellungen abzugeben, Parkett 3. Reihe Mitte zum Originalpreis.
Tel. 0170/664 88 88

Haushaltsauflösung, Entrümpelung mit Wertanrechnung - wir nehmen alles mit! Fachgerechte Entsorgung, besenrein, Festpreis, zuverlässig und seriös. www.howwemzüge.de,
Tel. 04103/803 39 03

ANNAHMESCHLUSS FÜR KLEINANZEIGEN IST IMMER DER 18. DES VORMONATS

Tel. 86 66 69 54 oder
kleinanzeigen@kloenschnack.de



Klönschnack – eine Welt für sich ...
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

GRUSS & KUSS

Wir wünschen Ihnen,
ganz ohne Stress, ein
wunderschönes Osterfest.



Salon Heidi

Liebe Gabi!

Nur das Beste zu Deinem Geburtstag
Deine Familie

Ihr Lieben
Nani, Milan,
Dominika und Rolf,
es grüßt Euch Euer Michi

Liebe Ariane!

♥-lichen Glückwunsch
zu diesem besonderen Geburtstag
wünschen Jo-Rebecca & Andreas

An dich gedacht!

Wählen Sie eine Anzeige aus,
wir gestalten sie
nach Ihren Wünschen.

Alles Gute zum Führerschein

Lieber Richard,
schnall dich an und
dann gute Fahrt ...
wünscht dir deine
Matilda

Eine schöne Zeit,
tolle Momente,
ein besonderer Mensch
Es gibt etwas zu feiern,
Sie möchten jemanden
grüßen oder gratulieren?

50 Jahre Blumenfritz

Herzlichen Glückwunsch und alles bunte
zu eurem fünfzigsten Laden-Jubiläum.
Wie schön, dass es euch gibt. Haltet durch!

Bernd, Silke, Manfred, Kathrin und Wolf

Ganz persönlich
und nur für dich ...
Wünschen Sie Glück
und richten liebe
Worte an Menschen,
die Ihnen etwas
bedeuten.

Einspaltig: € 20,-

Zweispaltig: € 40,-

LIEBE MAMA Alles Gute zum Muttertag!

Hab Dich lieb
Deine Jasmin

CHRISTIAN,
ALLES GUTE
ZUM VATERTAG!

wünscht dir deine
Kleine Familie:
Katja, Benni, Tilda
und Floffi

Buchen Sie
Ihre Anzeige
jeweils
bis zum
**15. des
Vormonats!**

Jo-Rebecca Hartmann
unter 040 86 66 69-50 oder per e-Mail:
rebecca.hartmann@kloenschnack.de

Hamburger Klönschnack
Elbchaussee 586a
22587 Hamburg
040 86 66 69-0
www.kloenschnack.de

HAMBURGER
Klönschnack



Mein Arbeitsplatz

Agit Bilen: „Wir haben uns den Traum eines eigenen Kiosks erfüllt.“



„Wir sind Kioskinhaber ...

meine Schwester und ich führen seit August den Kiosk im Herzen von Blankenese. Mit unserem Angebot orientieren wir uns an den Wünschen unserer Kundschaft und erweitern es laufend.

Das nächste Ziel ist ein Mittags-Menü. Wir bekommen viel positives Feedback und haben schon einige Stammkunden, das bringt Freude. und gerade in den ersten Monaten wurden wir aus der Nachbarschaft großartig unterstützt – dafür sind wir enorm dankbar.“

AGIT BILEN & HEDIYE DIVARCI, KIOSKINHABER

Spontanversorger

Schon seit ich denken kann, träumt meine Schwester Hediye Divarci von der Eröffnung eines eigenen Kiosks“, sagt Agit Bilen. Nun wurde dieser Traum wahr: Seit August 2024 betreiben die beiden ihr eigenes Geschäft im Herzen von Blankenese. An der Ecke Bahnhofstraße und Blankeneser Landstraße erfüllen sie alle kleineren und größeren Kundenwünsche.

Auf Blankenese kamen die Geschwister dabei eher zufällig: Bis dato kannten sie den Stadtteil nur von Spaziergängen. Als sie das Angebot für die Ladenfläche fanden, waren sie sofort begeistert: „Zunächst dachten wir, es handele sich um eine Fake-Anzeige, so gut war das Angebot.“ Doch Gespräche mit dem Vermieter zeigten, dass das Geschäft wirklich zu vermieten war. „Und dann haben wir es einfach gemacht“, so Bilen mit einem Strahlen.

Von Anzeige bis Eröffnung ging dann alles ganz schnell: In nur sechs Monaten erhielten

die Geschwister alle benötigten Genehmigungen. In Eigenleistung sanierten sie den Laden, brachten Namensschild, Regale und Verkaufstresen an. Zum klassischen Kiosksortiment aus Tabakwaren, Snacks und Getränken reihen sich auch besondere Produkte: Neben frisch geschmierten Brötchen und Kaffee finden Kunden auch importierte Trend-Getränke aus den USA und Asien. Außerdem beherbergt der Kiosk einen DHL-Paketshop. Und das Team – ein echter Familienbetrieb! – spürt auch die Auswirkungen von Internet-Hypes: „Die Dubai-Schokolade ist gerade ausverkauft“. Zuletzt verkaufte Bilen 400 Tafeln der Edelschokolade mit Pistazienfüllung in nur zwei Monaten.

Dabei sei die junge Kundschaft noch in der Unterzahl, zumindest was die Stammkundschaft angeht. Der Mitinhaber zeigt auf eine Wand links neben dem Tresen: „Dort unter



Das Inhaber-Duo des Kiosks Blankenese

dem Regal habe ich einen Klappstuhl, der ist für einen ganz besonderen Stammkunden reserviert. Seit vier Monaten kommt dieser ältere Herr täglich vorbei: Dann stelle ich den Stuhl

für ihn auf und er trinkt hier seinen Kaffee.“ Das Publikum sei bunt gemischt: „Touristen sowie Blankeneser kommen zu uns, das bringt Abwechslung und Spaß.“

Doch auch junge Kunden möchte das Duo für den Kiosk gewinnen: Heiße Toasts überbrücken die Schulpausen und das Süßigkeitenregal wurde bereits mehrfach erweitert. Auch die klassischen Fußball-Sammelkarten finden Anklang: „Es kommt schon vor, dass Schüler hier für 50 Euro unseren Bestand leer kaufen“, so der Inhaber mit einem Zwinkern.

Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: redaktion@kloenschnack.de oder Telefon 86 66 69-0.



SEHR GUT
4.92 / 5.00

1.862 Bewertungen

AUSGEZEICHNET.org
Kundenbewertungen



WIR SAGEN DANKE

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen! Mit einer hervorragenden Bewertung von 4,92 von 5,00 haben Sie, unsere geschätzten Kunden, uns überdurchschnittlich positiv bewertet. Ihre Zufriedenheit mit der Strandkorb-Manufaktur Buxtehude erfüllt uns mit Stolz und motiviert uns, uns stetig weiterzuentwickeln. Kundenloyalität ist die Grundlage unseres gemeinsamen Erfolges.

Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft Ihre erste Wahl für erstklassige Strandkörbe, exzellenten Service und höchste Kundenzufriedenheit zu sein.



STARTEN SIE MIT UNS IN DIE SAISON 2025
MIT UNSCHLAGBAREN ANGEBOTEN!

Sichern Sie sich jetzt eines unserer hochwertigen Vorjahresmodelle zu stark reduzierten Abverkaufspreisen. Schnell sein lohnt sich – nur solange der Vorrat reicht!"



Ei,
**DAS WIRD
SCHÖN**

GROSSER OSTER-SPASS
PLUS: SONNTAGS-SHOPPING
AM 6.4. VON 13–18 UHR

ELBE
EINKAUFSZENTRUM

OSTERN WARTEN VIELE HIGHLIGHTS AUF EUCH IM ELBE:

3.–19. APRIL: BUZZERN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Täglich von 11–19 Uhr | Am So., 6.4., von 13–18 Uhr

„LINDT GOLDFHASEN“-Spendenaktion.

Alle Einnahmen gehen zugunsten der
BUDNIANER HILFE e.V. und der Radio Hamburg Hörer
helfen Kindern e.V.

5.–19. APRIL: KINDERBASTELN

Mo.–Fr. von 14–18 Uhr | Sa. von 12–18 Uhr

So., 6.4., von 13–18 Uhr

Bunt, spannend, genial – unsere täglich
wechselnden Workshops

4. APRIL: LINDT MAÎTRE CHOCOLATIER

Freu dich auf schokoladige Köstlichkeiten

6. APRIL: VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Von 13–18 Uhr

Oster-Shopping mit Kinder-Basteln
und Spenden-Buzzern

17. APRIL: SPENDENSHECK-ÜBERGABE

Um 11 Uhr

Zugunsten der BUDNIANER HILFE e.V. und Radio
Hamburg Hörer helfen Kindern e.V.



In Kooperation mit:



Zugunsten von:





Ei,
**DAS WIRD
SCHÖN**

GROSSER OSTER-SPASS
PLUS: SONNTAGS-SHOPPING
AM 6.4. VON 13–18 UHR

ELBE
EINKAUFSZENTRUM